

Wochenblatt

GLÜCKSGRIFF



Johannes Fröhlich

Die Stadt Singen genießt den Ruf der »heimlichen Sporthauptstadt Südbadens«. Diesem Ruf wurden die Singener am vergangenen Freitag Abend bei der Sportlerlehre einmal mehr gerecht. 292 Sportler wurden geehrt und mit Plaketten und Preisen bedacht. Dabei konnten sich die Gäste überzeugen, dass vom Spitzen- bis zum Breitensport in der Hohentwiel-Stadt eine ganze Menge geboten wird. Gerade um den Nachwuchs muss man sich keine Gedanken machen, zahlreiche Kinder und Jugendliche waren präsent, sie glänzten schon jetzt mit Spitzenleistungen und werden in den kommenden Jahren die Lücken, welche die älteren Sportler hinterlassen, füllen.

Mit der Verleihung des Sportehrenbriefes an den Macher eines italienischen Vereins haben die Verantwortlichen ein Zeichen gesetzt, und das in einer Zeit, in der alle von Integration sprechen, der Begriff aber kaum real mit Leben gefüllt wird. Mariano Nasca ist ein würdiger Preisträger.

Übrigens: Ein Glücksgriff war die Verpflichtung von Matthias Berg als Festredner. Berg gilt als begnadeter Behindertensportler, er ist Jurist, spielt exzellent Waldhorn und ist nebenbei ein ausgezeichnete Moderator. Sein Vortrag über die Geschichte der Paralympics war ein echtes Highlight. Singen hat sportlich gepunktet. Wieder einmal!

KURZ NOTIERT

Seniorenachmittag der Poppele-Zunft am 7. 2., 14 Uhr in der Stadthalle: Vorverkauf beginnt am Donnerstag, 29. Januar, 9 Uhr in den Verkaufsstellen der KTS.

Der Senioren Bildungskreis lädt ein auf Freitag, 30. Januar um 15 Uhr ins Kardinal-Bea-Haus zum Thema: Von der Krim nach Moskau, eine Tonbildschau von Franz Ehinger.

Die 1. Mannschaft der ESV-Südstern-Basketballer empfängt am 1. Februar um 17 Uhr in der Singener Kreissporthalle den TV Konstanz III.

Der Musikball des Musikvereins Überlingen am Ried am 21. Februar ist abgesagt.

Dr. Ulrich Giesekeus referiert am Sonntag, 1. Februar um 19.30 Uhr in der Singener Friedenskirche zum Thema: »Erziehung- ganz schön schwierig«.

Der Seniorenschor Hohentwiel hat sein nächstes Treffen am Donnerstag, 29. Januar um 15 Uhr im Kardinal Bea Haus in Singen.

Große Verdienste um den Sport

Mariano Nasca erhält den Sportehrenbrief 2009

Singen (frö). In einer bis auf den letzten Platz gefüllten Stadthalle fand am vergangenen Freitagabend die diesjährige Sportlerlehre statt. Es war ein gesellschaftliches Ereignis, Stephan Glunk führte als Moderator flott durch das dreistündige Programm. Nach dem musikalischen Auftakt durch die Big Band des Hegau-Gymnasiums hieß OB Oliver Ehret die Gäste und zahlreiche Prominenz in der Stadthalle willkommen.

Der OB resümierte das vergangene Jahr 2008, welches ein Jahr mit faszinierenden Sportereignissen war. Ehret dankte all denen, die sich engagierten und sich begeistert für den Sport in der Stadt eingesetzt haben. Ohne die leuchtenden Beispiele des Ehrenamtes wäre der Sport in Singen nicht so erfolgreich. Ehret sprach von einem »Herz für die Jugend«. Im letzten Jahr fanden einige sportliche Großereignisse statt: Die Internationalen Deutschen Bike-Meisterschaften, der Europa-Cup im Thai-Boxen, der Kreissporttag, die Deutschen Leichtathletik Meisterschaften der Behinderten, zahlreiche Rennen auf der Radrennbahn und vieles mehr. Ein großes Ereignis in 2008 war das 125-jährige Jubiläum des Stadtturnvereins.

Oliver Ehret freute sich, dass er an dem Abend zahlreiche Ehrungen vornehmen durfte: Insgesamt 6 Sportplaketten in Gold, 9 in Silber, 125 in Bronze und 151 Geschenke. Der OB erinnerte an die dreiteilige



OB Oliver Ehret ehrt Mariano Nasca mit dem Sportehrenbrief. Mit im Bild Ehefrau Giuseppina Nasca.

swb-Bild: frö

Sporthalle, welche die Stadt dringend benötigt. Sie ist im Doppelhaushalt 2009/2010 ebenso vorgesehen wie die Generalversammlung des Kunstrasenplatzes und der leichtathletischen Anlagen der DJK Singen. Alle Sportplätze sollen neue Bewässerungsanlagen bekommen. Kanu- und Bahngolfclub blicken mit Bootshaus und Mini-golfzentrum auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Im Anschluss gab der Vorsitzende des Sportausschusses Roland Brecht einen Rückblick über die letzten 40 Jahre Sport in Singen. Ein Lob ging an die Vereine, an die Jedermann-Sportgruppe. Der Sportaus-

schuss wurde 1968 durch Friedhelm Möhrle gegründet. Seit 1970 ist Alfred Klaiber als Leiter des Sportamtes im Amt.

Seit 1979 wurden 39 Sportlerlehren vorgenommen. Brecht nannte verdiente Namen: Theo Sartorius, Michael Nelson und Dietmar Murzin. Seit 1972 gibt es die Singener Sportjugend. Unzählige Veranstaltungen wurden in den vergangenen Jahren durchgeführt: Jedermann-Sporttage, Turnlärnkämpfe, Autorennen und viele mehr. Nach dem Vortrag von Roland Brecht begeisterten die »Ros Angels« vom Stadtturnverein. Mehr zur Sportlerlehre auf der Seite 3.

Internet: www.wochenblatt.net • E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Mitmacher sind noch gesucht

IG Süd gibt Startschuss zur Leistungsschau im April

Singen (of). Die Interessensgemeinschaft der Unternehmer im Singener Süden, IG Süd, hat am Montagabend den Startschuss für die Leistungsschau vollzogen, die am 25. und 26. April in Singens Süden stattfinden wird. Wie Wolfgang Leiber, der auch in 2009 dem Organisationsteam vorsteht, sagte, wird sich einiges anlässlich der diesjährigen Leistungsschau verändern, um das Gesamtangebot für die Besucher noch attraktiver zu machen. So soll es eventuell einen Rundkurs mit einer Bummelbahn zwischen den verschiedenen Zentren bei der Leistungsschau geben, die es den Besuchern einfacher macht, das doch große Terrain im Industriegebiet zu erobern. Auch sei man an den Vorbereitungen für eine »Kunstmeile«, bei der regionale Künstler über Ausstellungsflächen in den Autohäusern mit eingebunden werden sollen. In Planung sei auch ein Frühstück oder Brunch am Sonntagvormittag, um einen weiteren Treffpunkt zu bieten und auch für den Vormittag zusätzliche Besucher anlocken zu können.

Fleißig unterschrieben wurden im Rahmen der Hauptversammlung schon die Amneldkarten.

Man liege gegenwärtig bei rund 20 Prozent der Mitglieder der IG Süd. Ziel sei wie auch in den vergangenen Jahren eine Teilnehmerquote von rund 40 Prozent. »Wir brauchen noch Mitmacher«, brachte es Roland Cron, der ebenfalls im Organisationsteam der Leistungsschau mitwirkt, auf den Punkt.

Im Rahmen der Hauptversammlung wurde auch neu gewählt. Der Vorsitzende Pe-

ter Schellhammer wurde für zwei weitere Jahre mit einer Gegenstimme bestätigt. Gute Nachrichten in Sachen Breitband-Versorgung überbrachte Axel Goedicke, Leiter des Singener Fachbereichs Bauen: noch in diesem Jahr würden zwei Outdoor-Disclaimer in der Forststraße und in der Gottlieb-Daimler-Straße eingerichtet, die die Signale bis in den letzten Winkel des Singener Gewerbegebiets auf Top-DSL-Qualität verstärken. OB Oliver Ehret macht deutlich, dass Singen hier Infrastrukturhilfe leiste, für die eigentlich die Anbieter zuständig seien.

Eine Vorschau gab es auch auf die Mittelspanne Ost: 2011 soll gebaut werden. Zur weiteren Verkehrsplanung in Singen soll es nach Ostern eine große Verkehrsschau in Singen geben, kündigte Goedicke an.



Mit frischem Wählervotum steuert der Vorstand der IG Süd nun in Richtung Leistungsschau. Der Vorsitzende Peter Schellhammer (Mitte) wurde für zwei weitere Jahre gewählt, ebenso die Beisitzer Klaus Wentzel (nicht im Bild), Roland Cron, und neu Dirk Oehle.

swb-Bild: of

DIESE WOCH



Treffen beim Neujahrsempfang der Kammern: Dr. Notger Wolf, Manfred Wolfensperger und Dietrich H. Boesken: Klartext für die Bosse! Seite 8



Das gemeinsame Wärmeprojekt der Maggi und der Georg-Fischer AG ist in Singen auf den Weg gebracht. Seite 25

Steiflinger Käse auf der Grünen Woche in Berlin: Und Landrat Hämmerle wirbt für B 33 neu. Seite 9

Wolfgang Reuther ist der neue Alefanz: Hohe Auszeichnung für den Stockacher Narrenrichter. Seite 12

Die Geologen sind am Zug: Schlamm-lawine wirft auf Stockacher Autobahn Fragen auf. Seite 15

Neue Gesichter beim FC Singen zeigen ihren Leistungsstand beim GW-Cup. Seite 13

Wochenblatt - TELEFON
Fon 077 31/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

AUTOGAS
ZENTRUM - HEGAU

Umrüstung für Benzin-Fahrzeuge
ab 1.950,- € oder
49,- €* monatlich. Finanz-Rate
Bei einer Laufleistung ab 12.000 km
p.a. deckt die
monatliche Einsparung die Finanz-Rate.
Tanken für 56,9 ct.

*Finanz-Beispiel:
500,- € Anzahlung, Laufzeit 36 Monate, 5,99 % p.a.
Junkerreute 6 • 78224 Singen-Hausen
Tel. 077 31/799900 • Fax 799901
info@autogaszentrum-hegau.de
www.autogaszentrum-hegau.de

Orden für Steißlinger Narren

Diesmal war der Landvogt pünktlich

Steißlingen (le). Beim Landvogt Helmut Sauter müssen wir Abbitte leisten. Hatten wir doch in den letzten Jahren immer wieder darüber gemekelt, dass er, ob seiner vielen närrischen Einsätze, zu spät zu den Sit-



Landvogt Helmut Sauter mit den neuen Ordensträgern der Storchenzunft. swb-Bild: le

zungen gekommen sei, so war er diesmal überpünktlich. Noch vor dem Zunftmeister Wolfgang Hertrich traf er am vergangenen Freitagabend im Gasthaus »Schinderhannes« zur Öffentlichen Narrensitzung der Steißlinger Storchenzunft ein, wo er herzlich begrüßt wurde. Wolfgang Hertrich begrüßte alle Anwesenden wie immer mit humorvollen Reimen. Dabei kritisierte er, dass es trotz der Vereinsvertreterversammlung dazu gekommen sei, dass es am gleichen Abend noch zwei weitere Veranstaltungen in der Gemeinde gab. Auch über kleinere Personalprobleme haben die Störche in

diesem Jahr zu klagen. So müssen die Ehrennarren Reinhold Allinger und Manfred Hainke als Neptun und Polizist aushelfen. Insgesamt hat die Zunft aber auch in diesem Jahr wieder ein volles Programm mit 16 Auftritten,

verdienter Mitglieder der Zunft nahe. Den Verdienstorden der Zunft erhielten Sejungfrau Birgit Mierisch für ihre zahlreichen Aktivitäten bei der Straßensfasnet, beim Narrenspiegel und beim Arbeitseinsatz sowie Christian Herz, Zunftmeister der Wiechser Schlosshexen für seine Einsätze in »Hannes und der Bürgermeister« beim Narrenspiegel. Den höchsten Orden der Zunft, den Großen Verdienstorden, erhielt Veronika Maier, die seit 2007 Stellvertreterin von Oberseeriedwies Christine ist. Sie hat bereits den Verdienstorden der Zunft und den Verdienstorden der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Gold. Natürlich hatte auch der Landvogt einige Orden im Sack. So zum Beispiel den Goldenen Verdienstorden der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee für Ulrich Hiller und Ingo Korherr sowie die Ehrennadel in Silber für Zunftmeister Wolfgang Hertrich, der damit für seine über 20 Jahre langen, aktiven Einsätze in der Fasnacht ausgezeichnet wurde. Noch eine Stufe höher ging es bei Karl-Max Schönenberger. Über 30 Jahre ist er aktiv in der Fasnacht tätig und erhielt dafür die Goldene Ehrennadel der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. So waren am Schluss alle zufrieden und können mit Stolz geschwellter Brust den Ereignissen der diesjährigen Fasnacht entgegensehen.

Homburger
Bestattungshaus
Jederzeit dienstbereit.
Singen, Schaffhauser Str. 52
Hilzingen, Braungasse 20
Tel. (07731) 99750
Facherfahrene Trauerhilfe - Seit 1934

Seeblickhalle gibt. Bei rundum guter Stimmung verging die Zeit schnell und der Höhepunkt des Abends, die Auszeichnung und Ehrung

Scheck für den Sozialdienst

Steißlingen (le). Einen Scheck in Höhe von 251,75 Euro übergaben die 1. Vorsitzende des Allegro Frauenchors Steißlingen, Barbara Contius und ihre Stellvertreterin Heidi Schubert am vergangenen Donnerstag der Leiterin des Sozialdienstes in Steißlingen, Sonja Dietrich. Bei dem Geld handelt es sich um den Erlös des Benefizkonzertes des Frauenchors Allegro, das am zweiten Adventssonntag in der evangelischen Friedenskirche stattgefunden hatte. Frau Dietrich bedankte sich sehr herzlich. Sie kann das Geld sehr gut für ihre soziale Arbeit gebrauchen.

Habt Vertrauen

Singen (swb). Pater Dr. Anton Rotzetter, der Leiter des Kapuzinerklosters im schweizerischen Altdorf/Uri, spricht am Samstag, 31. Januar, um 19.30 Uhr beim Lobpreisgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter & Paul in Singen zum Thema: »Habt Vertrauen, ich bin es«. In einer Zeit, in der überall Vertrauensschwund erfahrbar ist, will sein Wort Brücke sein.

40 Jahre Dienst

Singen-Friedingen (swb). Sein 40-jähriges Arbeitsjubiläum als Maurer-Polier feierte Manfred Neidhart in der



Manfred Neidhart feiert ein Jubiläum swb-Bild: pr

Firma Paul Mayer, Inhaber Volker Mayer Baunternehmung in Singen-Friedingen. Nach abgeschlossener Lehre zum Facharbeiter avancierte Neidhart schnell zum Polier und ist eine nicht mehr wegzudenkende Führungskraft im Betrieb geworden. Durch sein fachliches Können, sein Engagement und sein Pflichtbewusstsein erlangt er bei Bauherren, Architekten und nicht zuletzt auch bei seinen Mitarbeitern einen hohen Beliebtheitsgrad. Die Glückwünsche und eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer Konstanz werden von Firmeninhaber Volker Mayer übergeben.

Ski-Club Rielasingen

Rielasingen (swb). Der Ski-Club Rielasingen richtet die diesjährigen Vereins- und Ortsmeisterschaften am Samstag, 7. Februar, in Unterwasser/Toggenburg aus. Startnummernausgabe ist um 12.30 Uhr. Liftkarten gibt es bei der Sparkasse in Rielasingen. Anmeldungen bei Hoffmann-Optik in Rielasingen. Anmeldeschluss ist der 2. Februar. An den Samstagen, 31. Januar, 7. und 14. Februar sind hierfür noch Plätze im Bus frei.

Bohlinger CDU

Singen-Bohlingen (swb). Im Rahmen einer Mitgliederversammlung wählen die Mitglieder auch die Kandidaten für die Ortschaftsratswahl. Der CDU-Ortsverband Bohlingen wird weiterhin von Marcus König geführt, sein Stellvertreter bleibt Ortsvorsteher Anton Auer. Dem weiteren Vorstand gehören Eva Rottler, Christine Schnell, Helmut Kohler und Willi Weissmann an. Nachdem Ortsvorsteher Anton Auer und Ortschaftsrat Willi Weissmann nicht wieder kandidierten, wurde Stadtrat Marcus König an die Spitze gewählt. Auf den weiteren Plätzen folgen Christine Schnell und Ortschaftsrat Helmut Kohler, Peter Büdel, Markus Krotz, Gudrun Burkhardt-Wehrle, Hermann Engelmang, Sabine Kirsch, Werner Schoch und Hildegard Daisy Wöhrle. M. König und Christine Schnell wurden als Bohlinger Kandidaten für die Gemeinderatsliste der CDU Singen benannt.

Wechsel der Welten

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Christliche Schule im Hegau führt am Freitag, 30. Januar um 19 Uhr in der Hardberghalle Worblingen das Musical »Weltwechsel« von Theo Eißler auf. Mehr Infos unter 07731/794977 oder www.cs-bodensee.de.

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
Räumungsverkauf
alle Schuhe quer durch unser Angebot
20% - 30% - 50%
(reduziert vom Originalpreis)
Stiefel, Halbschuhe, Turn-, Freizeit-, Wanderschuhe, Regenstiefel, Hausschuhe, Sommerschuhe, Sandaletten, Pantoletten, Badeschuhe
Markenschuhe
Rohde, Romika, Rieker, Ganter, Semler, Ara, Solidus, Gabor, Finn Comfort, Remonte, Waldläufer, Sioux, Jomos, Jenny, Clarks
SCHUHAUS LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
Alles muss raus, wir steigen aus

FLEISCHTHEKE	HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN
Suppenfleisch, Brust / Rippe / Wade 100 g 0,70	Kalbsleberwurst, grob / fein / Portionen 100 g 1,00
Schweinekotelett, mager / durchwachsen 100 g 0,58	Hausmacher-Vesper, roter/weißer Schwarzenmagen - Speckwurst 100 g 0,75
Rumpsteak, gegart und zart 100 g 2,10	Bergkraxler / Rohpolnische, herzhafte Halbdauware 100 g 0,98
Kalbsgeschnetzeltes, mager und sehnfrei 100 g 1,50	Bratwurst mit Sulzrand, auch Bauernsülze 100 g 0,90
Hackfleisch, gemischt Rind / Schwein 100 g 0,60	Lyoner, Pfeffer, Paprika, Kräuter ... 100 g 0,88
Hähnchenbrustfilet, akkurat zugeschnitten 100 g 1,00	Pfälzer Leberwurst, im Ring, mit Majoran 100 g 0,80

Wurst der Woche: Servela / Klöpfer 100 g 0,68

FISCHTHEKE	KÄSETHEKE
Kabeljaufilet 100 g 1,58	Käse-Aufschnitt 200-g-Packung Stück 1,89

- Fischsalate - Rollmöpse -

HOHENTWIELER LAMMFLEISCH
KANINCHENTEILE, FRISCHGEFLÜGEL
WURSTSPEZIALITÄTEN
AUCH IN DER DOSE - KUTTLEN IM GLAS
HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

Servicekalender

NOTRUF	Steißlingen	So., 1.2.: Bahnhof-Apotheke
Überfall, Unfall: 110	Polizeiposten: 07738/97014	Gottmadingen, Poststr. 2, Gottmadingen
Polizeiposten: 07731/8880	Gemeindeverwaltung: 92930	Mo., 2.2.: Münster-Apotheke, Bahnhofstr. 2, Radolfzell
Krankentransport: 19222	Wassermeister: 245	Di., 3.2.: Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15, Singen
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Stromversorgung: 929345 (Nur bei Notfällen: 0170/2307061)	Mi., 4.2.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6b, Radolfzell (Böhringen), und Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7, Tengen
Feuerwehr: 112	APOTHEKEN-NOTDIENSTE	
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222	Do., 29.1.: Sonnen-Apotheke, Hegastr. 21, Radolfzell, und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen	
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426	Fr., 30.1.: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen	
Tierschutzverein: 07731/65514	Sa., 31.1.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen, und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein	
Tierrettung: 07732/94116 (Tierambulanz) 0160/5187715		Tierärztlicher Notdienst
Frauenhaus Notruf: 07731/31244		31.1./1.2.: Praxis Rudolf, Goethestr. 1, Steißlingen, 07738/285
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

EVG GOLDANKAUF EVG
ALTGOLD UND ZAHNGOLD
Wir bezahlen **BAR** und **GEBÜHRENFREI:**
20€ für 1 Gramm Feingold
Omaschmuck - Silber (z.B. Besteck, Schmuck...) Münzen - Uhren - Diamanten - Briefmarken - Orden - usw.
Diese Woche
Vom 28.-31.01.09
Mi.-Fr. 10-17:30, Sa. 10-13:00 Uhr
Edelmetall-Verwertungsgesellschaft Hölzle 30 78073 Oberaldingen Tel. 07706/923-721 Fax -768
Informationen diskret

FitWell Park
Rudolf-Diesel-Str. 5 - 9 78239 Rielasingen
Tel. 07731/51659 - Fax 07731/27006

Café • Portofino • Pizzeria
Kaffee + Kuchen
Singen Tel. 688 00/Schwarzwaldstr. 1

KAROSSERIE + LACK
Thomas Letzner
STEISSLINGEN • ☎ 077 38 / 50 90

Wochenblatt
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hofwägr. 2, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsgleitung
Peter Peschka 07731/8800-46
V.i.S.d.L.p.G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 41 ersichtlich

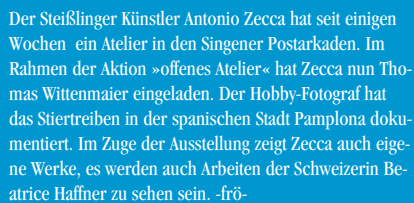
INHALT

	SEITE
Guckloch	I
Wohin	II - III
Wellness	V
Energie sparen	VI - VII
Gute Nachrichten	16
Immobilienmarkt	17 - 19
Automarkt	22 - 23
Stellenmarkt	26

KOMPLETTAUSSTATTUNG auf über 1000 m²
VOM SCHNÜLLER BIS ZUM KLEIDERSCHRANK
Tara Kinderzimmer Komplett
Bett inkl. Umbaukasten, Wickelkommode, Schrank 4 Türen, 2 Schubkästen und Wandregal statt € 1.102,-
jetzt **€ 899,-**
Maxi-Cosi Citi SP5 Kinderautostuhl
von 0 - 13 kg, statt € 124,90
jetzt **€ 99,90**
ABC Kombo Kombi-Kinderwagen
inkl. Softtasche statt € 189,-
jetzt **€ 159,-**
Babyparadies Theiss
Das Größte für die Kleinen!
Wir sind für Sie da
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr
Dietrich Theiss
Eferenstraße 11
78628 Rothweil-Neukirch
Telefon: (074 27) 92 21 30
Telefax: (074 27) 92 21 31
info@babyparadies-theiss.de
www.babyparadies-theiss.de

WERBEN SIE IN 30.492 HAUSHALTEN!
IM RAUM SINGEN, RIELASINGEN, STEISSLINGEN
45 mm x 20 mm große Werbung für nur **26,00 €**
+ gesetzl. MwSt.
Wochenblatt WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATER-INNEN:
Christine Wittmer ☎ 077 31 / 88 00-28
Regina Kreutz ☎ 077 31 / 88 00-27
Sascha Engelmang ☎ 077 31 / 88 00-26

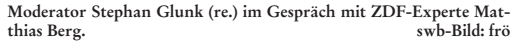
Direkt in die Briefkästen
Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.
WIR UNTERBREITEN IHNEN GERN EIN ANGEBOT.
IDirektwerbung
Vertriebs-GmbH
Hadwigr. 2a
78224 Singen
Tel. 077 31 / 88 00-35 oder -68
Fax 077 31 / 88 0073
E-Mail: j.helm@wochenblatt.net



TOP-THEMA

Mit einem extra auf Mädchen ab zwölf Jahren zugeschnittenen Selbstverteidigungskurs auf Ju Jutsu-Basis bietet der Judo-Club einen völlig neuen Kurs an. Der Kurs beginnt am 5. Februar. Trainingszeiten sind donnerstags von 17 bis 18 Uhr in der Singener Uhländhalle, Uhländstraße 27 im 1. OG. Als Bekleidung werden ein T-Shirt und eine Sporthose benötigt. Infos unter Telefon: 07731/948875 I. RubEAU, Internet: www.judoclub-singen.de.

Ludwig Guttman war der Vater der Paralympics. 1960 gab es die erste Olympiade der Behinderten. Blinde, Amputierte, Taubstumme und Rollstuhlfahrer nahmen teil. 1989 wurde das erste Paralympische Komitee gegründet. Seit



1988 finden die Paralympics an den gleichen Standorten wie die Olympischen Spiele statt. »Peking war gigantisch«, erinnerte sich Matthias Berg, 1,9 Millionen Tickets wurden verkauft, 4.000 Athleten nahmen teil aus 148 Nationen. Es gab 339 neue Rekorde. ARD und ZDF sendeten über 100 Stunden aus Peking.

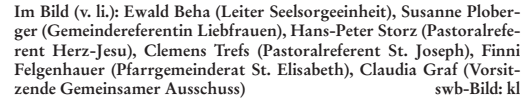
Berg lobte ausdrücklich das Engagement der Gemeinderäte für den Sport. Er zeigte noch einige imposante Bilder von Behinderten, die Spitzenleistungen erbracht haben. Die Tanzgruppe »Joyce« gab noch

Im Anschluss folgte dann der Höhepunkt des Abends. Oliver Ehret konnte den Sportehrenbrief verleihen. Der Geehrte dieses Jahr ist Mariano Nasca, der lange dem Verein Polisportiva Italiana vorstand. Nasca ist Italiener und lebt seit 1964 in Singen. Er war lange Jahre bei der Caritas als Sozialarbeiter beschäftigt. Der Sportverein Polisportiva wurde für ihn zu einer Herausforderung. Er übernahm zahlreiche Funktionen im Vorstand und entwickelte den Verein zu einem Sport- und Kulturverein. Ziel war immer die Integration ausländischer Mitbürger gewesen. Oliver Ehret lobte das Lebenswerk von Mariano Nasca als eine »geliebte Integration«. Die Förderung des Breitensports war immer das gewesen, was Nasca im Auge behielt. Er suchte immer Kontakte, gleich zu welcher Nationalität. Verantwortung gehörte mit zum Erfolgskonzept des Geehrten. Seit einigen Wochen besitzt Nasca auch die Deutsche Staatsbürgerschaft, darüber sei er sehr glücklich. Folgende Sportler wurden mir der Sportplakette in Gold geehrt: Dominik Boschenrieder, Anika Lapp, Nicky Lange, Thomas Straub, Werner Zühlke und Isolde Hepp-Schwarz.

Alle Namen der Geehrten unter www.singen.de/stadtleben/sport und freizeit. Mehr Bilder von der Sportlererehrung gibt es in der Wochenblatt-Bildergalerie auf www.wochenblatt.net.

Singen (kl). Zu einem ersten gemeinsamen Neujahrsempfang der Singener Seelsorgeeinheit luden am vergangenen Freitag die fünf katholischen Gemeinden Herz-Jesu, Liebfrauen, Peter und Paul, St. Elisabeth und St. Josef in das Gemeindehaus der Liebfrauenkirche. Im Rahmen einer feierlichen Andacht zog der Leiter der Seelsorgeeinheit, Pfarrer Ewald Beha, rückblickend eine positive Bilanz. Zahlreiche Sitzungen der Ausschüsse, Klausurtagungen und nicht zuletzt die vielschichtige Gremienarbeit sprechen für ein erfolgreiches Jahr 2008. 40 Jahre Arbeitskreis Caritas, 80 Jahre Kinderheim und 50 Jahre Frauengemeinschaft seien neben Pilgerfahrten nach Israel und Berlin besondere Höhepunkte gewesen. Das vielfältige Ferien- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche wollte man auch 2009 weiterhin anbieten und ausbauen. Durch Partnerschaften mit Peru, Kongo und Burundi zeichne sich das weltkirchliche Engagement aus. Den interreligiösen Dialog und den Austausch unter den verschiedenen Pfarreien wolle man auch 2009 pflegen, denn »wahres Leben ist Begegnung«, zitierte Beha den österreichisch-israelischen Religionsphilosophen Martin Buber. Im neuen Jahr wolle man Inhalte der Pastoralen Leitlinien, verbunden mit der Konzeptionsentwicklung, erarbeiten, um eine Neubesinnung kirchlichen Handelns zu ermöglichen. Die entscheidende Grundaufgabe bleibe jedoch die Beratung

Die Arbeit der Seelsorgeeinheit ist entscheidend geprägt durch die Gremien des Gemeinsamen Ausschusses. Um 1. Vorsitzende Claudia Graf und 2. Vorsitzende Finni Felgenhauer setzt sich dieser aus gewählten Mitgliedern der jeweili-



gen Pfarrgemeinderäte, Pastoral- und Gemeindereferenten, dem Ständigen Diakon und den Kooperatoren zusammen. Ebenso vertreten sind die Krankenhausseelsorge, der City-Pastoral sowie Vertreter des AKES (Arbeitskreis katholischer Einrichtungen Singen).

Einen besonderen Dank sprach Beha an das Seelsorgeteam, die Pfarrgemeinderäte und Mitarbeiter aus. Er lobte das große ehrenamtliche Engagement, welches maßgeblich dazu beitrage, die vielfältigen Aufgaben bewältigen zu können.

Die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs gestalteten ein Gitarren-Duo um Elmar Amann und Maria Silcher sowie Patrick Graf und Rebecca Jung.

tivationsblockaden«. Referent ist Dr. Helmut Lehner von der Volkshochschule Konstanz-Singen. Feste Partner des Impulsnachmittags sind die Industrie- und Handelskammer (IHK), die Agentur für Arbeit sowie das Job-Center. IHK-Spezialist für Starthilfe, Existenzgründung und Kredite Reinhart König referiert zum Thema »Einstieg in die Existenzgründung« und Sandy Möser von der Agentur für Arbeit stellt »Finanzielle Leistungen der Agentur für Arbeit zur Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit«, »Freiwillige Weiterversicherung gegen Arbeitslosigkeit« sowie »Eingliederungs-

zusuchen bei Neugründungen« dar. Über «Fördermöglichkeiten für Existenzgründer» im Rahmen des Einstiegsgeldes (ESG) referiert Anita Renkewitz, Arbeitsvermittlerin Job-Center Landkreis Konstanz, Standort Singen. Zusätzlich werden zu dem Termin weitere Spezialthemen angeboten. Die Teilnahme an den Impulsnachmittagen ist kostenlos. Informationen zu den Partnern des Beraternetzwerkes gibt es unter www.singen.de in der Rubrik Wirtschaft/Existenzgründer/Singen aktiv: Netzwerk Existenzgründung.

Singen (swb). Der Kindergarten St. Franziskus veranstaltet am Samstag, 7. Februar, von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen in Singen einen Flohmarkt mit Spielsachen, Kinderkleidung, Babyausstattung und vielem mehr rund um Kind. Die Familien verkaufen ihre Artikel selber. Vom Elternbeirat werden Kaffee, Kuchen und Getränke zur Stärkung angeboten. Verkaufstische können gegen eine Gebühr über die Telefonnummer 42946 am Montag, 2. Februar, von 10 bis 12 Uhr reserviert werden.

Singen (swb). Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz sucht ehrenamtliche Betreuer/innen für Kinder- und Jugendfreizeiten. Angeboten werden unter anderem Abenteuerfreizeiten für Kinder, Erlebnisreisen für Jugendliche, Sprachreisen nach England und integrative Freizeiten für behinderte und nicht behinderte Kinder. Mitmachen können junge Leute ab 18 Jahre. Weitere Infos und Anmeldung bei: Vera Riegler, Telefon 07731/958081, Homepage: www.reisen.awa-konstanz.de

Unverbindliche Registrierung bis zum 6. Februar 2009
Gleich anrufen unter 0 77 31 / 9 31 60



Sie haben Übergewicht und möchten endlich langfristig Abnehmen und Ihre Figur verbessern?

Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen und im neuen Injoy Abnehmzentrum in Singen anrufen. Dipl.-Gesundheitsmanager Jörg Jette und das hochqualifizierte Injoy Team testen den neu-

grigen
an-Präven-
tionszikel. Dafür sucht er
75 Freiwillige mit Ge-
wichts- und Figurpro-
blemen. Der Großteil von ih-
nen sollte bisher nicht
allzu regelmäßig und viel
Sport betrieben haben und
übergewichtig sein. Vier
Wochen lang sollten Sie
zweimal pro Woche 44 bis
60 Minuten ein spezielles
Programm absolvieren, für
das Sie zuvor eine indi-
viduelle Anleitung bekommen
haben. Begleitet wird das
Programm durch ein wö-
chentliches Seminar, in
welchem Sie wertvolle
Hintergründe zum Thema
Ernährung und Bewegung
erfahren. „Mehr muss
man wirklich nicht ma-
chen“, erklärt der Leiter
der schon seit über 5 Jah-
ren mit dem chipknotingen
steuerten Trainingsprogram-
men arbeitet und viele erfolg-
reiche Teilnehmer beim
Abnehmen begleitet hat.
**Körper verändert
sich in vier Wochen**
Normalerweise nehmen
die Teilnehmer zwischen
vier und sechs Kilo ab. Der
Fetthaltigkeit und der
Leistungsdiagnose „dürfte
sich in dieser Zeit regulieren
und die weiteren Erfolge
sich im Allgemeinen ver-
bessern und sogar Rück-
gangskontrolle einschließen
den.“
„Man ist nach vier Wochen
ein ganz neuer Mensch –
das lässt mich mit einer
großen Freude mitteilen.“

weisen“, betont Jörg Jetter.

Unverbindliche Teilnahme

Das Abnehmprogramm findet im Injoy, dem neuen Abnehmzentrum über dem Obi Baumarkt, statt. Diese vier Wochen sind ganz unverbindlich. Teilnehmer kann man für 9,99 €/wtk und erhält folgende Leistungen:



Getes

tet wird ein neues T


1

Chipkarte rein!
Alle persönlichen
Einstellungen für das
jeweilige Gerät sind
gespeichert

Trainingsgerät stellt sich automatisch ein

Bankdrücken

Die Teilnahme ist völlig

Anmeldung erforderlich

07731 — 93160

iver. **blanch.**

JOY

Georg-Fischer-Straße 27
78224 Singen

Keine Frage der Moral?

Von Hans Paul Lichtwald
Bei Altlasten unter der Erde gibt es keine Chance: Der Zustandsstörer zahlt. Im Fall der Deponie in Moos war es die Stadt Singen, im Fall Bohlingen wird es Radolfzell sein. Die damals abgelagerte Industrie hat noch niemand hier in Regress genommen. Arme Alu in Singen, die für ihren Therbutylazin-Fall bis heute Grundwasser abpumpen und bluten muss. Sie war nachweislich selbst der Zustandsstörer.

Bei den Bohlinger Schlammteichen ist vieles anders, denn die Stadt Radolfzell als letzter Besitzer hat selbst keine giftigen Stoffe eingeleitet, nur Klärschlamm, den andere hätten in den See lenken dürfen. Das geschah mit der Duldung des Landratsamts. Deshalb wird die Frage nach der Moral immer lauter? Umweltschützer haben immer das Verursacherprinzip hochgehalten. Als sich der Gesetzgeber auf den Zustandsstörer verständigte, haben wir alle nichts davon mitbekommen oder geschwiegen. Der Radolfzeller Landtagsabgeordnete der Grünen, Siegfried Lehmann, hat den Satz des wegen seiner Nazi-Vergangenheit angefeindeten Ministerpräsidenten Hans Karl Filbinger deshalb zu Recht umgekehrt: Es kann, was heute Unrecht ist, damals nicht Recht gewesen sein.

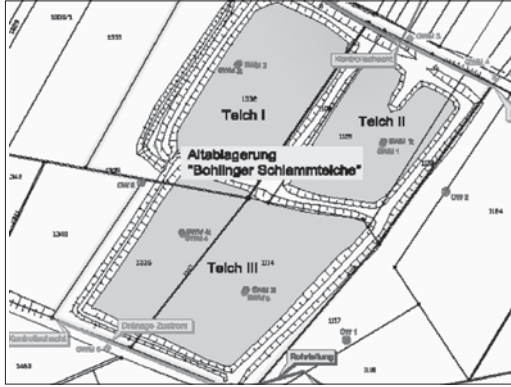
Was die Entsorgungsfirmen wie Lohner in den 70er Jahren gemacht haben, wurde immer wieder kritisiert. Dafür stand ein kritischer Journalismus in der Region. Dafür bekam der damalige Landrat Dr. Robert Maus immer wieder verbale Prügel. Aber das Landratsamt hat nicht gehandelt. Deshalb kann es heute nicht einfach nur Moderator als Untere Naturschutzbehörde spielen. Es gehört zu den Verursachern. Singen hat Glück dabei, denn nur ein Prozent der Fläche gehört der Stadt. Das hat Martin Hirt wohl damals übersehen. Und zum Glück ist genau da keine Altlast darunter. So einfach ist das manchmal mit der Moral.

Bohlinger Schlamm(m)assel

Ab November könnten die Lastwagen rollen / Radolfzell zahlt

Singen (ll). Die Stadt Radolfzell wird die Entsorgung des Bohlinger Giftschlammes in Auftrag geben und dafür zahlen. Diesen Beschluss hat der Radolfzeller Gemeinderat in der letzten Woche einstimmig

auch das Landratsamt erhebliche Schuld an der Situation trägt. Der Fahrplan für dieses Jahr ist klar: Die Verfahrensabläufe müssen in den nächsten Wochen präzisiert werden, dann kann spätestens



Ein Großteil der Abfälle lagert in Teich 2 swb-Bild: Stadt Radolfzell

gefasst. 2,5 der zehn Millionen Euro Kosten werden an der Stadt hängen bleiben und den finanziellen Spielraum für die nächsten Jahre erheblich einschränken. Die Gemeinderäte beschäftigte eine entscheidende Frage: Müsstes nicht noch andere Behörden oder Firmen für den Schaden aufkommen? Das Umweltrecht lässt hier keinen Spielraum: Als sogenannter Zustandsstörer muss Radolfzell zahlen, dazu stand Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt von Anfang an. Die Stadt kann ihrerseits natürlich versuchen, an Verursacher anschließend heranzutreten. Doch dann müsste genau belegt werden, welcher wann abgelagerte Müll zu welchen chemischen Reaktionen geführt hat. Sicher ist eines: Radolfzell hat keine Schuld an den Bohlinger Giftteichen. Und deshalb wird es weiterhin Diskussionen darüber geben, ob nicht

im April die Bohlinger Bevölkerung darüber informiert werden. Ab November wird dann Teich 2, der Bohlingen am nächsten liegt und die wirkliche Altlast darstellt, ausgegärt und der Inhalt abtransportiert. Große Kosten werden dabei entstehen, wenn der Giftmüll transportfähig gemacht wird. Wenn die Inhaltsstoffe gar Edelstahl zerfressen, dürfte es da erhebliche Aufwendungen geben. Teich 2 enthält weit über 90 Prozent aller hier gefundenen Schadstoffe. Er wurde vor der Radolfzeller Zeit verfüllt und 1972 geschlossen. Aber erst 1973 hat die Stadt Radolfzell die Schlammteiche erworben.

Da beginnen die weiteren Fragen. Gemeinderat Christof Stadler sprach hier vom Bohlinger Schlamm(m)assel für die Stadt Radolfzell. Radolfzell hatte 1973 eine der modernsten Kläranlagen am

Bodensee, aber nichts, was man die Klärschlämme hätte abladen können. Das Landratsamt hatte eine Ableitung in den See abgelehnt, aber keinen anderen Platz als die Bohlinger Teiche angeboten. Diese Teiche wurden dann gekauft, ohne dass man sich der Vergangenheit ausreichend bewusst war. Bereit 1968 hatte der frühere Bürgermeister Martin Hirt die Teiche, die zum Teil auch ihm selbst gehört hatten, an die Entsorgungsfirma Danner verkauft. Die verkaufte weiter an Lohner: Die gibt es in dieser Form beide nicht mehr, aber Radolfzell haftet für sie.

Als Bohlingen 1975 nach Singen eingemeindet wurde, handelte Oberbürgermeister Friedhelm Möhrle sofort und schlug den Weg zu den Gerichten ein. Die Deponie wurde dann geschlossen, im Kompromiss wurde der Stadt Radolfzell ein Rekultivierungsgebot auferlegt, über das das Landratsamt zu wachen hatte. Rekultiviert wurde nie. Gestört hat dies das Landratsamt auch nie. Auf diesem Giftteich mit der Nummer 2 zu rekultivieren, wäre auch unmöglich gewesen. Daraus schließen nicht nur Umweltschützer, dass man im Landratsamt sehr wohl wusste, was da darunter verborgen war. Auf dem Giftteich mit hohem Altlanteil brannte es oft. Tiere wurden in der Umgebung krank, selbst Menschen sollen Schaden genommen haben.

Doch darüber wurde geschwiegen, selbst als 1973 die Bohlinger Schlammteiche im »Schwarzwälder Boten« mehrfach zum Thema wurden. CDU-Fraktionschef Herbert Tägtmeier will in Radolfzell genau dokumentiert haben, was in den Teichen ist und von wem es stammen könnte.

Der Oberbürgermeister sagt, man wisse genau, wer in Bohlingen abgelagert habe. Aber man werde bei manchem Betrieb anklopfen, wie es statt eines Prozesses mit einer Spende wäre.

Freundschaft verbindet

Französischer Club feiert Geburtstag

Singen (frö). Der Französische Club Singen feierte im Bürgersaal seinen einjährigen Geburtstag. Koordinator Gerhard Löffler-Firle hieß die Gäste willkommen, und gab auf Französisch einen kurzen historischen Überblick über die Geschichte der Deutsch-Französischen Freundschaft seit dem Jahr 1963. Mittlerweile sind die beiden Staaten eng miteinander verbunden, insofern ist es nur konsequent, dass auch in Singen ein Partnerschaftsclub entstanden ist. Der Verein hat im vergangenen Jahr zahlreiche Aktivitäten durchgeführt. Ein Seminar über den Philosophen René Descartes etwa, ein Boule-Turnier, oder einen Konversationskreis. Der Club befasst sich intensiv mit Literatur, gemein-

gramm stand ein Vortrag über die kanadische Stadt Québec. Bei seinem zweiten Treffen diskutierte der Club über Kurzgeschichten aus dem nord-westafrikanischen Lebensraum. Eine Veranstaltung widmete sich der Kulinariik, hier wurde gelernt wie man ein schmackhaftes Couscous zubereitet.

Dem Club haben sich seit der Gründung 70 Mitglieder angeschlossen.

Nach einer weiteren musikalischen Einlage gab es einen spannenden Vortrag über Marokko. Elisabeth Leblanc-Aboutaib und Samir Aboutaib erzählten in einer Bilderschau über ihre Erlebnisse in dem nordafrikanischen Staat. Einer der Höhepunkte der Feier



Schüler des Hegau-Gymnasiums gaben den musikalischen Rahmen beim Französischen Club. swb-Bild: frö

sam hat man im letzten Jahr den Roman »M. Ibrahim oder die Blumen des Koran« von Eric Emmanuel Schmitt gelesen. Einen spannenden Vortrag konnten die Club-Mitglieder über Napoléon III erleben. Gefeierte wurde natürlich der 14. Juli, der Französische Nationalfeiertag. Unter der Leitung von Matthias Wodsak konnten französische Chansons einstudiert werden. Wodsak sang mit seinem Chanson-Ensemble Lieder anlässlich der Feier. »Souviens toi«, erinnere Dich, war eine schöne Zeile, die gut zum Geburtstag passte. Ebenfalls auf dem Pro-

gramm der Auftritt von Carl Firle, der mit einer Chopin-Etude einen glänzenden Vortrag auf dem Flügel gab. Auch im kommenden Jahr wird der Club wieder Aktivitäten anbieten. Am 7. Februar kommt der Kabarettist Alfons in die Gens. Wolfgang Welle wird einen Vortrag über Afrika halten. Es wird eine Fotoausstellung geben und es wird wieder gekocht werden. Der Soziologe Norbert Elias wird ein Referat halten, selbstverständlich führt man wieder ein Bouleturnier durch. Kontakt zum Club: 07731/74325 oder www.franzoesischer-club.eu.

Stolz auf den Musikverein

Eine eindrucksvolle Generalversammlung

Steißlingen (le). Das war eine eindrucksvolle Generalversammlung eines Vereins. Die Gemeinde ist stolz auf ihren Musikverein. Das sagte Bürgermeister Artur Ostermaier zum Abschluss der diesjährigen Generalversammlung am Freitag letzter Woche im Gasthof »Krone«. Lob und Anerkennung fand der Bürgermeister auch für die hervorragende Jugendarbeit des Vereins und vor allem für den großartigen Einsatz und das ehrenamtliche Engagement der gesamten Vorstandschaft und aller Mitglieder. Wie wichtig dieses Engagement ist, zeigte der Bericht von Schriftführer Jürgen Breinlinger, der noch einmal alle Aktivitäten des Vereins vorüber ziehen ließ. Auch der 1. Vorsitzende, Joachim Wingeremühle ging in seinem Bericht noch einmal auf einige der Veranstaltungen ein. Dabei warb er erneut um Zustimmung für die Verlegung der Veranstaltung am Fastnachtssamstag von der Seeblickhalle in die Torkel. Der Aufwand sei für den Verein in der Seeblickhalle einfach nicht mehr zu bewältigen gewesen. Auch klang leise Kritik über die Vielzahl der Veranstaltungen in Steißlingen an, die die Besucher schließlich überfordern. Große Freude habe ihm dann aber die Ausrichtung des



Dirigent Michael Forster freut sich mit dem Musikernachwuchs.

swb-Bild: le

Verbandsehrenmitgliedertreffens gemacht, bei dem der Musikverein so richtig gezeigt habe, wozu er, auch ohne Instrumente, in der Lage ist. Er bedankte sich herzlich bei allen, die zum Gelingen der vielen unterschiedlichen Veranstaltungen beigetragen haben. Ein herzlicher Dank ging auch an die Gemeinde und alle Mitarbeiter. Bei den anstehenden Wahlen wurden Gerhard Kornmayer als 2. Vorsitzender und Jürgen Breinlinger als Schriftführer in ihren Ämtern bestätigt. Aktive Beisitzer wurden Stephan Kornmayer und Stephan Zimmermann, passive Beisitzer Harald Fürst und Oswin Schmal. Mit dem rein musikalischen Teil befasste sich Dirigent Michael Forster, für den der Auftritt bei den Steißlinger

Kulturtagen in der Industriehalle der Firma Kaminbau Koch ein besonderes Erlebnis war. In diesem Jahr wird der Musikverein in der Oberstufe wieder am Wertungsspiel teilnehmen. Die Wertungsspiele sollen schon zum Frühjahrskonzert einstudiert werden. Ganz besonders freute sich Michael Forster, dass er auch in diesem Jahr mit Felix Knaus, Pascal Rauscher, Hannes Homburger, Christian Stengele, Marc Zimmermann, Sarah Zimmermann, Lars Grundler, Felix Kuppel und Julian Reitze wieder neun junge Musiker mit dem Leistungsabzeichen in Bronze auszeichnen konnte. Für ihre zehnjährige Mitgliedschaft wurden Stefanie Ostermaier und Stephan Zimmermann geehrt.

CDU kürzt Kandidaten

Singen (swb). Der CDU-Stadtverband Singen lädt alle interessierten Bürger zu einer Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. Januar, ins Hotel Widerhold in der Schaffhauser Straße 58 ein. Auf der Tagesordnung stehen die Vorstellung und Wahl der CDU-Kandidatinnen und -Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009 (Die Aufstellung der Liste). Im Anschluss wird die Fraktionsvorsitzende Veronika Netzhammer von der Arbeit der Fraktion berichten. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

Worblinger Narrenspiegel

Relasingen-Worblingen (swb). Bei der Narrenzunft Schafflingen laufen die Vorbereitungen für den Narrenspiegel auf vollen Touren. Der Narrenspiegel beginnt am 14. Februar um 20 Uhr in der Hardberghalle; Einlass ist ab 19 Uhr. Im Anschluss unterhält der Musikverein Worblingen. Der Kartenvorverkauf startet am Samstag, 31. Januar, von 11 bis 13 Uhr im Narrenschopf (hintern alten Rathaus) und ab Montag, 2. Februar, beim Schreibwarengeschäft »Stifile. Karten auch an der Abendkasse.

Tag der Energie

Energiespartag in »Alter Kirche«

Volkertshausen (swb). Die Fachwelt ist sich einig: Vor dem Einbau einer neuen energiesparenden Heizungsanlage sollte die »Außenhaut« des Gebäudes ins Auge gefasst werden. Denn sind Dach und Außenwände optimal gedämmt und moderne Fenster eingebaut, dann genügt oft eine deutlich kleinere Heizanlage als bisher. Dies führt auch zu einer Optimierung der Kostenplanung und einer deutlichen Wertsteigerung des Gebäudes. Wer sich Tipps und Informationen zum Neubau, der Modernisierung, Förderung und Finanzierung energiesparender Maßnahmen aus erster Hand holen will, ist beim Volkertshausener Energiespartag am 4. Februar um 19 Uhr in der »Alten Kirche« genau richtig. Fünf Experten informieren aus ihren Fachgebieten und stehen in der Diskussions- und Fragerunde Rede und Antwort. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, die Bewirtung übernimmt der Förderverein »Alte Kirche« Volkertshausen«. Die Teilnehmer können zudem bei einer Verlosung eine Aufnahme ihres Gebäudes mit der Wärmebildkamera gewinnen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Alfred Muttler führt der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung in das Thema ein und infor-

miert über politische Vorgaben und Zielsetzungen. Architekt Joachim Binder erläutert energiesparende Baumaßnahmen und die Höhe der Einsparmöglichkeiten. Dipl. Ing. Herwig Mayer weiß als Energieberater alles zum Energiepass, was er kosten darf, wer ihn ausstellen kann usw. Um Fördermittel und Finanzierungsmöglichkeiten geht es dem Abteilungsleiter des Immobiliencenters der Sparkasse Singen-Radolfzell Robert Schäfer, der auch die zu erwartende Dauer dieses Antragswesens kennt.

Es geht auch um Fördermittel

Warum es beispielsweise nach dem Einbau neuer Fenster zur Schimmelbildung kommen und wie man dies vermeiden kann, darüber berichtet Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler. Weiterhin berichtet er anhand praktischer Beispiele über Vorteile und Umsetzung von Fassadendämmungen. Eine gute Möglichkeit, sich umfassend und unverbindlich zu informieren. Wer sich vorab kundig machen möchte, kann dies unter www.volkertshausener-energiespartage.de tun.

Ein glänzender Start

SSF Schimmer holen 22 Medaillen in Dornbirn

Singen/Dornbirn (swb). »Es ist erstaunlich, wie viele unserer jugendlichen Leistungsträger aus dem Grundlages-Ausdauertraining heraus bereits wieder Bestzeiten erzielen können«, freut sich SSF-Trainer Norbert Mayer am Ende des 23. Int. Dornbirner Sprintpokals. Jeder der sechs Aktiven ging über alle fünf angebotenen Strecken, also über 50 Meter Brust/ Rücken/ Freistil/ Schmetterling sowie 100 m Lagen an den Start. Allen sechs SSF'ern gelang der Sprung in die Altersklassen-Medaillenränge: Youngster Christopher Hahn (Jahrgang 96) gewann Silber über Brust und Rücken, Bronze im Freistilsprint. Daniel Knab (93) sicherte sich Silber im Rückensprint und konnte sich am Ende noch über Gold über

100 m Lagen freuen, nachdem er zuvor auf zwei vierten Plätzen Bronze unglücklich nur um Hundertstelsekunden verpasste. Fast einen perfekten Durchmarsch erzielten Markus Niedballa und Philipp Antkowiak im Jahrgang 92: Sie landeten fast immer Doppelsiege (Gold/Silber). Dabei hatte Niedballa im Brustsprint die Nase vorne, Antkowiak triumphtierte über Rücken, Freistil, Schmetterling und Lagen. Nur über 50 m Freistil fehlten Niedballa mit Bronze wenige Hundertstelsekunden zu Silber und damit zum totalen SSF-Durchmarsch. Bei den Mädchen sahten Julia Lemke und Sabrina Jaeger im Jahrgang 94 ebenso alle Titel ab: Jaeger gewann im Rückensprint Gold und über 100 m Lagen Bronze, Lemke si-

cherte sich die Titel im Brust-, Freistil-, Schmetterlings- und Lagensprint. Über 50 m Rücken wurde sie zudem Dritte. Julia Lemke und Philipp Antkowiak wurden mit Ehrenpreisen für ihre hoch überlegenen Siege in der Sprintpokal-Wertung ihrer Altersklassen ausgezeichnet. Elf Gold-, acht Silber- und drei Bonzemedailen in 30 Starts sowie zwei Ehrenpokale. Auch in den offenen Klasse der Frauen und Männer waren die noch jugendlichen SSFler bereits sieben Mal ganz vorne vertreten: Julia Lemke belegte Rang 1 über 50 m Freistil sowie zweite Plätze im Brust-, Schmetterling- und Lagensprint. Sabrina Jaeger wurde Zweite über 50 m Rücken. Philipp Antkowiak wurde »Vize« über 50 m Rücken und 100 m Lagen.



Philipp Antkowiak und Markus Niedballa (links) von den SSF Singen sicherten sich alle Titel ihrer Altersgruppe. swb-Bild: pr

Jehovas Zeugen laden ein

Singen (swb). Am Sonntag, dem 1. Februar, um 10 Uhr, findet im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Berliner Straße 15, ein Vortrag statt. Thema »Was bedeutet es, ein ehrliches, anständiges Leben zu führen?« Gastredner wird Bernd Jauch sein.

Sperrung der Hauptstraße

Rielasingen (swb). Am »Schmutzige Dunschtig«, dem 19. Februar, muss, wie in den vergangenen Jahren, das Teilstück der Hauptstraße zwischen der Einmündung der Gottmadinger Straße und der Albert-ten-Brink Straße in der Zeit von 11 bis 1 Uhr wegen des Fastnachstummzugs und des anschließenden Aufstellens des Narrenbaumes für den Verkehr voll gesperrt werden.

Kleider für Kids

Singen-Schlatt (swb). Der Elternbeirat des Kindergartens Schlatt u.K. veranstaltet am Samstag, 7. März, von 14 bis 16 Uhr einen Flohmarkt rund ums Kind mit Zwillingsbasar in der Hohenkrähenhalle. Anmeldungen Montag bis Freitag bei Fr. Weidele/Fr. Nagy, Telefon: 07731/46148.

Am Schmutzige ist ein Teil der Hauptstraße gesperrt

Die Umleitung erfolgt wie üblich über die Albert-ten-Brink-Straße - Hegastraße - nördliche Hauptstraße und ist entsprechend ausgeschildert.

PENNY MARKT

www.penny.de

NOCH FRISCHER + % NOCH BILLIGER!

Trauben, hell, kernlos Sorte: siehe Etikett Argentinien, Hkl. I 500 g Schale kg = 2.22 ~~1.49~~ 1.11 25% BILLIGER	Paprika Mix Spanien/Israel, Hkl. I 500 g Pkg. kg = 1.98 ~~1.29~~ 0.99 23% BILLIGER	Eisbergsalat Spanien, Hkl. I Stück ~~0.79~~ 0.59 25% BILLIGER	NATURGUT Bio-Karotten Deutschland, Spanien, Österreich, Hkl. II kg-Beutel ~~0.89~~ 0.66 25% BILLIGER
MÜLLER Joghurt mit der Ecke 150 g Becher 100 g = 0.26 ~~0.49~~ 0.39 20% BILLIGER	IGLO Filegro 250 g Packung 100 g = 0.72 ~~2.29~~ 1.79 21% BILLIGER	SENSEO Kaffee Pads 125 g Packung 100 g = 1.56 ~~2.39~~ 1.95 18% BILLIGER	CORAL Waschmittel 1,5 Liter Flasche 1 Liter = 2.53 ~~4.45~~ 3.79 14% BILLIGER
BAUER Der große Fruchtjoghurt 250 g Becher 100 g = 0.18 ~~0.49~~ 0.44 10% BILLIGER	RAMA Cremefine 250 ml Flasche 100 ml = 0.28 ~~0.99~~ 0.69 30% BILLIGER	SENSEO Typ Cappuccino/ Café Choco 125 g Packung 100 g = 1.56 ~~2.59~~ 1.95 24% BILLIGER	20 Waschladungen!
Rinderroulade 500 g 1 kg = 7.96 ~~5.25~~ 3.98 24% BILLIGER	Backleberkäse Vom Schwein 500 g Schale 1 kg = 3.78 ~~2.39~~ 1.89 20% BILLIGER	IGLO Blattspinat 450 g Packung 1 kg = 2.20 ~~1.39~~ 0.99 28% BILLIGER	PEPSI, PEPSI LIGHT, SCHWIP SCHWAP mit oder ohne Zucker Zzgl. 0.25 Pfand 1,5 Liter PET-Flasche 1 Liter = 0.39 ~~0.82~~ 0.59 28% BILLIGER
Krustenbrot Laufend offen frisch gebacken! Das Roggen-/Weizenmischbrot mit der knackigen Kruste 1 kg Laib ~~1.19~~ 1.19 FRISCHER	BAUERS Fleischwurst 100 g Packung 100 g = 0.69 ~~0.85~~ 0.69 18% BILLIGER	IGLO Blattspinat 450 g Packung 1 kg = 2.20 ~~1.39~~ 0.99 28% BILLIGER	SCHOGETTEN* 3 x 100 g Tafel 1 kg = 4.83 3er Pack! ~~1.45~~ 1.45 AKTION
Flamingo-Blume* (Anthurien) Im 12 cm Topf oder Ananas-Gewächs* (Bromelie) Im 10,5 cm Topf ~~4.99~~ 4.99	Erwachsenen-Kostüm* Stück Verschiedene Ausführungen und Größen ~~9.99~~ 9.99 Kinder-Plüschkostüm* Stück Löwe, Tiger, Frosch, Krone, Biene oder Pinguin, verschiedene Größen ~~12.99~~ 12.99	JGO Stereo Radiorekorder RRP 3500* Stück Musikspitzenleistung 200 Watt PMPO Vier voreingestellte Equalizer, Pop, Rock, Jazz, Flat ~~79.99~~ 79.99	AEG Nähmaschine 220* Umfangreiches Zubehör! Freiarbeitsmaschine mit Flachbettantrieb und integriertem Zubehör, 25 Nähprogramme. ~~229.99~~ 89.99 SIE SPAREN ÜBER: 139.-

MO - SA BIS 21 UHR GEÖFFNET!

05. KW vom 29.01. - 31.01.09 - Ec/WinH - Druckfehler vorbehalten. Serviervorschläge.

AB DONNERSTAG VOM 29. - 31. JANUAR 2009



Aktuelles aus dem Rathaus



»Volkertshausen aktuell« ab heute wieder in der Ausgabe »Singen« des Wochenblattes

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit längerer Zeit erschien unser Amtsblatt in der Ausgabe »Hegau« des Wochenblattes, also in der Ausgabe des Wochenblattes, die außer in Volkertshausen auch in unseren Nachbargemeinden Aach und Mülhausen-Ehingen sowie in weiteren Gemeinden des westlichen Hegaus wie in Engen, Hilzingen, Tengen, Gottmadingen und bis hinunter nach Gailingen zugestellt wird. Auf unseren Wunsch hin hat die Verlagsleitung des Wochenblattes die Zuordnung unseres Amtsblattes jetzt wieder geändert. Ab der heutigen Ausgabe erscheint »Volkertshausen aktuell«, wie dies bereits zu Anfang unserer sehr erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem Wochenblatt der Fall war, wieder in der Aus-

gabe »Singen«. Damit erhalten wir Volkertshausen ab sofort wieder das Wochenblatt, das in den Städten und Gemeinden verteilt wird, die, wie unsere Gemeinde Volkertshausen, der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen angehören. Außer über Aktuelles aus unserer Gemeinde Volkertshausen können wir uns im Wochenblatt also ab sofort auch wieder über Neuigkeiten in der Stadt Singen und ihren Stadtteilen, in Rielasingen-Worblingen und in unserer Nachbargemeinde Steißlingen informieren. Der Verlagsleitung des Wochenblattes sei an dieser Stelle ganz herzlich für das Entgegenkommen gedankt!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Alfred Mutter, Bürgermeister

Einladung zur Informationsveranstaltung mit der Aktion „b.free“

Am **Donnerstag, den 12. Februar 2009**, findet um **20.00 Uhr** im **Jugendtreff „Bunker“** unter der Schulturnhalle eine gemeinsame Informationsveranstaltung von Gemeinde Volkertshausen und Jugendtreff Volkertshausen e.V. mit der Aktion „b.free“ statt.

Die in unserem Landkreis Konstanz ins Leben gerufene Aktion „b.free“ will jugendliche über Alkoholmissbrauch und dessen Auswirkungen aufklären und Alternativen aufzeigen. Die Initiative proklamiert keine generelle Ablehnung des Alkohols, sondern einen verantwortungsvollen Umgang damit.

Im Mittelpunkt des Abends steht ein sehr interessanter Fachvortrag von Chefarzt Dr. Wolfgang Höcker vom Zentrum für Psychiatrie Reichenau. Zu dieser wichtigen Informationsveranstaltung laden wir alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Volkertshausen sowie die in unserer Gemeinde in der Jugendarbeit verantwortlichen Tätigen ganz herzlich ein!

Alfred Mutter
Bürgermeister

Dominik Lüttke
1. Vorsitzender des
Jugendtreff Volkertshausen e.V.

diesjährige Mitgliederversammlung des »Förderverein Alte Kirche« statt. Unsere Mitgliederversammlung hat folgende

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Abfahrt jeweils um 11.00 Uhr und um 12.00 Uhr.
Zurück fährt der Bus in Böhlingen um 18.00 Uhr und um 19.00 Uhr ab, wieder an vereinbarter Stelle.
Die Fahrt kostet 5 € pro Person + 1,50 € für eine Plakette (wer möchte).
Kein Vorverkauf

Einladung zum 2. Volkertshauser Energiespartag – Wichtige Informationen über Möglichkeiten zur energetischen Gebäudesanierung –

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unter der Überschrift »Energie und Geld sparen« laden verschiedene Betriebe und Fachleute aus unserer Gemeinde nun schon zum zweiten Mal zu einer Informationsveranstaltung zum Thema »Energetische Gebäudesanierung« ein. Dieser 2. Volkertshauser Energiespartag findet am kommenden

Mittwoch, den 04. Februar 2009, um 19.00 Uhr im Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche« statt.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister und einem Einführungsreferat des Bundestagsabgeordneten Andreas Jung, Mitglied im Bundestagsausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, informieren verschiedene Referenten in Fachvorträgen über Bestandsaufnahme, Planung, Finanzierung und Umsetzung von Maßnahmen am Gebäude zur Heizenergieeinsparung beim Wohngebäude. Im Anschluss an die einzelnen Vorträge besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit den Referenten. Der Eintritt ist frei, der »Förderverein Alte Kirche« bewirbt.

Auch ich lade Sie alle ganz herzlich ein, diese Veranstaltung zu besuchen und sich bei dieser Gelegenheit über dieses wichtige aktuelle Thema zu informieren. Nicht nur für die öffentliche Hand, also für Bund, Länder und Gemeinden, sondern auch für den privaten Hauseigentümer ist der angesprochene Themenbereich von großer Bedeutung. Immerhin können die Besitzer der ca. 14,5 Mio Ein- und Zweifamilienhäuser in Deutschland den Energieverbrauch und ihre Kosten für Wärme durch eine energetische Modernisierung ihres Hauses um bis zu 80% senken.

Nähere Informationen zum 2. Volkertshauser Energiespartag finden Sie im Internet unter www.volkertshauser-energiespartag.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Alfred Mutter, Bürgermeister



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 01.02.2009:

Herr Herbert Neidhart, Samariterweg 6
seinen 75. Geburtstag
am 02.02.2009:
Herr Manfred Philipps, Oberes Holz 15
seinen 73. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!



Achtung! Geänderter Termin für Sperrmüll- und Altholzabfuhr

Der Termin für die Sperrmüll- und Altholzabfuhr wird auf **Mittwoch, den 18. März 2009** verschoben!

Wir bitten um Beachtung!

Mülltermine

Montag, 02. Februar 2009

Biomüll

Freitag, 06. Februar 2009

Kühlgeräte

Bildschirme

Großgeräte

Montag, 9. Februar 2009

Gelber Sack

Montag, 16. Februar 2009

Biomüll

Blaue Tonne



Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 28. Januar 2009

Heute, Mittwoch, den 28. Januar 2009, findet um 20.00 Uhr im Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche« die



Generalversammlung

Am Freitag, den 30. Januar 2009 findet um 20.00 Uhr in der Radsporthalle die Generalversammlung des Radsportvereins Volkertshausen statt.

Hierzu sind sämtliche Vereins- und Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Protokollbericht
6. Fachwartberichte
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge
11. Termine
12. Verschiedenes

Wünsche und Anträge müssen schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden Gerhard Martin Goethestraße 19 in Volkertshausen eingereicht werden.



Der Alternachmittag und der Zunftball rücken immer näher und wir brauchen wieder Eure Beiträge für ein gelungenes Programm. Darum möchten wir alle bitten ihre Beiträge schriftlich bei Konrad Reichle, Steißlingerstr.15, baldmöglichst einzureichen.

Narrentreffen

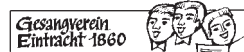
Die Rehböcke und Anhang nehmen dieses Jahr am Freundschaftstreffen in Wiechs (Sonntag, 15. Februar 2009) sowie am großen Narrentreffen in Böhlingen (Sonntag, 1. Februar 2009) teil.

Nach Wiechs fährt ein Pendelbus um 11.45 Uhr und um 12.15 Uhr am Rathaus ab. Rückfahrt ist dann um 18.00 Uhr und um 18.30 Uhr von verabrechter Abfahrtsstelle.

Hin- und Rückfahrt kostet pro Person 2 €.

Kein Vorverkauf

Nach Böhlingen fährt der Bus ebenfalls zwei Mal vom Rathaus ab und die Musik ist auch mit von der Partie.



Einladung/Ankündigung!
Der Männergesangverein Eintracht - 1860 e.V. lädt alle Mitglieder: Ehren-, Passiv- und aktiven Mitglieder, unsere neuen Sänger, sowie Interessierte, ehemaligen Sänger und ganz besonders Mitbürger, die an der Zukunft des Vereines mitarbeiten möchten, zur Jahreshauptversammlung, **am Samstag, den 10.02.2008, um 20.00 Uhr, ins Gasthaus Mohren, in Volkertshausen ein.**

Tagesordnung: (Lt. Satzung)

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte der Vorstandsorgane
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen / Auszeichnungen
6. Wahlen
7. Termine 2009 / 2010
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind, bis zum 03.02.2009 schriftlich an die Mitglieder des Vorstandes oder an den 1. Vorsitzenden zu richten. Über zahlreiche und interessierte Teilnehmer freuen wir uns heute schon.

SOZIALVERBAND VdK

Der VdK lädt ein:

Noch rechtzeitig vor dem schmutzigen Dunschdig findet am 18. Febr. um 15 Uhr unser nächster Spielnachmittag statt, zu dem Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen sind. Nochmals zur Erinnerung: **Spielnachmittag jeden 3. Mittwoch ab 15 Uhr im Foyer der Verena-Kirche.** Es freut sich auf die Teilnehmer jetzt schon mit einem dreifachen Hoorig der VdK-Vorstand.



Einladung zum Februar-Stammtisch Invito all' incontro mensile di Febbraio

Am kommenden **Mittwoch, den 04. Februar 2009**, findet um **20.00 Uhr** im **Clubheim des Sportvereins in der Wiesengrundhalle** der monatliche Stammtisch des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. statt. Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammenzusitzen und sich zwanglos zu unterhalten. Wir laden hierzu herzlich ein.

Abfuhr von Kühlgeräten, Bildschirmen, Monitoren und Elektro-Großgeräten am Freitag, den 6. Februar 2009

Am Freitag, den 6. Februar 2009, werden in unserer Gemeinde Kühlgeräte, Bildschirme, Monitore und Elektro-Großgeräte **kostenlos** abgeholt. Abzuholende Geräte müssen bis spätestens Freitag, den 30. Januar 2009, bei der Gemeinde **angemeldet** werden. Nicht angemeldete Geräte werden nicht abgeholt! Bitte verwenden Sie die im heutigen Amtsblatt abgedruckte Anmeldung.

Anmeldung zur Abfuhr von Kühlgeräten, Bildschirmen, Monitoren und Elektro-Großgeräten am Freitag, den 6. Februar 2009

Hiermit melde ich folgende Geräte am zur Abfuhr 6. Februar 2009 an: (bitte die Anzahl der Geräte in das Kästchen eintragen)

Kühlgeräte	Bildschirme/ Monitore	Elektro-Großgeräte
------------	-----------------------	--------------------

Name: _____

Anschrift: _____

Volkertshausen, den _____

Bitte geben Sie diese Anmeldung bis spätestens 30. Januar 2009 im Rathaus ab.

Mercoledì prossimo, il 04 Febbraio 2009, alle ore 20.00 avrà luogo nel **Clubheim dell' associazione di calcio (SV Volkertshausen) nella Wiesengrundhalle** il nostro incontro mensile (»Stammtisch«) dell'Associazione italo-tedesca Volkertshausen. Come sempre ci sarà la possibilità di passare una piacevole serata insieme, facendo due chiacchiere in un'atmosfera accogliente. Vi invitiamo cordialmente!



Einladung zum Frauengottesdienst, am Samstag, dem 31. Januar 2009, 18.30 Uhr
Thema: »Von der Kraft des Wunschs«
Unter der Leitung von Hildegard Hoffmann singt der Impulschor.

Frauenfastnacht am Mittwoch, den 11.02.2009, um 19.11 h im VerenaSaal. treffen wir uns zum Motto: **»Hei-ja Sa-far«**
Wir bitten, wie in jedem Jahr, um Salate, Gebäck (pikant, süß), Frikadellen, Nachspeisen ... für unser Büfett. **Gäste** sind herzlich willkommen. Wer nicht gut zu Fuß ist, möge sich bei **Erika Götz, Tel. 07774/317** melden, wir holen Sie ab und bringen Sie auch nach Hause.

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Donnerstag, den 29.01.
15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen
Thema: Gedächtnisspiele
Sonntag, den 01.02.
08.45 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche in Schlatt
09.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Volkertshausen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach
Mittwoch, den 04.02.
Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen
15.30 Uhr Gruppe 1 / 17.00 Uhr Gruppe 2
Donnerstag, den 05.02.
20.00 Uhr Konfirmandenelternabend im Gemeindezentrum Volkertshausen
Thema: Vater unser
Sonntag, den 08.02.
08.45 Uhr Gottesdienst in der Josefskapelle in Mülhausen mit Abendmahl (Wein)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach mit Abendmahl (Wein)

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen, Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für: Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigsstraße 2a, 78224 Singen

Tischtuch zerschnitten

Ehrenamtliche SKF-Helfer ausgetreten

Singen (of). Beim Sozialdienst katholischer Frauen in Singen werden nach den umstrittenen Vorstandswahlen vom Dezember, bei denen keine evangelischen ehrenamtlichen Mitarbeiter mit abstimmen durften, künftig getrennte Wege gegangen. Die zum Teil in der Versammlung schon vollzogenen oder angekündigten Austritte seien inzwischen vollzogen worden, bestätigte Christa Bühl, die selbst im Singener Krankenhaus in der Bücherei im ehrenamtlichen Einsatz ist. Insgesamt 42 ehrenamtliche Mitarbeiter des Singener Krankenhauses, die als Lotsen oder in der Bücherei tätig sind, würden zwar künftig für das Hegau-Klinikum tätig sein, aber nicht mehr im Namen des Sozialdienstes katholischer Frauen. Das bestätigte auch Sabine Schwörer, Verwaltungsleiterin des Hegau-Klinikums Singen. Es gebe sehr viele ehrenamtliche Helferinnen im Hegau-Klinikum, ob diese im SKF organisiert seien oder nicht, mache keinen Unterschied, denn für alle ehrenamtlichen Helfer zahle das Hegau-Klinikum beispielsweise die Beiträge für die Berufsgenossenschaft. Die neu gewählte Vorstandschaft des SKF in

Singen hat sich inzwischen per Brief an die ausgetretenen Mitglieder gewandt und Gesprächsbereitschaft signalisiert. Für die Ausgetretenen ist der Schritt jedoch endgültig. Ihnen ist lieber, wenn nun ihr ehrenamtlicher Einsatz überkonfessionell organisiert ist. Die bisher über die SKF angebotene Hausaufgabenbetreuung wird künftig unter dem Dach der Caritas durchgeführt. Der Sozialdienst katholischer Frauen kehrt durch die nun vollzogene Abspaltung im Prinzip zu seinen Kernaufgaben zurück, wie die Arbeit auch in anderen Ortsvereinen organisiert wird. Das sind Schwangerschaftsberatung und gerichtliche Betreuungsdienste. Nachdem in der Hauptversammlung im Dezember schon so viel über die Satzung diskutiert wurde, interessiert sich inzwischen auch das Amtsgericht dafür und hat wohl ebenfalls Zweifel an der Richtigkeit der Wahlen. Nicht weil dort keine evangelischen Mitarbeiterinnen abstimmen dürfen, sondern weil die Geschäftsführerin des SKF aus Freiburg, Dorothea Bensberg, die Wahlen durchführte, obwohl das in der Satzung nicht vorgesehen ist.

Ver(w)irrte Autofahrerin

Konstanz/Bietingen (swb). Den »Schleierfahndern« der Bundespolizeinspektion Konstanz fiel aufgrund der erkennbar unsicheren Fahrweise ein PKW auf der BAB 81 auf. Die Beamten konnten das Fahrzeug stoppen und trafen eine 83-jährige Frau hinter dem Steuer an, die weder wusste wo sie war, noch wie sie bis Bietingen fahren konnte. Daraufhin nahmen die Beamten die Frau in Gewahrsam und brachten sie zur Dienststelle des Bundespolizeireviere Singen. Wie sich herausstellte hatte die Frau ihre Einkelken am gestrigen Nachmittag in Zellhausen/Seeligenstadt in Hessen besucht und wollte danach die ca. 15 km lange Strecke zurück nach Aschaffenburg (!) zu ihrem Wohnort fahren. Dabei hatte sie vermutlich völlig die Orientierung verloren und war die ganze Nacht über die Autobahnen geirrt. Aufgrund des Gesundheitszustands wurde die alte Dame von einem hinzugerufenen Arzt untersucht, welcher sie unverzüglich ins Krankenhaus einwies.

»LOS ÄMOL«

»Global Player«

Wann ist schon einmal ein Singer, der in Gottmadingen wohnt und zum »global player« geworden ist, in einer Talk-Show zu sehen? Bei Sandra Maischberger war es in der letzten Woche Georg Wengert. Es ging um den berühmten Zumwinkel und seine zugegebene Steuerhinterziehung. Und da hatte Wengert einen schweren Stand gegen Hans Eichel, der längst vom Juso aus Hessen-Süd zum staatlichen Hardliner mutiert ist: Dem Staat gehört, was des Staates ist! Wengert blieb brav. Wir alle wissen jetzt, dass er wegen der wackeren Bäckersfrau, die die Sendung wegen ihrer Unwichtigkeit gekippt hat, nicht richtig zum Zug kommen konnte. Und wir wissen jetzt alle, dass er sich in die deutsch-schweizerischen Grenzprobleme nicht einmischen wollte. Er verwies lieber auf Singapur als Oase der Welt-

wirtschaftspolitik. Schweißperlen konnten sich Roland Gründler und seine Freunde von der Stirne reiben, weil das Wort GVV nie über Wengerts Lippen kam. Er war ganz staatstragend und Marketingfachmann in eigener Sache: Wann kommt man schon als Systemkritiker bei Maischberger? Aber eines ist klar: Wengert mag hier im Hegau als Querulant abgetan werden. Sein Unternehmen aber ist als »global player« anerkannt. Somit hat er genau gewusst, warum er bei Maischberger Kreide frißt.

Hans Paul Lichtwald

Was vom Konjunkturpaket Konstanz? Über 40 Millionen Euro hat sich SPD-Bundestagsabgeordneter Peter Friedrich nach der Bekanntgabe ausgerechnet, nach dem Bevölkerungsschlüssel. Doch

nach der CDU-Klausurtagung in Singen machte er bei der Landesregierung »klebrige Finger« aus, wenn Fraktionsvorsitzender Mapus schon 80 Millionen für die Uni-Konstanz als nötig erachtete. Geld, das natürlich irgendwem dem Landkreis auch zugute käme, aber eben nicht von den Bürgermeistern und OB ausgegeben werden könnte. CDU-Bundestagsabgeordneter Andreas Jung hat in Anlehnung an das Stuttgarter Bahnprojekt »Stuttgart 21« den Begriff »Bodensee 21« kreierte. Doch Friedrich ist eine Nasenlänge voraus: er hat nun den Gemeindegats-Kreisvorsitzenden Artur Ostermaier angesprochen und Mitte Februar soll es nun eine gemeinsame Konferenz lokaler Politik mit den Abgeordneten geben. Dann werden wir sehen, ob die Region mit einer Zunge sprechen kann.

Oliver Fiedler

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



50 JAHRE TRUBEHÜETER VOM 30. JANUAR BIS ZUM 1. FEBRUAR BEI DEN NARRENTAGEN IN BOHLINGEN.



Die Trubehüter aus Bohlingen werden stolze 50 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird zünftig gefeiert.

So sieht der Lageplan aus für das Narrentreffen der Trubehüter in Bohlingen vom 30. Januar bis zum 1. Februar. Mehr Infos im Text.



NARRENTAGE DER TRUBEHÜETER

Vom 30. Januar bis zum 1. Februar finden die Narrentage der Bohlinger Trubehüterzufahrt statt. Die Zufahrt nach Bohlingen ist bis voraussichtlich 18 Uhr aus allen Richtungen uneingeschränkt möglich. Von 18 bis zirka 21 Uhr wird der Verkehr umgeleitet. Parkmöglichkeiten gibt es nördlich der Ortsdurchfahrt Zur Wolfgang und Mooser Straße (Achtung Umleitungsstrecke), sowie im Bereich der gesondert eingerichteten Parkplätze um Bohlingen herum. Zwischen Singen und Bohlingen wird ein kostenloser Transport mit Linie 7 (Singer Bahnhof, über den Seehas-Haltepunkt Industriegebiet, Überlingen nach Bohlingen und zurück) im Stundentakt ab 16.47 Uhr bis 19.47 Uhr nach regulärem Fahrplan angeboten. Sonderfahrten zurück nach Singen werden von 21.16 Uhr bis 0.16 Uhr stündlich ab Bohlingen Mooser-Kreisell angeboten. Großer Umzug am Sonntag, 1. Februar ab 13.30 Uhr. Die Anreise nach Bohlingen ist bis voraussichtlich 12 Uhr uneingeschränkt möglich. Bis dahin kann auch im Ort selbst unter Beachtung der Halteverbote für Umzugsaufstellungs- und Umzugswege, geparkt werden. Nach 12 Uhr wird der gesamte Veranstaltungsbereich weitläufig gesperrt - Umleitungen werden ausgeschildert. Aufgrund des Umzugsweges und der Aufstellungsfläche sind die Parkmöglichkeiten in Bohlingen stark begrenzt. Zusätzliche Parkmöglichkeiten sind, wie aus dem Plan ersichtlich, auf Grünflächen vorgesehen. Je nach Witterung bitten wir jedoch, nach Möglichkeit das Fahrzeug in Überlingen abzustellen und den speziell für die Veranstaltung eingesetzten Shuttlebus zu nutzen. Zwischen Überlingen (Haltestelle Streubühweide und Orskern siehe Plan) und Bohlingen wird im 15-Minuten-Takt von zirka 11 Uhr bis 19 Uhr ein Shuttlebus fahren. Zudem wird die Linie 7 des Stadtliniverkehrs die Besucher kostenlos von Singen, vom Bahnhof über den Seehas-Haltepunkt Industriegebiet, über Überlingen nach Bohlingen und zurück im 1/2-Stundentakt von 11 Uhr bis 19 Uhr transportieren. Mehr Infos zu den Narrentagen unter www.narrentage09.de.

Narrenprogramm

Freitag, 30.01.2009
19.00 Uhr Nachtumzug mit 1.500 Teilnehmern, anschließend närrisches Treiben im ganzen Dorf
20.00 Uhr Narrenparty mit der Frotschenkappele im Festzelt

Samstag, 31.01.2009
13.30 Uhr Narrenbaumumzug u. Stellen des Narrenbaumes durch die Rielasinger Holzhauer
20.00 Uhr Große Party-Nacht im Festzelt mit Auftritten der Guggenmusik Heulüecher und Buttele

Sonntag, 01.02.2009
9.30 Uhr Festgottesdienst in der St.-Pankratius-Kirche
11.00 Uhr Zunftmeister- und Dirigentenempfang im Weibischhof-Gnädinger-Haus
11.00 Uhr Frühschoppen im Festzelt mit MV Bankholzen
13.30 Uhr Großer Narrenumzug mit 4.700 Teilnehmern Anschl. närrisches Treiben im ganzen Dorf und im Festzelt.

SAUTER PUTZ & STUCK GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN
Sauter GmbH | Carl-Benz-Str. 8 | 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 | www.sauter-putz-stuck.de

Wir wünschen allen Narren eine glückselige Fasnacht.

ROHR STRASSENBAU TIEFBAU
Werner-von-Siemens-Straße 20
78239 Rielasingen-Worblingen

Partner Ihres Vertrauens

WIDMANN Für alle, die mehr erwarten
Sanitär Heizung Blechnerei Schlosserei Kundendienst Soziales

Wenn d' Schüssel hät en Sprung und us da Dusch nur Tröpfle kratt, da ruf it de Heiland a, für so a Sach isch Widmann da.

WIDMANN GmbH • Freibühlstr. 9-13 78224 Singen/Htwl.
Telefon 0 77 31 / 83 08-0 • Telefax 0 77 31 / 83 08-55
info@widmann-singen.de • www.widmann-singen.de

Flachbildschirme der Extraklasse

alle Digital-Empfänger eingebaut DVB-T / DVB-C / DVB-S + HDTV
Keine extra Box oder Receiver, **Aufnahmefunktion eingebaut kein extra Videorecorder!**
Genial einfache Bedienung mit einer einzigen Fernbedienung

HiFi-Tv-Video
ZIMMERMANN
Singen, Fr.-Ebert-Platz 1, Tel. 62244

Natürlich resistent!
RANDEGGER Mineralwasser.de

Einer muss fahren

herzlichen glückwunsch zum 50-jährigen jubiläum.
baustatik relling, im pappelhof 1. singen. fon 0 77 31 / 8 72 70

baustatikrelling

Klartext für die Bosse

Abtprimas Dr. Notger Wolf beim Neujahrsempfang der Kammern

Konstanz (li). So hatten sich gewiss nicht alle den Neujahrsempfang der Kammern in Konstanz vorgestellt: Die Wirtschaftskrise ist Fakt, nun sollte es nur noch im Blick nach vorne gehen. Dafür war der falsche Redner mit dem Benediktiner Abtprimas Dr. Notger Wolf eingeladen worden, denn er bot Klartext für die Bosse. Bei ihm gab es keine gnadenreiche Bergpredigt, sondern eine alttestamentarische Abrechnung mit der Schuldfrage. So eine klare Analyse der Wirtschaftsabläufe, die alle in die Krise geführt hat, hört man vor allem auch mit der Sprachgewalt

kaum. Man solle nicht anderen die Leviten lesen, nur sich selbst nicht. Er habe kein Vademecum oder einen Handzettel als Antwort, aber dann kamen die Botschaften: Besinnung sei jetzt nötig - und dass wir wieder uns als denkende Wesen begreifen. Das dürfe man nie vergessen. Wie Lemminge sei man dorthin gerannt, wo es angeblich Geld zu verdienen gab. Da sagten die Rating-Agenturen etwas - und das menschliche Hirn werde abgeschaltet. In die Krise seien wir geraten, weil eben viele das Denken vergessen hätten: Die ganzen Kontrollsysteme und die

Aufsichtsräte hätten nicht funktioniert. Und noch ein Satz darauf: »Da wurde doch gemauschelt.« Sokrates stellte Dr. Wolf in den Mittelpunkt, denn der habe immer alles in Frage gestellt. Auch wenn der Trend in eine andere Richtung geht, müsse man doch darüber noch einmal nachdenken. Wo sollten 25 Prozent Rendite denn überhaupt erwirtschaftet werden? Da werde noch irgendwas gestohlen? Da müsse man doch schalten? Wir alle müssten uns über Selbstverständlichkeiten wieder klar werden: zwei mal

zwei sei eben vier - und werde durch Wiederholung nicht 5! Es sei einfach mehr begründetes Denken nötig. Es brauche Menschen, die begeistern könnten. Als Musterbeispiel dafür nannte der Abtprimas Barack Obama, wobei der Übergang zum Neuen Testament geschaffelt war. Für die IHK hatte als stellvertretende Präsidentin Ingrid Hempel in den Vortrag eingeführt, zumal von ihr die Idee schon vor einem Jahr gekommen war, sich einmal geistlichen Rat beim Empfang zu holen. Sie wies auf die tragenden Werte hin, setzte

sich mit Wissen und Gewissen auseinander. Die Unternehmen der Region hätten zumeist in den guten Zeiten ihre Hausaufgaben gemacht. Das Abknicken allzu steiler Wachstumskurven bringe auch entlastende Effekte, so auch fallende Rohstoffpreise. Wer zudem einmal weniger im Urlaub um die Welt fliege, tue auch etwas für das Klima und die Umwelt. Dann wurde es politisch: Handwerkskammer-Präsident Bernhard Hoch setzt auf Kopf, Herz und Hand bei der Bewältigung der Krise: »Handwerker zu sein ist eine Lebenseinstellung.«



Die Prominenz gibt sich ein Stelldichein: Gesprächsrunde im Konzil (von links): Walter Findhammer (IHK-Vizepräsident), Abtprimas Dr. Notger Wolf, Dietrich H. Boesken (IHK-Altpräsident) Bernhard Hoch (Handwerkskammer-Präsident) und Claudius Marx (IHK-Geschäftsführer).

swb-Bild: li

Diskussion zu Innenstadtplan

Singen (swb). Das Innenstadtentwicklungsprogramm »Singen 2020« steht auf der Tagesordnung einer öffentlichen Bürgerversammlung, zu der auf Donnerstag, 29. Januar, ab 19 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus Singen eingeladen wird.

Die Singener Stadtplanung unter Leitung von Adam Rosol stellen das Innenstadtentwicklungsprogramm 2020 sowie erste erarbeitete Umsetzungsvorschläge vor. Jetzt gehe es darum, weitere Projekte mit Schwung auf den Weg zu bringen und mit der Öffentlichkeit und allen Beteiligten konstruktiv umzusetzen. So die Einladung. Es sei an der Zeit, die einzelnen Funktionen der Innenstadt zu erneuern, wird um eine breite Beteiligung für die Diskussion geworben.

Die Diskussion über die Singener Innenstadt wird spannend

Oberbürgermeister Oliver Ehret, Dr. Bernd Fahl und

WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Es ist nicht alles Gold, was glänzt«

Dieses Sprichwort mahnt zur Vorsicht. Wir fallen gern auf schön »glänzende« Versprechungen herein, entziehen wir uns dadurch der Eigenverantwortung. Wir hoffen, dass die Person, die uns etwas Besonderes verspricht, uns dieses auch bietet. Wenn wir später feststellen, dass wir ihr auf den Leim gegangen sind, tragen wir keine Verantwortung, uns trifft keine Schuld. Glauben wir, wenigstens! Dieses Sprichwort ermahnt uns, die Dinge, die uns geboten werden (z.B. günstige Kredite, Handy-Verträge, bei denen noch ein zweites Handy draufgepackt wird usw.) sorgfältig zu prüfen, bevor wir uns dafür entscheiden. Oft steckt der »Teufel im Detail«, wie es so schön heißt, also im Kleingedruckten. Dort können wir dann lesen, was wir alles nicht bekommen, wenn wir diesen Vertrag unterschreiben. Bekommen Sie auch immer wieder E-Mails mit Geldversprechungen? Eine »Alexandra« will mir Geld schenken, weil sie so viel hat, dass sie damit nichts anfangen kann. Dahinter verbirgt sich eine Casinoseite, die einen zum Spielen auffordert, völlig kostenlos! Die 3.000 € werden mir so-

fort überwiesen, wenn ich damit anfang! Das Geld könnte ich schon gut gebrauchen, aber damit müsste ich andere Sachen bezahlen (z.B. die Autoreparatur, oder die demnächst anstehende Energiekostenabrechnung, die Gebäudeversicherung und ... die Liste ist lang!). Und dann sind noch diese Telefonanrufe von verschiedenen Firmen, die mich zu einer Reise beglückwünschen, die ich gerade gewonnen habe. Dabei habe ich nie irgendwo ein Preisausschreiben ausgefüllt. Zum Spaß lies ich mir die Unterlagen schicken: ja wer sagt's denn: die Reise habe ich zwar »gewonnen« (sieben Tage Südtirol mit allem Drum und Dran), doch die ganzen anderen Kosten, wie Flug, Ausflüge (obligatorisch!) und andere Details muss ich selber zahlen! Beim Zusammenzählen der Beträge kam ich auf über 500 €. Das Angebot der Bundesregierung mit der »Abwrackprämie« kommt dem auch sehr nahe: ich kriege zwar 2.500 € für mein altes Fahrzeug, aber 12.000 und mehr Euro für ein neues habe ich trotzdem nicht. Ja, ja... es ist eben nicht alles Gold, was einem vor die Nase gehalten wird! Margeto

Thomas Philippa SONDERPOSTEN

Braun Rasierer 1-170
• Netzrasierer
• Einfaltensystem
• federnd gelagerte Scherfolie
• fixer Scherkopf
• ausfahrbarer Langhaarschneider
• inkl. Reinigungsbürste
54,99
29,95

Infrarot Sensor Licht
• mit 6 LED's
• 3 Leuchtintervalle und Dauerfunktion
• Bewegungsmelder
• stufenloser Helligkeitsregler
• Erfassungswinkel 90°, 3m Reichweite
• batteriebetrieben (nicht enthalten)
• ø 7,5cm
5,-

Cusinier Fritteuse
• genauestens regelbarer Thermostat
• Überhitzungssicherung
• mit RV5-Innenkopf und herausnehmbarem Frittierkorb
• austauschbarer Dauerfilter
• Thermogehäuse
2,5 Liter
19,95

Einhell Laubsauger BG-EL 1400 M
• integrierte Höhenverstellung
• eingebautes Häckselwerk
• breite Saugdüse
• 4 Rollen
• Fangsack
1400 Watt
29,95

ATK Minibackofen MB-1200 W.1
• 12 Liter Backraum
• für Pizzen bis ø 26cm
• Temperaturregler 50-250°C
• 60-Minuten-Timer
• zum Backen, Toasten, Grillen und Auftauen
• inkl. Grillrost und Backblech
• Glasür
1200 Watt
24,95

Swiffer Staubmagnet
1 Griff + 5 Tücher
1,48

Choclait Chips
mit Amaretto-Geschmack, überzogen mit Milchschokolade und mit weißer Schokolade verfeinert
147g
1,38

Ordnungs-Box "Boys" oder "Girls"
aus Kunststoff, mit Deckel
49x39x18cm
7,98

BOXMANIA Stapelbox
aus Kunststoff, transparent
19x15x8cm
-,79

Clipbox
mit Deckel und 2 Verschlüssen,
3 Liter
2,58

ARIEL
Colorwaschmittel, 1,725kg
für 20 Wäschen
+ 3 Wäschen Gratis
4,98

15% GRATIS!
ARIEL
Colorwaschmittel, 1,725kg
für 20 Wäschen
+ 3 Wäschen Gratis
3,33

Frostschutz Scheibenreiniger
mit Frische-Duft, bis -20 Grad
5 Liter
2,98

UHU Holzleim
versch. Sorten
250g
2,99

Hakle Super Vlaush Toilettenpapier
3 Soft-Lagen, à 150 Blatt
16 Rollen
2,99

Deutsche Markenbutter
mild gesäuert
250g
-,66

Rhinos Energy Drink
Taurin und koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk
1,5 Liter
1,49

Münchner Senf
süß-pikant
250ml
-,69

Silikat Katzenstreu
• 100% natürlich
• antibakteriell
• Allergiker geeignet
5 Liter
3,98

Werkzeugkoffer
• Spitzzange 150mm
• Schraubendreher Schlitz Gr. 6x100mm
• Schraubendreher Kreuzschlitz Gr. 2x100mm
• Rollengabelschlüssel 200mm
• Mini-Universal
• 38" Umschaltknarre
• mit umfangreichen Zubehör
• inkl. Aufbewahrungskoffer
16,95

SEVERIN Fussmassagergerät FM 7608-320
• Trocken-, Nass- und Luftsprudelmassage
• ganzflächig beheizte Fußauflage mit Massagenoppen
• 40 Luftaustrittslöcher für entspannende Sprudelmassage
• 5 wechselbare Aufsätze für punktuelle Fußreflexzonenbehandlung
• versch. Farben
16,95

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66

Überlingen Waldhornstr. 5

Jung für »Bodensee 21«

Kreis Konstanz/Berlin (of). »Nach Aufbau Ost und nach Stuttgart 21 brauchen wir jetzt Bodensee 21!«, fordert der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung schon länger. »Wir haben den Aufbau Ost mitgetragen, Stuttgart 21 kommt, jetzt sind einmal wir dran!«, so Jung.

Eine Chance für den Wahlkreis Konstanz biete das Konjunkturprogramm des Bundes, für dessen Umsetzung am Dienstag die Koalitionsfraktionen grünes Licht gegeben haben. »Jetzt kämpfen wir für Zuschüsse. Wir wollen am Bodensee die modernste Infrastruktur.«

Mit »Bodensee 21« solle die Region fit gemacht werden für die Zukunft. Dafür brauchen wir gute Verkehrsverbindungen auf Straße und Schiene. Deshalb kämpfen wir weiter für die Finanzierung der B 33 und für den Ausbau der Gäubahn.

Außerdem brauchen wir moderne Informationstechnologien: In dem Konjunkturpaket ist das Ziel verankert, bis 2010 alle Gebiete mit schnellem Breitband-Internet zu versorgen. »Damit wäre endlich unsere Forderung »Breitband auf Land« erfüllt«, so Andreas Jung.

BILDER & RAHMEN
Kolander Forgy

HAUPTSTRASSE 40 · 78224 SINGEN

Entscheidend für die Zukunftsfähigkeit der Region seien außerdem ausgezeichnete Bildungseinrichtungen: »Wir hoffen neben der Förderung von Kindergärten und Schulen aus dem Konjunkturprogramm auf Zuschüsse für die Universität und HTWG in Konstanz.« »Für all das kämpfen wir - für die Zukunftsfähigkeit unserer Region«, so Andreas Jung.

MIT lädt zu Treffen ein

Kreis Konstanz (swb). Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Kreis Konstanz (MIT) veranstaltet auch 2009 wieder offene Mittelstands-Treffs. Die zunächst in Konstanz an jedem 1. Montag im Monat ab 20 Uhr im Café-Restaurant Wessenberg geplanten Mittelstands-Treffs sind auch offen für interessierte Bürger.

Die nächsten Mittelstands-Treffs in Konstanz finden statt am: 2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai, jeweils 20 Uhr. Weitere Terminankündigungen folgen. In Radolfzell findet der erste Mittelstands-Treff im neuen Jahr am 26. Februar im Gasthaus »Krone«, 20 Uhr, statt. Für Singen sind ebenfalls Mittelstands-Treffs in Vorbereitung. Der Landes- und Kreisvorsitzende der MIT Baden-Württemberg, Peter Ibbeken, tritt für eine landesweite Mobilisierung des Mittelstandes ein.

Steißlinger Käse in Berlin

Bodenseeland auf der Internationalen Grünen Woche

Steißlingen (le). Gemeinsam hat sich die Wirtschaftsförderung des Landkreises Konstanz mit der Modellprojekt Konstanz GmbH und der Bodensee Standort Marketing GmbH um einen Präsentationstag am Stand des Deutschen Landkreistages auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin, der Messe für Ernährungswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau, beworben. Als eine von 18 Regionen war der Landkreis Konstanz ausgewählt worden und präsentierte sich am 23. Januar unter dem Motto »Landkreise verbinden«. Als besondere Attraktion erwies sich dabei der Steißlinger-Ried-Käse. Der Rohmilch-Raclette-Käse vom Uhu-Gut von Hans-Peter Binder wurde an über 1000 begeisterte Standbesucher verteilt, die damit einen kulinarischen Vorgeschmack auf eine Reise an den Bodensee und in den Hegau erleben konnten. Interessiert informierten sich die



Landrat Frank Hämmerle im Gespräch mit Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee oder Hans-Peter Binder kann gar nicht genug Steißlinger-Ried-Käse verteilen.
swb-Bild: pr

Besucher neben der Verkostung über Ausflugsziele, Radfahr- und Wandermöglichkeiten sowie Gesundheitsurlaub am Bodensee. Landrat Frank Hämmerle nahm an einer Podiumsdiskussion zum Thema »Wir verbinden...« - die Bedeutung der Breitbandversorgung in ländlichen Räumen teil. Er erklärte, dass im Landkreis Konstanz bei jedem kommunalen Straßenbau Leerrohre für eine entsprechende Verkabelung verlegt

werden, um auf diese Weise die ungern gesehene Anbindung über Funk weitgehend zu vermeiden.

Im Rahmen eines Standbesuches unterhielten sich Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee und Landrat Frank Hämmerle auch über den geplanten Ausbau der B33 zwischen Allensbach und Konstanz. Dabei verwies der Minister auf das Konjunkturprogramm II, worauf Landrat Frank Hämmerle meinte, »Da müssen wir jetzt einhaken«.

FAHRSCHULE
FORTBILDUNG



EIN RENNER: FÜHRERSCHEIN MIT 17

»Wir nehmen die Verantwortung gerade für die Verkehrssicherheit junger Menschen sehr ernst. Sie haben ein viel zu hohes Unfallrisiko gegenüber älteren Verkehrsteilnehmern. Der Modellversuch soll aufzeigen, ob der mögliche Einfluss einer Begleitperson zur Senkung des hohen Anfängerrisikos beitragen kann«, so der Innenminister Heribert Reith Ende 2007. Genau zum 1. Januar letzten Jahres wurde er möglich, der »Führerschein mit 17«, der freilich an eine Reihe von speziellen Regelungen geknüpft ist. Und es ist eine Testphase: Mit Ablauf des Jahres 2010 tritt die jetzige Regelung außer Kraft. Sollten sich die bisherigen positiven Erfahrungen der anderen Länder in der abschließenden Evaluation bestätigen, hat bis dahin der Bund über die dauerhafte bundesweite Einführung des Begleiteten Fahrens zu entscheiden. »Wir unternehmen vielfältige Anstrengungen, um die Verkehrssicherheit auf unseren Straßen zu erhöhen. Dazu gehören Maßnahmen der Verkehrserziehung und -aufklärung ebenso wie die polizeiliche Überwachung oder die bauliche Verbesserung der Straßen. Mit der Teilnahme an dem Modellversuch leisten wir einen Beitrag, um einen viel versprechenden Ansatz zur Senkung des Unfallrisikos junger Fahrerinnen zu erproben«, sagte Reith. Die Jugendlichen haben indes mit den Führerscheinen mit 17 und das begleitete Fahren sind ein echter Renner.

FÄHRST DU SCHON?

Gefahren erkennen, vermeiden, bewältigen!
Sicherheitstraining ist nicht nur für Fahranfänger von großer Bedeutung – die Risiken sind für alle Verkehrsteilnehmer gleich.

Termine PKW
Sa., 21.03.09

Termine Motorrad
So., 29.03.09

Ansprechpartner:
Verkehrswacht Hegau e.V.
Herr Merk, Tel. 0 77 71 - 25 22
www.verkehrswacht-hegau.de

DEUTSCHE VERKEHRSWACHT

Achtung: Neue Gesetze!
Kostenlose Info-Veranstaltung für:
alle Bus-/LKW-Fahrer

Fahrschule Thomas Rump, Stockach – Überlingen
Do., 12.02.2009, 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Nußdorf

Vorabinform: 01 72 - 7 27 69 93

FOTO Feuerstein
Portraits | Kommunion |
Hochzeit | Reportagen
Simon Feuerstein, Rielasingen
Tel.: 0 77 31 / 2 75 28

Den Sehtest für den Führerschein erhalten Sie bei uns!*
*... und im Bedarfsfall auch die richtige Brille

individuell OPTIC
Scheffelfstr./Ecke Bahnhofstraße
78224 Singen · Tel. 077 31/67572

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
Termine auch nach 18.00 Uhr tel. absprechen!

Neugasse 42, 78462 Konstanz · Tel. 0 75 31 / 91 96 56
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr / 14.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber

Kurstermine bei den Johannitern in Singen, Zelglestraße 6
jeden Samstag von 9:00 - 15:30 Uhr
(Sehtest auf Wunsch in der Pause)
Ohne Voranmeldung!

Kurse auch in Engen und Stockach!
Infos unter
07731 9983-0

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

(Er)fahren Sie eine neue Freiheit.
Wir wünschen allzeit „Gute Fahrt“!

Susanne Graf
Tel. 077 31/880023
s.graf@wochenblatt.net

Sebastian Eckert
Tel. 077 31/880013

Ihr Anzeigenberatersteam für Sonderthemen vom

Wochenblatt

Wir machen Sie fit!

in lebensrettenden
Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber

DRK Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.
Strandbadstr. 8; 78315 Radolfzell
email: ausbildung@rotkreuz-kv-konstanz.de

Tel.: 0 77 32/9 46 01 62
Fax: 0 77 32/9 46 01 59

DEUTSCHES ROTES KREUZ

FAHRSCHULE MACK

„Sicher im Verkehr“ – Mack macht's möglich!

Fahrschule Singen · Alemannenstraße 36
Fahrschule Rielasingen · Hauptstraße 20
Tel. 0 77 31 / 4 22 40 oder 01 60 - 8 44 52 55





FAMILIEN-ANZEIGEN

Statt Karten!



*Es ist schwer, einen Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen,
wie viele ihn mochten und schätzten.*

Danksagung

Ich danke allen für die große Anteilnahme beim Tode
meines lieben Vaters

Alfred Börger

Besonderen Dank

Herrn Diakon Beck für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
dem Männergesangsverein Liederkrantz Weiterdingen e.V. für die musikalische
Umrahmung der Trauerfeier und den Nachruf,

Herrn Dr. Manfred Vanselow und Herrn Worbs für die sehr persönlichen und
wertschätzenden Worte,

der Chorvereinigung Singen e.V., dem Seniorenchor »Hohentwiel« sowie der
Stadt Singen für die ehrenden Nachrufe,

allen, die durch Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden ihre Verbundenheit zum
Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre so zahlreich erwiesen haben.

Gottmadingen, im Januar 2009

Im Namen aller Angehörigen
Gabriele Börger



Völlig unerwartet entschlief mein lieber Vater und unser guter
Sohn

Klaus Klampferer

* 11.06.1948 † 24.01.2009

Singen, Widerholdstr. 50

In stiller Trauer
Thomas Klampferer
Egon und Maria Klampferer
Irmgard Weber

Trauerfeier und Urnenbeisetzung am Freitag, dem 30. Januar 2009,
um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen.

Danksagung



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Herzlichen Dank allen, die sich beim Tode unserer lieben
Verstorbenen

Lydia Oehrlich

in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Wassmer für die persönlichen und tröstenden
Worte; dem Pflegeheim des Seniorenheims »Haus am Hohentwiel« für die liebe-
volle Betreuung und Pflege; Herrn Dr. Schielke für die jahrelange gute ärztliche
Betreuung; für die Geldspenden zu Gunsten der Kinderarbeit der Dietrich-Bon-
höffer-Gemeinde und dem Bestattungsinstitut Burri und Keller für ihren Einsatz
und Hilfsbereitschaft.

Singen, im Januar 2009

Tochter Marianne Müller-Baumgart mit Familie

Meine über alles geliebte Frau, unsere liebevolle Mami, unsere gute Tochter,
Schwiegertochter und Schwester wurde aus unserer Mitte gerissen.
Viel zu früh bist du von uns gegangen.



Schweren Herzens nehmen wir Abschied:
Wolfram Fehrenbach mit Kindern
Anna-Sophie, Rosalie-Christin, Yoko Maria,
Damian, Dominic und Julia
Die Eltern: Zsuzsanna und László
Die Schwiegereltern: Günter und Gerda
Die Geschwister und alle Anverwandten

Katharina (Virág) Fehrenbach

geb. Harmath
* 19.02.1976 † 21.01.2009

Singen-Hausen, Hinter den Reben 20

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 30.01.2009,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Hausen a.d. Aach statt.



Liebe hat sie uns gegeben,
Liebe war, was sie uns tat,
Liebe war ihr ganzes Leben,
Liebe folgt ihr ins Grab.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben
Frau, unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester und Tante

Hilda Rey

geb. Kaltenbach
* 10.03.1927 † 24.01.2009

Randegg,
den 24.01.2009

In stiller Trauer
Hans Rey
Ludwig und Monika
Margit und Werner
mit Marc, Jutta und Sven
Monika und Stefan
mit Frank, Gudrun und Kim
Richard und Ilka
mit Dominik, Ya Yun, Katharina und Martin
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Donnerstag, den 29.01.2009 um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt.

Viele harte Stunden musstest du bestehen.
Du hast gekämpft und doch musstest du schon
von uns gehen.
Du warst so müde und wolltest schlafen.
Deine Augen haben sich nun für immer geschlossen,
dein gutes und treues Herz hat aufgehört zu schlagen.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.
Doch eins wird uns immer bleiben,
Du in unseren Herzen.

In tiefer Trauer verabschieden wir uns von meiner
geliebten Frau, Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tochter,
Schwester, Schwägerin und Tante

Margarete Düpre

geb. Steigberger
* 27.10.1941 † 25.1.2009



In Liebe und Dankbarkeit
Jakob Düpre
Alfred und Elvine Düpre mit
Stefanie und Simone
Katharina Steigberger
Geschwister Katharina, Angela und Anton
mit Familien
Schwager und Schwägerin mit Familien
alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 29.1.2009 um
14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

DANKSAGUNG

Was uns bleibt?
Der Traum von Stunden,
die ein ganzes Leben waren
und das Werk von schweren Jahren,
die wie eine Nacht verschwunden.

Heinz Decker

1942 – 2008

In diesen schweren Tagen wurden uns
viele Zeichen tief empfundener Anteilnahme
und ehrlicher Verbundenheit entgegen gebracht,
die uns Trost waren und Kraft gaben für die
vor uns liegende Zeit.

Die vielen Kranz- und Blumenspenden,
liebvollen Kondolenzschreiben,
ehrenden Nachrufe und die zahlreiche
Begleitung zur letzten Ruhestätte
waren uns Beweis, welch große Wertschätzung
er sich erworben hatte.

Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Singen, im Januar 2009

Ursula Decker
mit Töchtern Sandra und Nicole



FAMILIEN-ANZEIGEN

Danksagung

Statt Karten! Für die überaus große Anteilnahme beim Tod unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Opas und Bruders

Helmut Rentschler

möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Besonderen Dank Herrn Dr. Schielke für die gute Betreuung sowie Herrn Pfarrer Beha für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Ebenso bedanken wir uns bei allen, die durch Blumen-, Kranz-, Geld- und Messespenden seiner gedachten und ihn auf dem letzten Weg begleitet haben.

Singen, im Januar 2009

Die Kinder mit Familien

DANKSAGUNG

Luigi Moscatello

D für die stets freundliche und kompetente Begleitung durch Herrn Dr. Kaiser

A für eine tröstende Umarmung und einen stummen Händedruck, wenn mal die Worte fehlten

N für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier durch Herrn Diakon Beck

K für Blumen, Karten und Geldspenden

E für die Teilnahme an der hl. Messe

Gottmadingen, im Januar 2009

Familie Moscatello

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang von meinem lieben Mann

Friedrich Wirtensohn

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Besonderen Dank

- Herrn Dr. Wilms für die jahrelange ärztliche Betreuung
- der Sozialstation Hegau-West für die Pflege
- Herrn Diakon Huber für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Frau Margarete Zolg und Monika Schäfer für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- und allen, die uns in enger Verbundenheit beigestanden haben, für eine stumme Umarmung, für tröstende Worte, für Blumen- und Geldspenden sowie für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit.

Gottmadingen, im Januar 2009

Im Namen aller Angehörigen
Martha Wirtensohn

Gott schaute in seinen Garten
und sah einen freien Platz.
Dann schaute er zur Erde hinunter
und sah dein müdes Gesicht.
Er legte seinen Arm um deine Schultern
und hob dich empör zur Ruhe.

Gerold Eisenhardt

* 12.03.1964 † 20.01.2009

In stiller Trauer
Bernd und Gabi Eisenhardt
mit Christoph und Stephan
Volker und Angelika Eisenhardt
mit Isabelle
Ulrike und Robert Walter
mit Katharina
Thomas Eisenhardt
Ralph Eisenhardt

Traueradresse:
Familie Eisenhardt
Rathenaustraße 12, Singen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, 02.02.2009, um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Deine Hände, die müde
und im Leben viel geschafft,
haben nun die Ruh' gefunden,
weil gebrochen deine Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder

Wolfgang Maier

* 6.10.1933 † 23.1.2009

der nach kurzer Krankheit verstorben ist.

78224 Singen
Worblinger Str. 2

In stiller Trauer
Ellen Maier geb. Nobs
Peter und Vera Maier mit David und Marvin
Gabriele und Richard Spaja mit Florian
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 29.1.2009 um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Danksagung

Wir fühlen uns getröstet von der großen Anteilnahme und den vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir in den Tagen des Abschieds von unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Irma Graf

erfahren durften.

Dank all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet und ihrer durch Schrift, Blumen- und Geldspenden gedacht haben.

Besonderen Dank

- Herrn Diakon Ehinger für die einfühlsame Trauerfeier
- dem Pflegepersonal von St. Verena
- Herrn Dr. Merk für die ärztliche Betreuung

Arlen, im Januar 2009

Rita und Gino Mastrocola
Ella und Wolfgang Kaltenbrunner
mit Familien

»Leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vorüber,
glücklich, dass sie gewesen«.

In aller Stille und im engsten Familienkreis haben wir
Abschied genommen von unserem geliebten

Michael Gäbler

Brigitte Gäbler, Götz-Stefan Gäbler mit Familie
und Rosali Dinse mit Familie

Januar 2009



Todesanzeige und Danksagung

„Gottes Spuren sind unübersehbar,
eine davon war dein Leben mit uns.“

Berta Scholl

* 6.7.1921 † 18.1.2009

Es trauern um sie:
Ursula Gut mit Familie
Gerda Scholl-Mohr mit Familie
Karlheinz Scholl mit Familie
und alle Anverwandten

Mühlhausen, Am Sportplatz
zuletzt: Alten- und Pflegeheim Engen

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis von ihr Abschied genommen und sagen für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank.

Ein flinker Alefanz

Auszeichnung für Narrenrichter Wolfgang Reuther

Schloss Langenstein (sw). Im Superwahljahr 2009 mit Urnengängen für Bundestag, Gemeinderäte und Europaparlament wurde eine gute Wahl bereits getroffen: Während des Cumpeneyabends des Vereins »Fasnachtsmuseum« auf Schloss Langenstein bei Eigeltingen im Raum Stockach wurde Wolfgang Reuther zum Alefanz 2009 gekürt. Stockachs Narrenrichter bedankte sich für die Auszeichnung auf seine Weise - mit einem witzig-spritzigen Auftritt. Zuvor hatte der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung in seiner Laudatio Wolfgang Reuther, den »Häuptling Flinker Zunge«, mit allerlei Geschenken bedacht. Von jedem Beklagten, der unter der Ägide Reuther vor das Stockacher Narrengericht treten musste, hatte er ein Präsent dabei. Nur Ministerpräsident Günter H. Oettinger hatte als Schwabe kein Geschenk geschickt, sondern nur ein Schreiben: Er brauche Wolfgang Reuther zur Unterstützung und quasi als Ghostwriter für seine nächste Trauerrede. Der Alefanz 2009 gab



Eine gute Wahl: Stockachs Narrenrichter Wolfgang Reuther wurde von Peter Filz (links) und Franz Götz (rechts) vom Verein »Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein« zum Alefanz 2009 gekürt.

swb-Bild: Weiß

sich dann sehr alefanzig. Er fand hehre Worte für Vorgänge in Magen und Darm, ließ sich als feminin angehauchter Ordensmann über die Schönheit von Schmuck und Ehrenzeichen aus und ging als Hegaubauer mit Hilfe von »Bauer

sucht Frau« auf Brautschau. Alefanzig war aber auch der andere Teil des Cumpeneyabends. Die bunt getupfte, imposante Langensteiner Narrenkappe wurde an Dr. Peter Baur, den Zunftmeister der Gerstensäcke aus Gottmadingen,

Andreas Schmid, den Bürgermeister von Öhningen, und Dr. Michael Klinger, den Bürgermeister von Gottmadingen, verliehen. Michael Klinger wurde wegen seines Engagements für den Blumenverkauf am sonntäglichen Muttertag außerdem ein rosa Hut mit Margeriten aufgesetzt.

Allgemeines und Spezielles zogen Sigrun Mattes und Klaus Sauter als Gutsherrin und Knecht durch den Kakao. Am Hegautower würden wegen der geringen Mietauslastung nur die Fensterputzer verdienen, die dort das ganze Jahr über zu tun hätten.

Michael Klinger sei das neue »Rosen-Resli«. Denn: »Ob Rosen, Nelken und Narzissen, ohne Blumen hast's ver...« Und ganz allgemein meinte das Duo: »Brauchtum ist zu zweit am Schönsten.« Premiere hatte beim Cumpeneyabend das Langensteiner Schloss-Quintett. Renate Hermann, Carola Schäppke, Peter Filz, Rainer Hespeler und Hansjörg Maier sangen von erfüllten und unerfüllten Wünschen.

Fünf Millionen im Kofferraum

Bietingen (swb). Einen nach ihrer Ansicht hochwertigen Fahndungserfolg erzielten die Polizeibeamten der Bundespolizeiinspektion Konstanz auf der Autobahn A 81 vor Bietingen.

Den »Schleierfahndern« fiel dort ein hochwertiger und neuer BMW X 6 mit tschechischem Kennzeichen auf, welcher flott auf dem Weg in Richtung Schweiz war. Die Beamten stoppten das Fahrzeug und kontrollierten den 38-jährigen Fahrer in der Nähe des Grenzübergangs Bietingen.

Bei der Überprüfung stellten sie fest, dass der Fahrer im Innenraum des PKW noch zwei weitere Dokumente mit sich führte, die zwar sein Bild zeigten, jedoch nicht auf seinen Namen ausgestellt waren. Daraufhin witterten die Polizisten, das mit der Person etwas nicht stimmen konnte und durchsuchten das Fahrzeug genauer.

Dabei wurden insgesamt 7 weitere, zum Teil total gefälschte Pässe und Personaldokumente aufgefunden. Die falschen Pässe wurden sicher-

gestellt und zu weiteren kriminaltechnischen Untersuchungen nach Konstanz gebracht.

Im Kofferraum des Fahrzeugs fanden die Beamten rund 5 Millionen tschechische Kronen (ca. 180.000 Euro) in Plastiktüten versteckt. Da der Mann keinerlei Angaben zu den falschen Dokumenten machte, erließ die zuständige Staatsanwaltschaft eine Sicherheitsleistung in Höhe von 1000 Euro.

Die Kollegen der Bundeszollverwaltung übernahmen im Anschluss die weiteren Ermittlungen bezüglich des mitgeführten Bargeldes. Der 38-jährige konnte jedoch nachweisen, dass das Geld nicht aus Straftaten stammte und er rechtmäßig im Besitz war. Da er das Geld auf Befragung durch die Zollbeamten jedoch nicht angemeldet hatte, musste er einen Betrag von rund 34.000 Euro zur Sicherheit für die zu erwartende Geldbuße hinterlegen, teilte die Behörde mit. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen konnte er seine Reise sogar fortsetzen.

FitWell Park Physio Vitalis

Wohlfühlen auf 3000 m²

5 Wochen testen für nur 49,- €

- MiMa-Zirkel
- Aqua-Gymnastik
- Rollenmassage
- Rückentraining
- Herz-Messung
- Saunalandschaft

Wir lösen Ihre Figurprobleme!

* 5 Wochen Figurtraining mit Eingangs- und Endtest für nur 49 €

Rudolf-Diesel-Straße 5-9 • D-78239 Rielasingen
Telefon 07731-51659 • www.fitwellpark.de

WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.

2€ für eine **BABYKLAPPE** rettet Leben

Herzen erhältlich in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen

www.plan-deutschland.de

Öffne deine Augen für meine Welt. Werde Pate!

Plan

Wir laden ein zum **Schinkenessen** am **Freitag, 30. Jan. 2009**, ab **18.00 Uhr** im **Schlupfwinkel Stockach**. Tischreservierung erbeten. Tel. 0 77 71 - 38 95

Freie Mitarbeiter in der Redaktion des Wochenblatt gesucht

Menschen aus dem Verbreitungsgebiet des Wochenblatts, die Freude am Schreiben, am Kontakt mit Menschen haben und die auch noch mit einer Kamera umgehen können, werden zur Verstärkung des Mitarbeiterstamms der Redaktion des Wochenblatts in den Bereichen Singen, Radolfzell, Hegau und Stockach gesucht. Voraussetzung ist ein sicherer Schreibstil, die entsprechende Infrastruktur mit PC und Mailmöglichkeiten. Die Zeit, auch mal abends oder am Wochenende (zum Teil auch tagsüber, je nach Gebiet) für das Wochenblatt in den Einsatz zu gehen. Erfahrung im Verfassen von redaktionellen Texten ist gewünscht.

Bewerbungen mit Kurzangaben zum Werdegang und persönlichen Interessen bitte an Oliver Fiedler, Redaktionsleitung, fiedler@wochenblatt.net oder Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Raumkochen SPEICHINGER

...IHR RAUMGESTALTER FÜR IHRE RÄUME

SCHWARZWALDSTR. 14 - 78224 SINGEN - TEL. +49 7731 - 69005

MIT LIEBE ZUM DETAIL VERÄNDERN WIR RÄUME UND GEBEN IHNEN EINE EINZIGARTIGE ATMOSPHÄRE

WWW.SPEICHINGER.DE

Treppensitzlifte+Senkrechtlifte

Neu + Gebraucht Innen + Außen Service

Reha-Lift-Technik Ltd. Herr Schmid WT-Tiengen

0 77 41 96 58 58 oder 01 60 96 75 46 80

www.reha-lift-technik.de • Mail: info@reha-lift-technik.de

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Freie Auswahl in über 70 Geschäften:

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im **Singener Wochenblatt**, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einlösbar in Singens Innenstadt und bei vielen Betrieben in Singens Süden.

• • • **vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit** • • • **vivesco – Die Apotheke für meine Gesundheit** • • •

ETWAS WARMES braucht der Mensch

Wärme tut gut, vor allem in der kalten Jahreszeit. Sie vermittelt nicht nur Geborgenheit, sondern wirkt entkrampfend, senkt die Muskelspannung und blockiert die Schmerzsensoren. Mehr Informationen geben wir Ihnen gerne beim nächsten Besuch in Ihrer vivesco Apotheke!

www.vivesco.de

Gutschein

Ihre Wärmflasche zum coolen Aktionspreis.

Ab 28.01.2009: Wärmflasche mit kuscheligem Fleece-Bezug. Einfach Gutscheine ausschneiden und mitbringen.

Jetzt nur **4,95 €***

*In Beige, Rot oder Blau erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Günter Krämer Die Obere Apotheke Hauptstraße 20 78333 Stockach	Johannes Danassis Central-Apotheke Hegaustraße 26 78224 Singen	Dr. Alfred Hotzel City-Apotheke Breitestraße 8 78234 Engen	Claudia Preiser Hegau-Apotheke Langenstraße 12 78256 Steidlingen
Michael Dohm Scheffel-Apotheke Altmannstraße 50 78315 Radolfzell	Reinhold Dohm Neue-Stadtapotheke Sankt-Johannis-Str. 1 78315 Radolfzell	Karin Hotzel See-Apotheke Hauptstraße 10 78351 Bodman-Ludwigshafen	

VIVESCO
Die Apotheke für meine Gesundheit

Lieber Timo
zur bestandenen
Kfz.-Meisterprüfung
wünschen Dir alles
Liebe und Gute
Deine Familie
Deine Freundin Anja
mit Familie



Janina wird 18 Jahr!

Heute ist die große Wende,
die Kindheit hat ein Ende.
Doch merke: Erwachsen werden ist nicht schwer,
Erwachsen sein dagegen sehr.
Drum möge das Glück dich stets begleiten und
dir bescheren nur gute Zeiten.

Auch Glückwünsche zum Führerschein hängen
wir noch dran, fahre nie schneller als dein
Schutzengel fliegen kann.

Wir haben dich lieb, Omi und Opi

Herzlichen Dank

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines **70. Geburtstages**
habe ich mich sehr gefreut und möchte mich hiermit
bei allen recht herzlich bedanken.

Kurt Futterknecht



Das **ACKERN** hat sich gelohnt
lieber Andi!
 Wir gratulieren Dir zu Deiner
 bestandenen **Handwerks-Meisterprüfung!**
 Sabine, Jürgen & Ramona,
 Alex & Fuchs, Rolf,
 Janosch & Uli, Günter & Philipp

In Erinnerung

Max Muffler

Eine Stimme, die uns vertraut war,
schweigt. Ein Mensch, der immer für uns
da war lebt nicht mehr. Was uns bleibt,
sind Liebe, Dank und Erinnerungen an
viele, schöne gemeinsame Jahre!

Deine Familie

Für unseren geliebten Opi
Manfred Wagner

Du warst mehr als nur Opa, warst Freund,
gabst uns Rat,
Du warst unser großes Vorbild, Deine Worte
machten uns stark.

Jetzt würden wir gerne mit Dir reden, wünschten
uns von Dir nur ein tröstendes Wort,
eine Erklärung, warum Du gehen musstest, weg von hier
an einen für uns unerreichen Ort.

Es ist nicht fair, es ist nicht gerecht, Du hattest mit uns
Deine Zukunft in Sicht.

Du wolltest doch nicht gehen und wir wünschten
Du wärest jetzt noch hier.

Dein Verlust hinterlässt eine tiefe Leere in uns hier.
Die Lücke, die Du hinterlässt kann nie mehr geschlossen
werden.

Es gibt niemanden wie Dich.

Wir werden nie aufhören Dich zu lieben,
werden Dich vermissen, bis wir uns wiedersehen.

In der Ewigkeit für immer zusammen sein,
denn dort kann uns Dich niemand nehmen!

Deine Enkelkinder Sabrina, Vanessa und Corinna

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen

Paulina Gaißer

geb. Kuhn

durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden gedachten
und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderen Dank

dem Seniorenheim »Haus zum Feierabend« Beuren an der Aach für die liebevolle
Pflege und den Blumenschmuck,
Frau Pfarrerin Brigitte Haug für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten
und der Dienststelle Südwest des Bundeseisenbahnvermögens für den Blumengruß.

Volkertshausen, im Februar 2009

Im Namen aller Angehörigen
Ludwig Ganze

Warum wir in die Kirche gehen ?
Weil wir dort Gott und seinem Sohn Jesus Christus nahe sind, der als Mensch unsere Nöte selbst erfuhr.

Zwei Christen

DANKE Die vielen Beileidsbriefe und zahlreichen Blumen- sowie Geldspenden, die vielen tröstenden Worte und stillen Händedrucke zum Tode von	GRAZIE Le lettere di condoglianze e numerosi fiori come pure le donazioni, le parole consolante e la silenziosa stretta di mano alla morte di
---	---

Giuseppe Di Lascio

haben uns gezeigt, dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind. Wir danken allen für die aufrichtige Anteilnahme	hanno rivelato che non siamo da soli nel nostro dolore. Ringraziamo tutti per la partecipazione sincera.
---	---

Schlatt u. Krähen, Januar 2009

Familie Di Lascio und Cestari

So sehr wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

Nach langer Krankheit, jedoch für uns zu plötzlich, verstarb mein lieber
Mann, unser lieber Vater, Opa, Onkel, Sohn und Bruder

Manfred Wagner

* 30.01.1956 † 24.01.2009

Rielasingen, Galgenacker 1

**In Liebe und Dankbarkeit
Roswitha Wagner
Sven Wagner
Sandra Arnold mit Peter
Sabrina, Vanessa und Corinna
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Montag, 02. Februar 2009, um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.

Fettgedruckte Überschrift: _____

Ort: _____ Straße: _____

Telefon: _____

Abbuchungserlaubnis

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Bank: _____

Datum u. Unterschrift: _____

Bitte zutreffendes Motiv ankreuzen!

☐	☐	☐	☐	☐	☐

Eigenes Bild wird abgegebten

- Musteranzeigen -



Lieber Dennis,
vielen Dank für die
3 wunderschönen Jahre
mit dir!
Einen lieben Valentinsgruß
dein Knuddel



Hallo Gabi!
Einen lieben Valentinsgruß.
Schön, dass Du für mich da
bist.
Vermissе Dich.
Keinohrhasе
P.S. Ich liebe Dich

**BESTELLEN SIE IHRE PRIVATE
GRUSSANZEIGE JETZT**

Grüßen Sie Ihre Familie, Freunde und
Bekannten mit einer Anzeige im Wochenblatt
für nur **€ 7,⁵⁰** bei einer Einheitsgröße
von 91 mm Breite und 35 mm Höhe (2-sp. 35 mm).
Auch Bilder können gerne mit eingearbeitet werden.
Schöner kann Valentin für Ihre Lieben
nicht beginnen.

Anzeigenschluss:
Montag, 9. Februar 2009, 18.00 Uhr



► ZUM EISVOGEL

Eine Riedführung der besonderen Art bietet der NABU am Sonntag, 1. Februar, um 8.30 Uhr für Naturliebhaber an. Zusammen mit Jürgen Marschner, einem Ornithologen der Ortsgruppe Konstanz, begeben sich Interessierte auf die Suche nach dem Eisvogel (Vogel des Jahres 2009). Treffpunkt ist am NABU »Vogelhäusle« bei der Kläranlage Konstanz. Infos unter www.NABU-Wollmatingerried.de.



Seite 15

TOP-THEMA

Grenzgängerfamilien mit Wohnsitz in Deutschland, bei denen beide Elternteile in der Schweiz arbeiten, haben seit dem 1. Januar 2009 Anspruch auf Elterngeld, solange die Voraussetzungen des Elterngeldgesetzes erfüllt sind. Auch Eltern, die vor dem 1. Januar 2009 Elterngeld beantragt und ihrer Ansicht nach zu Unrecht kein oder ein nur zu geringes Elterngeld erhalten haben, könnten rückwirkend einen Antrag auf Überprüfung stellen, so Peter Friedrich, MdB.

Eine Lawine aus Schlamm

A 98 nach Erdbeben noch immer einseitig gesperrt

Stockach (sw). Das Unglück wirkt nach. Nach dem Abgang einer Schlammlawine auf der A 98 zwischen der Anschlussstelle Stockach-West und dem Autobahnkreuz Hegau am Freitag, 23. Januar, gegen 17.10 Uhr bleibt der rechte Fahrstreifen von Stockach in Richtung Singen weiterhin gesperrt. Zudem gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 Stundenkilometer. Denn es liegen noch Erdmassen am Fuß des Hügels, die bei Regen und Niederschlägen in die Autobahn geschwemmt werden würden, erklärt Yvonne Blum, Oberbaurätin in der Neubauleitung Singen des Freiburger Regierungspräsidiums. Das Erdreich wurde bewusst nicht weggeräumt, weil es den Hang abstützt und somit weitere Lawinen verhindert. Eine Räumung erfolgt erst, wenn die Geologen vom Referat 95 des Regierungspräsidiums ihr »okay« dafür geben. In den nächsten Wochen sollen außerdem Baumaßnahmen zur Stützung der Böschung eingeleitet werden. Firmen werden dann damit beauftragt, den Hügel durch Schroppen,

Kubikmetern Erdmaterial, Baum- und Strauchgehölz hatte sich bei Autobahnkilometer 128 gelöst. Grund ist nach Angaben von Joachim Müller-Bremberger, dem Pressesprecher des Freiburger Regierungspräsidiums, der Starkregen, der im gefrorenen Boden nicht versickern konnte. So bildete sich auf der Anhöhe eine Art See, der durch seinen Druck die Lawine auslöste. Ein Lkw in Fahrtrichtung Westen und ein Pkw in Fahrtrichtung Osten wurden von der Lawine erfasst. Weitere Fahrzeuge fuhrten in den Erdbeben. Fünf Fahrzeuge und zwei Lastzüge waren von dem Unglück betroffen. Fritz Bezikofer von der Polizeipressstelle Konstanz spricht von drei leicht Verletzten. Ein 39-jähriger Mann aus Freudenstadt war zudem mit seinem Fahrzeug auf der Gegenfahrbahn unterwegs gewesen, wurde von den Erdmassen erfasst, mit seinem Pkw über die Leitplanke geschleudert und etwa 100 Meter weit hinter die Außenabschlussplanke geworfen. Dabei wurde er schwer verletzt. Den Sachschaden beziffert der Presse-



Starkregen konnte auf dem gefrorenen Boden nicht abfließen. Der Druck durch die Wassermassen löste den Erdrutsch aus.
swb-Bild: Regierungspräsidium Freiburg

Das Polizeirevier Tuttlingen gab eine Fahndungsmeldung heraus, die Beamte über Funk empfangen. Sie schlossen daraus, dass die beiden Täter im Stau, der sich in Folge der Lawine gebildet hatte, stecken könnten. Sie prüften Auto für Au-

to, entdeckten die beiden mit Falschgeld bezahlten Pkw und konnten die mutmaßlichen Verbrecher am Freitagabend verhaften. Weitere Fotos gibt es im Internet unter www.wochenblatt.net (Bildergalerie).



Die Aufräumarbeiten auf der A 98 dauerten bis zum Samstagnachmittag. Der rechte Fahrstreifen von Stockach in Richtung Singen bleibt weiterhin gesperrt.
swb-Bild: Fiedler

grobe, raue Steine mit einer Länge von 15 bis 30 Zentimetern, zu stabilisieren. Diese Funktion übernahm früher der Bewuchs, doch der wurde komplett weggespült. Daher werden nun die Schroppen kommen. Eine ähnliche Baumaßnahme, so Yvonne Blum, wurde vor zwei Jahren vor dem Hohentwiltunnel bei Singen praktiziert. Eine direkte Gefahr für eine weitere Schlammlawine bestehe laut der Geologen des Landratsamtes nicht. Durch die halbseitige Sperrung der Autobahn werde es nicht zu Verkehrsbehinderungen kommen, denn die A 98 sei nicht stauegefahren.

Die Schlammlawine mit etwa 120



Fünf Fahrzeuge und zwei Lastzüge wurden von der Schlammlawine auf der A 98 erfasst und teilweise weggespült.
swb-Bild: FW

sprecher der Polizei mit etwa 200.000 Euro. Zwei Geologen des Regierungspräsidiums Freiburg, so weiß Joachim Müller-Bremberger, befanden sich während des Unglücks zufällig auf der Heimreise von einer Tagung in der Schweiz. Sie hörten von der Lawine, eilten zum Unglücksort, gaben noch in der Nacht Hinweise auf mögliche Ursachen und mieteten sich in einem nahegelegenen Hotel ein. Am Samstag waren sie vor Ort und gaben Tipps. So konnten die Räumungsarbeiten nicht begonnen werden, denn nach Ansicht der Geologen hätte weiteres Erdreich nachrutschen und dadurch Einsatzkräfte verletzen können, gibt Joachim Müller-Bremberger den Bericht eines Augenzeugen wieder. Am Samstag, 24. Januar, um 16 Uhr waren beide Fahrstreifen der Autobahn von Singen in Richtung Lindau wieder befahrbar. Um 17.45 Uhr des gleichen Tages wurde der linke Fahrstreifen der Gegenfahrbahn wieder freigegeben. Die Lawine führte zudem zu einem Fahndungserfolg der Polizei. Ein 53 und ein 66 Jahre alter Mann hatten in Tuttlingen zwei Autos gekauft und mit Falschgeld bezahlt, erklärt Michael Rupp von der Bundespolizeiinspektion in Konstanz. Der Autobändler erinnerte sich daran, dass die Männer in Richtung Innsbruck fahren wollten.

Streit um Pachtvertrag Mensa-Pächterin an der HGS gekündigt

Singen (frö). Unruhe herrscht dieser Tage an den beruflichen Schulen Robert-Gerwig und Hohentwiel-Gewerbschule. Grund ist die Kündigung des Pachtvertrages mit der Mensa-Pächterin Katrin Pütz. Seit einem halben Jahr liegt die Kündigung auf dem Tisch, wirksam wird sie zum Ende des laufenden Schuljahres werden. Dann läuft ein fünfjähriger Pachtvertrag aus. Die Kündigung wurde vom Kreis Konstanz ausgesprochen, nicht von den beiden Schulen. Katrin Pütz versteht die Welt nicht mehr. Sie habe immer alles gemacht, was man von ihr verlangt habe, sagte die Pächterin. Einer der Gründe habe wohl in den Preisen für das Essen gelegen. Katrin Pütz hat das Essen für 5 Euro angeboten, das war für die Schulleitung zu teuer. Gewünscht war ein Essen für 3 Euro. Dabei hätte es nichts mehr zu verdienen gegeben, sagte Katrin Pütz. Sechseinhalb Prozent vom Umsatz gehen für Pacht- und Energiekosten weg, dazu kommen noch Personalkosten und die Mehrwertsteuer. Katrin Pütz hat selbst 50.000 Euro in die Mensa investiert,

das habe sie auch auf Drängen der Schulleitung gemacht. Die Pächterin führt auch das Kiosk an der Schule. Wegen des Kredits sei sie von der Schulleitung gedrängt worden, vorübergehend habe sie in der Schweiz gearbeitet, um den Kredit tilgen zu können. Katrin Pütz kommt sich schikaniert vor. »Die Schulleitung hat mich gemobbt«, sagt sie. Es gab wohl Ärger mit der Verpflegung beim Besuch des Erzbischoffs in der Schule, seither ist das Tischuch zerschnitten. »Wenn wir das Essen für 3 Euro anbieten, können wir die Qualität nicht halten«, sagt Katrin Pütz. Eberhard Grundgeiger, Rektor der HGS sprach gegenüber dem WOCHENBLATT davon, dass das Verhältnis aufgrund vieler Kleinigkeiten im Laufe der Jahre schlechter geworden sei. Er betont, dass Katrin Pütz sich wieder bewerben könne. Auch Direktor Manfred Hensler von der Robert-Gerwig-Schule betonte, dass die Ausschreibung der Mensa gewünscht wurde, die jetzige Pächterin aber gute Chancen habe, wenn sie sich wieder bewerben würde.

Factory Outlet Center Radolfzell

AB 28. JANUAR '09 NEU IM SEEMAXX
PIERRE CARDIN & OTTO KERN: MARKENBEKLEIDUNG FÜR MÄNNER

Anzüge ab **149,99 €**
Sakkos ab **99,99 €**
Hosen ab **39,99 €**
Hemden ab **19,99 €**
Strick ab **39,99 €**

OTTO KERN
pierre cardin

*gegenüber der bisherigen unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

SMART SHOPPEN AM SEE · SMART SHOPPEN AM SEE · SMART SHOPPEN AM SEE · SMART SHOPPEN AM SEE

30% bis 70% Preisvorteil*

Levi's, TOMMY HILF, Reebok, MEXX, CHERVO, SCHLOSSBERG, CHEVY, felina, DOCKERS, OTTO KERN, CALANOR, pierre cardin, K's, Bazlen, Accessories, VILLAR

Mo - Sa, 10 - 19 Uhr · www.seemaxx.de · Schützenstraße 50 · 78315 Radolfzell · Tel +49 (0) 7732-940 999 30



► KOCHEN FÜR DIE TAFEL

Am Dienstag, 20. Januar war für den Zonta-Club Konstanz »Kochen für die Singener Tafel« angesagt. Mit gut vorbereiteten Speisen erschienen sieben Clubmitglieder pünktlich zur Mittagessenszeit. Dann wurde gekocht, aufgewärmt, verteilt und serviert. Viel Lob auf die Zonta-Kochkunst war Dank und Freude von den Tafel-Besuchern. Und die Zontafrauen sind darin bestätigt, auch solche Großanlässe mit perfekter Organisation meistern zu können. swb-Bild: pr



TOP-THEMA

Die Frauengemeinschaft veranstaltet vom 14. bis 21. März, jeweils von 19 bis 21 Uhr, im Pfarrhaus Beuren eine Heilfastenwoche und freut sich auf eine rege Teilnahme. Die Teilnehmer werden mit frisch gepressten Säften und ausgewogener, frischer Gemüsebrühe verwöhnt. Auskunft und Anmeldung bei der Kursleiterin und Heilpraktikerin Heidi Rausch, Telefon 07774/922348, oder Erika Hauser, Telefon 07731/45261.

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfegruppe Asthma u. allergische Atemwegserkrankungen lädt am Do., 5.2., um 19 Uhr ins Gasthaus Gerns in Rielasingen-Arlen zum Thema: Hilfe u. Auskunft bei Leistungen zur Reha sowie im Beruf u. tägl. Leben. Referentin: Fr. Hils-Effinger von der Servicestelle f. Rehabilitation. Auskünfte erteilt Fr. Marlene Isele, Tel. 07731/24253.

Selbsthilfegruppe Schilddrüsen-Krankheiten trifft sich am Di., 3.2., um 18 Uhr im Pflegezentrum Hegau, Virchowstr. 6 a, Singen. Weitere Infos erhalten Sie beim Landratsamt Konstanz, Selbsthilfekontaktstelle, Tel. 07531/800-1787.

»Rheumaliga« trifft sich am Do., 29.1., ab 15 Uhr im Cafe »Am Stadgarten« in Singen. Info: Christa Lasch, Tel. 07732/54342; Ingrid Zelck, Tel. 07733/7345.

Selbsthilfegruppe Tinnitus und Hörgeschädigte: Beratung jeden 1. Montag im Monat für Hörgeschädigte, Tinnitus und CI Betroffene nach telefon. Anmeldung: Tel. 07774/7036, Fax 445.

Selbsthilfegruppe Morbus Crohn-/Colitis trifft sich am Mi., 4.2., um 19.30 Uhr in der Tennishalle in Hilzingen. Bei der Krankheit handelt es sich um eine chron. entzündliche Darmerkrankung. Es ist jeder herzlich willkommen.

Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich am Do., 29.1., 15 Uhr zur Information & Diskussion in der Mühlenstr. 21, neben der ehem. Gaststätte »Hammer« hinter dem Rathaus Singen, am Gasthaus »Kreuz« und der neuen Stadthalle vorbei. Leitung: Fr. G. Fuchs u. Hr. F. Pillier. Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich auch am Mi., 4.2., 16 Uhr zum Gesprächskreis in der Praxis Stark & Partner, Scheffelstr. 6, Singen. Leitung: Fr. Dipl.-Psychologin Ugarte.

Selbsthilfegruppe Asthma u. allergische Atemwegserkrankungen lädt am Di., 3.2., um 19 Uhr ins Bildereck, Konstanz zum Thema: Hilfe u. Auskunft bei Leistungen zur Reha sowie im Beruf u. tägl. Leben. Auskünfte erteilt Fr. Marlene Isele, Tel. 07731/24253.

Narcotics Anonymous trifft sich jeden Donnerstag, 20 Uhr, Untere Laube 11, Konstanz. Tel. 0177-6545359.

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigr. 2a, 78224 Singen.

► **SELBSTHILFE Kontaktstelle**
im Landkreis: 07531/ 8001787,
info@selbsthilfe-kommit.de
www.selbsthilfe-kommit.de

Helfen mit Freude

Gymnastikfrauen Aach spendeten seit 1997 17.000 Euro

Aach (mu). Kaum sind im Januar die Spenden verteilt, laufen bereits die ersten Vorbereitungen für die nächste Aktion im Dezember. Für die rührigen Aacher Gymnastikfrauen gibt es nur ein kurzes Verschlafen. Seit 1970 treffen sie sich jede Woche zur sportlichen Fitness, und seit zwölf Jahren leben

Klosemark in Aach zum ersten Mal Adventsschmuck, Kränze, selbstgemachte Marmelade und Gebäck, selbstgestrickte Socken und ganz speziellen Weihnachtschmuck. Seither wuchs ihr Kundenkreis Jahr für Jahr und mittlerweile werden schon Vorbestellungen für ihre kunstvollen Tür- und



Gemeinsam Sport machen, gemeinsam basteln und backen und gemeinsam spenden die Gymnastikfrauen aus Aach. Im Bild stellvertretend für die ganze Gymnastikgruppe, hintere Reihe von links: Veronika Gabele und Erika Neidhard, vorne von links: Selma Schwarz, Gisela Probst und Rosi Kusserow. swb-Bild: mu

sie neben dem Sport soziales Engagement vor und lassen der Gemeinschaft Gutes zukommen. 1997 verkaufte die Gymnastikfrauen-gruppe um die Initiatorin Erika Neidhard auf dem traditionellen

Adventskränze aufgegeben. Die Einnahmen aus dem Verkauf kommen vollständig sozialen Zwecken zu Gute. Insgesamt kamen seit 1997 stolze 17.000 Euro zusammen, rechnete Gisela Probst vor.

Konkrete Hilfe leisten

Fachstelle Sucht hat neues Domizil in Singen

Singen (frö). Die Fachstelle Sucht des Landkreises Konstanz hat seit einigen Wochen ein neues Zuhause. Die Beratungsstelle findet sich nun im DAS 1 in der Singener Julius-Bühner-Straße. Daneben existiert noch eine zweite Beratungsstelle in der Burgstraße und eine Außenstelle in Radolfzell. Die Stellen im Landkreis wurden aufgeteilt, Kon-

Maria Lühder von der Fachstelle. Die Arbeit umfasst Beratung, Nachsorge, Gruppenarbeit und Prävention. Die Fachstelle arbeitet mit Fachkrankenhäusern zusammen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf dem Gebiet Alkohol. Im Rahmen der medizinischen Reha finden Einzel- und Gruppensprache statt. Im Jahre 2008 wur-

den nimmt immer mehr ab«, sagt Maria Lühder. Die Stelle steht auch denjenigen offen, die als Angehörige, Partner oder Freunde eines Suchtkranken Rat und Hilfe suchen. Auch Jugendliche kommen immer häufiger in die Beratung, wegen ihres Trinkverhaltens aber auch wegen eines übermäßigen Spielkonsums. Neben Information und Beratung stehen die Diagnose, die Vermittlung in stationäre Therapie, die ambulante Rehabilitation, die Nachsorge, Selbsthilfegruppen und Projekttag auf dem Programm. Zur Prävention gibt es Seminare, Projekte und Workshops. Auch in Kindergärten und Schulen werden Veranstaltungen durchgeführt. In einer Wohn-gemeinschaft in Radolfzell ist ein betreutes Wohnen mit 3 bis 4 Plätzen organisiert. Mittlerweile existiert auch eine Gruppe für Menschen, die süchtig nach Glücksspiel sind. Ebenfalls tätig ist die Fachstelle im Falle der Zigaretten-Sucht.

Auch der übermäßige Umgang mit Medien ist mittlerweile als Sucht anerkannt. Bei Jugendlichen liegt der Schwerpunkt in der Prävention, das Alter der Rat Suchenden liegt in der Mehrheit zwischen 30 und 50 Jahren. Die Fachstelle findet sich in Singen in der Julius-Bühner-Straße 4 im DAS 1, Telefon: 07731/912400. Mehr Infos unter www.bw-lv.de.



Sie stehen Menschen zur Verfügung, die mit Sucht konfrontiert sind: Dr. Martin Diesch, Veronika Stasny und Maria Lühder (v.li.) swb-Bild: frö

stanz wurde geschlossen. Singen ist nun neues Zentrum für die Arbeit mit Menschen, die an Suchtproblemen leiden. Seit 30 Jahren existiert schon eine Außenstelle in der Singener Hegaustraße. In der neuen Stelle sind zehn Mitarbeiter beschäftigt, sie sind aufgeteilt in fünf-einhalb Fachpersonalstellen. Im Team sind tätig ein Psychotherapeut, ein Arzt, ein Sozialpädagoge, eine Psychologin sowie Sozialarbeiter. »Wir arbeiten in interdisziplinärer Form zusammen«, erklärt

den 71 Klienten in Fachkliniken vermittelt. Die Fachstelle ist von Krankenkassen und Rententrägern anerkannt. Die Finanzierung findet zum großen Teil durch das Land statt, 20 Prozent der Kosten werden eigenfinanziert. Die Therapie teilt sich in der Regel auf in Entgiftung und Entwöhnung. 780 Klienten haben in 2008 bei der Fachstelle Rat gesucht. Noch kommen mehr Männer als Frauen, doch deren Anteil steigt allmählich an. »Die Hemmschwelle bei den Kli-

Auxilium: Hilf mir zur Schule

Radolfzell (swb). Die Auktion des Vereins »Auxilium« - »Hilf mir zur Schule« sammelte in den ersten 4 Wochen über 30.000 Euro für Ausbildungshilfen für Kinder und Jugendliche und für Ordensleute und Priester in Ostafrika. Durch zahlreiche Aktionen konnten viele Menschen auf die Situation der Menschen in Ostafrika aufmerksam gemacht werden. Vielen war dabei besonders die Sicherheit wichtig, dass das Geld wirklich dort ankommt, wo die Hilfe gebraucht wird. Drei Aktionen trugen besonders dazu bei, dass ein großer Kreis von Interessierten angesprochen werden konnte. So sammelte eine 3/4. Grundschulklasse aus Weinheim 500 Euro an einem Adventsbazar durch den Verkauf von selbst gebasteltem Weihnachtsschmuck. Der Erlös wurde von der Lehrerin Bettina von Bodman bei einem Besuch in der Schule an Auxilium übergeben. Die Firma »DressCode« in Ra-

dolfzell konnten fast 400 Euro durch eine »1.- Euro« Verkaufsaktion an Auxilium spenden - die Aktion wurde aufgrund der guten Resonanz noch verlängert. Die Firma »Skin Six« sammelte im Rahmen einer »Spendenparty« 445 Euro für den guten Zweck. Die Spenden werden für Hilfsprojekte eingesetzt, um Kindern und Jugendlichen den Schulbesuch zu ermöglichen. Erst durch eine gute Schulausbildung haben die Kinder und Jugendlichen eine echte Chance sich aus dem Kreis von Armut, Krankheit und Arbeitslosigkeit herausbewegen zu können, um eine eigene Lebensgestaltung zu ermöglichen. Die Radolfzeller Bevölkerung hat ein großes Herz in den Anliegen armer Menschen, danken die Organisatoren allen Spendern. Spendenkonto: Sparkasse Singen-Radolfzell, BLZ: 692 500 35 - Konto: 4033247. Weitere Informationen: www.auxilium-radolfzell.de.



Markus Klumpp, Lehrer an der Ekkehard-Realschule hat mit den Schülerinnen und Schülern der Klasse 7d ein beachtliches Projekt auf die Beine gestellt. Im Rahmen des Projektes »Technik« wurden kleine Vogelhäuschen gebastelt, die auf dem Weihnachtsmarkt für 3,80 Euro das Stück verkauft wurden. Den Erlös der Aktion spendeten die Kinder nun dem Tierheim. Stolz 100 Euro waren zusammen gekommen. Marion Czajor nahm das Geschenk gerne entgegen und freute sich. Das Geld findet im Tierheim sicher eine gute Verwendung. swb-Bild: frö

Bäumchen für Kinder

Dekra engagiert sich für Stiftung

Singen (swb). Nun schon zum zweiten Mal organisierte die Dekra Automobil GmbH mit Unterstützung der Agentur NEW einen großen Weihnachtsbaumverkauf zu Gunsten der »Radio7 Drachenkinder«. Am dritten Adventsamtstag vergangenen Jahres wurden von den Mitarbeitern der Singener Prüfstation über 200 Nordmannstannen aus heimischen Wäldern verkauft. Wie schon in 2007 an der Niederlassung in Tuttingen, herrschte reger Andrang und fast schon eine Stimmung wie auf dem Weihnachtsmarkt. In kürzester Zeit, bei kostenlosem Punsch und Glühwein, waren so gut wie alle Tannen verkauft. »Wir unterstützen die Drachenkinder mit dieser Aktion, weil wir hier auch wirklich sehen, wie drin-

gend diese Kinder Hilfe brauchen und wie gut diese Hilfe angenommen wird«, so Michael Hoffmann, Niederlassungsleiter der Dekra. Dabei wird darauf geachtet, dass die Bäume zum Einkaufspreis an die Menschen weitergegeben werden und die komplette Summe, selbstverständlich aufgerundet durch eine zusätzliche Spende der Dekra, an die Drachenkinder geht. So konnte Michael Hoffmann nun einen Scheck über 3.500 Euro an Sibylle Merx überreichen. Selbstverständlich wird die Dekra auch dieses Jahr wieder ihre Weihnachtsbaumaktion durchführen und hofft auch dann auf große Resonanz. Ganze 3.500 Euro waren in der Kasse zusammengekommen. Eine Spende an die »Drachenkinder«.

Noch immer herrscht Verwirrung

Viele Hausbesitzer sind sich ihrer Pflicht nicht bewusst

Die Energieeinsparverordnung - kurz EnEV - bringt einschneidende Veränderungen für Immobilien-eigentümer und Mieter mit sich. Kernstück der EnEV 2007 ist der Energieausweis für Gebäude, den der Eigentümer vorlegen muss, wenn er seine Wohnimmobilie verkauft oder neu vermietet.

Information über den energetischen Zustand der Gebäude

Damit sollen sich die Interessenten über den energetischen Zustand des Gebäudes informieren können. »Die verschiedenen Varianten, Anforderungen und Fristen haben bei Mietern und Eigentümern für große Verwirrung gesorgt«, sagt Michael Kersten, Regionalleiter bei Metrona in Baden-Württemberg. Deshalb stellt der Wärmedienstleister noch einmal die wichtigsten Fakten zusammen.

Alle Gebäude brauchen in Zukunft den Energieausweis

Alle Gebäude, die beheizt oder gekühlt werden, brauchen künftig einen Energieausweis; einzige Ausnahme: Baudenkmäler. Zwei Arten von Ausweisen, die jeweils zehn Jahre lang gültig bleiben, sind grundsätzlich zugelassen. Der verbrauchsorientierte Energieausweis ermittelt den tatsächlichen Heizenergieverbrauch eines Gebäudes anhand der Verbrauchsdaten der letzten drei Jahre und vergleicht das Haus mit Gebäuden gleichen

Baujahrs und Typs. Der Verbrauchsausweis kostet zwischen 50 und 100 Euro. Diese kostengünstige Variante eignet sich für diejenigen, die ihrer Pflicht nachkommen wollen, jedoch darüber hinaus keine weiteren energetischen Maßnahmen planen. Der bedarfsorientierte Energieausweis errechnet den Energiebedarf des gesamten Gebäudes anhand wichtiger Bauteile, Materialien und der Bauausführung. Betrachtet werden vor allem die Außenwände, Fenster, Keller- und Speicherdecken sowie die Heizungsanlage. Der Bedarfsausweis ist wegen der erforderlichen Berechnungen deutlich teurer und kostet je nachdem, ob eine Vorortbegutachtung erfolgt, zwischen 300 und 1.000 Euro, abhängig von der Größe der Immobilie.

Der Verbrauchsausweis ist die kostengünstigste Variante

Wer jedoch eine der zahlreichen Förderungen für die energetische Modernisierung in Anspruch nehmen möchte, muss auf den Bedarfsausweis zurückgreifen. Eigentümer von Gebäuden mit mehr als vier Wohnungen können frei zwischen Bedarfs- und Verbrauchsausweis wählen. Das gleiche gilt für Häuser mit weniger Wohneinheiten, deren Bauantrag nach dem 1.11.1977 gestellt worden ist und für ältere Gebäude, die bereits den Vorgaben der ersten Wärmeschutzverordnung entsprechen. Für Neubauten ist der Bedarfsausweis zwingend vorgeschrieben.

Der Energieausweis muss einem potenziellen Käufer oder Mieter auf Verlangen zugänglich gemacht werden.

Streitigkeiten auf der Baustelle, Auseinandersetzungen um Verträge, Sicherheiten, Gewährleistungsfristen, allgemeine Geschäftsbedin-

der hat bei jedem neuen Auftrag mit einer Vielzahl unterschiedlicher Vertragspartner zu tun, die jeweils andere Vorstellungen vertreten und diese auch in ihrem Sinne rechtlich absichern möchten. Nur wer sich kompetent beraten lässt, der behält den Überblick, kann seine Interessen wahren und in diesem Geschäft heute noch erfolgreich bestehen. Baurechtler beraten ihre Mandanten während der gesamten Bauphase. Weit wichtiger als der Beistand im Streitfall, so die Arge Baurecht, ist die frühzeitige, professionelle Beratung. Sie hilft, Schwierigkeiten rechtzeitig zu erkennen und entsprechende vertragliche Lösungen zu suchen, die das Unternehmen schützen und den zügigen Ablauf des Bauvorhabens erleichtern. Im Konfliktfall suchen die Baurechtler nach Möglichkeiten, um Verfahren zu beschleunigen, abzukürzen oder abzuwenden. Wenn dies nichts hilft, vertreten sie die Interessen ihrer Auftraggeber vor Gericht. Vor allem Bauträger und Bauunternehmer profitieren von der fachlichen Beratung.

Andernfalls droht ein Ordnungs-widrigkeitsverfahren, bei dem Geldbußen bis zu 15.000 Euro verhängt werden können. Wann muss der Energieausweis vorgelegt werden? In Gebäuden: Zugänglich machen bei Neuvermietung und Verkauf Neubauten ab 1.10.2007, Fertigstellung bis 1965 ab 1.7.2008, alle anderen Wohngebäude ab 1.1.2009 Nichtwohngebäude, ab 1.7.2009 Aushang in öffentlichen Gebäuden, ab 1.7.2009

Hilfe im Baurecht

Unterstützung für Unternehmer

Neue Gesetze für Häuslebauer

»Häuslebauer«, die ab dem 1. Januar 2009 einen Bauantrag oder eine Baugenehmigung stellen, müssen Erneuerbare Energien für ihre Wärmeversorgung nutzen. Das an diesem Tag in Kraft getretene Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EE-WärmeG) ist eine wesentliche Maßnahme im Klimaschutzprogramm der Bundesregierung. In Wohngebäuden muss demnach zukünftig ein Teil des Energiebedarfs für Heizung und Warmwasserbereitung aus Erneuerbaren Energien abgedeckt werden. Bei Nichtwohngebäuden gilt dies auch für den Kühlbedarf. Gebäude-eigentümer können zwischen verschiedenen technischen Systemen wählen oder sich für eine geeignete Kombination entscheiden - so kann auf Solarenergie, feste, flüssige oder gasförmige Biomasse, auf Geothermie und Umweltwärme zurückgegriffen werden. Die Art der Energiequelle bestimmt, wie hoch der Anteil an Wärmeenergie ist, der durch sie gedeckt werden muss. Während Solaranlagen mindestens 15 Prozent des Wärmebedarfs decken sollen, sind es bei Biogas mindestens 30 Prozent, bei fester und flüssiger Biomasse sowie bei Geothermie und Umweltwärme sogar mindestens 50 Prozent. Darüber hinaus hat der Gesetzgeber unterschiedliche Mindestanforderungen für die technischen Systeme definiert. Es darf beispielsweise kein Solarkollektor montiert werden, der nicht das EU-Prüfzeichen »solar keymark« aufweist. Über technische Anforderungen, Ersatzmaßnahmen sowie Fördermöglichkeiten informieren die SHK-Fachbetriebe der Innung - zu erkennen am blauen, roten, gelben Eckring.

IMMOBILIE DER WOCHE

Zweifamilienhaus in Engen

Whg. 1: 4 Zimmer, 199 m² Whfl.
Whg. 2: 3 Zimmer, 73 m² Whfl.
Offenes Kamin, Balkon, Garage

Preis auf Anfrage

Wohnung in Volkertshausen

1,5 Zi, 46 m² Whfl., EBK, Parkettboden, Balkon, Aufzug, Waschküche, Stellplatz

Preis 99.000,- €

oder
Kaltmiete 320,- € zzgl. 100-120,- € NK
+ Courtage (2KM zzgl. MWST)
+ Kautions (2KM)

Haus-Plan Immobilien OHG
Teggingerstraße 2
Hegaustraße 6

78315 Radolfzell
78234 Engen
Weitere Angebote unter www.haus-plan-immobilien.de



R'zell/Nord, NW EFH, ca. 150 m²
Wohnfläche 300.000,- €
R'zell/Böhringen, 2 Häuser,
80 u. 60 m² Wohnfläche 140.000,- €
Si.-Nord, ETW, 4 Zimmer, 92 m²
Wohnfläche 120.000,- €
Weitere ETWs in Si., RZ, Lud.-B. a. Anfr.
Immo. Gritza - Tel. 07732/91 96 41

Mühlhingen, 3-Fam.-Haus, Bj. 04
310 m² Whfl., 1.200 m² Grdst., Solar,
EBK, BLK, 3 Garagen, 349.500,- €
Logo-Massiv-Haus ☎ 07739-928866

4,5 Zimmer-ETW in Singen-OT
Erstbezug, 1. OG mit Balkon,
ruhige Lage mit herrl. Ausblick, in
3-Fam.-Haus, Whfl. 107 m², Keller,
Stellplatz € 189.970,-

2 Zimmer-ETW, Singen-Nord
Mit Fernblick, renoviert, kurz-
fristig beziehb., Whfl. 58 m²,
Balkon, Tiefgarage, Keller,
ruhige Lage € 69.000,-

Schicke ETW in Radolfz./Moos
Herrlicher Seeblick, schönste
Lage, Whfl. 110 m², 2 Balkone,
EBK, Keller, Garage, sehr ge-
pflegt € 196.000,-

Einfamilienhaus in Eigeltingen
Ruhige Lage mit Panoramablick,
Whfl. 160 m², Nutzfläche 20 m²,
Terrasse, Balkon, Carport,
Gdst. 800 m² € 192.000,-

Immobilien Gesellschaft
mbH Reithinger
Theodor-Hanloser-Str. 23 • Singen
☎ 07731-9077-0
www.reithinger.de

HEIM + HAUS
Immobilien
Notverkauf
aus Konkurs

Engen, 2-Zi.-DG-ETW m. toller Aussicht
55 m² Whfl., 2 Balkone, EBK, 2 TG-Stell-
plätze, sofort beziehb. nur € 38.500,-
Heim+Haus Immo GmbH - T: 07731-98260

Engen: hochwertiges, elegantes Anwesen in
best. Wohnlage ELW, kurzfristig frei € 385.000,-
Engen-OT: Bauernhaus, Scheune, Kachelofen,
Gas-ZH, ca. 700m² Grundstück, frei € 100.000,-
Engen-OT: gemietetes EFH, Garage, Öl-ZH,
Kunststofffenster ca. 500m² Grundstück, frei € 112.000,-
Engen: 3 Zimmer ETW, gr. Balkon, Garage,
sehr schöne Lage, bezugsfrei, für nur € 85.000,-
Radolfzell: geräumige 2,5 Zi., Wohnung, frei
Terrasse, Stellplatz, zentrale Lage € 55.000,-
Radolfzell: 1½ Zi. Wohnung, ruhige sonnige Lage
Terrasse, PKW Stellplatz, EBK, frei € 70.000,-
Weitere interessante Angebote unter
Lydia Bader, Immo. 07733-99897

Engen
2-Fam.-WH, die Natur im Blick
Uneinsehbar, Park mit Teich, Dach
ausbaufähig, ca. 220 m² Whfl.,
3 Balkone, gr. Terrasse, m. Über-
gang z. Garten, Doppelgarage, gr.
Grdst. 1.829 m² € 399.000,-

EFH Neubau, sonnige Lage
6 Zi., ca. 158 m² Whfl., Fußbod.,
2 gr. Balkone, medit. Ausführung
inkl. Garage, bezugsfertig, einschl.
Gdst. ca. 380 m² € 279.500,-

Glockenzell
Wohnhaus in KfW 60, m. Bauplatz u.
Garage, 137 m² Whfl. € 247.500,-

Die besondere EG-Whg.
133 m² Whfl., gr. Keller, Garage im
Haus, Terrasse m. gr. Garten, ruhige
Lage € 198.500,-
zzgl. Garage € 11.000,-

V + B VEIT & BRAUN
GmbH & Co. KG
Kesslerhalde 5, 78234 Engen
Telefon 07733/7438

Immobilien im Hegau

Immobilien kaufen!
Wenn nicht jetzt,
wann dann?

www.immobilien-im-hegau.de

78239 Rietlingsen, Ramserser Str. 15
0 77 31 - 16 98 - 0

FINANZSERVICE
Bodensee-GmbH

BAUFINANZIERUNG
TOP-Konditionen
ab 1,65 % LAKRA-Darlehen
(98 % Auszahlung)
2,39 % 3-Monats-Libor im SFR
80 % Beleihung vom Kaufpreis
Beziehungen bis 120 % des Kaufpreises möglich
www.finance-service-bodensee.de
Radolfzell - Westendstraße 3
Telefon 0 77 32 / 82 13 73

Notverkauf!
Engen-Anseilingen, sonnige 3-Zi.-ETW
72 m² Whfl., im 1. OG in 2-Fam.-Haus mit
ausbaubarem DG, Balkon, Gartenanteil,
2 Carports, Keller, sofort frei nur € 67.800,-
Heim+Haus Immo GmbH - T: 07731/98260

R'zell: 6 ½ Zi., mit Seeblick
(51 m² Whfl., gr. Balk., Parkett nur 194.000,-
n.Engen: B - Haus 129.000,-
4,5 Zimmer, 922 m² Grdst., 2 AP, Keller
Weitere 202 Objekte vorhanden
Opalla-Immo. 07733-977134

Einladung zur Hausbesichtigung



Singen, Hörstr./Herz-Jesu-Platz
4,5 Zi.- ETW, Wohnfl. ca. 107 m²

Beratung und Besichtigung in der
Musterwohnung jeden Samstag
von 10.00 bis 12.00 Uhr
(Hauseingang Hörstr. 11, 1. OG)

Radolfzell, Doppelhaushälften
Friedrichstr./Messeplatz

Besichtigung Sonntag, 1.02.09
von 11.00 - 13.00 Uhr

Beratung und Besichtigung immer
mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr

Neuer Wall 1, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/9268-32

klaus.hilpert@bfhb.de www.baden-am-bodensee.de

Baugenossenschaft
Familienhilfe Bodensee
e-mail: klaus.hilpert@bfhb.de

BAUGENOSSENSCHAFT FAMILIENHILFE BODENSEE

AUCH SAISONANBIETEN
SINGEN CAPITAIN-DE-LIGNY-STR.

TRAUMHÄUSER IM GRÜNEN
7 Reihenhäuser in
wunderbarer Südlage; 5 Zimmer, 136 m² Whfl., Sonnenterrasse, WC,
Bad u. geräumiges Wohn-Esszimmer auf schönem gr. Grundstück.



EIGENTUM ZUM
SPLENDIDEN PREIS!

zB Preis für ein
Familienhaus
136 m² Whfl. € 159.900,-
(zzgl. Erbpacht)

Jetzt anrufen! Auch SA u. SO
Jürgen Wörner
07728/6442-15
www.werner-wohnbau.de

WERNER
WOHNBAU

KÜMMEL
Immobilien-Gesellschaft mbH

1-2-Fam.-Haus, Gottmading.
6 Zimmer, 2 Bäder, Grdst.
640 m², Garage, kurzfr. frei!
€ 198.000,-

2-Zi.-ETW, Singen-West
Whfl. 54 m², Garage, Balkon, EG,
kurzfr. frei!
€ 88.000,-

Ehem. Jugendstilvilla, Singen
Whfl. 220 m², Nutzfl. 160 m²,
Gas-ZH, sofort frei!
€ 285.000,-

3-Zi.-ETW, Singen-Mitte
Whfl. 75 m², Bj. 1977, Aufzug,
Garage, sofort frei!
€ 129.000,-

Magistr. 7 • 78224 Singen
Fon 07731 - 143 98 81
www.immo-kuemmel.de

KUBUSIK

Engen-OT, großes 3-Fam.-Haus
3 Wohnungen, Whfl. 300 m², Grst. 661 m²,
3 Garagen, Keller, 2 Balkone, Mietein-
nahmen 1.000 € p.M. 300.000,- €
R'zell-Böhr., 1,5-Zi.-Whg., f. Single
Whfl. 40 m², Bj. 93, großes Bad, Fuß-
bitz, Keller, Kfz-Stpl., Bkl. € 60.000,- €
Singen/Nord, Locuina dela RO pentru
RO 1, 73 m² ETW mit Blick ins Grüne
EG, Whfl. 73 m², renoviert, EB-Küche, Bal-
kon, Keller, Stellplatz 80.000,- € /VB

Engen, Wohnen über d. Dächern
2 Zi., Whfl. 64 m², Balkon, Keller, Bj. 71
70.000,- € /VB

Singen, 3,5-Zi.-ETW, Blick auf Aach +
Höhenwiel
Whfl. 85 m², Bj. 86, Esseecke, EBK, Balkon,
Garage, Keller, Bad/WC 120.000,- €

Tel. 07720/992063
www.kubus-online.com

Wir suchen 1-2-Fam.-Häuser +
Doppelhaushälften, Hegau / Bodensee
Logo-Massiv-Haus ☎ 07739-928866

TREPTOW IMMOBILIEN

Einfamilienwohnhaus
in Gottmadingen
freistehendes, 2-geschossiges, massiv
gebautes Haus auf sonnigem Grund-
stück am Heilsberg, Fliesen-, Parkett-
und Korkböden, Garage, Ölzentral-
heizung
Wohnfl.: ca. 175 m²,
Grundstück: 728 m²
Preis: 259.000,- €

EFH in Engen
neues Haus mit sehr viel Wohnraum in ru-
higer Lage, Niedrigenergiebauweise,
5 Gehminuten zum Seehaus, Gas-Zentral-
heizung, Garage, Carport
Wohnfl.: ca. 137 m², Bj. 2002
Preis: 267.000,- €

EFH in Singen-Schlatt
schöne DHH in Ortskernlage, 5 Zimmer,
Küche, Bad, Doppelgarage, überd.
Freisitz, Wohnfl.: 90 m²
Preis: 165.000,- €

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHIEFFELSTRASSE 3 • 78224 SINGEN • TEL. 07731/65 55 52 • FAX 07731/677 39

HEIM + HAUS
Immobilien

Telefon
07731/9260

Sichern Sie sich Ihre Zweitrente – ETW's für Eigenennutzung oder als Kapitalanlage / Superpreise

Singen-Zentrum, Scheffelstraße, 2-Zi-ETW
43 m² Wfl., 1 OG mit Aufzug, Bj. 96, Balkon, Stellplätze, ruhige 1A-Lage € 64.800,-

Singen, 3-Zi-ETW in der Konstanzer Straße
72 m² Wohnfl., 3 OG, Bj. 74, Balkon, sofort beziehb., € 66.000,-, auf Wunsch zzgl. Garage für € 8.000,-, gesamt € 74.000,-

Singen-Nord, 3,5-Zi-DG-ETW mit Balkon
78 m² Wfl., Bj. 69, TG, renoviert € 69.000,-

Rielasingen, 2-Zi-ETW – Schnäppchen
65 m² Wfl., EBK, Balk., TG, frei nur € 67.000,-

Radolfzell, 2-Zi-ETW mit Balkon
43 m² Wfl., DG, EG, sofort frei € 69.000,-

Singen, 4,5-Zi-ETW für die große Familie
90 m² Wfl., Balkon, Keller, Garage und Kfz-Stellplatz, 1 OG, frei € 109.000,-

Rielasingen, exkl. ausgest. 3-Zi-ETW
80 m² Wohnfl., EG, Balkon, EBK, Tiefgarage, kurzfristig frei nur € 85.000,-

Notverkauf aus Bankverwertung! Gottmadingen, sonnige 4/1-Zi-ETW
110 m² Wfl., Bj. 93, mit großzügiger Dachterrasse, TG, sof. beziehb. nur € 105.000,-

Gottmadingen, neuwertige 3,5-Zi-ETW
90 m² Wfl., Carport, kurzfristig frei, Superlage mit Alpensicht € 160.000,-

Radolfzell, 3-Zi-ETW mit Balkon
67 m² Wfl., 3 OG, Stellpl., sof. frei € 89.000,-

Radolfzell, 3,5-Zi-ETW in ruhiger Lage
99 m² Wfl., EBK, Lift, Balkon, Gar. € 130.000,-

Volkershausen, neuwertiges Reihenhäuser
128 m² Wfl., 193 m² Grst., sof. frei, für Ortsrandlage nur € 209.000,-

Höri/Gundholzen, 3-Zi-ETW, ruhige Lage
88 m² Wfl., EBK, 1 OG, Balk., Gar. € 130.000,-

Allensbach, 3-Zi-ETW mit Seeblick
80 m² Wfl., OG, Balkon, sof. frei € 149.000,-

Stockach, 2,5-Zi-ETW mit Gartenanteil
70 m² Wfl., EG, Kachelofen € 90.000,-

Stockach-Wahlwies, 2,5-Zi-ETW im Ortskern
62,5 m² Wohnfl., Erdgeschoss € 90.000,-

Ludwigshafen, 3-Zi-ETW in ruhiger Lage
70 m² Wfl., Balkon, Stellpl. sof. frei € 120.000,-

Gailingen, sehr helle 3,5-Zi-ETW
87 m² Wfl., EG, Garage, ruhige Lage, nahe zum Zentrum, kurzfr. frei € 115.000,-

Engen, 3-Zi-Altstad-ETW, kompl. renoviert
75 m² Wfl., sofort beziehb. nur € 95.000,-

Engen, luxuriöse 3-Zi-DG-ETW mit Fernblick
80 m² DIN-Wfl., Balk., Bj. 99, neuw. € 155.000,-

Stockach-OT – renovierungsbedürftiges EFH
160 m² Wfl., 1.040 m² Grundstück € 128.000,-

SCHNAPPCHEN FÜR HANDWERKER
Singen-Nordstadt – Doppelhaushälfte
ruhiges + sonn. Grundst. 468 m², Aufzug, DG ausbaubar nur € 165.000,-

Singen – unt. Nordstadt, 3-Fam.-Haus
273 m² Wfl., 2x 4 Zi., 1x 3-Zi., 396 m² Grundstück, EG, sofort frei nur € 249.000,-

Luxus neu erleben!
Singen-OT, Zweifamilienhaus mit ELW
173 m² Wfl., Bj. 92, 488 m² Grst., sehr gepflegt, Doppelgarage € 380.000,-

Einziehen und Wohlfühlen!
Rielasingen-Worbl. – freistehendes EFH
Einzelgarage, Hobbyraum € 255.000,-

Gottmadingen, sehr schöner Bungalow
in ruhiger Lage mit sonnigem, kinderfreundlichem Grundstück, offener Kamin, großzügiger Grundriss, Keller, Garage, kurzfristig frei € 259.000,-

Steißlingen, EFH – ideal für Handwerker
130 m² Wfl., 6 Zimmer, 2 Kfz-Stellplätze, Garten, Kachelofen nur € 149.000,-

Radolfzell, DHH in ruhiger Lage
150 m² Wfl., 230 m² Grst., Baueingang Jan. 09, Planungswünsche noch möglich € 289.000,-

Stockach-OT – neu renoviertes EFH
126 m² Wfl., 985 m² Grundstück € 219.000,-

Stockach-OT, sehr gepflegtes 2-Fam.-Haus
200 m² Wfl., 1.417 m² Grst., EBK, Garage, gepflegter Garten € 230.000,-

Stockach-Wahlwies, EFH in bevorz. Wohnl.
140 m² Wfl., 420 m² Grundstück, Kachelofen, Doppelgarage, sofort frei € 350.000,-

Stockach – sehr gepflegtes, großes EFH
266 m² Wohnfl., 8 Zi., 600 m² Grundst., Doppelgarage, Heizkamin, Solar, traumhaft anglegter Garten in ruhiger Lage u.v.m. € 385.000,-

Mühlh.-Ehingen, Bauernhaus + Nebengeb.
170 m² Wfl., 1.200 m² Grst., frei nur € 235.000,-

Engen, Einfamilienhaus, zentrumsnah
2004 komplett saniert, 126 m² Wfl., 261 m² Grundst., 5 Zi., Dach ausbaubar € 235.000,-

Engen, luxuri. EFH mit ELW am Ballenberg
250 m² Wfl., 1.000 m² Grst., Doppelgarage € 398.000,-

Eigeltingen, EFH mit Panoramasicht
160 m² Wfl., 800 m² Grst., Kachelof. € 192.000,-

Eigeltingen-OT, traumhafter Bungalow
739 m² Grst., neuwertig, tolle Ausstattung, Garage, sofort beziehb. € 210.000,-

Eigeltingen, 1- bis 2-FH mit Nebengebäude
200 m² Wfl., 1.400 m² Grundst., Dach ausbaufähig, Kachelofen nur € 269.000,-

Eine Perle am Rhein!
Büdingen – freisteh. Einfamilienhaus
190 m² Wfl., 920 m² Grst., Bj. 58, tolle Aussichts-lage, Rheinsicht, kurzfr. beziehb. € 400.000,-

Radolfzell-OT, exkl. 1-Zi-ETW mit Seesicht
150 m² Wfl., 3 Balk., Terr. m. Garten € 280.000,-

Über unsere Immobilienbörse können wir Ihr Haus/Eigentumswohnung/Grundstück evtl. in Zahlung nehmen! Weitere Häuser, Wohnungen usw. finden Sie auf unserer Homepage www.helm-und-haus.de

Siener
Bankkaufmann - Immobilien

*** Grundbuch statt Sparbuch!!! ***

Si-Nord: 3-FH, 270 m² Wfl., Nähe Waldecksch. € 249.000,-

Si-West: Freist. Wohnhaus, TOP-Lage, 600 m² Grund, Garage, frei € 280.000,-

Rzell: WOHNHaus, 7 Zi. + ELW, 2 Garagen € 325.000,-

Höri: TRAUMHAUS m. Teilssee, Garage € 390.000,-

Stockach: Freist. WOHNHaus, Carport, schönes Grundstück € 230.000,-

Hilzingen: 2 ren.-bed. Doppelhaushälften, Garagen usw. € 185.000,-

Gottmadingen: Schöne DHH, ruh. Lage, sof. frei € 240.000,-

Fon (07731) 1 21 71 • Fax 1 21 72

250 m² repräsentative Ladenfläche,
Engen zentrale Lage, 28,5 m² Lager, EG, ab **01.03.2009** zu vermieten. Auf Wunsch günstige Übernahme von variabler, moderner Einrichtung (Regalmodule, Verkaufstheke etc.) möglich, Außen- und TG-Plätze vorhanden. Makler- und provisionsfrei!
Tel.: 07732/94 94-11 (Mo-Fr 8.00 bis 16.00 Uhr)

Schnäppchen!
Volkershausen, 2,5-Zi-Maisonette-ETW
in kleiner Wfl., 67 m² DIN-Wfl., Bj. 98, Balkon, 2 Keller, 2 Stellplätze, sofort beziehb., ruhige Lage nur € 74.000,-
Heim+Haus Immo GmbH T: 07731/9260

Mietgesuche

1 Zimmer

1-Zi.-Whg., Si., citynah,
preisg. v. jg. Frau, alleinst., NR, gesucht. Tel. 0151-18658188

Seriöser Mieter sucht
1-1,5 Zi.-Whg., EBK, Blk./Terr., in Gottmadingen/Umgeb., ab 1.3.09, WE-Heimfahrer, T. 0175-4160263 eddie98@arcor.de

2 Zimmer

Stockach
Referendarin, NR, sucht schnellstmögl. 2-3 Zi.-Whg., Tel. 0176-61184085 o. 08389-1552, steur@ph-weingarten.de

Singen/Umgebung + RZ +
Riel-Worbl. 2-2 1/2 Zi.-Whg. I. berufl. Dame ges. (f. Vermieter kostenlos)
SIENER ImmoB. Tel. 07731/12171

2 Zi.-Whg. ges. Singen/Umgeb. zum 1.4. KM bis max. 350.-€, mit Balkon. Tel. 0177-2150308

3 Zimmer

Familie mit 1 Kind (3 J.)
suchen 3,5 oder 4 Zi.-Whg., i.R. Rielasing-Worbl./Arlen zu mieten. Tel. 07731/187827

Singen + Riela-Worbl.
3-3 1/2-Zi.-Whg. I. berufl. Ehep. gesucht, (f. Vermieter kostenlos).
Siener ImmoB. Tel. 07731/12171

3-3,5 Zi.-Whg. gesucht
i.R. Riel./Worbl., Arlen. Tel. 07731/781133

3-4 Zi. Whg. Stockach
Kernstadt, günstig ges. Zuschriften unter 111804 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-4 Zimmer Wohnung
Freundliches Paar (NR) sucht freundliche Wohnung, zur langfr. Miete in Rzell o. vord. Höri m. Garage & Keller, 07732/4484 AB

4 Zimmer und mehr

Alleinerz. Mutter (3 Ki.)
sucht eine 4-Zi.-Whg. in Singen/Umgeb. zum 1.5.09, T. 0162-3298492

Singen, Unt. Nordstadt
4-Zi.-Whg., 100 m², Altbau, in 2-FH, Garten, zentr. Lage, KM 600, frei, Zuschriften unter 111798 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Dipl.-Ing., NR
m. Fam., sucht 5-Zi.-Whg. mit Garten, i.R. Engen, T. 07344/929718

Häuser

Su. gemütl. Heim
ruh. Pärchen su. langfr. bezahlbares kl. Häuschen m. Garten, Si/RZ u. Umgebung Tel. 0163-7450356

Sonstige Objekte

Streuobstwiese oder
gr. Garten zu pachten ges., Tel. 07420-636

Suche ab sofort
eine kleine Lagermöglichkeit von ca. 25-30qm in Singen-Nord, z.B. Garage, Scheune oder ähnliches. Tel. 0171-1985468

Vermietungen

1 Zimmer

1-Zi.-Whg., Engen
50 m², DG., Neubau, zentr. Lage, Du/WC, EBK, KM bei 340,- + NK, ab sofort zu verm., 0160-6051342

Gailingen 1 möbl. Zi.
zu vermieten. Tel. 07734/934128

1-Zi.-Whg. Singen € 260,- ** Vhausen: € 225,- ** Riedheim: € 225,- warm (möbl.) ** Gottm.: € 280,- WM ** Gail.: € 240,-; alle Whgn. + NK SIENER ImmoB. Tel. 07731/12171

1 Zi.-Whg. Bohlingen
33m², frei ab sofort WM 285.-€ + Strom, Tel. 0174-2109949

1,5 Zi., Gailingen
ca. 45 m², EG., sep. Küche, Bad, Stellpl., 250 € + NK + KT, zu verm., Tel. 07731/62488 ab 11 Uhr

Singen-Stadtmitte

1-Zimmer-Wohnung, Aufzug, 2 OG, Balkon, Einbaueiche, Flur, 1 Bad/WC, 1 Speicherraum, 39 m², ab sofort zu vermieten. KM 250,- € + NK 103,- € + Kauton Hausverwaltung Drumm Tel. 0 77 31 – 1 28 44

WG-Zimmer zu verm.
in RZ'z in feiner, moderner Wohnanlage, an netten, komforten Herrn (m. Job). T.: 07732/94 20 15 od. lolilipp03@web.de

möbl. Zi. in Stockach
m. Kochgelegen., und 1 Zi.-Whg. ab sofort, Tel. 07771/3895 od. Tel. 0171-6005873

1-Zi.-Whg., Volkertsh.
zum 1.3.09 zu vermieten, KM 250 € + NK, Tel. 07774/7159 ab 16 Uhr

1 Zi.-Whg R'zell
34 m², Blk, EBK, 6 OG, KM 260,- € + NK+ KT z. verm., T. 07732/58068

Helles 1-Zi.-App.
Si.-unt. Nordstadt, SW-Blk., EBK, neu renov., KM 295.-, Tel. 0152-27685623

2 Zimmer

Fahre Ihren Umzug im
9m²-Plananhänger, 07736/9235816 Info@anhaenger-werner.de

1+2 Zw Hegaust. 49 Si.
gr. sonn. ruh. Blk., EBK, Lift, 255 € + 310 € + 355€ + PP, Box € 40,- + NK + Kt., Tel. 144914

2 Zi.-Whg. /Si.-City
43 m², ab sofort zu vermieten, WM 450 €, Tel. 07731/509567

Ehingen 2,5 Zi.,
ca. 72 m², möbl. hell, 1. OG., Stellpl., Keller, südliche Blk., ab sofort, Tel. 0171-6261743

Exkl. 2-Zi.-Mals., 64 m², EBK, BLK, Singen-Mitte KM 430 € + NK Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

2-Zi.-Whg. Singen Mitte
im Conti, ca. 47 m² Wfl., KM 330,- + NK 150,- + KT, ab sofort frei. Tel. 07771/804429

2 1/2 Zi.- DG - Whg.
sehr schön, Si-Nord, 2 OG., kein Balk., EBK, Laminat, 375,-kalt + NK +KT, Tel. 07732/7010 tgl. ab 11 Uhr

2 Zi.-Whg., ca. 47 qm
in Singen-Zentrum ab sofort, KM € 360,- + NK, Tel. 07771/62942

2-Zi.-Whg. ** Si € 330,- ** Hilz: € 380,- ** Rzell: € 400,- ** Vhausen: € 350,- ** Steilb.: € 330,- ** Gottm.: (72 m²) € 380,- ** Riel.: € 380,- möbl.; alle Whgn. + NK SIENER ImmoB. Tel. 07731/12171

2,5 Zi.-DG.-Whg.
Bj.04, 70 m², EBK, BLK, Stellpl., Volkershausen, WM 470 € ab 1.3.09 zu verm., T. 07774/1511 o. 0162-3630966

2,5 Zi.-Whg.-Sing.-Nord
63qm (Niedrigenergie), EBK, Bad, WC, Balk., Keller, ab 1.4.09, KM 430,- + NK + Kt., Tel. 07731/44871

2 Zi.-Whg., 68 qm,
EBK, WM 490,-, Tengen-Beuren, Tel. 07736/7666

2,5 Zi.Whg. Sing.-Überl.
64,11 m², schöne Whg. m. Balkon, Carport, Keller, Wasch-, u. Fahrradraum, ab 1.2. frei, WM € 490,-. Tel. 07731/25961

Engen-Welschingen
65 m², Blk., Garage, Carport, KM 375 €, + NK, Tel. 0175-7142272

2 Zi.-Whg. Eigeltingen
an 1 Person, Tel. 07774/6672

Singen-Nord

Fichtestraße 67
2-Zi.-Whg. ca. 68 m², sofort frei, Miete: EUR 370,- + NK
Besichtigung Freitag, 30.01.2009 um 16.00 Uhr

2 Zi.-Whg. Singen-Mitte
69qm, Blk., EBK sollte über. werden, WM € 490,-, zum 1.3.09. Tel. 07731/790780 ab 19h.

Schöne, helle 2-Zi.-Whg.
64 m², 1. OG., kpl. Laminat, Balkon, TG, 440 € + NK, ab sof. in Stockach zu vermieten, EBK kann übernommen werden, T. 07731/71731

Nachmieter gesucht!
in Volkershausen: 2 Zi.-Whg., möbl., ab 15.02.09. Zuschriften unter 111803 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Maisonette

Chice 2-ZKB-Whg. Engen, 55qm,EBK, überd. Balkon, Keller,2 OG., 2 TG-Stellpl., stadtnah,KM 390€+NK, Tel. ab 20:15 Uhr,07420 2630, jahnies@kabelbw.de

2,5 Zw Espasingen
neue 80qm Wh. ruhig amSüdhang mit Fernsicht, Fb-neuh. Niedrigenergie, bodentiefeFenster, KM 560,- NK ca 70,- ausserdem 3 Zi-WH 101qmTerasse, Bezug ab April, Tel. 07771/920933

Nachmieter gesucht!
hübsche 2zi.Whg.in Engen-neuhsn ab März zu vermieten.63qm2,Blk,EBk,Bade-wanne,Gr.Speicher und Keller,Garage 410,-+NK Tel.01733151150 o.015224218283

2,5 Zi. Whg. Aach
2 Fam. Haus, sep. Südlage, EBK, an ruhige Person, NR, mittl. alters, KM 400,- + NK, Garage, ab 1.4.09, T. 07774/929809

Schöne 2 Zi.-Whg.,
Blk., 52 m², Parkett, EBK, in ruh. Lage in Horn, an Einzelpers. zu verm., KM 350,- + NK 100,-. Tel. 07735/937906

Gottm. -Bietingen
2 Zi.-Whg., EBK, Blk., Bad, ZH, ab 1.3. zu verm., KM 295,- + NK + Garage, Tel. 07734/6843

3-Zi.-Whg. Si-Zentr.-nah
zu verm. Tel. 07731/43660

3-Zi.-Whg., Singen-Nord, Harsenst.,
ca. 65 m² in einem 3-Fam.-Haus, kl. Gartenanteil Kaltmiete: 410,- € Immo Monika Büttner, 07731/13122

3-Zi.-Whg. Singen Nord
72m², Keller, Wasch., Speicher, EG, 350 € KM, sofort frei, keine Kinder u. keine Tiere, T.Si. 143618

Niedrigenergiehaus
Hilzingen-Twiefeld, in gepfl., ruh. MFH, 3,5 Zi.-DG., ca. 90 m² Wfl., 2 Loggias, Ostterasse, Keller, Internet-Anschl. + Kabel-TV, Aufzug, Bj. 97, KM € 492,07 + NK Parkplatz/Garage + 3 MM Kt. T. 07731/64100

Ruhige 3-Zi.-EG-Whg.,
74 m², Garten, Singen KM 450 € + NK
Schöne 3,5-Zi.-Whg.,
88 m² Blk., Worbl. KM 505 € + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

Singen-City
86m²Maisonette ab 1.2./Kalt 550€ NK,2MM Kaut., EBK, Balkon, Keller, 2 Bäder, Terr.01742432669

Ortsrand Gottmadingen
absolut ruh. Lage, 3 Zi.-Einlieger-Fbh., Laminat-/Fliesenböden, gr. überd. Sitterrassse, sep. Zugang, 83qm, € 450,- + NK + 2MM Kt. ab 1.4. zu verm., T/Fax 07731/72030

1 Zimmer in Gailingen
35 m², EBK, Bad m. WC, gr. Blk., Fbh.-Htzg., Pkw-Stellpl., ab März zu verm., WM 270 € , 0162-6483376

3-Zi.-Whg., ca. 100 qm,
kl. Blk., Autostellpl., gr. Kellerraum, Rielasingen-Arlen, KM 560 € + NK 150 €, ab sof., T. 0172-7420992

Nachmieter ab 1.3.09
in Singen für 2-Zi.-Whg., 63 m², ges., T. 0176-26023033 ab 17 h

3-Zi.-Whg. Engen
EG., Am Stadtpark, Stellpl., EBK, gr.SW-Blk., ab 1.4., KM 525.-. Tel. 0172-6266243

3-Zi.-Whg Si-Nord
KM 450,- € + NK + 2MM KT ab 01.04.09 frei zu verm. Tel. 07732/820652

Sehr sonn. 3 Zi.-ELW.
80 m², Emmingen, in 3 FH, sep. Hauseingang, Erker, EBK, Bad, WC, Abstellräume (in Haus u. Garten), Terr., Waschkü., Öl-ZH, Kachelofen, bester Wohnl., sehr ruhig (ideal f. Rentner), Alpen-Fernsicht, zzgl. Kfz-Stellpl., ab 1.4. langfr. zu verm., Zuschriften unter 111807 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg., Singen
73 m², 2 OG., Aufzug, gr. S-Blk., EBK, TG, Keller, ab sof., KM 395,- + NK + 20 TG, Tel. 0172-7601018

4 Zimmer und mehr

4,5 Zi.-DG.-Mals.-Whg.
Engen, Innenstadt, Bj. 95, 124,72 m², TG., Stellpl., bezugsfrei sofort, keine Makler, KM 760 € + NK, Tel. 07734/934820

Schöne 4-Zi.-Whg.,
90 m², Winterg., Singen-N. KM 590 € + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

4 Zi.-Whg., 95 qm
Kftr, Grdst., ab 01.02.09, KM € 560,- + NK + Garage in Gottm.-Ebringen, Tel. 07771/62942

4-Zi.-Whg.: ** Singen: € 565,- ** Mühhausen: € 545,-; alle Whgn. + NK SIENER ImmoB. Tel. 07731/12171

2 Zi. 78259 Mühlhausen
zent. Lage, 122 m², gr. Blk., Öl-ZH, KM 545 € + NK + KT Garage 35 €, Tel. 0170-1457788

Singen City,
4 möb. Zi., 2 Nassz. + 2 Küchen an Firmen, Behörd., od. andere Institutionen langfristig zu verm. Zuschriften unter 111794 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen-Mitte Ekkehardstraße 17
ca. 123 m², sofort frei, Miete: EUR 590,- + NK
Besichtigung Freitag, 30.01.2009 um 17.00 Uhr

Gewerbliche Lagerhalle
40 - 80 m². Gute LKW-Zufahrt, Strom und Wasser, in Radolfzell und Umgebung gesucht. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 201106 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Suchen großes Haus
in sonniger Lage und mit Gartengrundst. **zu kaufen.**
Tel. 07376 960-0
www.biv.de
seit 1977
Ihr Vertrauensservice

700 m² repräsentative Bürofläche,
Engen zentralste Lage, davon EG 250 m², 1. OG 450 m² zzgl. 28,5 m² Lager (EG), Treppenhäuser, Aufzug, Außen- und TG-Parkplätze vorhanden, gesamt oder teilweise ab **01.03.2009** zu vermieten. Makler- und provisionsfrei!
Tel.: 07732/9494-11 (Mo-Fr 8.00 bis 16.00 Uhr)

.....

LBS IMMOBILIEN
Noch dieses Jahr ins eigene Haus
Neubau-Reiheneigenheime in Böhlingen. Ca. 122 m² Wfl. ab 4,5 Zimmer, voll unterkellert, Carport oder Garage ab 238.400 €
Ein Ausblick zum Träumen
DG-Wohnung in Steisslingen. 4,5 Zimmer, ca. 112 m² Wfl., 2 Balkone, Gäste-WC, Garage **152.000 €**
Sie möchten bauen?
Baugrundstücke mit 515 m² in Moos und mit 672 m² in Güttingen ab 141.625 €
Büro Radolfzell - 07732 / 940 648-10
www.LBS-ImmoBW.de

Sparkasse Singen-Radolfzell
Viel Platz für Ihre Familie
Reiheneckhaus, Radolfzell, ca. 177 m² Wfl., Bj. 2003, stadtnahe Lage, Garage. **310.000 €**
Böhlingen wartet auf Sie!
Helle 3,5 Zi.-Wohn., Bj. 94, ca. 88 m² Wfl., 2 Bäder, Balkon, TG-Platz. **148.000 €**
Wohnen und arbeiten unter einem Dach
Hochwertiges 2-Fam.-Haus mit Büro- oder Praxisnutzungsmöglichkeit in Öhningen. Gesamtwohnfläche 304 m², Grundstück 1078 m², viele Extras. **590.000 €**

Sparkassen-Immobilien
Häuser
Exklusives Einfamilienhaus in Hilzingen-OT intelligent und zukunftsorientiert geplant 5,5 Zi., 134 m² Wfl./611 m² Grund, Bj. 99, Garage, CP **330.000 €**
Sicher investieren ... in Gailingen
Zweifamilienhaus, ruhig und zentral, mit Oase ... 228 m² Wfl./550 m² Grund, Balkon, Terrasse, frei **220.000 €**
Wenn Sie die sichere Investition in Gottmadingen suchen!
Dreifamilienhaus - 2 Wohnungen saniert! 215,65 m² Wfl./496 m² Grund, Doppelgarage, Bj. 60 **225.000 €**
Eigentumswohnungen
Achtung - Schnäppchen!
Ruhige 3-Zi.-ETW in Singen-City! 74,63 m² Wfl., Balkon, Gäste-WC, Fahrstuhl, TG, Bj. 97 **128.000 €**
Wohnen, wo andere Urlaub machen!
Den Rhein vor der Haustüre in Büsingen
2-Zi.-ETW, 68,45 m² Wfl., Terrasse, Stellplatz, frei, Bj. 71 **80.000 €**
3,5-Zi.-ETW im historischen Aach!
Mit grandiosem Blick über den Hegau! 79,7 m² Wfl., Balkon, Gäste-WC, Carport, frei, Bj. 94 **80.000 €**

Ihr Ansprechpartner:
Michael Binder
Telefon 07733-9490
Sparkasse Engen-Gottmadingen

Singen Gewerberäume
Ecke Hadwigstraße/Alpenstraße, zentral, ebenerdig für Praxen, Büros etc., 78 m²-154 m², zusätzl. Nutzfl. 64 m² ab **96.500,- €**
V + B VEIT & BRAUN
GmbH & Co. KG
Kesslerhalde 5, 78234 Engen
Telefon 07733/7438

Reihenhaus Gottmadingen
126,50 m² Wohnfläche, Terrasse, Garten, 4 Zimmer, großer Wohn-/Essbereich, Gäste-WC, Garage separat zu kaufen möglich **206.500,- €**

4,5-Maisonette-Wohnung, Singen
114,91 m² Wohnfläche, zentral in Singen, Gäste-WC, Abstellraum, Terrasse mit Blick auf den Hohenwieler **199.000,- €**

Grundstücke in Singen-Beuren
www.grundstuecke-singen.de
Bauen Sie Ihr Traumhaus oder lassen Sie uns bauen.

Singen-Nordstadt
Freistehende Einfamilienhäuser mit Grundstück, 4 oder 5 Zimmer möglich, Terrasse, Gäste-WC, 170 m² Wohn-/Nutzfläche
Schlüsselbereit ab **239.000,- €**

GVV...STÄDTISCHE WOHNBAUGESellschaft SINGEN mbH
Frau Lebsack, Telefon 07731 / 90 66 13
E-Mail: o.lebsack@gvv-singen.de

Singen, Alpenstraße
Neubau sowie Sanierungsobjekt
Wohnen in bester Lage, zentral, 5 Gehminuten zum Bahnhof, Aufzug, Balkone, Terrasse. Direkt vom Bauträger ohne Provision.

Wohngebäude-Sanierung mit Vollwärmeschutz
I. OG, 2-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl. **109.500,- €**
II. OG, 4-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl. **178.500,- €**
III. OG, 3-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl. **111.200,- €**
IV. OG, 2-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl. **181.500,- €**
V. OG, 4-Zi.-ETW, 61,62 m² Wfl. **113.200,- €**
VI. OG, 4-Zi.-ETW, 99,50 m² Wfl. **183.500,- €**
Alten 7-Zi.-ETW, 161,12 m² Wfl. **263.000,- €**

Neubau
I. OG, 4-Zi.-ETW, 100,79 m² Wfl. **223.500,- €**
II. OG, 3-Zi.-ETW, 95,07 m² Wfl. **213.500,- €**
III. OG, 3-Zi.-ETW, 82,51 m² Wfl. **194.500,- €**
IV. OG, 4-Zi.-ETW, 150,07 m² Wfl. **388.500,- €**
Garagenstellplätze p. St. **12.500,- €**
Stellplätze im Freien p. St. **4.500,- €**

V + B VEIT & BRAUN
GmbH & Co. KG
Kesslerhalde 5, 78234 Engen
Telefon 07733/7438

EIGENTUMSWOHNUNGEN
Sippingen, 2,5-Zi.-ETW, 54 m² Wfl., Hochparterre, neue Fenster, EBK, Stellplatz, Balkon, sofort frei **68.000,- €**
Stellbingen, 3,5-Zi.-ETW, 84 m² Wfl., Bj. 98, TG-Platz, Balkon, sofort frei **135.000,- €**
Arlen - für den Liebhaber! 2,5-Zi.-ETW, 1. OG, 65 m² Wfl., Fachwerkhaus, renoviert **77.000,- €**
HÄUSER
Hilzingen-Schlatt a.R.
2-Fam.-Haus, 3 Garagen, Bj. 82, 937 m² Grdstk., 135 m² Wfl., ruhige tolle Aussichtslage **189.000,- €**
Überlingen a.R. - ruhige Lage!
EFH, 650 m² Grdstk., 120 m² Wfl., Bj. 64, offener Kamin, neue Gas-Zi. **235.000,- €**
Mühlhausen - Schnäppchen-Preis!
EFH, 700 m² Grdstk., 180 m² Wfl., Balkon, Terrasse, Garage, neue Heizung, 2 Min. zum Seehaus-Anschluss **189.000,- €**
Stihl-Immobilien
Tel. 07731/8724-14
Fax 07731/8724-22

Reihenhaus in Singen Nord - Etzenfurth
Die Zeit als Mieter ist vorbei!!!
Eigenheim statt Miete!

ab nur **599,- €** mtl. Rate
- massive Bauweise - Energiesparhaus
- inkl. innovativer Luftwärmepumpe
- inkl. Galeriezimmer
- inkl. Kamin
- inkl. Stellplatz
- inkl. Architektur und Baunebenkosten
- zzgl. Grundstück und Erwerbsnebenkosten
Kontakt:
Tel. 07733 / 501668
Mobil: 0177 / 8728434
Email: info@s-c-e.de
www.s-c-e.de
Planung / Verkauf: SCE Immobilien
Türmstr. 4
78234 Engen
Bauführung: Wägel Bau GmbH
78234 Singen

TREPTOW IMMOBILIEN
3-Zimmer-DG-ETW in Singen-Nord
helle geräumige Wohnung im 2. OG eines 3-Fam.-Wohnhauses mit unverbaulichem Blick auf den Hohenwieler, sehr gepflegt, sehr geräumig, Keller, Garage, Balkon, EBK, komplett gedämmte Außenfassade
Wohnfl.: ca. 94 m²
Preis: **169.000,- €**

2-Zi.-ETW in Engen-Welschingen
in schöner Ortsrandlage, 1. OG, kl. Wohneinheit, Balkon, 2 Abstellräume, Keller, Garage, Stellplatz
Wohnfl.: 64 m², Bj. 1988
Preis: **68.000,- €**

4 1/2-Zimmer-ETW - Nord
gut ausgestattete, renovierte Wohnung im DG eines 7-Fam.-Wohnhauses mit herrl. Blick auf den Hohenwieler, Balkon, Keller, Garage, Parkettböden
Wohnfl.: ca. 120 m²
Preis: **158.000,- €**

3-Zimmer-EG-ETW in Singen-Nord
gepflegte, gut ausgestattete Wohnung im EG eines 6-Fam.-Wohnhauses mit Terrasse, Keller, TG-Stellplatz, Einbauküche
Wohnfl.: ca. 90 m², Bj. 2000
Preis: **179.000,- €**
INTERNET: www.treptow-immobilien.de
SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN · TEL. 07731/65552 · FAX 07731/67739

Zwangsversteigerung am 13.02.2009
8.30 Uhr im Amtsgericht Singen
4-Zi.-Maisonettewohn. in Gottmadingen, ca. 110 m² Wfl. mit Dachterrasse u. TG-Stellplatz **VW 136.000 €**
Unterlagen durch die beteiligte Bank, 07731/821-1272

Zwangsversteigerung am 06.02.2009
11.00 Uhr im Amtsgericht Singen
Wohn- u. Geschäftshaus in Singen-Nord, ca. 255 m² Nutz- u. 220 m² Wohnfläche (3 Whg.), 425 m² Grund
Unterlagen durch die beteiligte Bank, 07731/821-1270

VERMIETUNGEN

VERMIETUNGEN
Singen - ruhige Lage
2-Zi.-Whg., 1. OG, 65 m² Wfl., EBK, 2 Balkone, Carport **KM 360,- € + 130,- € NK**
Rielasingen-Arlen - Liebhaber-Wohnung.
2-Zi.-Whg., in 2-FH, OG, 50 m² Wfl., Balkon, EBK, Gar. **KM 350,- € + 120,- € NK**
Singen-Nord - ruhige Lage
3-Zi.-Whg., 78 m² Wfl., 1. OG, Balkon, EBK, renoviert **KM 450,- €**
Singen, Hörstraße - frei ab 01.04.09
3-Zi.-Whg., 1. OG, 78 m² Wfl., EBK, kein Balkon, Stellplatz 15,- € p.M.
KM 375,- € + 120,- € NK
Hilzingen-Duchtingen - frei ab 01.03.09
3,5-Zi.-Whg., DG, 85 m² Wfl., Balkon, Garage **KM 450,- € + 150,- € NK**

ADOLFZELL
3-Zi.-Whg., ca. 91 m², Balkon, Aufzug, Vollbad, Gäste-WC, Abstellraum, Keller, Nähe Fußgängerzone, Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, 592,- € KM + NK, 3 KM Kauton, provisionsfrei.
CURANIS, Tel. 07532 / 49 48 80

IMMOBILIEN-FACHBÜRO B. RIETSCHLE
Freier Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung
Vermietungen
St-Mitte, 2,5 Zi., ca. 65 m², Terrasse **KM € 395,- + NK**
St-Mitte, 2 Zi., ca. 56 m² **KM € 370,- + NK**
St-Mitte, 1 Zi., ca. 37 m² **KM € 250,- + NK**
Gottm., 4 Zi., ca. 91 m², Balk. **KM € 490,- + NK**
Engen, betz. Wohnen, 2 Zi., ca. 88 m², EBK **KM € 680,- + NK**
Worbl., EFH, ca. 120 m², 5 Zi. **KM € 850,- + NK**
78224 Singen · Tel. 07731/64472

Im Industriepark Gottmadingen zu vermieten:
Büro- und Gewerbeflächen in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen.
HSG Facility Management AG
Tel. +49 7731/9767 15
www.hsg-fm.ch

ADOLFZELL
2-Zi.-Whg., ca. 77 m², Balkon, Aufzug, Vollbad, Gäste-WC, Abstellraum, Keller, Nähe Fußgängerzone, Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, 500,- € KM + NK, 3 KM Kauton, provisionsfrei.
CURANIS, Tel. 07532 / 49 48 80

BAUEN & WOHNEN

Schöne Aussichten für Bauherren

Bau und Besitz einer Immobilie jetzt besonders lukrativ

Alles wird teuer, Geldanlagen sind derzeit unsicher und Mietpreise haben bereits seit Jahren eine steigende Tendenz. Doch es gibt auch eine gute Nachricht: Bau-darlehen werden günstiger! Um die Wirtschaft zu stabilisieren, hat die Europäische Zentralbank den Leitzins abgesenkt, wovon insbesondere auch zukünftige Bauherren

profitieren. Darüber hinaus haben Langzeitstudien ergeben, dass eine Immobilie weiterhin eine sichere Kapitalanlage ist als beispielsweise Sparpläne oder Versicherungen. Und damit nicht genug. Neben dem finanziellen Aspekt sollte auch der praktische nicht vergessen werden: In einem Eigenheim wohnt man im Alter mietfrei

und kann zudem individuelle Wohnräume wahr werden lassen. Die Investition in die eigenen vier Wände erfordert neben Geld aber auch Organisation, Planung und gute Nerven. Angefangen bei der Finanzierung und den öffentlichen Fördermitteln berät der kompetente Baupartner über zukunftsweisende Baukonzepte und neueste Haustechnik. Seit 2008 ist auch die staatlich geförderte Altersvorsorge, die so genannte »Wohn-Riester«, beziehungsweise Eigenheimrente, mit im Programm. Energieeffiziente Bauweise wird besonders großgeschrieben. So wird das Haus »Provence« beispielsweise durch das firmeneigene Rundum-Dämmkonzept ThermoAround® in ein echtes Energiesparhaus verwandelt. Betriebskosten werden minimal gehalten und können zum Beispiel mit der Anschaffung einer Luft-Was-

ser-Wärmepumpe weiter gesenkt werden. Vom ersten Tag an lassen sich somit Energiekosten sparen und be-

wusst Umwelt und Geldbeutel schonen. Weitere Informationen unter www.renschhaus.com. (epr)

www.decken-naegele.de

Ihr Fachhandel für Bad, Fliese, Küche, Baustoffe
(H)ausgezeichnet
mit dem Singener Kundenspiegel 2008 für Beratungsqualität und Freundlichkeit
FX RUCH
78224 Singen
Industriest. 13-15
Tel. 07731-5920
www.fx-ruch.de

UNSTSTOFF-FRANK
78224 Singen · Hochwaldstr. 6 · Tel. 07731/64114 · Fax 189822

Farben und Bodenbelagsfachmarkt
Laminat Parkett Kork
Laminat Buche 5,95 €/m²
Über 1000 m² Ausstellungsfläche
Tebo 2000
Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 07732 / 588 11, Fax 97 16 70
www.tebo2000.de

Das Haus »Provence« bietet Wohnraum für mehrere Generationen und wird dadurch zu einer Investition mit doppeltem Nutzen.

4 Zimmer und mehr

4-Zi.-Whg., Eigeltingen
100 m², ruhig, hell, Terr., Stellplatz,
107.000 € VB, T. 0151-15512345

Notverkauf!
Meos-OT, großzügige 4,5-Zi.-ETW
112 m² Wfl, EG, Garage, kurzfr. fre. ruh.,
sonn. Ortsrandlage nur € 118.000,-
Heim+Haus Immo GmbH T. 07731/982616

4 Zi. Si-Süd, 102 qm,

1. OG., zu günst. Zinskonditionen,
115.000 €, Tel. 0171-7274657

4- + 2-ETW Si-Nord

beide Whg. auf einer Etage, zus.
150 m², 2 Zi.-Whg. kpl. neu renov.,
Einzelkafk mögl., T. 0172-6388543

Singen, Untere Nordst.

4 Zi.-Whg., 100 m², Altbau, 2-FH,
Garten, zentr. Lage, VB 170.000 €,
Zuschritten unter 111797 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Häuser

Achtung Investoren u. Kapitalanleger!
Singen, Wohn- und Geschäftshaus
voll vermietet, kein Reparaturstau,
Anfangsinvestition 8,5% + AfA
€ 998.000,-
Heim+Haus Immo GmbH T. 07731/982616

»Wohnungs- + Hausschätzungen«
nur 50,- € bis 28.02.09 * schnell * zuverlässig *
SIENER ImmoB. Gutachter 07731 91 21 71

EFH-Neubau in SINGEN
Voll unterkellert, mit Erker, Balkon +
Gäube. Alles komplett und
schlüsselfertig, € 199.900,-
www.KS-HAUSBAU.de 07731 - 18 23 55

ENERGIEAUSWEIS
Energ.Bedarf, -Sanierung-Beratung
Arch. Dipl.Ing. Tel. 07732/604019

Singen/Riel.-Worbl.

1-1/2-Zim.-Whg. f. alleinst. Dame
gesucht (kostenlos für Vermieter),
SIENER ImmoB. Tel. 07731 91 21 71

DHH, Bj. 2000, in SINGEN, mit Car-
port, ausgebautem Kellergeschoss
mit Sauna und Bad, Studio im OG
u. v.m. € 238.000,- zzgl. Makler
Mtl. Finanzierungsrate ab € 755,-
www.KS-HAUSBAU.de 07731 - 18 23 55

1-2-FH Gottm.-Ebringen
Bj. 72, Grdst. 640 m², Wfl. 195 m²,
Partyraum, Sauna, Terr., Garage,
Garten, Privat zu verk., 239.000 €
VB, Tel. 07739/5475

ZWANGSVERSTEIGERUNG
von Immobilien, Monatlicher Katalog. Erwerb
glt. bis zu 50% unter Verkehrswert.
d.h.s. Eidl, Frau Fischer, ☎ 0761/024070

EFH, Radolfzell-OT
zu verk., sofort beziehbar, VB €
295.000,-, T. 07732/52991

EFH-Neubau in STOCKACH, Sole-
Wärmepumpe, FBH, Erker, Grund-
stück, gute Lage, € 267.664,-
Mtl. Finanzierungsrate ab € 889,-
www.KS-HAUSBAU.de 07731 - 18 23 55

Haus mit Ökonomie
in Ehingen zu verkaufen, Lindenstr.
2, Grundstück 1293qm, Wohn-
fläche 170qm, 2 große Garagen,
Tel. 07733-8846

Sonstige Objekte

d'ours
Umzüge
Tel. 07732 / 972614
www.ditours.de

BERGMANN
Ihr Umzugspartner

- In- und Auslandsumzüge
- Möbelpersonal
- Privat- & Firmenumzüge
- Haushaltsauflösungen
- Möbellifte - Einlagerung

Robert-Bosch-Str. 7 - D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18 o. 6 71 59
Fax (07731) 1 23 18
www.umzuege-bergmann.de

Ferienwohnungen

Ferien-Chalet

»Im Wallis« Schweiz zu vermieten,
T. 07731/23783

Garagen/Stellplätze

Doppelstock-Garage
Singen, Schlachthausstr. 1, zu ver-
mieten, Tel. 07731/62455

Garage in Singen
langfristig zu mieten gesucht, Tel.
07731/182037 o. 0170-2741910

Computer / EDV

PC-Monitor Siemens
C 779, 14 Zoll, M. Zubehör, voll in-
takt, € 38,-, Tel. 07731/62135

PC Datenrettung & DSL Service
PC Hilfe, Netzwerke und ...
Tel. 0 77 71 - 807 007

Hi Computerfreaks!
Wer kennt sich mit Fireball aus?
Tel. 07731/795239

2 Mac Book 2.00 GHz
Verk. 2 J. altes, weißes Mac Book
in sehr gt. Zust., Intel Core 2 Duo, 1
GB Ram, 80 GB HD, Mac Os X
Leopard; Gravis Zusatzgarantie
gültig bis 2010, 799 € VB, Tel.
07732/823107

Landmaschinen

Heckschaukel
1,60m breit, zu verk., Tel.
07774/921003 AB

Elektrogeräte

Wäschetrockner
Kondens; Elektroherd, je 75,- €,
Tel. 0172/4677087

Privileg Elektroherd 6J.
Heizspirale def., aber sonst funktio-
nellt, VB 50 €, T. 07736/921794

Gefrierschrank zu verk.
128 l. mit 4 Schubl. VP 35,- €
Tel. 07733/7742

Einbau-Geschirrspüler
Siemens, Edelstahl € 130,- (NP €
699,-) Tel. 07731/73313

Gebr. Lampen-
Hänge-, Decken-, Tischlampen we-
gen Umzug zu verkaufen, Preis VB,
Tel. 0171-7861218

Fahrräder

Suche BMX-Rad 20Z
Tel. 07731/53721

zu verschenken

Katze, sterilisiert mit
Zubehör, Tel. 07771/929461

3 Kunststoff-Ölkanis a
1500 Ltr. zu versch. T. 07738/377

Kiefernbett 200x100
mit Schubl. zu versch. Beethoven-
str. 51 in Singen, T. 07731/91268

Damenfahrrad
u. alter Staubsauger zu verschen-
ken, Tel. 07731/63879

Wohnungsauflösung
Schränke, Schreibtisch, Sitzgrup-
pe mit 4 Sessel zu versch. Tel.
07732/10631

Vorwerk-Staubsauger
10 J. alt, m. Zubeh. zu versch. Tel.
07732/6914

Rauchapparat Maurer
zerlegt, zum Wiederaufbau. Tel.
07731/1485

Zu verschenken:
Fitness-Stepper, funktionstüchtig,
1 Matr. 140x200 m, 1 Couchstein-
teisch. T. 07731/836446

Schwebetüren
Kleiderschrank, schw. m. Spiegel, T
58 cm, H 215 cm, B 265 cm, Gr.
07771 639086

PC Bildschirm Dell
+ PC Drucker HP. Tel.
07731/911870

Kaufgesuche

500,- € und mehr
f. Militaria aller Art von 1800-1945,
z.B.: Orden, Dolche, Uniformen,
Urkunden, Fotos usw., bar u. dis-
kret. Tel. 07774/920787

Suche Eisenbahn
wer verschenkt Eisenbahn, Fi-
schertechnik, Dampfmaschinene
meinen Sohn 07731 975145

Gasherd mit Backofen,
freistehend, ges., T. 07738/5664

Suche Maschendraht-
zaun od. ähnliches, Pfosten u. Türe
auch gebraucht, Tel. 07732/970940

LCD-Fernseher
ca. 50 cm Bildschirm. Tel. 0172-
7136130

Suche Metz Röhe TV
Metz, auch Silm max. 5 Jahre alt-
gesucht, Selbstabholer, gute Bez.
Tel. 07732/558827

Alte, antike Uhren ges.
egal ob Kamin-, Wand-, Tisch-o.
Standuhren sowie Reisewecker
(auch defekt), 0152-25176142

Verkäufe

Hapimag-Aktien
und HS-Punkte zu verkaufen, Tel.
07733/503668

Waschmaschine 75 €,
Geschirrspüler 75 €, Tel. 0172-
4677087

AN TI O I T A
HOLZ
WERKLADEN GMBH
Hauptstr. 62 - Singen - Tel. 07731/27968
Ablagearbeiten - Möbelrestaurierungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzspielwaren, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

Neuw. Küchenzeile
m. Spüle, Dunstabzugshaube, E-
Herd, gr. Kühlschrank, Tel.
07774/939158 abends.

Hochbett Holz mass.
85,- €, Vogelkäfig groß, 20,- € Tel.
07732/945836

HolzGaragentor Oregon
B 2,50m, H 2,35m, gut erh. gün-
stlig zu verk., Tel. 07774/215

Haushaltsauflösung
priv. Flohmarkt: kl. WZ-Wand,
mod. Bett 1,60x2,00m, Kinder-
hochbett 1x2m, kleine Dielenmö-
bel, Garderoben-Möbel, Küchen-
tisch, Micro-Welle, alter
Fahrr-Leiterwagen, Geschirr, Glas,
Lampen, Wäsche, Kleidung, Schu-
he, Schallpl., Bücher u.s.w., Tel.
07731/73254

Wohnungsauflösung
Gesamte Einrichtung m. Geschir-
u. Kleidung billig abzugeben am
Sa. den 31.1.2009 zw. 14-17h in
Singen, Feldstr. 23

3 Kunststoff-Fenster
m. Rolläden, 2flügelig, weiß, Maße
2x B/H 122x132 cm, 1x 172x132,
je 40,- €, Tel. 0172-7687402

Gasheizkessel 25 KW
(Herrmann), Bj. 93, inkl. Zubehör;
Wärmespeicher 600 l, einschl.
Wärmetauscher + Zubehör, Preise
VB, Tel. 07731/47222 ab 17 Uhr.

Cross-Trainer (Aldi)
1 J. alt, Rest-Garantie 2 J., 150 €
VB, inkl.-blauer, el. TV-Sessel, gut
erh., VB 150 €, T. 07731/319585

Schwedenofen
(Speckstein), 200,-, 07731/23899

Pelletkaminofen NEU
»Palazetti«, 6 KW, NP 2975,- f.
1.875,-, Tel. 0170-6933117

Kunstdruck v. Chagall
(Vertreibung aus dem Paradies) im
Metallrahmen f. 120 € sowie neuw.
Da-Schilltschuhe in Leder, Gr.
39/40 u. weiße Schallenschnittschu-
he Gr. 40/41 f. 20 €, beide nur 1x
gefahren, Tel. 07731/97840

Musik

Yamaha-Keyboard
Sie besitzen einen Tyros 2 oder 3
und benötigen beim registrieren,
abspeichern, etc. Hilfe?
Mobil: 0151 157 380 40

Schnäpp f. Blechbläser
Verkaufe neuw. Tenorhorn
(sprachebrauch Oberkrainer Baß)
für € 1.700,- Tel. 07775/401 ab
19.30h

Schimmelklavier
€ 1.200,- (NW € 5.000,-), Tel.
07420-636

Möbel

Große Wohnlandschaft
m. Schlafkunt., Federkern, Bettk.
m. Sessel, VB 250,-, 07731/49285

Wg. Umzug zu verk.:
gt. erh. EBK m. E-Geräten, aus-
ziehbb. Ebtli, m. 4 Stühlen, 1 Eckvi-
trine, Pr. VB, Tel. 07731/836310

Küche/Buche zu verk.
Küchenschrank 1,5 m, Spüle, Un-
terschrank, 2 Hängeschir., Dun-
stabz., mit Schrank + Tisch u. 3
Stühle, alles einzeln aufstb., VP €
800, T. 01520/7509468 oder nach
18 h. T. 07731/781822

Gr. EBK U-Form
Schlafz. kpl., altdrt. Schrank L
3,50m, div. Haushaltsgegenstän-
de, Pr. VB, Beschlag am Sa. 31.1.,
zw. 12-16h. Mittlere Haselstr. 2 in
Singen-Süd, Tel. 07731/889563

gt. erh. EBK, umstände-
halter für € 450,- zu verk., Tel.
07738/98920 ab 18 h

EBK kpl. Front Ahorn
L 3,45, Geschirrspüler, Waschma-
schine, Ceran-Kochfeld, 2 Vitrinen,
4 J. alt, VB € 2.500,-, Tel.
07731/794095 od. 0174-3793435

Küchenzeile+sep.Block
Fronten zartblau, E-Herd m.
Ceran-Kochfeld, Mikrowelle, Kühl-
sch., Dunstabzugshaube Edel-
stahl + sep. Block m. 2 Boden-
schränken + 2 Hängeschränken,
Pr. VB 800,- Tel. 07731/61740

zu verschenken
mod.Wohnwand m.Vitrine, ahorn-
farben 07771-9149960

Wasserbett neuwertig
180x200 m. Garantie an Selbstab-
holer zu verk., Pr. VB € 1.500,-, Tel.
0151-15238630

Esstisch rd. mit Ein-
legeplatte + 6 Stühle, neuw., VB
230€ Tel. 07732/972111 ab 17 Uhr

Schöne Eckbank
m. Tisch u. 2 Stühle, ca. 4 J. alt, VB
210,- €, T. 0152-04094832

Schreibtisch

Sehr schöner Schreibtisch (2x1m),
satiniertes Glas, Alu, Sichtblende
aus Alu und Chiffessel schwarz,
echt Leder, beides ganz neuwertig
da kaum gebraucht, für zus.
450,00€ zu verkaufen. Tel.
0171/7720727

Wohnzimmerschrank
fast neu, 200,-, T. 07731/23899

Seniorenbett
1x2 m, 2 J. alt, Buche, neuwertig,
el. Rost, Härte u. Höhe einstellb.,
Preis VB, Tel. 0152 02147113

Schlafzimmer Buche
Schrank B/H/T 270x230x55, Bett
200x200, 2 Nachtkomm., 1x Kom-
mode B/H/T 100x95x40, NP 1200
€, VB 400 €, 0176-23899814

Stellenaangebote

Chiffre-Anzeigen
Bewerbungsunterlagen, Zeug-
nisse sowie Fotos verursachen bei
den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die
unter Chiffre werben, bitten, die
Unterlagen an die Bewerber
zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie
die Unterlagen auch an das Wo-
chenblatt zurückgeben, wir lei-
ten diese dann weiter.

Ihr Wochenblatt

Erf. Babysitter gesucht
i.R. Singen/Rielas. für 2 1/2 Jahr.
Jungen. Zeiten nach VB, Zuschrif-
ten unter 111801 an das SWB, Pf.
320, 78203 Singen

Haushaltshilfe gesucht
f. Privathaushalt nach Weisingen
f. 2-3 x wöchentl. auf 400 €-Basis.
Tel. 07731/187633 ab 17 h

Bügelhilfe gesucht
Tel. 07732/4639

Stellengesuche

Tüchtiger Verputzer
sucht Beschäftigung. 07533/6551

Frau sucht Hausarbeit
Bügel, Tel. 0175-9573584

Haushalts- od. Putzhilfe
im Raum Stockach gesucht? T.
07731/783191

Su. priv. Putzstelle
Ors.-Nenzingen od. Stockach, Tel.
07734/923677

Bürokaffrauch sucht
Stelle auf 400 € Basis. Tel.
07731/91069 o. 0174-2474462

su. Putzstelle in Singen
in Privathaushalt Tel. Si 835176

Köchin su. Arbeit
Bin ausgebildete Köchin Zusatz-
qualifikat. kann Gemüseschnitt-
zen(Thailand).Suche Anstellung in
Stockach oder Umge-
bung.07771/62582 ab 18:00Uhr

Su. seriöse Heimarbeit
Wer kann helfen? T.07731/912117

Einzelhandelskauffrau
sucht Arbeit auf € 400.- Basis oder
Teilzeit. Tel. 07731/912117

Suche Arbeit im Pflege-
bereich (gerne m. ält. Pers.) od. im
Haushalt. Tel. 07731/749422

Hotelfachfrau sucht
Anstellung auf 400.- €-Basis, o.
halbtags vormitt., gerne auch im
Haushalt. Gt. Kochkenntnisse u.
Erfahrt. vorhanden. 0175-5385128

LKW-Fahrer sucht
Stelle. Tel. 0174-6476985

Maler sucht Arbeit
auch als Hausmeister, Si./Umg.,
Tel. 0151-50868257

Jg. Frau sucht Stelle
in Haushalt, Küche, oder Gaststät-
te. Tel. 07731/749494

Sammlermarkt

Modellautos 1:18
bis 20 € zu verk., 0152-09005696

Puppen Villa

Schöne Puppen Villa von Bodo
Henning mit viel originalem Zu-
behör zu verkaufen. Preis VB
Tel.0176/2054607

Für den Wassersport

Bootstrailer 5 m, gebr.
Bj. 91, inkl. kl. Segelboot 4 m, Bj.
89, gebr., gt. Zust., auch einzeln zu
verk., VB 550 €, T. 07731/68957

Für den Sport

Für den Wintersport:
»Technop«-Ki.-Skischuhe, Gr. 36,
10,-; »CrazyCreek«-Snowboard-
schuhe, auch f. Snowboard-Clic-
Bindung, Gr. 37,5, noch nie getra-
gen, VB 40,-, Tel. 07731/47996
(AB).

GÜNSTIG:
Adidas Freizeitschuhe, Gr. 36 2/3,
grau-blau: Kempa Handballschu-
he, Gr. 36, rot-schwarz, alle kaum
getragen, je Paar 20,- VB. Tel.
07731/47996

biete Snooker - Unter-
rird f. Ki. u. Erw., auch f. Könnr.
Gelegenheit selbst zu spielen in
Mühlingen, Tel. 0176-45103859

Damen LL Ski
Fischer Cruiser 164 cm, Schuhe
Gr.37 passend. 2Jahre, n. gebr.Eu-
ro 75,00 (Neupr. 180,00)Tel:07738
5426

ELAN Speedster GT
L 168, inkl. Bindung, nagelneu, VB
165,-€, Tel. 07732/942662

Kpl. Anglerausrüstung
preisw. zu verk., T. 07731/72685

Snowboardbindung
Verkaufe eine ganz neue Snowbo-
ardbindung P1 rot/schwarz Größe
M/47, 150 EuroBitte anrufen unter
0174/7327928

Billiard-Tisch
günstig zu verk., T.0175-4120811

Weitere Fundgrube-
Kleinanzeigen finden Sie
auf der Seite 22

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten
Kleinanzeigen aus dem
Singer Wochenblatt erscheinen
automatisch im Internetportal **Wochenblatt.net**
unter
http://wochenblatt.net/kleinanzeigen
...und das
kostet Sie
keinen
Cent
mehr!

Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Wochenblatt

KONTAKTE

Sandra
von sanft bis dominant in priv.
Atmosphäre. **07531 5 62 19**

iffany - KN-Bj-Gulden-Str. 33
Happy Hour 11 - 18 Uhr
www.willenswelt.de 07531/808777
Rollenspiele, Erotik, Studio, Klinikspiele

Ganz Privat! Nataly, mollige
Braunhaar, 07531/388514. **Katya**

NEUES SENIOREN-WOHNEN IN MARKELFINGEN

Am Sonntag, 1. Februar, Tag der offenen Tür, von 11 bis 16 Uhr

Wohnen wie in einer Familie

Tag der offenen Tür für Senioren-WG und betreutes Wohnen

Radolfzell-Markelfingen (pud). Selbstbestimmtes Wohnen im Alter ist demnächst in Markelfingen möglich.

Ein neues Konzept für seniorengerechtes, barrierefreies Wohnen wird in zwei Häusern in der Radolfzeller Straße 23 realisiert: zum einen betreutes Wohnen in verschiedenen großen Einheiten, zum anderen das Leben bis ins hohe Alter in einer Senioren-Wohngruppe. Jeder kann sich auch in einem großzügigen Garten mit Terrasse wohl fühlen.

»Die Einmaligkeit bei beiden Wohnformen sind die 24-Stunden-Betreuung und die hauswirtschaftliche Versorgung durch kompetentes, bewährtes Fachpersonal«,



In Markelfingen kann man auch in einer Senioren-WG wohnen. Das gemeinschaftlich nutzbare Wohnzimmer und die Gemeinschaftsküche sind hell und freundlich.

schwärmt Gerhard Fischer, Geschäftsführer des initie-

renden Unternehmens HAUS-plan. Rund um die Uhr steht immer mindestens ein Betreuer für Hilfeleistungen oder als Ansprechpartner im Haus zur Verfügung. Somit kann auch Hilfe und Betreuung in der eigenen Wohnung in Anspruch genommen werden. Die Betreuungsleistungen, insbesondere auch im psychosozialen Bereich, sind somit individuell abrufbar. Die Pflegeleistungen werden, je nach Bedarf, von ambulanten Pflegediensten übernommen.

Das Angebot umfasst alle Pflegestufen. »Der einzigartige Vorteil dieser Art des betreuten Wohnens ist: Die Senioren sind bis zum letzten Tag zuhause. Wenn sie eines Tages erhöhten Pflegebedarf

haben, müssen sie nicht in ein Pflegeheim umziehen«, erklärt Fischer.

In der Senioren-WG können sich wiederum bis zu zehn Personen eine Wohneinheit mit separatem Zimmer oder Appartement sowie gemeinschaftlich nutzbarem Wohnzimmer mit Gemeinschaftsküche mieten.

Die Zimmer oder Appartements, die mit einer Küche ausstattbar sind, können auch individuell genutzt werden. »Menschliche Wärme und niemals Einsamkeit - dies können wir jedem Bewohner bieten«, versichert Sonja Hupfer vom Pflegedienst »Herz + Zeit«.

Dies ist keine Worthülse, sondern tatsächlich ein Versprechen: Hupfer und ihre Fachkollegin Doris Zölle, die »Herz + Zeit« leiten, betreuen bereits erfolgreich ein Haus in Blumberg. »Die WG-Bewohner sind vom täglichen Leben nicht ausgeschlossen.

Sie können zum Beispiel im Haushalt mithelfen, mit uns einkaufen gehen oder an vielfältigen Aktivitäten wie Spielen oder Gedächtnistraining teilnehmen«, berichtet Zölle. »Herz + Zeit« ist mit einem Büro und Sozialräumen im Haus fest eingemietet und stellt demnach den 24-Stunden-Dienst sicher.

Wer das Konzept und die Wohnungen kennen lernen möchte, kann dies am Tag der offenen Tür am 1. Februar von 11-16 Uhr tun.



Seniorengerechtes Wohnen wie in einer Familie wird in Markelfingen realisiert. Rund-um-die-Uhr-Betreuung garantiert der Pflegedienst »Herz + Zeit«. Zum Team gehören (vorn v.l.) Ulrike Mahler (Krankenschwester), Margarethe Roth (Hauswirtschaft), Marlene Jäckle (stellv. Pflegedienstleitung), Christine Müller (Beschäftigung), Heidi Schreiber (Beschäftigung) sowie (hinten v. l.) Doris Zölle (Pflegedienstleitung), Sabrina Kopp (Altenpflegerin), Sonja Hupfer (Geschäftsführerin), Willi Rothmund, Martina Peres (Hauswirtschaft).



Selbstbestimmtes, seniorengerechtes Wohnen wird in zwei Häusern in der Radolfzeller Straße in Markelfingen möglich. Jeder Bewohner kann auch den großzügigen Garten mit Terrasse benutzen.



Die Wohneinheit für die Senioren-WG verfügt auch über eine moderne Gemeinschaftsküche.

Zur Eröffnung der Senioren WG in Markelfingen, wünschen wir alles Gute

TRÜSCHEL home care GmbH

Trüschel
home care GmbH
Waidplatz 11 + 20
79331 Teningen
Tel. 0 76 63 / 60 89-0
Fax. 0 76 63 / 60 89-55
info@trueschel.de
www.trueschel.de

Wir danken für den Auftrag und gratulieren zur Eröffnung!

stobbe GEBÄUDEREINIGUNG

78187 Geisingen
www.stobbe-gmbh.de
Fon 0 77 04 86 00

Wir bedanken uns für den Auftrag.

FLIESEN SAUTER
Fliesen, Platten, Mosaiken, Naturstein
Verlegung und Verkauf
Bäder-Komplett-Sanierung
Fliesenleger-Fachbetrieb
Willi Sauter • Turmstr. 11
D-78234 Engen-Welschingen
Tel. & Fax: 0 77 33 / 67 32

Wochenblatt net

www.wochenblatt.net

FLUCK HOLZBAU

Herzlichen Glückwunsch zur Fertigstellung der Seniorenwohnanlage in Markelfingen!

www.holzbau-fluck.de

- Zimmerei/ Holzbau
- Gebäudeenergieberatung
- Zellulose-Dämmtechnik
- Altbauanierung
- Modernisierung
- Photovoltaik

D-78176 Blumberg fon: 0 77 02 / 47 79 15

Wir danken für den Auftrag!

T. Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb

Thomas Dieckmann
Altenmännstr. 4
78333 Stockach

Tel. 0 77 71 - 87 58 91
Fax 0 77 71 - 87 58 92
mobil 01 60 - 71 27 60 6

Christian Takacs
Malergeschäft

Ausführung der Malerarbeiten

Junkerreute 4a • 78224 Singen/Hausen

Wir gratulieren zur Eröffnung
Ihr Partner im Gesundheitswesen

REHA SERVICE
WOLFGANG + ROBERT MICK

Rohrertalstraße 10, 78250 Tengen
Tel. 07736 / 9219999,
Fax 07736 / 9219993
Mail: info@reha-service.com

Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Buchhaltungen
Lohnabrechnungen
Erbschaftsteuererklärungen
Steuerrechtliche Gestaltungsberatung
Existenzgründungen
Ganzheitliche Beratung
Alterseinkünfte und Gestaltung zu Erbschaftssteuer

REINER HELLER
STEUERBERATER

Aacher Straße 9
78234 Engen
Telefon 07733/9432-0
Telefax 07733/9432-32
Internet: www.stb-heller.de
e-mail: heller@stb-heller.de

Wir danken für den Auftrag
Ausführung der gesamten Elektroinstallation

GÜNTHER PFEIFFER
Elektromeister

Rielasinger Straße 2 • 78244 Gottmadingen
Telefon 0 77 31 / 7 30 13 • Fax 0 77 31 / 7 32 11

Pflege mit Herz + Zeit
Beratung-Pflege-Betreuung

Service-Wohnen Verhinderungspflege
Gut versorgt - in Blumberg und Markelfingen wie zuhause leben

- ♥ Sicherheit, Hilfe + Service ♥ kleine, familiäre Gemeinschaft
- ♥ Allein oder mit dem Partner ♥ Pflege + Betreuung

Mobil Service
Beratung, Betreuung und Unterstützung im Alltag

- ♥ Pflegehilfe ♥ Hauswirtschaftliche Versorgung ♥ 24-Stunden-Hausnotruf ♥ Palliativpflege ♥ Serviceleistungen uvm.

Unsere Geschäftsstellen
Schaffhauser Straße 10
78176 Blumberg-Zollhaus
Telefon 07702-47 93 31
Telefax 07702-47 93 32
pflegemithertzundzeit@web.de

Radolfzeller Straße 23/1
78315 Radolfzell-Markelfingen
Telefon 07732-82369-20
Telefax 07732-82369-22
www.herz-und-zeit.de

KELLER
Natursteine - Grabmale

Inh. Stefan Keller
Öschlestraße 73
78315 Radolfzell - Böhringen
Tel. 0 77 32 / 37 93
www.natursteine-keller.de

Wir gratulieren zur Eröffnung und wünschen allen Bewohnern viel Freude im neuen Haus.

Ihre Anzeigenberaterinnen vom

Wochenblatt

Alexandra Bürgel
Tel. 07731/880024
a.buergel@wochenblatt.net

Isabella Gniß
Tel. 07731/88 00 33
i.gniß@wochenblatt.net

H-plan BAUSYSTEME

Alles rund um die Immobilie - vom Neubau bis zur Modernisierung

- Planung mit hauseigener Architektur
- Umsetzung des Bauvorhabens mit kompetentem Baumanagement
- Konsequente Finanzplanung durch interne Profis

Besuchen Sie unsere große Muster-ausstellung und informieren Sie sich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Haus-Plan Bausysteme GmbH Hegaustraße 6 78234 Engen
Telefon 07733-99330
www.haus-plan.de
Öffnungszeiten der Musterausstellung Mo-Fr 8-12 und 14-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Alles fürs Kind

Quinny Kinderwagen
Modell Speedi in blau, mit dazugehöriger Babywanne und komplettem Zubehör 130€ Maxi cos in hellblau-orange 30 € Tel: 0176 20546407

Kl. Kindergruppe gesu.
i.R. Si./Reliasung, T. 07731/62135

Baby-Kinderzimmer
Bett bis ca. 4 J., Kommode, Schrank, Farbe weiss, Pr. VB € 250,-, Tel. 0171-9523952

Tripp-Trapp Ki.-Stuhl
50,- €, Tel. 0170-4304441

Bekleidung

Skibekl. für Kinder:
Skihose »etirel«, schwarz, Gr. 164, VB 20,-; Skioverall, blau-rot-weiß, Gr. 146 (fällt aber größer aus), VB 25,-; Schlupfblouson, dkl.-gelb, Gr. 152, VB 20,-; Skijacke (Ärmel abnehmbar), orange, Gr. 176, u. pass. Skihose, orange/khaki, Gr. 152, zus. VB 30,-; Tel. 07731/47996 (AB).

Kinderskibekleidung:
Ski-Anzug »Firefly«, 2tlg. (Jacke: orange, blau, weiß, Hose: blau), Gr. 152, VB 40,-; Snowboard-Anzug (Jacke: gelb-schwarz, Hose: schwarz), Gr. 164, VB 35,-; Snowboard-Anzug (Jacke, Gr. L; khaki/schwarz, Hose, Gr. 164; schwarz), VB 35,-; Tel. 07731/47996 (AB).

Sportschuhe: wie neu!
Acidias Freizeitschuhe, Gr. 36 2/3, grau-blau; Kemma Handballschuhe, Gr. 36, rot-schwarz, alle kaum getragen, je Paar 20,- € VB. Tel. 07731/98895

He.-Dinnerjacket
weiß, fast neu, Gr. 56, versch. He.-Blazer, Gr. 56, zu verk., Tel. 07731/98895

Kommunionanzug
5tlg., Gr. 128, f. € 45 zu verk., Tel. 07774/929161

Unterricht

Carl Duisberg Sprachkurse

Tag der offenen Tür: Sa., 7. Febr., 10-14 Uhr

Die Nachhilfe-Profis in: Radolfzell, Bismarckstr. 3
Tel. 07732/46 85
Singen, Scheffelstr. 14
Tel. 07731/61346
Stockach, Hauptstr. 14
Tel. 07711/875187
Rufen Sie an: Mo-Sa 9-20 h
www.nachhilfe.de

Bessere Noten in der Schule: Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

Mathe/Engl./Latein/Dt.
Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Mathe, Physik, Statistik, Italienisch bei Uni. Abi-Repetitorium (o. Vertrag) 0172 / 7 00 93 98

Privatehrer gibt Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Nachhilfe-Lehrer/in für Mathe und Deutsch gesucht. T.0152-23357025

Nachhilfe für Kl. 1-8 in allen Fächern (ausser Latein) erteilt erfahrene Studentin. Tel. 07731/597597

Nachhilfe für gute Noten

Jetzt neu durchstarten!

Tag der offenen Tür: Sa., 7. Febr., 10-14 Uhr

Die Nachhilfe-Profis in: Radolfzell, Bismarckstr. 3
Tel. 07732/46 85
Singen, Scheffelstr. 14
Tel. 07731/61346
Stockach, Hauptstr. 14
Tel. 07711/875187
Rufen Sie an: Mo-Sa 9-20 h
www.nachhilfe.de

Bessere Noten in der Schule: Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

Mathe/Engl./Latein/Dt.
Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Mathe, Physik, Statistik, Italienisch bei Uni. Abi-Repetitorium (o. Vertrag) 0172 / 7 00 93 98

Privatehrer gibt Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Nachhilfe-Lehrer/in für Mathe und Deutsch gesucht. T.0152-23357025

Nachhilfe für Kl. 1-8 in allen Fächern (ausser Latein) erteilt erfahrene Studentin. Tel. 07731/597597

Sprachenlehrer
(Rentner) f. Deutsch, Englisch, Latein, Französisch, sucht noch eine sinnvolle Aufgabe. Tel./Fax 05733/935633

Bessere Noten in der Schule: Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen beim Schüler zu Hause.

Mathe/Engl./Latein/Dt.
Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Mathe, Physik, Statistik, Italienisch bei Uni. Abi-Repetitorium (o. Vertrag) 0172 / 7 00 93 98

Privatehrer gibt Mathe b.11.K., Dt. in RZ T. 938746

Nachhilfe-Lehrer/in für Mathe und Deutsch gesucht. T.0152-23357025

Nachhilfe für Kl. 1-8 in allen Fächern (ausser Latein) erteilt erfahrene Studentin. Tel. 07731/597597

Tiermarkt

Labrador-Welpen o. P.
blond u. schwarz, Hobbyzucht i. Haus. Tel. 07465/91212

8 Wo. alte Perserkatzen
zu verkaufen. Tel. 0152-29452375

Jg. Meerschweinchen
abzug. Tel. 07732/53259

Offenstallplatz / Pferde-
boxen Nähe Stockach, zu verm., Sandpl., Roundpen u. genug. Weide vorh., Tel. 0172-9708354

Dt. Doggenwelpen
gelb und gestromt, Vater Europa-Champion 2007/2008, Mutter ebenfalls prämiert, abzugeben. Tel. 07739/7779

Reitbeteiligung gesucht
Mädch., 17 J. mit Reitabzeichen Kl. 3 Raum Stockach, Tel. 0173-6577741 ab 13 h

5 Degus mit 600ltr -
Terrarium + Zub. zu verkaufen. Tel. 07731/885201

4 jg. Baby Katzen
in liebev. Hd. zu verschenken. Ca. 7 Wochen alt. Tel. 07732/ 972839 ab 17.30 Uhr

Biete Reitbetgl.
3-4/Wöchtl.gegen Kostenbet. Infos unter 0176/82007505

Zu verschenken
1 Zwerghase, 1 Meerschweinchen jeweils m. Käfig. 0151-11612817

Hundesitter ges.
Suche für kleinen lieben Hund Tagesmutter in Zizenhausen! Gerne ältere Dame Tel. 0151-11612817

Wellensittich
m. Voliere zu verk., Pr. VB. Tel. 0162-5819195

Katzenbabies
Maine-Coon-Mischl., zu verschenken. T. 0171-5455777

Entlaufen

HUND ENTLAUFEN
»Pico«, mein weißer Bologneser ist am 23.01.09 in Rielasungen entlaufen. Falls jemand Hinweise haben sollte, bitte unter der Nr. 07731/143637 oder 0170/4622357 melden. Es gibt einen Finderlohn. Vielen Dank.

Vermisst
seit Freitag, den 23.1.09 in Friedlingen, Wärlanden 14-16, dicker Tiggerkatze mit weißer Brust, fast blind. Wer hat ihn gesehen? Tel. 07731/41888

Dt. Schäferhündin 1 J.
schwarz, Pfoten hellbraun, in Engen Ende November entlaufen. Hohe Belohnung bei Wiederfindung. Tel. 0176-51216876

Boxer-Dobermannrude
4 Mon., Brust u. hintere Läufe weiß, hört auf Jay-Jay, schwarzes Halsband in Singen/Nähe Waldfriedhof am Mo. 19.01.09 entlaufen. Belohnung! Tel. 0176-77698200 oder 07731/319176

Verschiedenes

GLASRAEDLE

GLASNOTDIENST

Hegestr. 4
Singen 07731-68088

Keine Lust zum Bügeln
Ich schon! Bügle privat alles schnell für Sie Tel. 07731/918615

Unbehandelte Paletten u. Altholz, kostenlos zu entsorgen (bei größeren Mengen auch Abholung möglich) bei Gemüshaus Kessler, Moselfeld 1, Böhlingen, Tel. 01 72 / 140 47 08.

Keine Lust zum Bügeln
Ich schon! Bügle privat alles schnell für Sie Tel. 07731/918615

Unbehandelte Paletten u. Altholz, kostenlos zu entsorgen
(bei größeren Mengen auch Abholung möglich) bei Gemüshaus Kessler, Moselfeld 1, Böhlingen, Tel. 01 72 / 140 47 08.

Golfvertrag Wiechs
Verkauf Nutzungsvertrag Golfanlage Schloss Wiechs: Der Nutzungsvertrag hat eine Laufzeit bis zum 30.9.2030. Nutzungsentgelt reduziert. Bei Interesse bitte melden. Tel. 0151-50674002

Alleinunternehmer für Trockenbau
von priv. Hauslebauer im schönen Wallis (CH) gesucht. Info unter Tel. 0041-279323350

Sie fühlen sich krank, obwohl Sie organisch gesund sind? Dann fragen Sie uns nach der **Haar-Mineralstoff-Analyse:**
Aachtal-Apotheke Volkersthausen
Tel. 07774/93280

Wer verschenkt Wolle?
Möchte meine Arbeitslosigkeit nutzen. Tel. 0157/74232758.

Haushaltsauflösung

Sa. 31.01.09 10-18 Uhr
Haush.auflös., TV, Playstation 2 m. Spiele, PSP Slim, neu OVP, Staubsauger, viele Dekoart., Überraschungseier-Figuren (HPF), Tel. 0174-9199059 v. 11 - 20 h

Haushaltsauflösung
versch. Möbel zu verk. Tel. 0176/23968742 ab 17:00 Uhr

Zum verlieben

50-jähr. Mann
1.73, 77 kg, sportl., schlank, Handwerker, würde gerne eine Thai o. Philippina kennenlernen, welche schon in Deutschland wohnt, um mit ihr eine Zukunft aufzubauen. Du solltest etwa 35 J., 1.63, 55 kg und sportlich sein. Zuschriften unter 111805 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suchst Du, weibl....
einen Partner an Diener Seite? Dann schreib ihm, 63. Bin für alles offen. Zuschriften unter 111800 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Weltenbummler sucht
a.d. Wege eine Lebenspartnerin. Nur Mut, rufen Sie mich bitte an. Tel. 0160-9455118

Einfach so

Daniela und Cora
von Aida Vita - Reise, Karibik Dez. 08., (Geburtszeit 22.1.). Bitte melde Dich. Heia. Tel. 0170-4513534

Freizeitgestaltung
Hallo, ich bin 60 J. jung, weibl., zuhause u. suche für Nordig Waking, Sauna, eine nette Partnerin (Freundin). Zuschriften unter 111793 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Bora. So. 25.1.
Du, weibl., blond, Haare hinten zus.-geb., sportl. Figur u. ich, kurze, dkl. Haare, Tiertattoo auf dem Oberarm, haben zw. 14-16 h, 2x zus. in der Farblightsauna gesessen. Würde Dich sehr gerne kennenlernen! Zuschriften unter 111799 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Tanzpartner gesucht!!
für Anfänger (31.01.09) Disco-Fox. Sportliche 66-jährige sehr mutigen Partner (ab Gr. 1,70m). Tel. 0151-23684608

Welche Frau bis 40 J.,
schl., lat Lust sich von mir, m. 40 J., verwöhnen zu lassen. Bei Symptathie gerne mehr. Tel. 0151-57543282

Wer hat Lust am
kostenlosen spirituellen Austausch teilzunehmen. Zuschriften unter 111802 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er, alleinst., 68 J., 1.74
NR, nicht-ortsgeb., sucht nette, alleinst. Dame bis 70 J. für eine gemeinsame Zukunft. Nur ernstgem. Zuschriften unter 111806 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Fundgrube

GOLDSCHMUCK - MÜNZEN - BESTECK

ZAHNGOLD
auch mit Zahnen + ALTGOLD

Barankauf Gold & Silber

Bist Du autorisierter Goldverwahrungs-Agentur?
Optik Böhlinger, Scheffelstr. 29, Singen
Tel. 07 73 11 - 6 22 43, i. A. der GVG

AUTOMARKT

Nutzen Sie die staatliche Umweltpremie!

1.352 Liter Laderaum
Euro 5 mit i-VTEC®
Radio mit CD-Spieler (MP3-fähig)
Einparkhilfe hinten
Stützheizung
Klimatisierungsaufstrich
Sportfahrwerk

Ab 16.990 Euro
Civic 1.8 Sport
-2.500,- € = 14.490,- €
Ihr Preisvorteil: bis zu 4.000 Euro****

Mehr **CIVIC** denn je.

Der neue Civic mit Klimatisierungsaufstrich, Leichtmetallfelgen, MP3-fähigem Radio mit CD-Spieler, Einparkhilfe hinten, Nebelscheinwerfern usw. Einmalig als 1.8 Sport! (Euro 5), 103 kW (140 PS), CO₂-Emission in g/km: 132-135, gemessen nach 1999/100/EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

* Bei Verschleiß tritts alles Wagen (min. 9 Jahre alt und 1 Jahr in dem Fahrer zugelassen) und gleichzeitigem Kauf und Zulassung eines Neu- oder Jahreswagens mit mindestens Euro 4-Norm bis 31.12.2009, erhalten Sie vom Staat 2.500,- Euro Umweltprämie (gilt nur für natürliche Personen).

Autohaus Fugel OHG

Im Eschle 13 · 78333 Stockach
Telefon 0771/87 98 88
www.hondafugel.de

Ab 17.990 Euro
Civic 1.8 Sport
-2.500,- € = 15.490,- €
Ihr Preisvorteil: bis zu 4.000 Euro****

Mehr **CIVIC** denn je.

Der neue Civic mit Klimatisierungsaufstrich, Leichtmetallfelgen, MP3-fähigem Radio mit CD-Spieler, Einparkhilfe hinten, Nebelscheinwerfern usw. Einmalig als 1.8 Sport! (Euro 5), 103 kW (140 PS), CO₂-Emission in g/km: 132-135, gemessen nach 1999/100/EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

* Bei Verschleiß tritts alles Wagen (min. 9 Jahre alt und 1 Jahr in dem Fahrer zugelassen) und gleichzeitigem Kauf und Zulassung eines Neu- oder Jahreswagens mit mindestens Euro 4-Norm bis 31.12.2009, erhalten Sie vom Staat 2.500,- Euro Umweltprämie (gilt nur für natürliche Personen).

****Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,8-10,0/außerorts 5,5-5,8/kombiniert 6,7-7,3. CO₂-Emission in g/km: 155-169, gemessen nach 1999/100/EG. *** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,9-7,3/außerorts 5,0-5,1/kombiniert 5,7-5,9. CO₂-Emission in g/km: 132-135, gemessen nach 1999/100/EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

***Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Honda Motor Europe (North) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug in Höhe von Civic 1.8 Sport 21.990 Euro, Civic Type S 1.4 mit Advantage-Paket 20.790 Euro.

www.opel-schoenenberger.de

Steißlingen / Radolfzell

Ford

ernst + köinig

www.ernst-koenig.de

Mondeo Kombi 1.6L
Ez. 96,90PS, TÜV 11/09, Airbags, el.F H, sl.ASP, Schiebedach, mattschwarz, 8fach bereift, sgt Pr.VB888 tel.01733661791

Ford K Klima, 54Tkm,
Topzust., 4300 €, T. 07734/487071

Mercedes

C 200 CDI
Kombi, Avantgarde, Autom., silber, Servo, Parkensoren hi-f, el. FH, el. verst. Sitze, ZV, Tempomat, höhenverst. Lenkr., R/CD, Navi, Seitenairbag, Wegfahrsper., ESP, ABS, Telefon, Parametrierk., Regensensor, Alu., Biodieseltaugl., versp. Scheiben, Feuerlöscher, Top gepfl., VW 12.500,-. Tel. 0171-5522055

MB C 200 CDI autom.
EZ 11/05, 49Tkm, Umweltplak. 4, 8fach ber., HU/AU 11/10, Klima, Sitz-Hzg., Musikkanal., schwarz metallic, Topzust., 14.800,-, Mwst. ausweisbar. Tel. 07736/1282

DB Mod. 124
Bj. 90, 150Tkm, TÜV 5/09, SD, CD/Radio, gute Zust., 1600,- €, Tel. 0162-7699218

Merc. 190 E 3. Ausschl.
350 €, Tel. 0174-3206228

C 220 CDI, Limousine
classic, TÜV neu, silbermetallisch, WR, NR, Tempomat, iA Zust., Erstzul. 12/03, 133 Tkm, VW 12.200,-, € Tel. 07732/56823

Smart

Fortwo Coupe Cdi
Bj. 02/06, 30kw, Euro 4, TÜV/AU 01/11, Dieselpart.filter, Wi.-Reifen a. Felgen neu, 4 ltr. Verbr., VA, VB € 9.000,-, T. 07771/4228 ab 17 h

Mitsubishi

Lancer Automatik
FP 3.200, 109 PS, 83 KW, EZ/4/1998, 108.000 km, TÜV/AU 07/2009, AB, AHK, Servo, WR, ZV, dunkelblau, Klima, Tel. 07732/94028 ab 19 Uhr

Autosparen !!!

Jetzt nur € 3.980,-

VW Golf Variant TDI, 66 kW/90 PS, 2/97, 145 Tkm, Klima, Allfelgen u.l.m.

Auto-Agentur UNGER
Im Haselbusch 17, 78224 Singen, Tel. 144842

Polo Coupe, Bj. 11/93
33kw, ger. KAT, 52Tkm, TÜV/AU 01/11, kein Rost, gut Zustand, VB € 900,-, T. 07771/4228 ab 17 h

Polo 6N TÜV/AU NEU
blauer 50PS Polo, 1998, TÜV/AU NEU, 5Tür, 847 km, ABS, ZV m. FB, el. FH, el. Spiegel, Schiebedach, 8fach bereift; VB 3100 EUR, 0151-59108268

Opel

Corsa B 1.2, blau,
Mod. 94, 147Tkm, D3, TÜV/AU neu, 850,-, Tel. 0152-29170612

Opel Omega Combi DTi
zu verk.! BJ 04/99, 190 Tkm. TÜV + ASU neu, Einspritzpumpe Neu, Anhängerkuppl., und viele Extras! VP € 3500,-. T. 01767634107

Opel Astra G Kombi
Bauj.2000 2.0/136PS 86tkm TÜV/Asu Neu.Leder-Klima-Vollausstattung VW B 5 4 0 0 € Tel.07731/8229440

Peugeot

Peugeot 307 SW Kombi
Bj. 04, 69Tkm, € 8.900,- T. 07731/865244 o. 0152-29641052

Seat

Ibiza 1.2, Topzustand
TÜV, Zahnriemen und Auspuff neu, Bj. 93, Wi.- + So.-Reifen, 142Tkm, extrem sparsam im Verbrauch, nur 1200 €, Tel. 07733/503054

VW

Suche laufend
Pkws ab Bj. 1994, Barzahlung! Kirstein-KFZ, 07732/14683 oder 0761/551193

VW Bus T3 Motor def.
TÜV 5/10, VB 500,-€, Tel. 0176-87145954

Passat Kombi BJ99
w/Comforline w/ Silber, Euro-3, 219000km, 1,9Tdi, 115PS, 2.Ha ndKupplungneu, Klima, Tempomat, TÜV07/09, VB5500€ T.077319 18750

Autosparen !!!

Jetzt nur € 3.980,-

VW Golf Variant TDI, 66 kW/90 PS, 2/97, 145 Tkm, Klima, Allfelgen u.l.m.

Auto-Agentur UNGER
Im Haselbusch 17, 78224 Singen, Tel. 144842

Polo Coupe, Bj. 11/93
33kw, ger. KAT, 52Tkm, TÜV/AU 01/11, kein Rost, gut Zustand, VB € 900,-, T. 07771/4228 ab 17 h

Polo 6N TÜV/AU NEU
blauer 50PS Polo, 1998, TÜV/AU NEU, 5Tür, 847 km, ABS, ZV m. FB, el. FH, el. Spiegel, Schiebedach, 8fach bereift; VB 3100 EUR, 0151-59108268

Autosparen !!!

Jetzt nur € 3.980,-

VW Golf Variant TDI, 66 kW/90 PS, 2/97, 145 Tkm, Klima, Allfelgen u.l.m.

Auto-Agentur UNGER
Im Haselbusch 17, 78224 Singen, Tel. 144842

Polo Coupe, Bj. 11/93
33kw, ger. KAT, 52Tkm, TÜV/AU 01/11, kein Rost, gut Zustand, VB € 900,-, T. 07771/4228 ab 17 h

Polo 6N TÜV/AU NEU
blauer 50PS Polo, 1998, TÜV/AU NEU, 5Tür, 847 km, ABS, ZV m. FB, el. FH, el. Spiegel, Schiebedach, 8fach bereift; VB 3100 EUR, 0151-59108268

Polo, Bj. 94, 1 J. TÜV,
blau, € 400,-, Tel. 0172-6392628

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Zeppelinstr. 13, Göttingen, Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Wohnwagen / -mobile

Suche billigen Wohnwagen
a. Boot. Tel. 0171/6533036 gew.

Lago Maggiore
Hobby-Wohnwagen mit Holzhaus, 4 Pers., Warm-/Kaltwasser, TV, viele Extras, zu verk. (kann auch vermietet werden), T. 07731/62113

Sonstige Modelle

Barankauf Singen
für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0175/1639417

Suche PKW
Zustand und Marke egal, alles anbieten. Tel. 0160-1516732

Altautos werden zur Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Vito 111CDi, Bj. 11/03
neue Form, 186Tkm, Behördenzf., VB € 12.500,-; Astra Combi Diesel, Bj. 02, 113Tkm, Behördenzf., VB € 5.500,-; Mercedes C 200 CDI, Bj. 93, AHK, 154Tkm, TÜV fällig, VB € 1.500,-, Tel. 07578/611

Suche Auto!
Suche gutes gebrauchtes Auto bis 1.500,- Euro. Bitte alles anbieten. Tel. 015111612817

Kfz.-Zubehör

4Wi.-Reif. a. Stahlfelgen
Michelin 215/60R16, 99H f, VW T4, 150, PS, Pr. VB, 07731/72654

Günstige Winterreifen neu und gebraucht
in allen Größen, Motorradreifen in allen Fabrikan und Größen. Telefon 07733/6786

4 x Wi-Komplettträd
4 x LMF (VW Baltimore) mit Conti Contact 215/65R16 89H. Neuerwertig. Preis VB! T. 0174-2194085

Jetzt 2.500 € Umweltprämie sichern!*

Polo „United“
ab 44 kW/60 PS, Klimaanlage, elektr. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, Lederlenkr., ZV mit Funkfernbedienung, u.v.m.

ab 9.480 €
Sie sparen 4.800,- €**
*Tages UPK des Herstellers für ein entspr. ausgestattetes Serienmodell inkl. Inanspruchnahme des Umweltbonus!
Kraftstoffverbr. in l/100 km: 7,6l innerorts; 4,8l außerorts; komb. 5,8l; CO₂-Em.: 138g/km

Finanzierungsbeispiel
monatl. 129,- €
Anzahlung: 2.500,- €, Schlussrate: 5.715,- €, 48 Mon. Laufzeit, 10 km/Jahr, 7,9% eff.Jahr.

Volkswagen Zentrum Singen
Singen · Stockholzerstr. 17 · 07731/83010

Aach 07734/5010 **Konstanz** 07531/58160 **Überlingen** 07551/80950 **Radolfzell** 07732/80400 **Stockach** 07731/80070

www.gohm-graf-hardenberg.de

4 Aluminiumfelgen
f. Merc. ML, für 250,-€, Tel. 07732/52991

RH Felgen 8x17, 500,-
Porsche Felgen 7x16, 700,- m. Reifen zu verk., T. 0152-09005696

Wi-Reifen 185 65 15H
pro stück. 15,-€, Tel. 07732/972844

4 Wi.-Reifen auf
Stahlfelgen, nur 600 km gef., Eskimo S3, 175/65 R 14 82 T, Felge: 6 Jx14, 175/65 R. Tel. 07732/802780

Flex Tech zuverkau
Flex Tech zu verkaufen 50 Roler-Baujahr: 07.04.07, extra Automatik, Top Case, sehr gepflegt

Es ist nicht allein die Frage, ob Benzin, Diesel, Hybrid, Gasbetrieb, sondern auch eine Frage der überwiegenden Nutzungsart des Fahrzeugs, die man auch beim Kauf eines neuen Gebrauchten mit bedenken sollte. Die Experten wissen, dass es von den neuen Betriebsarten noch wenige gebrauchte Modelle auf dem Markt gibt. Die neueren Benzin- und Dieselmotoren aber mit Euronorm 4 beispielsweise haben nicht nur einen deutlich besseren CO₂-Wert, sondern auch einen geringeren Gesamtverbrauch. Auch sei eine Umrüstung des Gebrauchtwagens auf Autogas häufig zu vernünftigen Preisen realisierbar. »Derzeit arbeiten sämtliche Hersteller intensiv an weiteren Verbesserungen oder der Erarbeitung neuer Motorsysteme«, so Innungsobmeister Hansjörg Blender. »Die konventionellen, aber

Welche Antriebsart für den Gebrauchten

Kfz-Innung informiert über wichtige Entscheidungskriterien

effizienteren Motorarten bleiben auch weiterhin eine tragende Säule im Automobilbereich.« Bis 2015 erwartet das Kfz-Gewerbe einen Anteil von Elektrofahrzeugen mit etwa 10 - 20 Prozent, überwiegend im Kleinwagensegment. Dies sieht auch der Singener Toyota-Händler Klaus Bach so, der von laufenden Großstadttestreihen mit reinen Elektromotoren bei höherer Ladekapazität weiß. Gebrauchte gibt es noch wenig neue Technologie-Modelle am Markt. Aber auch beispielsweise ein Hybrid-Vorführgewagen kommt vor allem für Autofahrer in Frage, die ihr Fahrzeug zu mindestens zwei Drittel im Nahverkehr nutzen, also im idealen Umkreis von 40 bis 50 Kilometern.

Wer dagegen regelmäßige lange Strecken fährt, ist mit einem neueren Dieselmotor besser bedient. Die Händler der Innungsbetriebe sehen in den jüngeren Gebrauchtmotoren mit moderner und verbrauchsär-

merer Technik eine gute Alternative. Man erreicht einmal die günstigere Einstufung in der Kfz-Steuer, spart beim Spritverbrauch und trägt durch die geringeren Emissionswerte zur Verbesserung von

Umwelt- und Klimaschutz bei. Wer gerne alternative Antriebsarten nutzen möchte, im Gebrauchtssektor aber eventuell noch nicht das Passende findet, der kann bei den meisten jüngeren Gebrauchtfahrzeugen auch eine



Gebrauchtwagenkauf ist gerade in Zeiten der aktuellen Wirtschaftskrise in besonderer Weise vertrauenssach. Zwei Drittel des Automarkts entfallen auf den Gebrauchtwagenmarkt. Die regionalen Autohändler bieten auch in den kommenden Wochen im WOCHENBLATT einen Guttschein für ihre geprüften Gebrauchtwagen an. swb-Bild: KFZ-Innung

Umrüstung auf Autogas ins Auge fassen. »Gegenüber der deutlich teureren und aufwändigeren Umrüstung auf Erdgas ist man bei den Kosten für die Umrüstung auf Flüssiggas schon mit etwa 1.800 Euro dabei«, so Klaus Bach. In einem ausführlichen Gespräch beim Kfz-Meisterbetrieb erhalten Interessenten auch hierzu kompetente Informationen, damit sie sich mit der gewählten Antriebsart für ihre individuelle Nutzung die bestmögliche Lösung entscheiden können.

Auch im Internet ein guter Partner

Wochenblatt

www.wochenblatt.net

SCHONZEIT FÜR WERBEBUDGETS

Gerade einmal 21,76 €* muß der Autohändler maximal ausgeben, um mit 1.000 farbigen Werbe-Millimetern im Wochenblatt 1.000 Haushalte zu erreichen.

* abzüglich Kundenrabatt

Wochenblatt

Fast 400 Euro pro Jahr
Ein neues Beispiel wie man mit einem neuen Modell sparen kann:
Ford Escort 1,4 mit Ford Focus mit ca 80 PS, Jahreslaufleistung 15000 km:

	Escort	Focus
Verbrauch l/100 km	7,8	6,6
Haftpflichtklasse	18	16
Kfz Steuer	Euro 1	Euro 4

Fixkostensparnis pro Jahr ca. 390,- Euro.

JungeSterne

Die Jungen Gebrauchten von Südsterne - Bölle.

Mercedes-Benz

SLK 200 K, EZ 04/07, 27.400 km, Iridiumsilbermet., ABS, ESP, BAS, Klimaanlage u.v.m. * EUR 26.950,00

A 170 Classic, EZ 02/07, 13.545 km, cosmo-schwarzmet., Audio 50 APS, ESP, BAS u.v.m. * EUR 14.950,00

E 200 K Avantgarde, EZ 05/07, 16.000 km, obsidian-schwarzmet., Parktronic u.v.m. * EUR 26.950,00

C 220 CDI Elegance, EZ 06/07, 30.850 km, obsidian-schwarzmet., Getriebe autom. u.v.m. * EUR 24.950,00

CLK 200 K Cabrio Avantgarde, EZ 03/07, 17.000 km, Iridiumsilbermet., Tempomat, ESP u.v.m. * EUR 29.950,00

B 170, EZ 02/07, 23.100 km, cosmo-schwarzmet., Radio-Audio 20, Klimaanlage, ASR, ESP u.v.m. * EUR 17.950,00

A 150 Classic, EZ 03/07, 8.500 km, polarsilbermet., Klimaanlage, Radio Audio 20 u.v.m. * EUR 13.950,00

C 200 CDI Classic, EZ 09/07, 6.500 km, obsidian-schwarzmet., Tippschaltung u.v.m. * EUR 21.950,00

Bonus-Scheck
500,00 € für Ihren Gebrauchten.
(einföhrbar bis 31.03.2009)

Südsterne - Bölle

Südsterne - Bölle AG + Co KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Dürheimer Straße 12, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771/838-0
Max-Planck-Straße 3-5, 78052 VS-Villingen, Tel.: 07721/7508-0
Gutenbergstraße 9, 78056 VS-Schwenningen, Tel.: 07720/6911-0
Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen, Tel.: 07731/8201-0
Maybachstraße 9, 78467 Konstanz, Tel.: 07531/9935-0
Nikolaus-Otto-Straße 4, 79761 Waldshut-Tiengen, Tel.: 07741/6006-0
Gewerbestraße 3, 79822 Titisee-Neustadt, Tel.: 07651/9806-0
www.suedstern-boelle.de, info@suedstern-boelle.de

Emminger Stockach
W. Delsler & D. Stemmer
Auto- und Reisemobile

Werkstattservice für alle Fabrikate Wohnmobilvermietung, Tagespreise zwischen 70,- und 110,- €
Jetzt buchen und aus vier verschiedenen Grundrissen auswählen

Ford Ka Klima 1,3 l/70 PS, EZ 06/05, 60.300 km, CD-Radio, ZV, Fensterheber elektr., blau-met., Stoßfänger in Wagenfarbe 6.490,- €	Ford Fiesta 3-trg. 1,4 l/80 PS, EZ 06/06, 28.000 km, Funk-ZV, FH + ASP elektr., Alu + Tiefer, Klima, NSW, blau-met., 10.390,- €	Fiesta X-Umbau 1,4 l/80 PS, EZ 03/06, 31.600 km, 5-trg., CD, Funk-ZV, FH vorne + ASP elektr., Klima, NSW, Alu, blau-met. 10.990,- €
Ford Fiesta 5-trg. 1,4 l/80 PS, EZ 04/07, 43.000 km, Klima, FH vorne elektr., NSW, CD-Radio, Funk-ZV, 4x Airbag, silber-met. 9.470,- €	Focus Turnier 1,6 l/100 PS, EZ 06/06, 32.600 km, Funk-ZV, Klima, NSW, elektr. FH vorne + ASP, CD-Radio, silber-met. 11.390,- €	Ford C-Max 1,8 l/120 PS, EZ 03/04, 77.675 km, Klima, Alu, FH + ASP elektr., Funk-ZV, ESP, CD-Radio, Frontscheibe heizbar 10.990,- €

Autohaus Emminger, 78333 Stockach, Ludwigshafener Straße 21
Tel. 077 77/87 40-0, www.emminger-stockach.de, autohaus@emminger-stockach.de

Jetzt Schönenberger Gebrauchtwagen-Vorteile sichern!

z.B. Opel Astra H 1.6i Edition , Jährswagen, EZ 6/07, 77 km (105 PS), 15.900 km, Klimauto, Navi, el. FH, Tempomat, Met., NSW, u.v.m. Aktionspreis nur € 13.990,-	z.B. Opel Zafira B 1.8i Edition , EZ 4/07, 103 km (140 PS), 36.300 km, Klimauto, LM-Räder, Radio/CD, el. FH/ASP, Funk-ZV, EPS, RC, u.v.m. Aktionspreis nur € 15.900,-	z.B. Opel Agila 5-trg. 1.0i , EZ 5/06, 44 km (60 PS), 41.200 km, Klima, el. ASP, Servo, ABS, Met., geteilte Rückbank, Kopfstützen hi. u. v. u. Aktionspreis nur € 7.450,-
z.B. Opel Astra H 5-trg. 1.6i Catch me now , Geschäftswagen, EZ 12/06, 77 km (105 PS), 11.200 km, Klima, Radio CD/MP3, NSW, Funk-ZV, u.v.m. Aktionspreis nur € 12.790,-	z.B. Opel Meriva 1.6i Edition , EZ 11/05, 74 km (100 PS), 12.000 km, Klima, NSW, Radio CD/MP3, ESP, Met., el. FH/ASP, Sitzheizung u.v.m. Aktionspreis nur € 11.750,-	z.B. Opel Meriva 1.8i Enjoy Plus , EZ 3/04, 92 km (125 PS), 46.500 km, Klima, Radio/CD, Funk-ZV, Met., el. ASP, NSW, Parkpiet, el. FH u.v.m. Aktionspreis nur € 11.690,-

Gebrauchtwagen-Inzahlungnahme zu Tageshöchstpreisen!

Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertriebspartner für Verkauf und Service in der Region

75 JAHRE
Schönenberger
www.opel-schoenberger.de

Steilbringen
Industriestraße 14
Tel.: 077 38 / 9 26 00

Radolfzell
Gewerbestr. 20
Tel.: 077 32 / 9 28 00

OPEL

www.REIFEN-THUN.de

Gebrauchtwagen

Jeep Gr. Cherokee Lim. CRD
EZ 11/06, 17 Tkm, Silber, Navi, AHK, Automatik, Sitzheizung, Tempomat *32.900,- €

Kia Opirus
EZ 08/05, 40.700 km, Schwarz / Leder schwarz, SHD, Automatik, Navi, Sitzheizung, PTS hinten usw. *12.900,- €

Lancia Lybra Diesel
EZ 08/05, 84.600 km, Silber/Blau, Kombi, Klima, Alu, Radio-Cass. usw. 11.900,- €

Fiat 500
EZ 09/07, 500 km, Silber / Stoff beige, Klima, Radio-CD + MP 3, Glasdach, Alu usw. *13.900,- €

MGF
EZ 03/99, 85 Tkm, Grün / Leder beige, Klima, Alu, Tieferlegung, Sportauspuff usw. 5.900,- €

Fiat Stilo
EZ 05/05, 61.500 km, Blaumet. / Stoff grau, Klima, Einparkh. hinten, Radio-CD, ZV usw. 8.650,- €

Toyota LandCruiser
EZ 07/04, 76 Tkm, Silber / Leder schwarz, Navigation, Leder, Schiebedach, Parkhilfe hi. usw. 25.900,- €

Smart Fortwo CDI
EZ 09/06, 18.200 km, Silber / Grau, Passion, Klima, Radio-CD, DPZ usw. * 9.600,- €

Smart Cabrio Benzin
EZ 05/07, 3.500 km, Silber / Stoff schwarz, Passion, Sitzheizung, Radio-CD, Winscott usw. *12.900,- €

Opel Zafira 1.8 NJOY
EZ 04/05, 27.500 km, Silber / Schwarz, Klima, 7-Sitzer, Radio-CD, ZV, Aluräder usw. 11.900,- €
*USt. ausweisbar

Die Jahreswagenkompetenz in Baden

Happle & Messmer GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittler

78333 Stockach | Radolfzeller Str. 25 | Telefon +49 77 71/93 48-0
www.happle.eu

Touran*
2.0 l TDI DPF
103 kW

o. Extras

Unser Barpreis € 19.999,-

Erstzul.: 10/2005, 9880 km
ehem. UPE des Herstellers: € 29.974,-

Finanzierungsangebot **4,9%**
eff. Zins

Anzahlung: € 4000,-
1.-47. Rate € 283,14
48. Rate € 6000,-

*durchschnittl. Kraftstoffverbrauch 6,0 l/100 km
CO₂-Emission 162 g/km

www.brodmann.de
Brodmann
78476 Allmersbach - Tel. 07533/80 20

Bonus-Scheck
500 €
für Ihren neuen Gebrauchtwagen

Mit einem neuen Gebrauchtwagen fahren Sie besser. Sie sparen im Regelfall nicht nur bei der KFZ-Steuer und bei der Versicherung, sondern auch bei Kraftstoffverbrauch, Wartung und Reparaturkosten. Unser zusätzlicher Startcheck kann auf Wunsch bei Kauf eines Gebrauchten auch bar ausgezahlt werden.

Nicht kumulierbar. Einlösbar bis 31.03.2009. Gültig für die jeweils mit einem roten Punkt markierten Aktionsfahrzeuge der teilnehmenden Autohändler.

Emminger Stockach **Südsterne - Bölle** **75 JAHRE Schönenberger** **Happle & Messmer GmbH & Co. KG**

»Uns schickt der Himmel«

Dritte »72 Stunden-Aktion« in der Region

Singen (of). Bereits zum dritten Mal wird es eine »72-Stunden-Aktion« in Deutschland nach 2001 und 2005 geben. Unter dem Titel »Uns schickt der Himmel« werden sich unter der Federführung des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) vom 7. bis 10. Mai auch 18 Gruppen aus dem Dekanat Hegau ins Rennen stürzen und eben in genau 72 Stunden eine soziale Aktion durchführen, von der sie vorher noch gar nichts wissen.

Noch ist das Leitungsteam unter der Führung von Julia Frank vom katholischen Jugendbüro in Singen, dem Regionaldekan Heinz Neckermann als Pate beisteht, auf der Suche nach entsprechenden Projekten in den jeweiligen Gemeinden, in denen die Teams an den Start gehen, doch die Aufbruchstimmung ist schon jetzt spürbar.

»Wir bekamen damals die Aufgabe, innerhalb von 72 Stunden ein Musical in Gottmadingen aufzuführen«, erinnert sich Daniel Schneider aus Radnegg noch ganz lebhaft.

»Das war ein hartes Stück Arbeit in so kurzer Zeit die ganzen Rollen mit Jugendlichen und Kindern einzustudieren, doch es war eine tolle Aufführung am Schluss.« Der Erbs der Aktion kam damals der Erbringer Hilfsorganisation »Brücke der Freundschaft« für ihre Projekte in Afrika zugute.

»Wir hatten vor vier Jahren die Aufgabe bekommen, ein Tiergehege in Engerer Stadtpark zu bauen«, berichtete im Rahmen der Pressekonferenz letzten Donnerstags Linda Dietrich, die heute im



»Uns schickt der Himmel« heißt die dritte »72-Stunden-Aktion« des BDKJ, die vom 7. bis 10. Mai stattfindet. 18 Teams aus dem Dekanat Hegau gehen dabei an den Start. Vertreter der Projektteams mit Linda Dietrich, Dekanatsjugendreferentin Julia Frank und Daniel Schneider berichteten am letzten Donnerstag im Rahmen einer Pressekonferenz vom Stand der Vorbereitungen. Jetzt werden noch Projekte für die Gruppen in den jeweiligen Gemeinden gesucht.

swb-Bild: of

Projektausschuss mitmacht, und nun auf der Suche nach kniffligen Projekten für die gute Sache im Hegau ist.

Die Aktionen, die mit der Patenschaft des Radiosenders SWR3 als Kommunikationsebene durchgeführt werden, sollen auch 2009 ziemlich spannend werden, ist sich das Koordinationsteam sicher, das gerade in den jeweiligen Gemeinden entsprechende Projekte sucht. Die Regeln sind klar: Um 17.07 Uhr werden am Donnerstag, 7. Mai, die Umschläge mit den Aufgaben geöffnet, die dann bis am Sonntag

um 17 Uhr erledigt sein sollen. Die Teams dürfen sich natürlich Helfer dazunehmen, wie das im Fall Engen letztes Mal zum Beispiel dann der Bauhof war, der auch entsprechende Geräte zur Verfügung stellen konnte.

Und nach der Aktion wird am 10. Mai eine große »b.free«-Party in der Singener Scheffelhalle auf Dekanatsgebäude gefeiert, zu der an die 1.000 Jugendliche erwartet werden.

Mehr Informationen zur Aktion gibt es im Internet unter www.72stunden.de.

Träume von Zuschüssen

Gemeinden bereiten sich auf Geldregen aus Berlin vor

Haupt- und Werkrealschule Stockach geht in die nächste Sanierungsphase.

Für Bodman-Ludwigshafen könnte der Sanierungstopf ein Glücksfall werden: In Ludwigshafen soll das katholische Gemeindezentrum angekauft und dann komplett saniert werden. In Bodman ist ein neues Rathaus auch ohne Aquarienwelt nötig und ein Ersatz für die bestehende Gemeindehalle. Die Planungen sind hier weit vorangeschritten.

Auch Singens OB Oliver Ehret weiß noch nicht genau, wieviel Geld nun tatsächlich aus dem Konjunkturprogramm bei der Stadt Singen ankommen wird.

»Wenn die Konstanzer den Topf von 1,26 Milliarden auf die Einwohner runterbrechen und wir das selbe Prinzip anwenden, dann kommen wir auf einen Betrag von zirka 5,6 Millionen Euro für die Stadt Singen. Ehret betonte gegenüber dem WOCHENBLATT, dass diese Rechnung noch nicht endgültig ist.

Wenn Geld kommt, wird das in energetische Sanierungen im Schulbereich verwendet werden, für die Kleinkinderbetreuung müssen Anbauten an Kindergärten geschaffen werden. Singen braucht eine dreiteilige Sporthalle, investiert werden muss auch in den Straßenbau, Priorität haben auch Maßnahmen im ländlichen Raum wie etwa die Breitbandversorgung auf dem Land.

Für Engens Bürgermeister Johannes Moser wäre es wichtig zu wissen, für welche Projekte welche Programme gelten. Zuschüsse aus dem Konjunkturpaket könnte die Hegaustadt für die geplante neue Sporthalle an der Grundschule, für die Sanierung der Sporthalle

und des Erlebnisbades sowie für den zweiten Baubauabschnitt des Gymnasiums brauchen.

Auch in der Doppelgemeinde Mühlausen-Ehingen gibt es laut Bürgermeister Hans-Peter Lehmann einige Projekte, die einen gesunden Zuschussbedarf vorweisen: Dazu zählen die Sanierung der Mädeberghalle, die Neugestaltung der Seehashaltestelle sowie energetische Maßnahmen bei den Rathäusern in Mühlausen und Ehingen. »Dafür sind die meisten Anträge bereits gestellt«, so Lehmann und hofft, dass die Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket unterstützt werden.

Die Hegaustadt Aach meldet reichlich Sanierungsbedarf an. Bürgermeister Severin Graf hofft auf Zuschüsse für die Renovierungsmaßnahmen am Rathaus, der Friedhofskapelle und mehreren Brücken. Die Planungen für diese Projekte sind am Laufen oder bereits abgeschlossen. Auch die Breitbandversorgung in der Stadt lässt zu wünsche übrig und würde Unterstützung brauchen. »Ich bin optimistisch, dass die Stadt Aach zum Zuge kommt«, so Graf.

In Gottmadingen wird der erwartete Geldregen aus Berlin Gegenstand einer Gemeinderatssitzung am kommenden Dienstag sein. In der Gemeinde gibt es eine lange Prioritätenliste mit Objekten wie dem Umbau des Feuerwehrgerätehauses oder der Sanierung der Grenzlandhalle in Randegg, und, und, und.

Vor allem wäre man in Gottmadingen allerdings froh, wenn dieses Jahr die Mittel aus dem Ausgleichsstock für die geplante Sanierung der Bietinger Grundschule dieses Jahr zuverlässig käme.



Genau 4.000 Euro spendeten Schüler des Internatsgymnasiums Gaienhofen der Kindernothilfe. Beim Festakt in der Melanchthonkirche sang die Schulkantorei unter Siegfried Schmidgall.

Hilfe seit 25 Jahren

Schlossschüler spenden 4.000 Euro an Kindernothilfe

Gaienhofen (pud). Einen Scheck über 4.000 Euro übergaben Schüler des Evangelischen Internatsgymnasiums Schloss Gaienhofen an das christliche Kinderhilfswerk »Kindernothilfe«. Die Spende nahm dessen Vorstandsvorsitzender, Dr. Jürgen Thiesbonenkamp in der Melanchthonkirche entgegen. Die Festveranstaltung umrahmten das Vokalensemble Gaienhofen sowie die Kantorei der Schule, die beide von Schulkantor Siegfried Schmidgall geleitet werden. Die Jugendlichen gefielen mit der passend gewählten Pop-Ballade »We are the World«. Dieses Lied schrieben Lionel Richie und Michael Jackson 1985, um Geld für die Welthungerhilfe in Afrika zu sammeln. Die Kindernothilfe wurde vor 50 Jahren gegründet. Seit 25 Jahren besteht eine Patenschaft zwischen der Inter-

natsschule und ihr, so Schulleiter Dieter Toder. Die Summe von 4.000 Euro kam aus verschiedenen Aktionen an der Schule im vergangenen Jahr zusammen, wie die Schülervertreter Jakob Fidler und Jonathan Folberth erläuterten. Im Jubiläumsjahr 2008 ergab beispielsweise das Benefizmusical im Juli 1.185 Euro, 922 Euro stammten aus einer Adventsaktion am Weihnachtsmarkt und 900 Euro aus Spenden von Lehrern. Die beiden Weihnachtskonzerte »Magnificat« im Dezember mit dem Vokalensemble und der Kantorei erbrachten 550 Euro. Mit der Gesamtspende werden die beiden Patenkin der Schule, Melese aus Äthiopien und Fegues aus Haiti, sowie eine Selbsthilfegruppe für arme und benachteiligte Frauen unterstützt. Wie Religionslehrer Gunther Niemeyer erklärte,

wurden seit 1984 sechs Kinder von Gaienhofen aus gefördert, Melese ist das erste geförderte Mädchen überhaupt. In den 25 Jahren hat man zudem verwaiste Ureinwohner in Bolivien und ein Präventionsprojekt für aidsinfizierte Kinder in Südafrika bedacht. In seinem Hauptvortrag beschrieb Dr. Thiesbonenkamp ausführlich Ziele und Projekte der von Duisburg aus agierenden Kindernothilfe. Armutsbekämpfung und Bildung sind die Hauptziele, Partizipation und Hilfe zur Selbsthilfe das Ergebnis, sagte Dr. Thiesbonenkamp. So will man einer Welt, in der Kinder und Jugendliche die Chance auf ein menschenwürdiges Leben haben, ihre Potenziale entfalten können und gemeinsam mit ihren Familien und Gemeinschaften ihre Entwicklung in die eigenen Hände nehmen.

Bildung und Inspiration

Das neue Programm des Bildungszentrums Singen

Singen (frö). Dr. Monika Fander, Leiterin des Bildungszentrum Singen, kann für das Jahr 2007 positive Zahlen vermelden. An die 5.800 Teilnehmer haben das Angebot des Bildungszentrums wahr genommen. Das ist Rekord und die Zahl spricht für die Qualität des Angebotes. Auch für das kommende Semester liegt wieder ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm vor. Insider werden den einen oder anderen Namen wieder erkennen. So zum Beispiel den Chinesen Victor Chu, der über Lebenslügen und Familiengeheimnisse referieren wird. Oder Jan-Uwe Rogge, er spricht zum Thema Aggressionen im Kindes- und Jugendalter.

Das Thema Kriegskinder wird wieder aufgegriffen werden. Das findet statt im Rahmen des Erzählcafés. Hier geht es um das Schicksal von Kindern, die in der Hitler-Zeit geboren wurden. Aber auch wie die Kinder nach dem Krieg mit dem Thema befasst sind.

Der Verleger Eckehard Faude wird im Rahmen des Singener Literaturtags zu Gast sein. Er berichtet über seine 30-jährige Erfahrung als Verleger. Ebenfalls in dieser Reihe kommt die Autorin Angelika Overath. Sie wird aus ihren Büchern lesen und zum Gespräch zur Verfügung stehen.

Auch der Bereich Theologie wird vom neuen Programm abgedeckt. Hierbei steht der interreligiöse Dialog im Vordergrund. So gibt es einen Vortrag über den Buddhismus und das Christentum. Zwei



Monika Fander, die Leiterin des Bildungszentrums Singen, freut sich über ein gelungenes Programm für das kommende Semester.

swb-Bild: frö

Weltreligionen zwischen Konfrontation und Dialog.

»Hört das Leben mit dem Tod auf« lautet ein weiterer Vortrag. Yuval Lapide reflektiert über das Judentum.

»Saulus, Saulus warum verfolgst du mich« lautet ein weiterer Vortrag. Einige Vorträge werden in Zusammenarbeit mit der Thomas-Gilde stattfinden. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Bereich »Interreligiöses Lernen«.

»Beten mit Füßen« bietet einen Pilgertag auf dem Jakobsweg. Eine Reihe von Veranstaltungen

finden im Rahmen der Criminaline 2009 statt.

Studienreisen gehen nach dem Chiengau und der Kurfürst. Spannend die Reihe Kultur am Vormittag. Ebenso die philosophischen Kamingsgespräche über das Thema Freundschaft.

China, das Reich der Mitte, hat eine Reihe zum Thema. Allgemeinwissenskunde sind ebenso im Angebot wie Sprach-Grundkurse.

»Wie funktioniert gewaltfreie Kommunikation« lautet der Titel eines Seminars. »Mit Lob geht alles besser« befasst sich mit Ermutigung als Weg zur Lebensfreude. »Lyrik und Leben«, geht über die Jahreszeiten des Lebens. Wie werden Gedichte zu Freunden?

Die Besinnstage widmen sich den Themen Gefühl und Mitgefühl. Einfühlsames Wahrnehmen statt oberflächlichem Bewerten. Die Besinnstage beinhalten eine ganze Reihe von Veranstaltungen. Auch das PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm) findet wieder seinen Platz im Programm. Hier werden Elterngutscheine angeordnet.

»Wie kann ich Lernen trainieren« lautet ein weiterer Kurs, auch sonst bietet der Bereich Pädagogik eine ganze Reihe Veranstaltungen. Schließlich werden auch die Ressorts Gesundheit und Pädagogik abgedeckt.

Mehr Infos zu den Kursen, Terminen und Kosten unter www.bildungszentrum-singen.de.



Bei strömendem Regen wurde am Freitag der Spatenstich für den Neubau des Unternehmens Jöcker im Singener Gaisrain vollzogen. Bis zum Spätherbst soll das Gebäude eingeweiht werden. Im Bild (von links) Joachim und Markus Bold, Jürgen Gabele von Haller-Industriebau, Bauunternehmer Karl Baur, OB Oliver Ehret, Architekt Volkmarr Schmitt-Förster und Seniorchef Werner Bold. swb-Bild: of

Jöcker baut neu im Süden

Singen (of). Es schüttete in Strömen am Freitag, als der Spatenstich für den Neubau des Unternehmens Jöcker mit den am Rohbau beteiligten Unternehmen durch die beiden Geschäftsführer Joachim und Markus Bold, Seniorchef Werner Bold und OB Oliver Ehret vollzogen wurde, doch das war nur das Wetter. Auch in wirtschaftlich nicht so leichten Zeiten möchte das Unternehmen nun seinen neuen Geschäftsstandort im Gaisrain bauen, in dem das bisherige Geschäft in der Hegaustraße wie auch einen Verkaufsraum in der Byk-Gulden-Straße zusammengeführt werden können. »Wir platzen an den bisherigen Standorten aus allen Nähten«, so Joachim Bold gegenüber dem WOCHENBLATT.

Es ist der zweite Anlauf für das Unternehmen. Bereits 1995 lag eine Baugenehmigung für das seit 1990 im Besitz des Unternehmens befindliche Grundstück vor. Doch damals wurden die Pläne wegen der damals ebenfalls instabilen Konjunktur erst mal auf Eis gelegt und dafür erst mal ein Verkaufsraum in der Byk-Gulden-Straße in Betrieb genommen. Bei der Planung 2007 sei die weitere wirtschaftliche Entwicklung noch nicht absehbar gewesen, jetzt könne man aber mit günstigeren Bau- und vor allem Stahlpreisen rechnen.

Rund 1,2 Millionen Euro werden nun in den repräsentativen Neubau am Gaisrain investiert, der dann

eine Fläche von 1060 Quadratmetern bietet. Die Fertigstellung ist bis zum Spätherbst geplant. »Bauen in Singen ist erste Sahne«, freut sich Architekt Volkmarr Schmitt-Förster, und lobte die flotte Arbeit in der Singener Baurechtsbehörde. So könnten auch Arbeitsplätze in Singen bleiben.

Jürgen Gabele vom Unternehmen »Haller Industriebau« sieht in dem nun vollzogenen Spatenstich ein Zeichen gegen den Trend der Zeit. Die Bauherren Joachim und Markus Bold würden mit ihrer Entscheidung mit Mut in die Zukunft ihres Unternehmens blicken. OB Oliver Ehret schloss sich dem Lob an: Mit dem Baubeginn mache das Unternehmen deutlich, dass es an eine Zukunft in Singen glaube. Gerade in der aktuellen Zeit brauche es Menschen in der Wirtschaft, die sich antizyklisch verhielten und auch bereit seien, in schweren Zeiten zu investieren.

Das Unternehmen Jöcker wurde im Jahr 1939 von Karl und Hildegard Jöcker gegründet und inzwischen von Werner Bold an die dritte Generation mit Joachim und Markus Bold übergeben. Mit 17 Mitarbeitern, davon drei Mitarbeitern im Außendienst wie drei Auszubildenden, ist das Handelsunternehmen für Werkzeuge, Maschinen, Industriebedarf und Betriebseinrichtungen, deren Sortimentkatalog alleine schon 848 Seiten umfasst in der weiteren Region erfolgreich.

Ein rotes Band der Energie

GF und Maggi weihen Wärmetauschanlage ein

Singen (of). Ein rotes illuminiertes Lichterband hatte am Donnerstagabend in Singen die neue Verbindung der Gießerei von Georg Fischer Automobilguss und dem benachbarten Maggiwerk effektiv in Szene gesetzt, mit der im Beisein von Bundesumweltminister Sigmar Gabriel der Startschuss zu einer neuen Energie-Allianz vollzogen werden konnte.

Schon seit November letzten Jahres liefert das Werk von Georg Fischer auf rund 300 Grad erhitztes Thermoöl in einem Kreislauf an das benachbarte Maggiwerk, wo im Kesselhaus mit der Wärmeenergie Dampf für die Nahrungsmittelprozesse wie auch die Wärme für die Heizung der Betriebsgebäude produziert wird. Genutzt wird dabei die Abwärme aus den Eisenschmelzöfen, die bisher fast ungenutzt verpuffte und nur zu einem ganz kleinen Teil von GF selbst genutzt wurde.

Durch so genannte Rekuperatoren wird das Öl aus der heißen Abluft erhitzt und dann ins Nachbarwerk geschickt. Rund 20 Millionen Megawatt Energie gingen hier bislang jährlich in die Luft, sagte der Leiter des Singener Werks, Dirk Lindemann zu offiziellen Einweihung. Durch diesen Energietausch können nun pro Jahr rund 11.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Das entspreche dem Energiever-



Am Donnerstagabend konnte mit einer effektvollen Lightshow der Rote Knopf zur offiziellen Inbetriebnahme der Wärmetauschanlage von Georg Fischer Automobilguss und dem Maggiwerk Singen betätigt werden. Im Bild Maggi-Werksleiter Wilfried Trah, Gerhard Berssenbrügge, Vorstandsvorsitzender von Nestlé Deutschland, der Geschäftsführer von GF Singen, Dirk Lindemann, GF-Konzernchef Yves Serra und der GF-Aufsichtsratsvorsitzende Martin Huber beim Druck auf den »Roten Knopf«. swb-Bild: of

brauch von rund 2.800 Haushalten mit 7 bis 8.000 Personen oder dem Energieverbrauch von etwa 9.000 Autos pro Jahr. Für den Notfall, wenn also Werksferien sind, oder die Schmelzerei ausfallen sollte, kann die Maggi immer noch auf Gas aus dem Gas- und E-Werk Singen zurückgreifen.

Die Einweihung war von klaren

Bekennnissen für eine nachhaltige Wirtschaft geprägt. Martin Huber, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Georg Fischer AG, sagte dass man durchaus wirtschaftliche Aspekte mit abgewogen habe. Der Klimawandel sei nicht mehr wegzudiskutieren und könne schon mittelfristig unsere Wirtschafts- und Lebensverhältnisse beeinflussen.

Thüga Energie startet durch

Umfirmierung wird jetzt vollzogen



Vertriebsleiter Karl Mohr und Geschäftsführer Dr. Jürgen Becker präsentieren die neue »Thüga Energie«, die den alten Titel Gas- und E-Werk Singen ablöst. swb-Bild: thüga energie

Singen (swb). Wer in diesen Tagen beim Gas- und E-Werk Singen in der Industriestraße vorbeifährt, wird diese Neuerung sicherlich bemerken: Über dem bekannten Schriftzug steht das neue Logo der Thüga Energie GmbH. Am 1. Februar startet das neue Unternehmen, das insgesamt etwa 111.000 Gas- und 39.000 Stromkunden betreut. Die »Thüga Energie« bündelt laut Pressemitteilung Leistungen und Kompetenzen der Vertriebsbereiche von drei Thüga Eigenbetrieben. Neben dem Gas- und E-Werk Singen zählen die Thüga Rheinhessen-Pfalz und die Thüga Erdgas Allgäu-Oberschwaben dazu. 70 Mitarbeiter sind an den insgesamt drei Standorten in Baden-Württemberg und Rheinhessen-Pfalz beschäftigt, allein 40 davon am Hauptstandort in Singen. »Wir sind und bleiben der starke Energieversorger vor Ort, auf den sich unsere Kunden verlassen können und der sich für die Region stark macht«, verspricht Dr. Jürgen Becker, Geschäftsführer der »Thüga Energie«. Das neue Unter-

nehmen beliefert Haushalte, Gewerbebetriebe, Industrieunternehmen und Kommunen ebenso zuverlässig mit Erdgas und Strom, wie man es vom Gas- und E-Werk Singen gewohnt ist. Durch den Zusammenschluss mit zwei weiteren Thüga-Eigenbetrieben habe man zudem ein größeres Einkaufsvolumen und damit eine gute Position.

»Dadurch können wir unseren Kunden weiterhin ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis bei Strom und Erdgas anbieten«, erklärt Becker. Darüber hinaus bleibt für die Kunden vieles beim Alten. »Die Strom- und Erdgas-Lieferverträge des Gas- und E-Werks Singen behalten ihre Gültigkeit und werden von

Nur wer als Unternehmen nachhaltig handle, könne auch langfristig Erfolg haben, das habe der GF Konzern in seiner langen Geschichte immer wieder gezeigt. Der Vorstandsvorsitzende von Nestlé Deutschland, Gerhard Berssenbrügge, stieß ins selbe Horn mit dem Verweis auf die großen Investitionen des Konzerns, mit denen Energie wie auch Wasser gespart werden soll. Hier hätten sich zwei Nachbarn zu einem beispielhaften Projekt zusammengedogen, lobte Berssenbrügge. Bundesumweltminister Gabriel, der verspätet eintraf und zum entscheidenden Druck auf den »Roten Knopf« nicht mehr dabei sein konnte, lobte das Engagement der beiden Unternehmen, die hier zusammen fünf Millionen Euro investierten und mit über 700.000 Euro vom Umweltministerium gefördert wurden. Die Unternehmen hätten mit ihrer Investition fast mehr Weitsicht bewiesen als die gegenwärtige Politik. Hier werde eine Kernkompetenz für die Herausforderungen der Zukunft des Standortes Deutschland praktiziert. Man dürfe nicht vergessen, dass man sich in Umweltdingen noch immer vielerorts einen faulen Kredit auf Kosten unserer Kinder nehme.

Weitere Bilder gibt es im Internet unter www.wochenblatt.net/Bildergalerien.

der Thüga Energie GmbH mit allen Rechten und Pflichten übernommen«, berichtet Geschäftsführer Becker.

Auch das umfangreiche Energieberatungsprogramm wird weiter forciert.

Ihre persönlichen Ansprechpartner erreichen Kunden weiterhin in der Industriestraße in Singen zu den bekannten Öffnungszeiten. Für den Singener Standort der Thüga Energie GmbH gilt weiterhin die zentrale Rufnummer 07731 5900-0. Auch die kostenlose Servicenummer für Privatkunden (0800 8080555) ändert sich nicht. Bei den Durchwahlen gibt es allerdings Neuerungen. Die Telefonnummern werden um eine »1« vor der bekannten Durchwahl ergänzt. Störungen können weiterhin rund um die Uhr unter der 0800 7750007 gemeldet werden. Per Mail ist die Thüga Energie Gas- und E-Werk Singen unter info-si@thuega-energie.de erreichbar.

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.thuega-energie.de.

GESCHÄFTSNACHRICHTEN



Ein sehr starkes Echo fand die Neueröffnung der Gottmadinger Filiale des Singener Gesundheitszentrums »move« in der Hauptstraße 35. Inhaber Stefan Bäßler (im Bild mit Silvia Bosch vom Friseursalon im »move« Singen) konnte sich beim Tag der offenen Tür über sehr viel Lob der Besucher, aber auch über sehr viele konkrete Anfragen freuen. »Die Menschen im westlichen Hegau sind froh, hier nun ein qualitativ hochwertiges Angebot mit qualifizierter Betreuung und einer umfassenden gesundheitlich orientierten Begleitung zu bekommen«, so Stefan Bäßler. swb-Bild: of

Brandalarm im Klinikum

Singen (swb). Kurz nach Mitternacht um 0 Uhr 17 am Montagmorgen meldete die Brandmeldeanlage vom Hegau-Klinikum einen Brandalarm. Die Erkundung ergab, dass im Bereich der Küche, Warenannahme und Energiezentrale eine leichte Verrauchung festgestellt werden konnte. Im Untergeschoss wurde nach weiterem Suchen eine vor sich hin schmorende Trafostation festgestellt die von den Atemschutzträgern mittels zwei vorhandenen CO₂ Löschern abgelöscht wurde. Durch die massive Verrauchung im Unter-

geschoss wurden weitere Brandmelder ausgelöst, die aber von einem Techniker vor Ort zurück gestellt wurden. Mittels Überdruckbelüftung konnten die verrauchten Bereiche entrauchet werden. Im Einsatz waren 24 Mann und vier Fahrzeuge. Einsatzende war 3 Uhr. Die automatische Brandfrüherkennungsanlage erkannte die Situation und löste rechtzeitig Feueralarm aus. Nur so können unbemerkte Brände rechtzeitig erkannt werden und die Feuerwehr kann Schlimmeres verhindern.

Zwischen Spaß und Gefahr

Singen (swb). Chatten im Internet wird immer beliebter. Kaum ein Jugendlicher ist nicht in Lakeparty oder anderen Foren aktiv. Dabei bleiben die Kontakte den Eltern meist verborgen. Zu diesem Thema veranstaltet der Förderverein der Freunde des Heagu-Gymnasiums am Mittwoch, 28. Januar, um 19.30 Uhr, in der Aula der Schule eine Podiumsdiskussion. Es diskutieren Felix Küster, Christian Treutlein, Jürgen Harder, Stefan Gebauer sowie Eltern und Schülervertreter. Die Moderation übernimmt Martin Burmeister.

KURZ & BÜNDIG

»Scheiden tut weh...« Orientierung u. Hilfe f. Menschen in Trennungs- u. Scheidungssituationen. 6-teilige Kursreihe, z.T. in Kooperation m. regionalen Institutionen, Leitung Ilse Christ, jeweils 19.30-21.45 Uhr, Akademie Laucherttal, Bildungszentrum Hettlingen, Breite Str. 5. Nächster Termin: Mo., 2.2., Thema: Wie Kinder die Trennung erleben. Veranstalter, Anmeldung, Info: Kath. Regionalstelle, Frauenreferat, Zelglestr. 4, Singen, Tel. 07731/87550, E-Mail: sekretariat@bodensee-hohenzollern.de Gottesdienste in der Autobahnkapelle Engen: Februar So., 1.2., 11 Uhr Eucharistiefeier, verantwortl.: Kath. Pfarrer Gebhard Reichert.

Der Spezialist für die
SAT-ZF-Verteiltechnik //

SPAUN electronic
www.spaun.de Quality made in Germany

Wir sind ein weltweit tätiges, mittelständisches Unternehmen, auf dem Gebiet der Satelliten-ZF-Verteiltechnik.

Zur Führung unserer mechanischen Fertigung suchen wir einen
Werkzeugmacher / -Meister (m/w)

mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Stanz- und Biegetechnik.

Sie suchen eine neue Herausforderung? Wir bieten Ihnen ein gesichertes Arbeitsverhältnis in angenehmer Atmosphäre. Sie sind interessiert? Nehmen Sie mit Herrn Spaun Kontakt auf.

SPAUN electronic GmbH & Co. KG, Byk-Gulden-Strasse 22, D-78224 Singen. Tel.: 0 77 31 / 86 73 - 13, E-Mail: job@spaun.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen ab sofort
oder später

PTA (m/w) in Voll- oder Teilzeit
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hilzinger Marien-Apotheke
Hauptstraße 61 • 78247 Hilzingen
Tel. 077 31/995 40 • Fax 99 54 32

AVANTI
Canadian & Wahlküchen

AVANTI ist ein bundesweit tätiger Dienstleister für innovative Cateringsysteme. Für ein Betriebsrestaurant in Singen suchen wir ab März 2009 einen engagierten

Küchenleiter m/w

Wir erwarten Freude am Umgang mit Menschen, eine unternehmerische Arbeitsweise und einen ausgeprägten Serviceanspruch.

Haben Sie Interesse? Auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail freut sich: Herr Thomas Vesser. E-Mail: region.suedmitte@avanti-gmbh.de. Weitere Informationen unter 07223 / 80 14 60 oder www.avanti-gmbh.de

Wir suchen eine/n
begeisterungsfähige/n
und sympathische/n

Bürokauffrau/-mann

Wir haben uns auf Bad-Modernisierung und regenerative Heiztechniken spezialisiert. Aufgrund unserer Leistungen wächst der Kundenkreis beständig. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie!

Sie sind es gewohnt, selbständig zu arbeiten und haben Erfahrungen im Angebots-/ Rechnungs- und Bestellwesen.

Wenn Sie darüberhinaus noch Erfahrung im Sanitär-/Heizungsbereich haben (nicht Voraussetzung), dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Bruno Reichle • Hinterhofen 2 • 78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 - 76 28 • E-Mail info@bruno-reichle.de

CAFE herold
Bäckerei - Konditorei

Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei. Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir per sofort (m/w):

- Bäckereifachverkäuferin Teilzeit / auf 400,-€-Basis.
- Buffetdame Vollzeit
- Bedienung Vollzeit oder Teilzeit

Haben wir Ihr Interesse wecken können?
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.

Ampel-Str. 13
78224 Singen
Tel. 077 31 62362

Echt cool!
Das hab ich mir selber verdient.

Wir suchen zuverlässige

ZUSTELLER
ab 13 Jahren

für das Wochenblatt am Mittwoch in

- Stockach

Wochenblatt

Telefonische Bewerbung unter:
0 77 31/88 00 - 44/30
Vertrieb@wochenblatt.net

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Junge Aushilfe
mit Erfahrung in Gastronomie 2-3 mal die Woche nach Engen ab 18.00 Uhr gesucht.
Tel. 0 77 33 - 59 02 (Mittw. ab 18 Uhr anrufen)

Schreiner (m/w)
für Thekenumbau (kurzfristig) für Restaurants Alt Hegau, Singen, gesucht.
Tel. 01 72/290 10 62

Examierte Pflegefachkräfte gesucht!
Ab sofort für den ambulanten Pflegedienst der Johanniter auf 400-Euro-Basis. Wir bieten Ihnen attraktive Anstellungskonditionen in einem netten Team. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder rufen Sie an.
Regina Herzog, Pflegedienstleiterin, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltplatz 6, 78224 Singen. Tel. 07731/998325

Suche Aushilfskraft (m/w)
für die Gärtnerei und engagierte(n), zuverlässige(n)
Verkäufer(in)
auf 400,-€-Basis
demeter Gemüsebau Kessler
78224 Bohlingen, Tel. 01 72 - 7 18 82 95

GROSSE KIDDER CASTING
in Singen

Deutschlands größte Kinder-Casting-Agentur
Sunshine-Kids-
Casting sucht Kinder und Jugendliche für Fernsehbeiträge, Kinofilme und Werbung.
Zu den Kunden zählen: RTL, Super RTL, Topgo, PRO7, VIVA, NINEA, Knorr, Quelle, Tom Tailor, TOYS "R" US, McDonalds, Milette, NUK u.a.
022 33/62 84 - 30 oder 02 84 - 33
www.sunshine-kids-casting.com

Wir suchen ab 1. März
oder nach Vereinbarung
eine(n)

Bäckereifachverkäufer(in)
in Vollzeit. Schriftliche Bewerbungen z. Hd. Frau Koch.

Bäckerei Koch
Schützenstr. 27 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732/3420

Der Klick zum Job.

nicejob.de

Süddeutsche • Stellenbörse

Dauerhaft erfolgreich durch Automation

Wir sind spezialisiert auf die Automation von Spritzgussproduktionen.

Für unsere Kunden stehen die Realisierung von Innovationen, Effizienzsteigerung, Qualitätssicherung und Kostensenkung im Vordergrund. Das Können und die hohe Motivation unserer Mitarbeiter machen dies möglich und uns seit Jahren erfolgreich.

waldorf >>> technik

Waldorf Technik GmbH & Co. KG
Richard-Stocker-Straße 12
D-78234 Engen
Tel. +49 (0) 7733 / 9464-0
Fax +49 (0) 7733 / 9464-39
ckaiser@waldorf-technik.de
www.waldorf-technik.de

Zur weiteren Verstärkung unserer Fertigung suchen wir eine/n engagierte/n:

Fräser (m/w)

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Fachrichtung Metall und konnten idealerweise mehrere Jahre Berufserfahrung im Fräsen mit Heidenhain-Steuerungen sammeln. Das selbstständige Einrichten von Einzelteilen und Kleinserien auf CNC - Bearbeitungsmaschinen runden Ihr Profil ab. Zudem haben Sie Erfahrung im 5-Achs-Bereich oder sind interessiert daran diesen Bereich noch zu erlernen. Dann sind Sie bei uns genau richtig! Sie passen gut in unser Team, wenn eigenverantwortliches und gewissenhaftes Arbeiten für Sie selbstverständlich ist; ebenso wie ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Flexibilität.

Wenn Sie unser Unternehmen in seinem Wachstum aktiv verstärken wollen, senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte z. H. Frau Catharina Kaiser.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Erfolgreich arbeiten von zu Hause mit PC
Telefon 07773 7666 oder
www.urbschek.active24.info

Stadtgarten-Café in Singen
sucht
• **Restaurantfachfrau/-mann** (mit Erfahrung) Teilzeit
Telefon 07731/975110

BIETE 300,- bis 500,- €
Zusatzentlohnungen, mit viel Spaß, ohne Risiko.
Mobilteil. 0175 879 88 55
sasch_angel@yahoo.de

Koch/Köchin
gesucht nach Markdorf. Zimmer vorhanden. Tel. 01 76/54 69 51 77

Clubheim sucht Wirt/in
für die jährl. 6-monatige Tennissaison von April - Okt. auf Nebenerwerbsbasis. tc.boehrigen@online.de
Zuschreiben unter Chiffre-Nr. 221105 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen

Suche Physiotherapeut/in
oder freie(n) Mitarbeiter/in
auf 400,-€-Basis ab sofort
Tel.: 077 31/288 29

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Ihr **Wochenblatt**

Brandschutzmitarbeiter (m/w)

Für Großraum Singen, mit kaufmännischen oder technischen Vorkenntnissen, Kundenumgang im Außendienst.

Wir bieten spätere Ausbildung, Firmenfahrzeug, Kundenstamm vorhanden, soll erweitert werden.

Kontaktaufnahme: Tel. 0 77 31/2 86 64, Mobil 01 70/4 73 44 72

Stuckateurgeschäft Eifridt GmbH

Gipser

zum sofortigen Eintritt oder nach Vereinbarung gesucht

Buchstaden 11
78269 Volkershausen
Tel. 07774/920108 • Fax 07774/920109
E-Mail: stukk-eifridt@online.de / www.stukk-eifridt.de

Beauty Lounge sucht in Singen
Nageldesigner (m/w) in Vollzeit,
Praktikantin (m/w) in Vollzeit
und **Kosmetiker (m/w)** in Teilzeit.
Bewerbung unter Palmstr. 18, 79539 Lörrach.

Freundliche Bedienung (m/w) DJ/Newcomer
für Tanzlokal Hazienda in Jestetten gesucht.
Telefon 01 76/84 02 2407
www.hazienda-tanzlokal.de

Suchen ab sofort engagierte
Schreibkraft (m/w)
mit Kenntnissen in der medizinischen Terminologie.
Zuschreiben unter Chiffre-Nr. 201103 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Hotelfachfrau/-mann oder Bedienung (m/w)
für Frühstücksservice mit Englisch-Kenntnissen für Wochenende auf 400,- €-Basis gesucht.
Tel. 0 77 31 / 143 90
Hotel-Restaurant Jägerhaus, Singen

www.tuja.de

Wir gehören zu den großen Anbietern von Personaldienstleistungen. Renommierete Firmen arbeiten gerne mit unserem hochqualifizierten Personal. Viele Unternehmen konnten wir schon überzeugen und wir expandieren weiter.

Wir suchen ab sofort (m/w):

- **Lagermitarbeiter** mit Staplerschein und PKW sowie
- **Physiotherapeuten** (Berufserfahrung und Englischkenntnisse von Vorteil)
- **Exam. Pflegefachkräfte** (gute Englischkenntnisse)
- **Pflegehelferinnen** (gute Englischkenntnisse von Vorteil)

TUJA Zeitarbeit GmbH
Hölzstr. 17, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/820391-0
Fax 07732/820391-22
info@tuja.de

HEIM + HAUS
Immobilienverkauf - Verkauf in der Königsklasse
Außendienstmitarbeiter/-in gesucht!

Für unser Juniorteam suchen wir einen Außendienstmitarbeiter/-in zum Einsatz im Raum Singen / Radolfzell. Qualifizierte Schulung und krisensichere Verdienstmöglichkeiten!!

Tel. 077 31 - 98 26 20 oder Mobil: 0171-72 10 163 www.heim-und-haus.de

Biete Nebeneinkommen
bis 400,- € für einfache Büroarbeit und Datenerfassung
Infos/Bewerbung an Thomas Blitschau
0 77 31 / 79 61 33 oder 01 77 / 2 04 04 02

Jobs in Teilzeit SERVICE, DER SPASS MACHT

Wir suchen für ein SB-Warenhaus in Singen mehrere Mitarbeiter für Getränkemarkt, Warenverräumung und Bedientechnik (m/w)

Ihr Aufgabengebiet: Sie arbeiten im Getränkemarkt, in der Warenverräumung oder an der Bedientechnik für Frische und sind verantwortlich für routinisierte und zügiges Veräumen der Waren oder Kundenbedienungen des SB-Warenhauses

Ihr Profil: Sie arbeiten besonders zuverlässig und kundenorientiert. Sie können im Idealfall Erfahrung im Verkauf vorweisen. Einsatzbereitschaft und Verantwortung zeichnen Sie aus. Sie sind im Besitz eines Gesundheitszeugnisses

Arbeitszeiten: Montag bis Samstag, flexibel während der Öffnungszeiten

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann melden Sie sich!
07243-562 728 Fr. Kern • Bewerbung.sighr@sigeuropa.com
SIG Human Resources GmbH
Plörzheimer Str. 128 • 76275 Ettlingen

UDO ROTHACKER
STEUERBERATER

Wir sind eine mittelgroße, wachstumsorientierte Steuerberatungskanzlei in Tuttlingen und suchen zur Verstärkung unseres Teams eine(n)

Steuerfachangestellte(n).

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von Steuererklärungen, Jahresabschlüssen und zum Teil Finanzbuchhaltungen. Sie verfügen über Kenntnisse der DATEV- und MS-Office-Programme.

Wir bieten Ihnen einen modernen und vielseitigen Arbeitsplatz mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten sowie eine langfristige Zusammenarbeit und eine leistungsgerechte Vergütung.

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

Udo Rothacker
Steuerberater
Bahnhofstr. 85 - 87
78532 Tuttlingen

Tel. 07461/93610
info@steuerkanzlei-rothacker.de
www.steuerkanzlei-rothacker.de

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Erzieher(in) in Teilzeit

für den 3-gruppigen Kindergarten „Zum Staufen“ in Hilzingen. Die Stelle ist in Teilzeit mit 55% und befristet bis zum 31.08.2009 zu besetzen.

Wir erwarten von der/dem Erzieher/in Engagement und Kreativität in der Arbeit mit den Kindern, Aufgeschlossenheit gegenüber den vielseitigen Bedürfnissen der Eltern sowie eine kooperative Zusammenarbeit mit den Kolleginnen.

In Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages wird vorausgesetzt, dass der/die Bewerber/in ein hohes Maß an Einsatzfreude, Leistungsbereitschaft und Flexibilität, sowohl in zeitlicher wie auch in räumlicher Hinsicht, aufweist.

Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des TVöD.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 08. Februar 2009 an das Bürgermeisteramt Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen unsere Mitarbeiter Hauptamtsleiter Herr Markus Wannenmacher unter Telefon-Nr. 0 77 31/38 09-22 oder Herr Markus Weber unter Telefon-Nr. 0 77 31/38 09-26 zur Verfügung.

Haben Sie einen AUGENBLICK für uns?

Wir suchen für unser Premium-Magazin **AUGENBLICKE** zuverlässige

Zusteller (m/w)

in Konstanz mit PKW und Führerschein.

Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei:

Wochenblatt

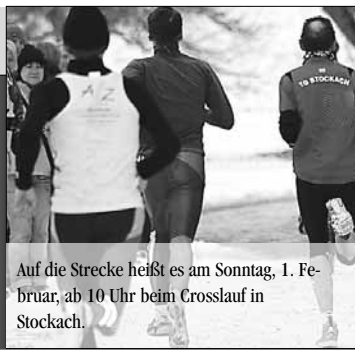
– Abt. Vertrieb – Herr Kroll
Hadwigstr. 2a
78224 Singen

Tel. 0 77 31 - 88 00 44
Fax 0 77 31 - 88 00 36
e-mail: m.kroll@wochenblatt.net



PIRATINNEN AUF PUNKTEJAGD

Am Samstag, 31. Januar um 17.30 Uhr empfangen die Piratinnen aus Radolfzell mit dem SV Schopfheim den Tabellenletzten der Frauen Handball Landesliga Südbaden in der Unterseehalle in Radolfzell. Bereits im Vorspiel um 15.30 Uhr trifft die neuformierte 2. Damenmannschaft des HSC auf den SV Eigeltingen 1 und um 19.30 Uhr steigt das Herrenspiel HSC Piraten gegen TSC Blumberg I.



Auf die Strecke heißt es am Sonntag, 1. Februar, ab 10 Uhr beim Crosslauf in Stockach.

Mi., 28. Januar 2009

Seite 27

TOP-THEMA

Georg Winkler holte sich bei den Südbadischen Einzelmeisterschaften der Senioren im Finale gegen seinen Vereinskamerad Philip Dannecker den Titel. Gemeinsam gewannen die beiden dann auch das Doppelfinale gegen die Mühlhauser Schädler und Lamminger.



Sportkalender

Handball

Südbadenliga, Herren
Samstag, 31. Januar, 20 Uhr:
TV Ehingen - TV Sandweier
Hedos Elgersweier - DJK Singen
TuS Steißlingen - TuS Dürmersheim

Oberliga (BW) Damen
Sonntag, 1. Februar, 16.30 Uhr:
TV Ehingen - TSV 05 Rot

Crosslauf

Sonntag, 1. Februar ab 10 Uhr:
3. Lauf der Hegau-Bodensee-Crosslaufserie, TG Stockach
Start beim Osterholz-Stadion

Frauenfußball

Sonntag, 1. Februar, ab 11 Uhr:
Südbadische Meisterschaften der Damen in der Sporthalle Engen, Hegauer FV

Tischtennis

Badenliga
Samstag, 31. Januar, 18 Uhr:
TTG Furtwangen - TTC Mühlhausen

Fußball

2. GVV-Cup des FC Singen auf dem Waldeck-Kunstrasenplatz
Mittwoch, 28. Januar, 18.30 Uhr: FC Rielasingen - FC Öhningen-Gaichenhofen,
20.10 Uhr: SV Zimmern - Hattinger SV
Freitag, 30. Januar, 18.30 Uhr: FC Singen - FC Öhningen-Gaichenhofen,
20.10 Uhr: SC Pfullendorf II - Hattinger SV.
Sonntag, 1. Februar ab 13.30 Uhr: Finalsiege

Südbadische Meister gesucht

Engen (swb). Zwölf Frauenfußball-Teams spielen am Sonntag, 1. Februar, in zwei Gruppen um den Titel »Südbadischer Meister« im Hallenfußball. In der Sporthalle in Engen wird in 34 Spielen zwischen 11 und 18 Uhr der Titelgewinner 2009 ermittelt. Favoriten auf den Turniersieg und damit den Titelgewinn sind die Oberligisten SC Freiburg 2, SV Tissee, SC Sand 2 und Gastgeber Hegauer FV. Das Auftaktspiel um 11 Uhr bestreitet der Hegauer FV gegen den SV Litzeltetten. Die Finalsiege beginnen gegen 16.30 Uhr.

SPORTSPOTS

Kadetten im Test

Die Kadetten Schaffhausen spielen heute im Test gegen Alpha HC Hard. Der Schweizer Cupsieger empfängt die österreichische Spitzenmannschaft in der Schweizersporthalle um 20 Uhr.

DJK mit leeren Händen

Trotz viel Einsatz verlor Singen 26:29 gegen den TV Ehingen



Kampf um jeden Millimeter beim Handballderby zwischen der DJK Singen und dem TV Ehingen. Im Bild versucht Singens Alexander Köszegi sich gegen Michael Brandberger und Sven Fußhöller durchzusetzen.

zu schwächeln. In einer Viertelstunde gelangen ihnen lediglich drei Tore. Ehingen legte auf 22:19 vor, aber Singen gab nicht auf. Timy Hiller traf acht Minuten vor Schluss zum 23:23-Ausgleich und wieder war die Partie offen. Im Schlusspurt hatte dann aber Ehingen den längeren Atem und nahm beide Punkte mit nach Hause. DJK-Trainer Adolf Frombach machte trotz der Niederlage seinen Jungs ein dickes Kompliment: »Besser geht es unter diesen Umständen nicht. So wie wir verloren haben, hätten wir auch gewinnen

können«. Gleichzeitig haderte er mit den Entscheidungen der Unparteiischen in spieltscheidenden Momenten, durch die er die DJK klar benachteiligt sah. Ehingens Coach Simon Szczucki war erleichtert und zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge: »Obwohl derzeit nicht alles nach Wunsch läuft sind wir erfolgreich.« Jetzt müssen noch die Verletzten fit werden, dann kann sich die Erfolgsstory des TV Ehingen fortsetzen. Denn das gesetzte Saisonziel ist mit dem aktuell 2. Tabellenplatz schon mehr als erreicht.

Gestärkt in die Rückrunde

FC Singen präsentiert seine vier »Neuen« beim GVV-Cup



Die »Neuen« beim FC Singen, von links: Seker Taner, Ivan Perisic und Gennaro Frontino. Es fehlt Cyrille Belinga, er spielt ab dem Wochenende beim GVV-Cup in Singen mit.

den vielversprechenden Jungkicker Maurizio Gallace und Ismaila Jamme in der Winterpause zum SC Gottmadingen-Bietingen und Sacha Illic verließ den Verein. Mit intensivem Training versucht Bobo Maglov derzeit seine Jungs für das Unternehmen »Aufstieg« vorzubereiten. Neben Disziplin lautet sein Credo: »Die Leistungsträger müssen topfit sein, dann ziehen die anderen mit.« Zu seinen Alpha-Spielern gehören zweifellos Neno Rogosic, Toni Amabile, Kürsat Ortancioglu und

Benny Winterhalder. Sie und ihre alten wie neuen Kollegen zeigen bis Sonntag beim GVV-Cup, wie weit ihr momentaner Leistungsstand ist. Im ersten Spiel des Cups gewann Singen gegen den Bezirksligisten FC Rielasingen-Arlen knapp mit 2:1 dank zweier Treffer durch Neno Rogosic. Für Rielasingen traf Domenico Russo. Im zweiten Spiel am Montag Abend siegte der SC Pfullendorf II mit 3:0 gegen Zimmern. Die weiteren Spiele des GVV-Cup sind im Sportkalender zu finden.

Aufholjagd ohne Punkte

Mühlhausen-Ehingen (swb). Viel hatte sich der TTC Mühlhausen beim Rückrundenstart der Tischtennis Badenliga gegen den Tabellenfünften TTV Ettlingen vorgenommen, erreicht hat man nichts. Der Spielverlauf erinnerte stark an das Spiel in Ettlingen, das man mit 7:9 verloren hatte. Wieder führte der TTC Mühlhausen anfangs mit 4:1, konnte diesen Vorsprung jedoch nicht über die Ziellinie retten und verlor am Ende mit 6:9. Nach den beiden Siegen des Mitkonkurrenten Hohberg gegen Kleinsteinbach/Singen und Offenburg wird die Luft für den TTC Mühlhausen in der Badenliga im Abstiegskampf immer dünner. Infos unter: www.ttc-muehlhausen.de.

Bike-Marathon im Frühjahr

Singen (swb). Acht Monate nach der Deutschen Marathon Meisterschaft wird die Singener Innenstadt erneut von den Sportlern mit den Stollenreifen in Beschlag genommen. Am 10. Mai erlebt der Singener Bike-Marathon seine Frühjahrspremiere. Die DM-Strecke wurde modifiziert und damit etwas einfacher gemacht. Es werden Distanzen von 25, 40 und 80 Kilometern angeboten. »Speziell die Langstrecke der DM war konditionell dem Spitzensport angepasst. Mit den Veränderungen soll die breite Masse der Hobbybiker angesprochen werden. Infos und Meldungen unter www.singen-bike-marathon.de.

HANDBALLSZENE

(le). Viele neue Erkenntnisse haben die Spiele der Hegauvereine vom Wochenende nicht gebracht. Alle Mannschaften hatten nicht nur mit den Gegnern, sondern auch mit der Grippe zu kämpfen. Die Ehinger Frauen haben beim Tabellenletzten in Göppingen erneut ihre Auswärtsschwäche unter Beweis gestellt und dümpeln weiter am Tabellenende dahin. Den Männern der DJK ging es im Derby gegen Ehingen nicht viel anders. Zwar war durchaus eine Leistungssteigerung zu erkennen, aber die Punkte nahm Ehingen mit. Die sind zur Zeit so richtig gut drauf und bewiesen das indem sie ein Spiel gewonnen haben, das sie durchaus auch hätten verlieren können. Am Wochenende spielen die Ehinger Frauen zu Hause gegen den TSV 05 Rot und müssen endlich zwei Punkte holen, die Mut für den Rest der Runde machen. Den Singener »Bären« steht ein schweres Auswärtsspiel beim starken Neuling Elgersweier bevor und Ehingen empfängt am Samstag in der Eugen-Schädler-Halle den Namensvetter aus Sandweier. Die schwerste Aufgabe dürfte der TuS Steißlingen im Heimspiel gegen Dürmersheim haben. Man darf gespannt sein, ob der neue Trainer Pe-

ter Leins der Mannschaft schon neue Impulse verleihen konnte. **Oberliga Baden-Württemberg, Frauen, FA Göppingen II - TV Ehingen 22:15 (10:7).** Mit dem Handicap, nur sieben Feldspielerinnen zur Verfügung zu haben, mussten die Ehingerinnen die Reise zum Schlusslicht nach Göppingen antreten. Dort, nach einer turbulenten Anfahrt zu spät angekommen, brauchten sie einige Zeit, um ins Spiel zu finden. Die schwachen Gastgeberinnen konnten es allerdings auch nicht viel besser. Nach 20 Minuten waren beim 7:6 gerade einmal 13 Tore gefallen. Trotzdem konnte sich Göppingen bis zur Pause auf 10:7 leicht absetzen und diesen Vorsprung danach auf 12:7 ausbauen. Dabei halfen die Ehingerinnen kräftig mit. Die Chancenverwertung war erneut absolut unbefriedigend und auch fünf Strafwürfe konnten nicht verwandelt werden. Bis zur 46. Minute kämpften sich die Hegauerinnen zwar noch einmal auf 16:14 heran, hatten dann aber ihr Pulver verschossen und fingen sich erneut eine klare Niederlage ein. Dabei waren Julia Geider mit 7/3 und Natalie Kolotuschkin mit 3 Treffern noch die erfolgreichsten Werferinnen.

Duschkabinen!! 30 - 40% gespart
Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
10 Jahre Erfahrung Info Tel. 077 32/988999

Schiesser Sonderverkauf
02.02.09-07.02.09

50 %
auf den Outletpreis

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-18.00 Uhr
Böhringerstraße 31, 78315 Radolfzell



SCHIESSER



Lernen
mit Her(t)z

Herzlich Willkommen
zum **Tag der offenen Tür**
31. Januar 2009 10 - 15 Uhr
Singen August - Ruf - Str. 5a (2.OG)

Feiern Sie mit und lernen Sie uns und unsere
Einrichtung dabei kennen. Wir freuen uns auf Sie.
(Eine Anmeldung zum Unterricht belohnen wir mit einem kleinen Präsent)

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe: expert Schellhammer
F.W. Woolworth Co. GmbH
Mega Möbel SB GmbH
Balance Lady Fitness
Fressnapf Singen
NKD

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

stroppa SINGEN
Fahrradhaus
Friedrich-Straße 3, Tel. 077 31/4 13 10

Alles muss raus!
RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Umbau, ab Donnerstag
Fahrräder, Kleidung, Schuhe und Zubehör

20% 30% 40% 50%
reduziert

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.
Florian Zoo
Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Einkaufserlebnis in Hilzingen
auf über 800 m².

Wochenblatt
www.wochenblatt.net

Gold Bargeld sofort!
Zahngold, Schmuck,
Münzen, Silber, Platin,
Briefmarken, Orden,
Kunst, Nachlässe, Uhren
Do. 29, Fr. 30, Sa. 31.01.2009
Do, Fr 10-13 und 14-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
Radolfzell
Teggingerstr. 9
Sport - Ecke
ggn. Eingang Stadtpark

Singen
Hauptstr. 11
Hermes Packet Shop
30 m neb. Matratzen Concord
In Kürze
Pfandleihhaus in Singen
Wir kaufen von privat, Industrie, Goldhändler
- Weber - Edelmetalle -
Pfandleihhaus-Auktionshaus
Flötzinger Str. 39-78658 Zimmern o.R.
0741/1747089-0
info@weber-edelmetalle.de

Ich werbe im **Wochenblatt**



Günter Schwarz

Power Hair Styling
SINGEN
Uhländstraße 35
Thurgauer Straße 12a
Ecke Ekkehardstraße
www.powerhairstyling.de

Erfolgreiche
Unternehmen
werben im

Immer eine
schicke Frisur ...

Ich werbe im Wochenblatt
immer mit Aktionen.
Das Wochenblatt kommt in
jeden Haushalt und ich kenne
keinen, der es nicht liest.
Ich möchte mit meiner
Werbung im Wochenblatt allen
mitteilen, dass ein Besuch bei
uns auch ein Stück Alltagsase
ist.

Wochenblatt

FRESSNAPF

Alles für Ihr Tier



Wittern Sie auch was...?

...das müssen unsere günstigen Preise sein!

Die finden Sie ab heute in unseren Filialen.

Singen • Industriestr. 12 • Telefon 0 77 31/92 26 88

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 18.00 Uhr

Überlingen • Hohle Str. 11 a • Telefon 0 75 51/6 92 03

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 16.00 Uhr

Konstanz • Carl-Benz-Str. 3a • Telefon 0 75 31/69 52 44

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 19.00 Uhr • Sa., 8.00 - 18.00 Uhr

Radolfzell • Robert-Gerwig-Straße 12 • Telefon 0 77 32 / 8 23 61 14

www.fressnapf.de



Schweine-
rücken
o. Kn.
1 kg **5,99 €**

Kalbsbraten
o. Kn.
1 kg **12,90 €**

Neuseel. Hirschkeule
1 kg **19,90 €**

Dtsch. Grünländer
versch. Sorten,
mind. 48% Fett i. Tr.,
milder Schnittkäse
100 g je **0,79 €**

Norwegische Lachssteaks
100 g **0,99 €**

Rauch-
schinken
gargiert
100 g **1,49 €**

Baguette Salami
4-fach
100 g **1,99 €**

Bier-
schinken
100 g **0,99 €**

Ital. Parmigiano
Reggiano
mind. 32% Fett
i. Tr., milder
Hartkäse
100 g **1,79 €**

EDEKA
city markt singen Mo.-Sa. 8.00-20.00
neukauf moos Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00
Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf tengen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00
Do+Fr. 8.00-21.00
neukauf rielsingen Mo.-Mi.-Sa. 8.00-20.00
Do+Fr. 8.00-21.00

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber
echt gut!

Hawesta Herungsfilets in Sauce
verschiedene Sorten
(100 g = 0,50 €)
200-g-Dose **1,00 €**

Kellogs Cornflakes
(1000 g = 5,33 €)
375 g **2,00 €**

Maggi Kartoffelpüree
flockenlocker, 3x3 Portionen
Packung je **1,00 €**

Oryza Naturreis oder Idealreis
lose
1-kg-Packung **2,00 €**

McCain Chef PomPoms oder 1-2-3 Smiles
tiefgefroren, (1000 g = 2,22 €)
450-g-Packung **1,00 €**

Schwarzwälder Tresana Creme
Tresana Kräuter oder Mexicana
(100 g = 0,50 €)
200-g-Becher je **1,00 €**

Knüller der Woche

Jacobs Kaffee Krönung
versch. Sorten, 1 kg = 6,50 €
500-g-Packung je **3,25 €**

Senseo Kaffee-Pads
verschiedene Sorten
Packung je **1,99 €**

Landliebe Butter
rahmig-frisch
(100 g = 0,40 €)
250-g-Packung **0,99 €**

Eissalat
Spanien,
Hkl. I
Stück **0,69 €**

Biskin Öl
(1000 ml = 2,39 €)
0,75-l-Flasche **1,79 €**

Smirnoff Premium Vodka
37,5% Vol.
(1 Liter = 12,69 €)
0,7-l-Flasche **8,88 €**

Braná Vieja Tinto, Navarra
(1 Liter = 2,22 €)

Exquisa Frischkäse
verschiedene
Sorten
(100 g = 0,35 €)
200-g-Becher je **0,67 €**

Rosenkohl
Niederlande
(1 kg = 1,05 €)
750-g-Netz **0,79 €**

Maggi Meister-
klasse
Suppen
versch.
Sorten
Beutel je **0,59 €**

Bitburger Pils
Kiste mit 20x
0,5-l-Flaschen
zzgl. 3,10 €
Pfand je **11,99 €**

10,00 €

ANGEBOT GÜLTIG AB DEM 28. JANUAR 2009
solange Vorrat reicht

Bürgermedaille für Dr. Artur Sauter: „Singer mit Leib und Seele“

Im Rahmen des traditionellen Neujahrsempfangs der Stadt Singen wurde Dr. Artur Sauter für seine außerordentlichen Verdienste um die Stadt Singen mit der Bürgermedaille ausgezeichnet.

Laudator Heinz Troppmann gab zu Beginn einen kurzen Rückblick auf die Situation Singens zu Beginn der Siebziger Jahre. Eine Zeit, in der die A 81 noch nicht fertiggestellt war, der Transitverkehr noch durch die Stadt floss und die Straßen der Innenstadt Autostraßen waren, in denen wild geparkt wurde. Hochwertige Gebäude in der Innenstadt ließ man abreißen, während mit dem damaligen „Kolossa“ zugleich ein Einzelhandels gigant im Singener Süden entstand.

Dies fand Artur Sauter vor, als er 1976 den Vorsitz des Singener Einzelhandelsverbandes übernahm – eine Position, die er 22 Jahre innehatte. Der promovierte Apotheker, seit 1957 mit seiner Frau Anny, geborene Feyler, verheiratet, hatte seit Ende der Fünfziger Jahre in der elterlichen Drogerie die „Eckehard“-Apotheke, die später auch seinen Namen tragen sollte, etabliert.

Sauter, überzeugt davon, dass nur eine funktionierende Innenstadt das Ausgeglichenheit einer Stadt sein könne, machte sich auch sofort daran, seine Position mit dem legendären BBE-Gutachten zur Position Singens als Versorgungszentrum untermauern zu lassen.

Überzeugt von dessen Notwendigkeit, war der neue erste Mann im Singener Einzelhandel auch bereit, dieses Papier zu einem erheblichen Teil aus eigener Tasche zu bezahlen.

Es ist daher auch Sauters unermüdlichem Engagement zu verdanken, dass mit dem Gestaltungs- und Verkehrskonzept für die Innenstadt, das im Mai 1983 vom Gemeinderat beschlossen wurde,

Es ist immer zu spüren: Dr. Artur Sauter ist mit Leib und Seele Singener.
(Laudator Heinz Troppmann)

der Weg frei war für die Schaffung der Singener City, wie wir sie heute mit ihren beiden Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen kennen.

Hier zeigte sich exemplarisch ein Sauter'scher Wesenszug, der sich in allen Innenstadtdiskussionen über die Jahre hinweg widerspiegelte: Zwar konnte er auch diplomatisch sein, er erkannte aber, so Troppmann, dass im schwierigen politischen Willensbildungsprozess das als richtig Erkannte beharrlich und konsequent vorangetrieben werden muss.

Artur Sauters Engagement für seine Stadt strahlte aber auch weiter in die Singener Gesellschaft ein. Viele Jahre war er 2. Vorsitzender des Singener

Stadthallenfördervereins und kämpfte in Zeiten, in denen eine Stadthalle in weiter Ferne gerückt zu sein schien, unverdrossen für den Hallenbau. Als das Hegau-Museum in der sogenannten „Kulturdebatte“ vor dem Hintergrund der damals angespannten finanziellen Lage zur Disposition stand, engagierte er sich mit seinem Serviceclub, trug zum Erhalt und Entwicklung dieser Kulturinstitution maßgeblich bei.

Er war dabei, als der Singener Standortmarketingverein „Singen aktiv“ aus der Taufe gehoben wurde und brachte seinen Erfahrungsschatz auch in den Arbeitskreis des aktuellen „Innenstadtentwicklungskonzeptes 2020“, dem sogenannten „Fahle-Gutachten“, aktiv mit ein.

Heinz Troppmann attestierte dem Geehrten, der 1928 in der Ekkehardstraße 13 geboren wurde, wie kaum ein Anderer die Innenstadt zu kennen. Er vermog damals wie heute Akzente zu setzen, wie er zuletzt durch das Med-Center-Singen mit fünf Praxen und seinem Beitrag in der Diskussion um die Realisierbarkeit der „Singener Welle“ bewiesen hat.

Für seine Verdienste – insbesondere im Einzelhandelsverband – wurde er 1998 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.



Ehrung für einen verdienten Einzelhändler und engagierten Innenstadtlter: Oberbürgermeister Oliver Ehret gratuliert Dr. Artur Sauter und seiner Frau Anny im Beisein von Laudator Heinz Troppmann (von rechts).

30. Januar bis 1. Februar:

Narrentage der Trubehueter Zunft in Bohlingen

Die Narrentage der Narrenvereine Hegau-Bodensee und das 50. Jubiläum der Trubehueter Zunft in Bohlingen finden von Freitag bis Sonntag, 30. Januar bis 1. Februar, statt. Der Nachtzug am Freitag, 30. Januar, ab 19 Uhr.

Anreise
Die Zufahrt nach Bohlingen ist bis voraussichtlich 18 Uhr aus allen Richtungen uneingeschränkt möglich. Von 18 bis ca. 21 Uhr wird der Verkehr umgeleitet.

Parken
Parkmöglichkeiten gibt es nördlich der Ortsdurchfahrt Zur Wolfgang und Mooser Straße (Achtung Umleitungsstrecke) sowie im Bereich der gesondert eingerichteten Parkplätze um Bohlingen herum.

Stadtbuslinie 7
Zwischen Singen und Bohlingen wird ein kostenloser Transport mit Linie 7 (Singer Bahnhof, über den Seehas-



Haltepunkt Industriegebiet, Überlingen nach Bohlingen und zurück) im Stundentakt ab 16.47 Uhr bis 19.47 Uhr nach regulärem Fahrplan angeboten.

Sonderfahrten zurück nach Singen gibt es von 21.16 Uhr bis 0.16 Uhr stündlich (ab Bohlingen Mooser-Kreisel).

**Großer Umzug
am Sonntag, 1. Februar,
ab 13.30 Uhr**

Anreise
Die Anreise nach Bohlingen ist voraussichtlich bis 12 Uhr uneingeschränkt möglich. Bis dahin kann unter Beachtung der Halteverbote für Umzugsaufstellungs- und Umzugswege auch im Ort selbst geparkt werden. Nach 12 Uhr ist der gesamte Veranstaltungsbereich weiträumig gesperrt, Umleitungen werden ausgeschildert.

Parken
Aufgrund des Umzugsweges und der Aufstellungsfläche sind die Parkmöglichkeiten in Bohlingen stark begrenzt. Zusätzliche Parkmöglichkeiten gibt es auf Grünflächen. Je nach Witterung sollte das Fahrzeug in Überlingen abgestellt werden; von dort kommt man bequem mit dem Shuttlebus zur Veranstaltung.

Shuttlebus
Zwischen Überlingen (Haltestelle Streubühlwiese und Ortskern siehe Plan) und Bohlingen wird im 15 Minuten-Takt von ca. 11 bis 19 Uhr ein Shuttlebus fahren.

Stadtbuslinie 7
Zudem wird die Linie 7 des Stadtlinienverkehrs die Besucher kostenlos von Singen, vom Bahnhof über den Seehas-Haltepunkt Industriegebiet, über Überlingen nach Bohlingen und zurück im Halbstundentakt von 11 bis 19 Uhr transportieren.
• Die Besucher werden gebeten, die ausgeschilderten Parkflächen (siehe Plan) zu nutzen oder auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen bzw. den eingesetzten Shuttlebus ab Überlingen zu nutzen. Sollten es die Witterungsverhältnisse nicht zulassen, dass die vorgesehenen Grünflächen zum Beparken genutzt werden können, sind den Anweisungen des Ordnungspersonals Folge zu leisten.
Information für die Einwohner
Die Bohlinger werden gebeten, die Straßen zum Parken freizuhalten. Es gilt Parkverbot entlang der Umzugsstrecke und im Aufstellungsbereich. Bitte die Beschilderung beachten.
• **Hinweis:** Bitte die aufgestellten Veranstaltungshaltverbote beachten, Ordnungswidrig abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

Gute Stimmung und angenehme Atmosphäre auf friedlichem Schulball

Der Schulball der beiden Singener Gymnasien (Friedrich-Wöhler- und Hegau-Gymnasium) fand in der Scheffelhalle statt. Dies war bereits die fünfte Veranstaltung im Rahmen der „Neuen Schulball-Kultur“. Gut 500 Jugendliche und Heranwachsende besuchten die Veranstaltung. Es kam zu keinem Zwischenfall, zu keinen Alkoholexzessen oder Sachbeschädigungen im Umfeld der Halle, wie der Jugendsachbearbeiter der Polizei, Rainer Schache-

staltung verlassen. An alkoholischen Getränken wurden Bier und Sekt angeboten; also keinerlei Spirituosen. Die Entscheidung der verantwortlichen Schüler, das sogenannte „One-Way-Ticket“ – wenn die Halle verlassen wird, muss der volle Eintrittspreis erneut bezahlt werden – für den Abend einzuführen, konnte das Warmtrinken um die Halle verhindern.

Ein besonderes Bonbon bot die Singener Kriminalprävention (SKP) in Zusammenarbeit mit dem Alkoholpräventionsnetzwerk b.free und der Suchtberatung des bw-lv an.

Eine halbe Stunde, bevor die unter 18-Jährigen um 0.00 Uhr die Halle verlassen mussten, konnten sie an einer Verlosung teilnehmen, innerhalb derer ipods verlost wurden. Teilnehmen konnte, wer eine halbe Stunde vor Veranstaltungsende unter 0,3 Promille lag. Diese Aktion wiederholte sich für die über 18-Jährigen um 1.30 Uhr. Für diese Verlosung wurde bereits im Vorfeld geworben, um den kontrollierten Umgang mit Alkohol an diesem Abend noch attraktiver zu machen.

Michael Gnädig von der SKP und Martin Brugger von der Suchtberatung hatten jede Menge zu tun. Insgesamt nahmen 260 Jugendliche teil und bei mehr als der Hälfte der Teilnehmer

konnten Werte unter 0,3 Promille gemessen werden. Bei den Jugendlichen die über 0,3 Promille erreicht hatten, lagen über 80 Prozent wiederum unter 0,5 Promille – immerhin der Wert, mit dem auch noch eine Autofahrt gesetzlich zulässig ist.

Insgesamt gesehen zeigte die Aktion, dass das Anreizsystem sehr erfolgreich und die Preise sehr begehrt waren und somit eine positive Verhaltensweise an diesem Abend erreicht werden konnte. Die Preise (sechs ipods und Warengutscheine) stellte die Käthe-Klemm-Stiftung der Polizeidirektion Konstanz zur Verfügung. Unterstützt wurden Gnädig und Brugger auch von Marianne Gutthoff, Vorsitzende des Gesamtelternbeirats, die tatkräftig mithalf.

Insgesamt lobten alle Beteiligten die professionelle Organisation der Veranstaltungen von Seiten der Schülerinnen und Schüler.



Man kann sagen, dass sich das Konzept etabliert hat und der eingeschlagene Weg der richtige ist.
(Michael Gnädig, Leiter der Singener Kriminalprävention)

rer, bestätigte, der den ganzen Abend über mit Michael Gnädig von der Singener Kriminalprävention vor Ort war.

Die Veranstaltungen beweisen, dass die Singener Jugendlichen auch feiern können, ohne dass es zu Alkohol- bzw. Gewaltexzessen kommt, sofern die Rahmenbedingungen gut abgestimmt sind. „Man kann sagen, dass sich das Konzept etabliert hat und der eingeschlagene Weg der richtige ist“, so Gnädig.

Vor allem werden die Themen „Jugendschutz“ und „Sicherheit“ im Rahmen der Neuen Schulball-Kultur sehr stark beachtet. So mussten alle unter 18-Jährigen um Mitternacht die Veran-

Hohentwiel-Festival 2009: Spanische Nacht – berühmte Zarzuelas und Opernarien

Im Angesicht klirrenden Frosts dürfen sich die Opernfreunde schon jetzt wieder auf einen lauschigen und stim-

Die spanische Sopranistin Ofelia Sala kommt zum Hohentwiel-Festival. Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz begleitet sie. Damit ist es erneut gelungen, einen Stern auf dem Weg zum Zenith für einen Abend vom Opernhimmel zu holen.
(Walter Möll, KTS-Geschäftsführer)

mungsvollen Konzertabend auf dem Singener Hausberg freuen: Die spanische Sopranistin Ofelia Sala kommt zum Klassik-Open-Air beim Hohentwiel-

Festival 2009 am Dienstag, 21. Juli, um 20 Uhr. Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz begleitet sie. Mit Ofelia Salas Engagement ist es Walter Möll, Geschäftsführer der Kultur und Tourismus Singen GmbH, gemeinsam mit dem Konstanzer Philharmonie-Intendant Florian Riem erneut gelungen, einen Stern auf dem Weg zum Zenith für einen Abend vom Opernhimmel zu holen.

Die äußerst vielseitige Sängerin Ofelia Sala stammt aus dem spanischen Valencia, hat dort sowie in ihrer neuen Heimat München Gesang und Klavier studiert, wurde an der Oper Leipzig entdeckt und hat seither eine Weltkarriere gestartet. Vor einem Jahr debütierte die spanische Sopranistin an der New Yorker Metropolitan Opera. In Europa war sie zuvor bereits in zahlreichen be-



Die Sopranistin Ofelia Sala kommt zum Hohentwiel-Festival.

rühmten Opernhäusern und Konzertsälen zu Gast. Neben ihrem Opern- und Konzertaltart hat sie aber auch im vergangenen Oktober mit dem Münchner Klaviertrio eine CD mit Tangos und Liedern von Astor Piazzolla eingespielt.

Auf dem Hohentwiel wird die Künstlerin voraussichtlich ein Programm aus Zarzuelas, einer eigenen spanischen Singspiel-Gattung, aber auch aus italienischen und Mozart-Opern präsentieren. Ofelia Sala kann sicherlich an die Begeisterung anknüpfen, für die schon Montserrat Caballé 2003 unter anderem mit Zarzuelas beim Klassik-Open-Air auf dem Hohentwiel gesorgt hatte. Ofelia Sala legte an der Musikhochschule Valencia Diplome in Gesang, Klavier und Musiktheorie jeweils mit Auszeichnung ab. Anschließend absolvierte sie ein Zusatzstudium an der Hoch-

schule für Musik in München in den Meisterklassen für Opern- und Konzertgesang. Erste Preise in nationalen und internationalen Wettbewerben legten den Grundstein für ihre professionelle Laufbahn. Einladungen führten sie unter anderem an Opernhäuser wie die Scala in Mailand, das Teatro Real in Madrid, das Gran Teatre del Liceu in Barcelona oder die Semperoper Dresden. Darüber hinaus war sie als Lied- und Konzertsängerin beispielsweise in der Wigmore Hall in London, in der Philharmonie in Berlin, im Gewandhaus zu Leipzig, in der Philharmonie Köln, im Concertgebouw Amsterdam, bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern oder den Musicales Lyon.

Der Vorverkauf für das Klassikkonzert auf dem Hohentwiel hat begonnen. Der Eintritt kostet für Erwachsene 33 Euro,

Auf dem Hohentwiel wird die Künstlerin voraussichtlich ein Programm aus Zarzuelas, einer eigenen spanischen Singspiel-Gattung, aber auch aus italienischen und Mozart-Opern präsentieren.
(Gunnar Bamberg, KTS-Pressesprecher)

für Kinder und Jugendliche von sechs bis zwölf Jahren 23 Euro. Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt.
Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information (Marktpassage, August-Ruf-Straße 13), oder Stadthalle (Hohgarten 4, Telefonnummer 85-262 oder -504, E-Mail: tinfos.stadthalle@singen.de). Weitere Infos unter www.hohentwiefestival.de.

Impulsnachmittage mit Spezialthemen

Singen aktiv: Netzwerk Existenzgründung unterstützt Existenzgründer durch ein umfangreiches Beraternetzwerk in Singen. An jedem ersten Mittwoch im Monat werden in der Zeit von 15 bis 17 Uhr **Impulsnachmittage** im Singener Gründer- und Technologiezentrum (Sintec), Maggistraße 7, angeboten (Teilnahme jeweils kostenlos).

SINGEN aktiv: Netzwerk Existenzgründung

Reinhart König, IHK-Spezialist für Starthilfe, Existenzgründung und Kredite, referiert zum Thema „Einstieg in die Existenzgründung“, Sandy Moser von der Agentur für Arbeit stellt „Finanzielle Leistungen der Agentur für Arbeit zur Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit“ und „Freiwillige Weitervermittlung gegen Arbeitslosigkeit“ vor. Über „Fördermöglichkeiten für Existenzgründer im Rahmen des Einstiegsgeldes (ESG)“ referiert Anita Renkewski, Arbeitsvermittlerin des Job-Center Landkreis Konstanz, Standort Singen.

Zusätzlich werden zu jedem Termin **Spezialthemen** (16.30 bis 17 Uhr) angeboten, so am

4. Februar: „Motivation und Motivationsblockaden“ (Dr. Helmut Lehner, Volkshochschule Konstanz-Singen);

4. März: „Steuerrecht für Existenzgründer“ (Andreas Berg, Finanzamt Singen);

1. April: „Denk ein Existenzgründer immer an seine soziale Absicherung!“ (Marc Burzinski, Allianz-Versicherung);

6. Mai: „Betriebswirtschaftliches Denken von Anfang an“ (Walter Schulz, Handwerkskammer Konstanz);

3. Juni: „Der Einstieg in den Einzelhandel“ (Philipp Glatt, Einzelhandelsverband Südbaden);

1. Juli: „Existenzgründungsfinanzierung für Kleinunternehmer KFW-Startgeld“ (Jens Heintert, Sparkasse Singen-Radolfzell);

5. August: „Absicherung für Selbstständige – Rürup-Rente“ (Alois Bauer, Volksbank Hegau eG);

2. September: „Existenzgründung in der Gastronomie und Hotellerie“ (DEHOGA Baden-Württemberg);

7. Oktober: „Betriebswirtschaftliches Denken von Anfang an“ (Walter Schulz, Handwerkskammer Konstanz);

4. November: „Steuerrecht für Existenzgründer“ (Andreas Berg, Finanzamt Singen);

2. Dezember: „Motivation und Motivationsblockaden“ (Dr. Helmut Lehner, Volkshochschule Konstanz-Singen).

Informationen zu den Partnern des Beraternetzwerkes unter www.singen.de/Rubrik_Wirtschaft/Existenzgruender_Singen_aktiv:_Netzwerk_Existenzgruendung.

Kirchliches

Eine **Taizé-Andacht** findet am Freitag, 30. Februar, um 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde statt.



Gottesdienste im Heutungskim

Mittwoch, 28. Januar, 17 Uhr: Atempause für deine Seele;
Samstag, 31. Januar, 9.30 Uhr: Morgengebet;
Sonntag, 1. Februar, 9 Uhr: Eucharistiefeier.

Öffnungszeiten der StadtOase

in der August-Ruf-Straße 12a: Montag bis Freitag, 12 bis 17 Uhr. Montags besteht die Möglichkeit der Eucharistischen Anbetung. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen

Zeiglestraße 4, Telefon 982590, info@bildungszentrum-singen.de
KriegsKindheit – ein Familienhema: Erzählcafé unter Leitung von Gunthild Eichler am Dienstag, 3. 17. Februar und 3. März, jeweils von 14.30 bis 17.30 Uhr.
Pekip (Prager Eltern-Kind-Programm): Ein Spiel und Bewegungsprogramm für Babys ab dem 2. Monat zusammen mit ihren Müttern/Vätern, acht Babytermine und ein Elternabend am Freitag, 6. Februar, 10.45 bis 12.15 Uhr.

Angebot des Hegau-Klinikums Trauerbegleitung

Samstag, 31. Januar, 10 bis 12 Uhr, **Bildungszentrum Singen:** „Meine Trauer wird dich finden“ – Vortrag von Roland Kachler, Theologe, Therapeut und Autor.

Samstag, 31. Januar, 14 bis 17.30 Uhr, **Bildungszentrum Singen:** „Wie aus Trauer Liebe wird“ – Workshop für ehrenamtliche Trauerbegleiter/innen unter Hauptamtliche in der Seelsorge; Referent: Roland Kachler.

JugendKulturCentrum vor Neueröffnung

Sicherlich wird nicht alles neu sein, wenn das JugendKulturCentrum Blaues Haus in der Freiheitstraße am letzten Freitag im Januar mit einer großen Eröffnungsparty seine Türen wieder für Jugendliche öffnet, aber es wird sich doch einiges geändert haben. Seit Weihnachten werden die Räume unter Mithilfe jugendlicher übrigens komplett renoviert.

Die Konzeption reagiert rechtzeitig auf die sich verändernde Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Auf Veränderungen, die vorwiegend aus gesellschaftlichen Prozessen entstehen und Jugendliche vor ganz spezielle Herausforderungen stellt.

(Frank Die, Leiter des Blaues Hauses)

Im Oktober hat das Team des JugendKulturCentrums im Ausschuss für Jugend, Soziales & Ordnung eine neue Konzeption für das Blaue Haus vorgestellt. „Die Konzeption reagiert rechtzeitig auf die sich verändernde Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen, auf Veränderungen, die vorwiegend aus gesellschaftlichen Prozessen entstehen Jugendliche vor ganz spezielle Herausforderungen stellt“, so Frank Die, der langjährige Leiter.

Jugendkulturellen Entwicklungen wird in Zukunft im Blaues Haus noch größerer Platz eingeräumt. Gleichzeitig setzt

die neue Konzeption vor allem im Bereich für Jugendliche und junge Erwachsene vermehrt auf die Partizipation der Besucher.

Selbstverständlich sollen auch Kinder in Zukunft ihren Raum im Haus finden. Montags bis donnerstags beispielsweise können im Kinderinfozentrum die Hausaufgaben unter Betreuung erledigt werden und in der „Kids Time“ anschließend noch die Zeit an Billard, Kicker oder den Internetrechnern verbracht werden. Auch der gute alte Kindertreff ist noch immer im Angebot und die Kids können sich in „Vorhang auf“ im Theater selbst erfahren.

Im Leistungsbereich für Jugendliche und junge Erwachsene – die Programmstruktur zielt anders als in der Vergangenheit auf Jugendliche bis 21 Jahren – gibt es zwei neue Angebote: Im Jugendinfozentrum (JIZ) können sich Jugendliche mehrmals die Woche mit Anfragen, Anliegen oder Problemen an die Fachkräfte des JugendKulturCentrums wenden. Jugendliche dürfen in diesem Rahmen eigene Veranstaltungen organisieren, erfahren Unterstützung bei ihrer Selbstorganisation von Konzerten bis hin zur Bewerbung. Während des JIZ ist das Internetcafé im Blaues Haus kostenfrei nutzbar.

Neben weiteren – auch bisher bereits bewährten – steht eine zweite Neuerung im Zentrum der künftigen Struktur: Die „blh lounge“. Unter dem Motto „Jugendkultur pur“ schafft das Blaue Haus hier – zunächst 14-tägig/später wö-

chentlich – abends zwischen 19 und 24 Uhr Raum für jugendkulturelle Aktivitäten jeglicher Art.

Weitere Veranstaltungen mit (jugend-)kulturellem Bezug wie Konzerte, Ausflüge, Sportevents oder ähnliches wird es in Zukunft wieder am Wochenende geben.



Zunächst steht aber die große Wiedereröffnungsveranstaltung am Freitag, 30. Januar, ab 19 Uhr auf dem Programm.

Alle Interessierten sind im Blaues Haus willkommen. Die Djs „two hand speech“ und Dj Risk von „musicloungewb“ werden für musikalische Unterhaltung sorgen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter www.blaueshaus-singen.de sowie in diversen Programmen, erhältlich im Blaues Haus.

Kammernmusikensemble des Hegau-Gymnasiums erfolgreich im Karlsruher Schloss Gottesaue

Seit 1996 wird der Händel-Jugendpreis der Händel-Gesellschaft Karlsruhe e. V. ausgeschrieben und von den Regierungsverordnungen Karlsruhe und Freiburg, vom SWR, vom Badischen Staatstheater Karlsruhe und von der Hochschule für Musik Karlsruhe unterstützt. Der Wettbewerb findet in drei Kategorien statt (Solo, Kammernmusik und größere Ensembles) und dient zur Förderung des Andenkens und des Werkes des Komponisten Georg Friedrich Händel.

Dieser Herausforderung stellten sich im Händeljahr 2009 fünf Schüler aus dem Schulorchester des Hegau-Gymnasiums am 16. Januar in der Karlsruher Musikhochschule, Schloss Gottesaue. Sie wurden mit einem zweiten Platz belohnt, ein erster Preis vergab man in dieser Kategorie nicht.

Nächster Auftritt für Tabea Sawatzky,

Als besonderes Bonbon beinhaltet der Preis des Ensembles des Hegau-Gymnasiums eine Stunde Cembalo-Unterricht bei Prof. Christine Daxelhofer, Geschäftsführerin der Händel-Akademie Karlsruhe – eine weitere wertvolle Erfahrung für unsere jungen Musikerinnen und Musiker.

(Dr. Andreas Uhlig, Leiter des Hegau-Gymnasiums)

Gesang, (Klasse 12, Gesangsunterricht bei Melinda Liebermann, Musikschule Singen), Sebastian Raffelsberger, Oboe (Klasse 12, Instrumentalunterricht bei Karl-Friedrich Wentzel, Musikschule Singen), Birte Buchwalder, Violine

(Klasse 13, Instrumentalunterricht bei Bruno Kewitsch, Musikschule Singen), Tobias Raffelsberger, Violoncello (Klasse 7a, Instrumentalunterricht bei Emanuel Rüttsche, Konservatorium Winterthur) und Frederike Hoppe, Cembalo (Klasse 12, Unterricht bei Herta Hein, Singen) ist am Sonntag, 22. Februar, um 11 Uhr im Schauspielhaus des Badischen Staatstheaters Karlsruhe beim Preisträgerkonzert. Dies findet während den Karlsruher Händel-Festspielen statt.

Als besonderes Bonbon beinhaltet der Preis des Ensembles des Hegau-Gymnasiums unter der Leitung von Gabriele Haunz noch eine Stunde Cembalo-Unterricht bei Prof. Christine Daxelhofer, Geschäftsführerin der Händel-Akademie Karlsruhe – eine weitere wertvolle Erfahrung für die jungen Musiker des Hegau-Gymnasiums.

STADTHALLE SINGEN

auch in der Stadthalle Singen zu sehen und zu hören sein. KOKO & OTK Entertainment holt die Produktion mit großem Ensemble sowie den Musical-Stars Anna Montanaro und Jesper Tydén in der Regie von Christian von Götz und der Choreografie von Lacy Darryl Phillips unter den Hohenwitt.

„ABBA Mania“ – „Super-Trouper-Tour“

„Super trouper...“. Genauso fühlen sich die Fans, die seit Jahren in Massen in die Hallen strömen, wenn „ABBA MANIA“ in der Stadt ist. Ihre aktuelle Tournee nennen „ABBA MANIA“ daher auch schlicht „Super-Trouper-Tour 2008/2009“ – nach dem erfolgreichsten „ABBA“-Album von 1980, das allein in zehn Millionen Exemplaren verkauft wurde. Debbie Watt als Frida, Nadine Edwards als Agnetha, Dale Forbes als Benny, Steve Bryden als Björn, Markus Berka (Schlagzeug), Volker Rechin (Bass) und Sascha Frank (Gitarre) gastieren am Dienstag, 3. Februar, um 20 Uhr zum zweiten Mal in der Stadthalle Singen.

„Die Meister des Shaolin Kung Fu“

Die atemberaubende fernöstliche Kampfsport-Show „Die Meister des Shaolin Kung Fu“ gastiert am Mittwoch, 4. Februar, um 20 Uhr erneut in der Stadthalle Singen. „Shi Fu – Die Gala der Meister“ ist ein höchst eindrucksvolles Programm, bei dem die Shaolin-Mönche – darunter zahlreiche Landes- und Weltmeister – dem Publikum ihre

erstaunlichen körperlichen und mentalen Fertigkeiten präsentieren.

Die Grundlage des Shaolin bilden Übungen aus dem traditionellen chi-



„ABBA MANIA“: 3. Februar.

nesischen Kung Fu, die mit der Lehre des Zen-Buddhismus verbunden werden. Aufbauend auf synchronen Basisübungen und verschiedenen Kampftechniken führt die Show in die differenzierten Fertigkeiten der Mönche ein. Die mit höchster Präzision und Konzentration ausgeführten Darbietungen ziehen das Publikum vollkommen in den Bann.

Vorverkauf jeweils:

Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information (Marktpassage, August-Ruf-Straße 13), oder Stadthalle (Hohgarten 4, Telefon 85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de).



„Die Meister des Shaolin Kung Fu“: 4. Februar.

Dank an langjährige Mitarbeiter der Stadtverwaltung



In einem kleinen feierlichen Rahmen würdigte Oberbürgermeister Oliver Ehret dreizehn langjährige Mitarbeiter der Stadtverwaltung Singen (jede Reihe von links): Silvia Hübner (Wohngeldstelle/25 Jahre), Personalarbeitsvorsitzende Helene Hoffmann, Martina Sommer (Bürgerzentrum/25 Jahre), Klaus Tröndle (Abteilung Vermessung/40 Jahre), Birgit Schimmig (Stadtbücherei/25 Jahre), Birgit Moser (KTS GmbH/25 Jahre), Brigitte Andraschko (Stadtarchiv/Zentralregistratur/25 Jahre), Manuela Rehm (Grundschule Friedingen und Beuren/25 Jahre), Sabine Matuschky (Stadtkasse/25 Jahre), Peter Heck (Städtische Bäder/25 Jahre), Guido Ludwici (Eigenbetrieb Stadtwerke/25 Jahre), Robert Eckhardt (Eigenbetriebe Stadtwerke/25 Jahre), Wolfgang Alletzhäuser (Eigenbetrieb Stadtwerke/25 Jahre), Oberbürgermeister Oliver Ehret und Bernd Wald (Abteilung Schule, Sport & Bäder/25 Jahre).

Sammlung: Kriegsgräberfürsorge

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. dankt allen Singener Spenderinnen und Spendern sowie den ehrenamtlichen Helfern sehr herzlich

für die große Unterstützung bei der im November durchgeführten Sammlung.

Sie erbrachte insgesamt 2185,07 Euro.

Sprechstunde des Stadtseniorenrats

Die monatliche Sprechstunde des Stadtseniorenrats findet am Dienstag,

3. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr im Rathaus (Zimmer 12) statt.

Aus den Fraktionen

SPD Extra-Konjunktur-Programm der Stadt Singen
Sonderinvestitionen der Stadt aufgrund des 2. Konjunkturpakets des Bundes

Die SPD-Fraktion von Singen hält ein gesondertes Konjunkturprogramm durch die Stadt Singen wegen der sich abzeichnenden wirtschaftlichen Entwicklung für dringend geboten. Nachdem im städtischen Haushalt für Bauinvestition in den Jahren 2009 und 2010 jeweils nur noch die Hälfte der tatsächlichen Bauausgaben des Jahres 2007 geplant sind, hält die SPD-Fraktion ein Sonderprogramm „Bauinvestitionen“ für dringend geboten.

Bund und Länder werden in Kürze ein gesondertes Kommunales Investitionsprogramm von voraussichtlich 13,3 Milliarden Euro beschließen. Zwei Drittel dieser Mittel sollen in den Investitionsschwerpunkt Bildung fließen. Ein Drittel ist für die Modernisierung der kommunalen Infrastruktur insbesondere für Krankenhäuser, Städtebau und Lärmsanierung vorgesehen.

Bauausgaben im Bereich Bildung sind so ausgerichtet, dass zugleich deutliche Impulse für Klimaschutz und Energieeffizienz gesetzt werden. Außerdem besteht die Absicht für den Ausbau des Breitbandnetzes Bundesmittel zu erhalten. Städte und Gemeinden sollen je nach Finanzlage Komplementärmaßnahmen aufweisen.

Wie uns bekannt, bestehen bei der Stadtverwaltung Singen Überlegungen zu zusätzlichen Mittelbereitstellungen im Rahmen des 2. Konjunkturpakets des Bundes. Die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass darüber der Stadtrat der Stadt Singen in der nächsten Sitzung am 17. Februar 2009 umfassend berät.

Insbesondere sind dabei aus dem großen Katalog von beantragten und drin-

gend notwendigen, aber bisher nicht finanzierten Bauvorhaben Maßnahmen anzugehen. Wir beantragen hiermit den Punkt „Extra-Konjunkturprogramm der Stadt Singen“ auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratsitzung zu setzen.

Für den Bereich „Schulen“ sollen vor allem bei der Beethovenschule die energetische Generalsanierung vorankommen. Bei einigen Grund- und Hauptschulen sind Fensteranierungen vorzuziehen. Auch bei beiden Realschulen halten wir Baumaßnahmen der Energieeffizienz für ratsam.

Wir bitten auch zu prüfen, ob die „größte Energiescheider der Stadt“, nämlich das Singener Rathaus, in das Programm aufzunehmen ist.

Auch im Bereich der kommunalen Straßensanierungen erinnert die SPD-Fraktion an die von der städtischen Straßenbaukommission beschlossenen aber im Haushalt nicht verwirklichten Straßenbauprojekte in der Kernstadt: – Alleenstraße (Ringsstraße bis Am Posthalterwäldchen), Bauabschnitt – Minkireich Friedinger Straße – Gehweg Friedinger Straße, Südseite – Busstraße Masurenstraße – Überlinger Straße – Kreisverkehr Bohlinger-/Industriestraße

Die SPD-Fraktion ist des Weiteren der Auffassung, dass die Planungen für die Sanierung des Hallenbades und den Ausbau des Bahnhofsvorplatzes sehr zu beschleunigen sind.

Die SPD-Fraktion ist sich im Klaren, dass bei weitem nicht alle Wünsche in ein solches Extra-Konjunkturprogramm aufgenommen werden können. Trotzdem halten wir es angesichts der unsicheren wirtschaftlichen Entwicklung für notwendig, eine konkrete Prioritätenliste mit konkreten und fertigen Planungen bereit zu halten.

Regina Brütisch
Fraktionsvorsitzende



Amtliches

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Stadtplanung und Bauwesen

am Dienstag, 3. Februar, um 15:30 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Holgarten 2

Tagesordnung

1. Baugesuche
- 1.1 Wehrdstraße, Flst. Nr. 6238/5; Errichtung eines offenen Parkhauses
2. Mitteilungen zu Baugesuchen
3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen
4. Vorberatung über den Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Allmendgässle“ im Stadteil Schlatt unter Krähen – Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB
5. Vergabe der Straßenbauarbeiten – Straßenendausbau „Unterm Einsatz I“ und „Schlossbergstraße“ in Friedingen
6. Weitere Dringende Vergaben
7. Mitteilungen/Anträge
8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Magnetstreifenkarten im Stadtbusverkehr

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass Zeitkarten des „Stadtbus Singen“ auch in den Regionalbussen der SöG verlängert werden können. Dies ist aber nur möglich, wenn dadurch keine Verspätung entsteht. Der Fahrgast für die Zeitkarte muss vom Fahrgast in bar entrichtet werden. Berechtigungsabschnitte (Gutscheine) können nicht angenommen werden.

Gutscheinkarten 2009: Landesfamilienpass mit vielen Vergünstigungen

Die Gutscheinkarten 2009 zum Landesfamilienpass liegen vor und können gegen Vorlage des Landesfamilienpasses beim Bürgerzentrum abgeholt bzw. neu beantragt werden. Der berechnete Personenkreis kann mit den Gutscheinkarten 2009 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 22-Mal die Staatlichen Schlösser und Gärten sowie die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim, Schloss Heidelberg und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe berechnen zum einmaligen kostenfreien Eintritt.

Die Gutscheine Wilhelma, Blühendes Barock und Deutschordensmuseum Bad Mergentheim berechnen zum einmaligen kostenfreien Eintritt. Mit dem Gutschein Wilhelma kann man vom 1. März bis 31. Oktober (Hauptsaison) eine Familienkarte zum jeweils gültigen Abendtarif haben. In der Zeit davor und danach gilt der ermäßigte Wintertarif. Mit dem Gutschein **Blühendes Barock** erhalten Passberechtigte eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von 10 Euro. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am 20. März und endet am 1. November. Das **Deutschordensmuseum Bad Mergentheim** gewährt bei Vorlage des Gutscheins eine Ermäßigung in Höhe von 30 Prozent gegenüber dem regulären Eintrittspreis. Die anderen Schlösser, Gärten und Museen können mit den sieben Gutscheinen **Sonstiges Objekt** – auch mehrfach im Jahr – kostenfrei besucht werden. Keine Gültigkeit haben die Gutscheine bei Objekten, die in der Broschüre „Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg – Öffnungszeiten 2009/Preise“ mit „I“ gekennzeichnet sind.

Der Gutschein für den **Erlebnispark Tripsdrill** gilt nur am 16. Mai (Ermäßigung pro Person 4 Euro), **Europa-Park Rust** nur am 20. September (Ermäßigung Erwachsene: 5 Euro; Ermäßigung Kinder von vier bis 11 Jahre: 1 Euro). Bei Sonderveranstaltungen in den Landes-einrichtungen kann es ebenfalls möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird.

Ohne besonderen Gutscheins können das Museum Oberhessisches Narrenschau, das Schloss-Waldburg, das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnberg, das Schmuckmuseum, das Schiller-Nationalmuseum, das Literaturmuseum der Moderne, das Naturkundliche Bildungszentrum Ulm, die Kraichtaler Museen sowie die meisten Gedenkstätten und literarischen Museen (www.literaturland-bw.de) in Baden-Württemberg gegen Vorlage des Landesfamilienpasses kostenfrei besucht werden. Darüber hinaus dürfen die Familieninhaber an den Stadtführungen in Esslingen und Besigheim gratis teilnehmen.

Das **Ravensburger Spieleland** gewährt einem um 3 Euro ermäßigten Eintritt, beim **Sea Life** in Konstanz sind es 30 Prozent Ermäßigung. Das **Römermuseum** in Güglingen (www.gueglingen.de) gewährt eine Ermäßigung von 50 Prozent. Einmal jährlich gibt es für Inhaber des Landesfamilienpasses aus dem Landkreis Konstanz zusätzlich ermäßigten Eintritt für den **Wild- und Freizeitpark Bodanröten** und das **Fasnachtsmuseum Langenstein**.

Zum begünstigten und antragsberechtigten Personenkreis gehören Familien mit drei kindergeldberechtigten Kinder (die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben), Familien mit nur einem Elternteil (die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben) oder Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind (mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung).

Der Landesfamilienpass wird jeweils an eine Familie (Eltern und Kinder) vergeben; diese sind die Inhaber. Er ist ferner nur im Zusammenhang mit einem Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein) gültig.

Bei Überschreitung der Leihfrist um eine Woche je Medieneinheit: 0,25 Euro (ausgenommen Videokassetten und DVD); bei Überschreitung der Leihfrist um drei Wochen je Medieneinheit: 1 Euro; bei Überschreitung der Leihfrist von Videokassetten und DVDs: je Videokassette/DVD und Öffnungstag: 1 Euro.

Müllabfuhr und Baustellen

Baustellen sind eine zeitlich begrenzte Behinderung für den öffentlichen Verkehr und für die Anwohner. Nicht nur der Verkehr, auch die Müllgefäße und die Gelben Säcke müssen manchmal umgeleitet werden. Die Müllfahrzeuge unterlegen den Spielregeln des öffentlichen Verkehrs. Sie dürfen und können nicht in den Baustellenbereich einfahren. Deshalb werden die Anwohner von Baustellen, gesperrten Straßen oder Straßenteilen gebeten, sämtliche Mülltermine, auch die Gelben Säcke und den Sperrmüll, an der nächstgelegenen und von den Müllfahrzeugen anfahrbaren Straßenecke gesammelt bereitzustellen. Die Singener Stadtwerke bedanken sich für das Verständnis und die Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger.

BeTreff: Lebenshilfe

Die Lebenshilfe Singen und Umgebung e.V. (Mühlenstraße 19) hat vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung. Sowohl Betroffene als auch Interessierte können sich gerne an die Lebenshilfe wenden: Telefon 07731/822809-0, Fax 07731/822809-22 (E-Mail info@lebenshilfe-singen.de, Internet www.lebenshilfe-singen.de).

Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle Telefon 45640
Beuren an der Aach Fax 791771
E-Mail: singen-beuren@t-online.de
www.beurenanderaach.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 14 bis 17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr
Erster und zweiter Freitag im Monat 8.30 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Montag 9.30 bis 12 Uhr
Freitag 20 bis 21 Uhr
Stadtteibücherei Montag 15.30 bis 17.30 Uhr

Böhligen

Verwaltungsstelle Telefon 22160
Böhligen Fax 52068
E-Mail: singen-boehlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 7.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag 14 bis 16 Uhr
Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 bis 12.30 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Mittwoch 8 bis 10 Uhr
und nach Vereinbarung
Stadtteibücherei im Rathaus Montag 16 bis 18.30 Uhr

Friedingen

Verwaltungsstelle Telefon 45393
Friedingen Fax 791775
E-Mail: singen-friedingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 14 bis 16.30 Uhr
Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Freitag 7.30 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Dienstag 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
Stadtteibücherei Dienstag 17 bis 19 Uhr

Hausen an der Aach

Verwaltungsstelle Telefon 42851
Hausen an der Aach Fax 789436
E-Mail: singen-hausen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Dienstag 7.30 - 12 Uhr / 13.30 - 16.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher
Dienstag 15.30 bis 17 Uhr
Stadtteibücherei Mittwoch 17.00 bis 18.00 Uhr

Schlatt unter Krähen

Verwaltungsstelle Telefon 42615
Schlatt unter Krähen Fax 791700
E-Mail: singen-schlatt@t-online.de
www.schlatt-und-krachen.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag 8.30 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch 13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag 13.30 bis 18 Uhr
Die ersten zwei Freitage im Monat 13.30 bis 16 Uhr
Sprechzeiten der Ortsvorsteherin
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Freitag 17 bis 18 Uhr
Stadtteibücherei Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Überlingen am Ried

Verwaltungsstelle Telefon 22539
Überlingen am Ried Fax 791773
E-Mail: singen-ueberlingen@t-online.de
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Mittwoch 14 bis 17 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers
Mittwoch 10 bis 11.45 Uhr
Stadtteibücherei Donnerstag 16 bis 19 Uhr

Feuerwehr: Generalversammlung

Samstag, 7. Februar, 19.30 Uhr: Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Singen, Abteilung Böhligen, im Gasthaus „Sternen“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Truhehüterzufu Narrentage

Kuchenspenden können am 30. Januar (ab 17 Uhr), am 31. Januar (ab 13 Uhr) und am 1. Februar (ab 9.30 Uhr) in der Kaffeestube im Festzelt abgegeben werden.

Sonntag, 8. Februar: Großer Narrentag in Allensbach. Abfahrt: 11 Uhr am Rathaus; Rückfahrt: 18 Uhr.

Freitag, 13. Februar: Nachtumzug in Stahringen. Abfahrt: 17 Uhr am Rathaus; Rückfahrt: 24 Uhr.

Masken- und Rätschenausgabe ist jeweils eine halbe Stunde vor Abfahrt in der Zufuhtube.

Bobby-Car-Rennen

Am Fasnetssonntag, 22. Februar, 14 Uhr, veranstaltet die Zufuht ein Bobby-Car-Rennen. Rennstrecke ist in der Straße „Zum Espen“. Schon jetzt kann man mit dem „Tuning“ der Bobby-Cars beginnen.

Abfuhr Gelbe Säcke

Montag, 2. Februar: Gelbe Säcke.

Musikverein

Freitag, 6. Februar, 20 Uhr: Die Generalversammlung des Musikvereins findet im Schützenhaus statt.

Landfrauen

Die Landfrauen laden zu einem närrischen Nachmittag am Dienstag, 3. Februar, um 14 Uhr herzlich ins Gasthaus „Sonne“ (Gottmadingen) ein. Erwünscht sind närrische Kleidung, gute Laune oder auch ein lustiger Beitrag.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Krankentransport und Rettungsdienst: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292-350

Männervesper beim Hegau

Der Verein „Männervesper im Hegau“ lädt interessierte Männer am Freitag, 30. Januar, 19.30 Uhr, in die Eichenhalle ein. Referent zum Thema „Botschaften der Sterne“: Dr. Norbert Pailer (Astrophysiker).

Abfuhr: Gelber Sack

Montag, 2. Februar: Gelber Sack.

Probe der Feuerwehr

Montag, 2. Februar, 19.30 Uhr: Probe der Aktiven am Depot.

Bühnenaufbau für Fasnacht

Der Kulturausschuss bittet insbesondere die Mitglieder der Vereine, beim Bühnenaufbau in der Eichenhalle am Samstag, 31. Januar, ab 9 Uhr zu helfen.

Monatsstreff der Senioren

Donnerstag, 5. Februar, ab 14.30 Uhr: Monatsstreff der Senioren im Gasthaus „Bohl“.

Pfarrrel feiert Patrozinium

Das Patrozinium St. Agatha findet am Sonntag, 8. Februar, statt. Begonnen wird um 10.15 Uhr mit einem Festgottesdienst; ab 12 Uhr Mittagessen im Pfarrhaus.

Familienpass

Die neuen Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass liegen bei der Verwaltungsstelle für die berechtigten Familienpass-Inhaber zur Abholung bereit.

VHB-Fahrplan

Den Fahrplan 2009 des VHB gibt es bei der Verwaltungsstelle für 1 Euro.

Evangelischer Gottesdienst

Evangelisch, 1. Februar, 8.45 Uhr: Evangelischer Gottesdienst in der St. Johanneskirche.

Katholische Kirchengemeinde

Sonntag, 1. Februar, 10.15 Uhr: Wortgottesfeier in der St. Johanneskirche.

Senioren-Treff

Der Fasnachtsclub der Seniorengemeinschaft findet am Dienstag, 3. Februar, um 14.30 Uhr im Gasthaus „Zum Kranz“ statt. Wolfgang Hogg übernimmt die musikalische Unterhaltung, närrische Kopfbekleidung ist erwünscht. Die Seniorengemeinschaft lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreichen Besuch.

Rentner treffen sich

Alle Überlinger Bürgerinnen und Bürger über 65 Jahre sind zum Rentnertreffen im Gasthaus „Alte Mühle“ am Mittwoch, 4. Februar, 14 Uhr, herzlich eingeladen.

Adventsfeier

Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr: Nachtreffen zur Adventsfeier im Gasthaus „Siebenschläfer“. Thema: Spenspende und Verwendungszweck. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Fasnet-Hallenbelegung

Die Übungsleiter und Gruppenmitglieder werden auf den geänderten Hallenbelegungsplan über die närrischen Tage hingewiesen; außerdem steht vom 16. bis 18. Februar nur die halbe Halle zur Verfügung.

TSV-Generalversammlung

Sonntag, 8. Februar, 19.30 Uhr: Generalversammlung des TSV im Sportheim „Siebenschläfer“.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (HwL), Holgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Dr. Michael Hübner (verantwortlich)
Heidemann-G. Kloss
Telefon 85-107, Telefax 85-103; E-Mail: presse.stadt@singen.de

Behörden-Mitarbeiter spielen Fußball

Das mittlerweile 35. Behördenfußballturnier findet am Samstag, 31. Januar, ab 10.30 Uhr in der Singener Kreissporthalle statt. Folgende Mannschaften machen mit: Debeka, Deutsche Telekom, Finanzamt Singen, Hauptzollamt Singen, HBH-Kliniken, Lehrsportgemeinschaft, Sparkasse Singen-Ra-

dolfzell, Sparkassen Versicherung, Stadtverwaltung 1, Stadtverwaltung 2, Stadtwerke.

Veranstalter ist traditionell die Betriebssportgruppe der Stadt Singen. Die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt (Eintritt frei).

Mettnau-Schule: Informationsabend

Für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss findet ein Informationsabend der Mettnau-Schule Radolfzell am Dienstag, 3. Februar, um 19 Uhr statt. Es wird über die verschiedenen Schularten und Ausbildungsmöglichkeiten informiert. Kontakt: Mettnau-Schule, Scheffelstraße 39, 78315 Radolfzell, Telefonnummer 07731/94420, E-Mail: info@mettnau-schule.de.

Lärmbelästigung bei den Glascontainern

Wie auch gut lesbar in den Glascontainern aufgebracht, wird das Einwerfen von Altglas nur zwischen 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends erlaubt. An Sonn- und Feiertagen ist es ganz untersagt. Diese Regelung dient dem berechtigten Schutz der Anwohner. Aus Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft sollten die Zeiten, die es jedem ermöglichen, sein Altglas zu entsorgen, unbedingt eingehalten werden.

Gesunde Ernährung für Kinder: Fachfrauen dringend gesucht

Das Landratsamt Konstanz sucht Frauen für die Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“ (www.beki-bw.de), kurz „Beki“ genannt.

Seit 28 Jahren engagiert sich das Land Baden-Württemberg für eine bedarfsgerechte, gesundheitsfördernde Kinderernährung in Kindergärten und Schulen. Besonders geschulte Beki-Fachfrauen informieren im Auftrag des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Eltern, Erzieherinnen, Lehrkräfte und Schüler über alle Fragen rund um Essen und Trinken. Sie arbeiten mit Bildungseinrichtungen zusammen, um das Thema Ernährung und seinen Beitrag zur Gesundheitsförderung bewusster zu machen und in das pädagogische Profil von Schulen und Kindergärten zu verankern.

Die Honorarkräfte werden im Rahmen der Landesinitiative „Beki“ aus- und fortgebildet und von der Koordinatorin am Landratsamt organisatorisch und fachlich betreut. Im Raum Singen, Radolfzell und Tengen sucht man zur Verstärkung des Teams Beki-Fachfrauen.

Die Tätigkeit ist besonders geeignet für Frauen mit einer Berufsausbildung in der Hauswirtschaft und/oder Ernährung, möglichst mit Erfahrung im Bereich der Erwachsenenbildung oder Pädagogik. Flexibilität in der Zeiteinteilung ist notwendig, um auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Zielgruppen eingehen zu können. Wer Interesse hat, kann sich ab sofort beim Landratsamt, Amt für Landwirtschaft, Elisabeth Auer (Telefonnummer 07531/800-2942, E-Mail: elisabeth.auer@landkreis-konstanz.de), melden.

Mehr Sicherheit durch Bürgertipps

Die Abteilung „Sicherheit und Ordnung“ der Stadtverwaltung hat im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention ein Hinweisstelefon eingerichtet. Hier kann man jeweils Mitteilungen hinterlassen, wenn Dinge auffallen, die man im Rathaus dringend wissen sollte. Unter Telefon 85-655 nimmt die Stadt

jederzeit Hinweise, Anregungen und Beschwerden entgegen. Ein Sprachspeicher ermöglicht, dass die Bürger ihre Meldungen unabhängig von den sonst üblichen Sprech- und Dienstzeiten machen können. Und: In dringenden Fällen ist die Polizei unter 888-0 bzw. unter Notruf 110 erreichbar.

Jazz Club Singen

George Schullers „Circle wide“
Die amerikanische Band „Circle wide“ mit Schlagzeuger Georg Schuller ist am Freitag, 6. Februar, um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13) zu hören. Reservierung unter Telefonnummer 07731/66557, Vorverkauf: Buchhandlung „Lesefutter“.

Hallenbad am Sonntag

Sonntag, 1. Februar: 8 bis 19 Uhr;
Sonntag, 8. Februar: 8 bis 13 Uhr;
Sonntag, 15. Februar: 8 bis 13 Uhr;
Sonntag, 22. Februar: 8 bis 19 Uhr.
Telefon 924492.

Kartoffelseminar

Das Landratsamt Konstanz – Amt für Landwirtschaft Stockach, lädt zu einer dreitägigen Veranstaltungsreihe im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung „Kartoffelvielfalt“ aus der Region – vom Acker bis auf den Teller – ein. Die Veranstaltungen finden ab 3. Februar jeweils dienstags von 14 bis 16.30 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Stockach (Winterspürer Straße 25) statt. Highlight wird das Kartoffeltestessen am 10. Februar. Hier kann man verschiedenste Sorten probieren und Farbe, Konsistenz und Geschmack vergleichen. – Anmeldung unter Telefon 07531/800-2942 oder 800-2941 (E-Mail: elisabeth.auer@landkreis-konstanz.de) bis 29. Januar.

Wochenblatt SINGEN AKTUELL

Singener Minigolfer sind erfolgreich

Singen/Sirnach (swb). Erstmals nahmen die Aktiven des 1. Bahngolfclubs Singen am Golbi-turnier im schweizerischen Sirnach teil. Mit insgesamt 8 Teilnehmern beteiligten sich die Hohentwieler beim Hallenturnier, das vom MC Wetzikon veranstaltet wurde. Mit einer Rekordbeteiligung von über hundert Minigolfern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wurden die Organisatoren sowie auch die Hallenkapazität auf die Probe gestellt.

Nach einer kurzen Trainingseinheit am Samstag nutzten viele Teilnehmer das Turnier zur Vorbereitung auf die im März beginnende Freiluftsaison. Trotz der schwierigen Eternitanlage, die sehr exakt zu spielen ist, kamen die Spielerinnen und Spieler des 1. BGC Singen überraschend gut zurecht. Auch körperlich wurde den Athleten einiges abverlangt, starteten die Schüler doch bereits um 7:00 Uhr morgens. Deshalb wurde aufgrund der vielen Anmeldungen das Turnier

auf 3 Runden plus Finalrunde für die besten 50 Prozent pro Kategorie gekürzt. Exzellent präsentierten sich die jüngsten des Vereins. Kai und Lena Hengstler hatten es in der Kategorie Schüler mit 10 Kontrahenten zu tun. Beide erreichten souverän die Finalrunde. Kai Hengstler spielte hierbei sein bestes Turnier, lag zwischenzeitlich sogar auf dem 3. Zwischenrang und wurde kurz vor Schluss noch von der Österreicherin Lena Welte (BGSC Klaus) überholt. Am Ende belegte er den hervorragenden 4. Platz. Gleich dahinter platzierte sich Lena Hengstler mit einer ebenfalls konstanten Leistung auf Rang 5. Christina Linke konnte sich gegen die starke schweizer Konkurrenz trotz konstanter Leistung leider nicht durchsetzen und belegte am Ende den 8. Platz in der Jugendkategorie. In der hochklassig besetzten Damenkonkurrenz wechselten bei den Singener Damen Licht und Schatten. Während Claudia

Hengstler sich mit einer starken Leistung die Teilnahme an der Finalrunde sicherte und am Ende den 9. Platz belegte, verpasste Christina Hengstler mit einer verpatzten 2. Runde die Endrunde deutlich. Sie belegte den 12. Rang in der Endabwertung.

In der ebenfalls stark besetzten Herrenkategorie verpassten Jürgen Geiger und Christian Weigl knapp die Finalrunde. Lediglich Uli Hengstler konnte mit einer konstant guten Leistung seine Teilnahme am Finale sichern und am Ende den hervorragenden 11. Platz belegen. Nähere Infos auf www.bgc-singen.de. Ergebnisse: Schüler: 4. Hengstler Kai, BGC Singen, 5. Hengstler Lena, BGC Singen. Jugend: 8. Linke Christina, BGC Singen. Damen: 9. Hengstler Claudia, BGC Singen, 12. Hengstler Christina BGC Singen. Herren: 11. Hengstler Uli, BGC Singen, 16. Geiger Jürgen, BGC Singen, 23. Weigl Christian, BGC Singen.

Neuer Elektronik-Kurs

Singen (swb). Jugendliche können bei der Arbeitsgemeinschaft Funk und Computertechnik Singen und dem Deutschen Amateur Radio-Club Ortsverband Singen A25 einen Elektronikkurs belegen. Die Elektronik ist neben der PC-Technik die beherrschende Schlüsseltechnik unserer Welt. Sie ist eine sehr gute Basis für hochqualifizierte Berufe und sie ist gleichzeitig ein faszinierendes Hobby. Der Ortsverband Singen A25 bietet auch in diesem Jahr wieder zusammen mit dem AFUCS einen Elektronikurs für Jugendliche ab 10 Jahren an.

Dieser Kurs führt die Jugendlichen durch Versuche, Erklärungen und praktisches Arbeiten in die Welt der Elektronik ein. Anwendungen in Haushalt und Technik werden besprochen, Prinzipien des Messens und Steuerns erläutert, Schaltungen entworfen, Geräte selber gebaut. Die Bausätze gehen gegen die Materialgebühr in das Eigentum der Jugendlichen über. Anmeldung ist am Freitag, dem 13. Februar, ab 16 Uhr, im Clubheim des AFUCS auf der Inselwiese 3. Info: Telefon 07731/26889.

Handballerinnen qualifiziert

Singen (swb). Die Handballerinnen der Robert-Gerwig-Schule Singen qualifizierten sich mit überzeugenden Siegen über die Fritz-Erler-Schule Tuttlingen 13:9 und die kaufmännischen Schulen Hausach 12:8 für das Oberschulamtsfinale.

Am 2. Februar steigt das große Handball Finale in Tuttlingen

Das Finale findet am 2. Februar in Tuttlingen statt. Gegnerinnen der RGS Singen sind das Otto-Hahn-Gymnasium Tuttlingen, das Gymnasium Kenzingen und wiederum die Fritz-Erler-Schule Tuttlingen. Der Sieger qualifiziert sich für das Landesfinale von Baden-Württemberg. Folgende Spielerinnen waren beteiligt: Miriam Lang, Lena Stör, Janne Arndt, Annika Arndt, Franziska Fix, Yvonne Baumgartner, Lisa Stocker, Natalie Kögel. Betreuer: H. Sigwart.



Ein feierlicher Gottesdienst wurde in der Theresienkapelle begangen.

swb-Bild: pr

Festgottesdienst in der Theresienkapelle

Singen (swb). Don Antonio Bottoni, katholischer Priester aus der mittelitalienischen Stadt Frosinone, in der Nähe von Rom, leitete als Missionar, in der Zeit von 1996 bis 2008, die italienische katholische Mission Singen und Konstanz der Erzdiözese Freiburg. Im Rahmen eines Festgottesdienstes am 30. November in der Theresienkapelle in Singen, bei dem Don Antonio Bottoni, Pfarrer Beha und Don Domenico Fasciano konzelebrieren, sprachen die zahlreichen erschienenen Mitglieder der italienischen katholischen Gemeinde ihren Dank an Don Bottoni, für seinen langjährigen, unermüdeten und hingabevollen missionarischen Dienst aus. Anschließend lud Pfarrer Beha alle Anwesenden zu einer gemächlichen Begegnung mit einem kleinen Imbiss und der Möglichkeit zum Austausch im Gemeindegarten der Pfarrei Sankt Joseph herzlich ein. Gottesdienste mit Eucharistiefeier, in italienischer Sprache, werden nach wie vor sonntäglich, um 8.30 Uhr, in der Theresienkapelle stattfinden. Die

religiöse Betreuung der italienischen katholischen Gemeinde von Singen und Umgebung wurde bereits vom Missionar Don Domenico Fasciano, zusammen mit der Gemeindeassistentin Frau Alda Gravina, aus der italienischen katholischen Mission Villingen, im Rahmen des Pastoraldienstes für Jugend und Erwachsene der Erzdiözese Freiburg für die Region Südbaden übernommen. Verwaltungstechnisch gehört die Theresienkapelle zur Pfarrei St. Josef in der Singener Südstadt.

Bei Unfall leicht verletzt

Singen (swb). Am Mittwochvormittag fuhr ein 46-jähriger Mann mit einem Renault Twingo auf der Fittingstraße und hierbei ungebremst auf einen am rechten Fahrbahnrand geparkten Fiat, der über-

sehen worden war. Der Fahrzeugführer erlitt hierbei ein HWS und es entstand zirka 8.500 Euro Sachschaden. Der Renault musste, fahrunfähig geworden, abgeschleppt werden.

30 Jahre Katzenschnauze

Singen (swb). Bei der Katzenschnauze handelt es sich um die Narrenzzeitung des Narrenvereins Neu-Bohringen.

1979 begann alles

Seit 1979 hat man es immer wieder geschafft, ein druckreifes Exem-

plar zu kreieren. In den 30 Jahren gab es immer einen Bericht über das Fastnachtsmotto, den Narrenfahrplan und die Inserate, die auch heute noch dafür sorgen, dass die Zeitung überhaupt finanziert werden kann; und natürlich die legendäre „Zuckerlady und ihre tragenden Rollen“ der Emmi Kraus. So auch dieses Jahr - alles ist

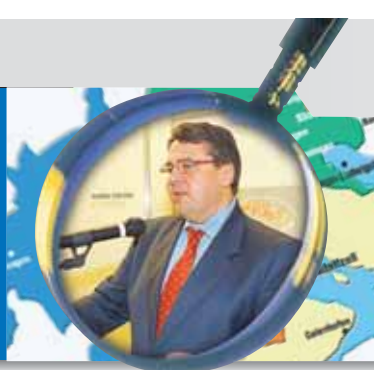
in der Jubiläumsausgabe zu finden.

Die Jubiläumsausgabe

Ab Dienstag, 27. Januar, ab 16.30 Uhr kann sich jeder, der möchte, im Petershof sein druckfrisches Exemplar sichern. Info: www.neu-bohringen.de.



► **UNTER DIE LUPE GENOMMEN**
Kommt der künftige Bundesumweltminister aus Singen? Diese Frage stellte der amtierende Umweltminister Sigmund Gabriel am Donnerstag in den Raum, nachdem er die glühenden Plädoyers der Geschäftsführer und Werksleiter von Nestlé-Maggi und Georg Fischer zur Einweihung der neuen Wärmetauschanlage angehört hatte. »Das klingt fast, als wollten Sie sich um meine Nachfolge bewerben«, meinte er zu Beginn seines Eigen-Klimaschutz-Plädoyers.



TOP-THEMA

Im Rahmen der Reihe Wiener Klassik kommt die Südwestdeutsche Philharmonie am 30. Januar um 20 Uhr in die Stadthalle. Den Sopran bei dem Konzert wird die Sängerin Susanne Bernhard übernehmen. Auf dem Programm stehen Werke von Pajestello, Beethoven, Mozart und Haydn.



DONERSTAG 29 JANUAR	19 Uhr: Musical »Arabica« von Schülern des Wöhler-Gymis in der Gerns/Singen (auch 30./31. 1. 2.)
FRIDTAG 30 JANUAR	20 Uhr: Irische Musik mit dem Duo »Broom Bezzums« in der Alten Kirche in Volkertshausen.
SAMSTAG 31 JANUAR	20.30 Uhr: der Gitarrenist Martin C. Herberg tritt in der Orpheus-Bar in Radolfzell auf.
SONITAG 1 FEBRUAR	11 Uhr: »Blue Bird of Paradise« mit Di-xieland zur Matinee im Zollhaus in Ludwigshafen.
MONITAG 2 FEBRUAR	15 Uhr: »Mamma mia! Was haben wir geweint!« von Gerd Hutter in der Stadtbibliothek Engen.
DIENTAG 3 FEBRUAR	20.30 Uhr: Burkhard Heiland liest Rold Dahl in der Reihe »Wortlust« in der Orpheus-Bar in Radolfzell.
MITTWOCH 4 FEBRUAR	20 Uhr: der Italo-Barde »Gianmaria Testa« kommt im Rahmen seiner Tournee ins »Kaufleuten« in Zürich.

INHALT

Topaktuelle Tipps zu Kino, Theater, Musik und Literatur in der Region finden sich auf der
Seite II/III

Fabrikverkauf. Hier kann man günstig einkaufen. Wie jeden Monat aktuelle Tipps auf der
Seite IV

Messen entzerren. - Es gibt nicht nur einen Hochzeitstermin. Mehr zu den Träumen in Weiß auf der
Seite V

Alles rund ums Energiesparen auf den
Seiten VI/VII



Zu Beginn der Allensbacher Kultursaison 2009 und anlässlich des 200. Geburtstages von Felix Mendelssohn-Bartholdy kommt das »Mendelssohn Ensemble« der Musikhochschule Freiburg am Samstag, 31. Januar um 20 Uhr in die evangelische Gnadenkirche nach Allensbach. Die Studentinnen und Studenten der Hochschule überzeugen durch ein hohes Niveau. Das Konzert ist der Kammermusik von Mendelssohn gewidmet. Unter anderem werden eine Sonate für Violine und Klavier geboten und eine Sonate für Violoncello und Klavier. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Fortsetzung des Garten-Rendezvous Aktionen am Untersee und im Hegau/ Broschüren mit Touren

Gaienhofen/Hegau (swb). Gepflegte öffentliche Parkanlagen und liebevoll gehegte Privatgärten öffnen beim Garten-Rendezvous am Untersee auch im Jahr 2009 wieder ihre Pforten. Eine Broschüre führt zu den schönsten Gärten und informiert über Veranstaltungen, öffentliche Führungen, Pauschalen und Besichtigungstermine. Auch die Touristik-Arbeitsgemeinschaft hat für diesen Sommer eine Broschüre mit den schönsten Gärten im Bereich Hegau und Schaffhausen erstellt, die erstmals auf der CMT in Stuttgart präsentiert werden konnte, wie auch die neue Broschüre von Tourismus Untersee. Die Tourismus-Arbeitsgemeinschaft Hegau tritt hier als »Land am Rheinfall« auf.

Beim Garten-Rendezvous am Untersee steht die Region ganz im Zeichen ihrer gärtnerischen Tradition. Entstand doch auf der Insel Reichenau bereits im Mittelalter der »Hortulus«, die erste Anleitung für den Garten- und Kräuterbau. Nach dem großen Erfolg im Jahr 2008 wird das Garten-Rendezvous am Untersee im Jahr 2009 fortgeführt, teile nun die Geschäftsstelle des Verbands mit. Eine Vielzahl von Gärten, die in der Regel für die Öffentlichkeit nicht zugänglich sind, öffnen ihre Tore für interessierte Besucher. Insgesamt 34 private und öffentliche Gärten, auf deutscher und



Rund um die Gartentradition im Hegau und am Untersee dreht sich alles im Touristik-Jahr 2009. Auch Einheimische können hier die Gartenwelt der Region mit neuen Augen entdecken.
swb-Bild: Untersee-Tourismus

schweizerischer Seite, können Gartenfreunde am Untersee besichtigen. Einblicke bieten sich in besondere Schaugärten, Naturgärten, Künstlergärten, Rosengärten oder thematische Gartenanlagen. Die Besucher sind aufgefordert einzutreten und begegnen Menschen, (zu begegnen) die ihre Liebe zur Gartenkultur gerne mit ihnen teilen. Diese Aktion wird wieder unterstützt durch die Thurgauer Kantonalbank. In einer neuen Broschüre werden die 34 Gärten mit Besichtigungsterminen vorgestellt. Informationen zu Veranstaltungen, öffentlichen Führungen und Pauschalen rund um das Thema »Gärten am

Untersee« sind ebenfalls enthalten. Die Broschüre ist in allen Tourist-Informationen am Untersee sowie bei Tourismus Untersee (07735/91 90 55, www.tourismus-untersee.de) erhältlich. Wer die Gärten und die Landschaft am Untersee aktiv erleben möchte, der kann die Gärten bei einer Fahrradtour oder einer Wanderung um den Untersee besichtigen. Eine Radroute führt in 3 Teilabschnitten rund um den Untersee. Bus, Bahn und Schiff bringen einen wieder an den Anfangspunkt zurück. Informationen zu den Touren gibt es im Internet unter www.tourismus-untersee.de.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (077 31/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Die »Obamania« greift schon um sich

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Meine Regierung hat sich wegen meiner Wenigkeit ernsthafte Sorgen gemacht und das kam so: Zu den von mir sonst so geliebten Touren mit meinem Chef hatte ich plötzlich keine Lust mehr. Für die Köstlichkeiten meiner Leibköchin war mir ja - wie alle wissen - kein Weg zu weit und kein Hindernis zu groß.

In den vergangenen Tagen haben mich diese Leckereien nicht sonderlich interessiert; genau genommen habe ich sie keines Blickes gewürdigt. Das hieß für meinen Leithund und die allerbeste Ehefrau »Alarmstufe 1«. Also ging es ab zum Tierarzt. Sorgenvoll erzählten sie, dass ich nichts mehr fressen und auch keine Spaziergänge machen will. Der Doktor untersuchte mich und konnte nichts Beunruhigendes feststellen. Ganz nebenbei erkundigte er sich nach meinem derzeitigen Lieblingsplatz. »Ständig liegt er zwischen unseren Sesseln vor

dem Fernseher«, kam prompt die Antwort. Ob meine Regierung denn ständig fernsehe. Das verneinten die beiden; allerdings wäre in den letzten Tagen der Fernseher dauernd an gewesen, weil man ja nichts von der Amtseinführung und den ersten Amtstagen des neuen amerikanischen Präsidenten verpassen wollte. Die Diagnose vom Doktor kam ganz schnell und präzise. Der bunte Hund leide an der gleichen Krankheit wie seine Regierung, meinte er ganz einfach. »Obamania« heißt das Leiden; diese Krankheit wäre völlig ungefährlich und würde in einigen Tagen abklingen. Meine Zweibeiner haben sich und dann den Tierarzt ratlos angeschaut. Dann woll-



ten sie schon genauer wissen um was für eine Krankheit es sich bei »Obamania« handele. Es wäre so eine Art Sucht an der augenblicklich Millionen von - vorzugsweise - Zweibeinern leiden würden.

Alle Lebewesen, die an »Obamania« leiden, möchten möglichst alles über den neuen amerikanischen Präsidenten und dessen Familie wissen. Natürlich interessiert zuerst seine politische Arbeit; man will z. B. wissen was er von den Verbündeten erwartet, wie er es mit dem Klimaschutz halten wird und vieles andere mehr. Doch genau so interessant finden die Zweibeiner die neue First Lady. Tausende von Reportern beschäftigen sich derzeit ausschließlich mit dem Aussehen und der Garderobe von Michelle Obama. Meine Regierung bestätigte die Feststellungen des Tierarztes.

Die Politik des neuen Präsidenten interessiert Menschen auf der ganzen Welt; denn Barack Obama gilt vielen Zweibeinern als

Hoffnungsträger Nummer Eins. Ja, meinte die allerbeste Ehefrau, es zählt auch die Garderobe der Präsidentengattin. Schließlich sind wir doch rund um den Bodensee ein wenig stolz, dass Mi-

chelle Obama bei der Vereidigung ihres Mannes einen Mantel mit Sankt-Galler Spitzen trug. Spitzen aus St. Gallen und nicht von irgend einem anderen Ort der Welt, betonte sie nochmals mit Nachdruck.

Ja, meinte dann der Doc, meine Regierung leide - wie bereits gesagt - ganz offensichtlich an »Obamania« und ich hätte mich wohl bei den beiden infiziert. So wie sie sich für Barack und Michelle Obama interessieren, würde ich wahrscheinlich liebend gerne die Hundecasting-Show sehen. Bei dieser Show werden Vierbeiner vorgestellt, die vielleicht zu Sasha und Malia Obama ins Weiße Haus einziehen dürfen. In ein paar Tagen wären die Krankheitssymptome völlig abgeklungen und ich würde wie gewohnt auf Spaziergang und Futter reagieren.

Was immer das mit »Obamania« auf sich hat. Dem neuen amerikanischen Präsidenten wünsche ich als einfacher Vierbeiner alles Gute in diesem schwierigen Amt. Die übrigen Zweibeiner dürfen nicht vergessen, welches schwere Erbe - um nicht zu sagen welche Hinterlassenschaft - er antrat. Ein »Yes we can« ist nur dann zu verwirklichen, wenn alle zusammen helfen. Das gilt aber nicht nur für Amerika, das gilt für Europa und nicht zuletzt für Deutschland. In diesem Sinn, bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

TOP EVENT DER WOCHE
► **Super-Trouper-Tour**
»Abba Mania« am 3. 2., 20 Uhr, in der Stadthalle in Singen.

NEU IM WOCHENBLATTLAND
► **Meister des Shaolin-Kung**
Kampfsport-Show am 4. 2., 20 Uhr, in der Stadthalle in Singen.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN
► **»Führung zum Eisvogel«**
»Am So. 1. 2., 8.30 Uhr, mit dem Nabu ab Kläranlage Konstanz.



ALLENSBACHER FASNET
100 JAHRE
100 JAHRE FASNET
Jubiläumstage
06. - 08.02.09
www.NV-ALET-Allensbach.de

Modelleisenbahn + Spielzeug-Börse
Sa., 31.01. Ludwigshafen
Kath. Gemeinde St. Otmar von 10 - 16 Uhr.
Info 074 63/99 57 66

FECHT
OMNIBUS GMBH
„Europa's Traumziele“

04.-08.04.09 6T Rom	418,00
05.-08.04.09 3T Blütenfahrt Südtirol	175,00
16.-19.05.09 4T Brüssel-Brücke Gent	325,00
02.-07.06.09 6T Slowenien-Istrien	410,00
12.-14.06.09 3T Genfer See-Rhoneg	285,00
20.-21.06.09 2T Glacier-Express	246,00
Skiurlauben	
31.01.09 Sonnenkopf Fahr-Skibus	ab 41,00
14.02.09 Silvretta-Nova Fahr-Skibus	ab 43,50
28.02.09 Diedamskopf Fahr-Skibus	ab 39,00
21.03.09 Ischgl Fahr-Skibus	ab 55,00

Info & Anmeldung
Tel. 07579/858 und www.fecht-reisen.de

FLOHMARKT
Sa., 31.01.2009, 8 - 17 Uhr, Radolfzell Milchwerk
Tina's Märkte, Info Giovanni und Martina: Tel. 0 75 41 / 7 46 90

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE	
La Belle Bizarre Du Moulin Rouge	01.02.09
ABBA Mania	03.02.09
Die Meister des Shaolin Kung Fu	04.02.09
The Best of Musicals	10.02.09
Günter Grünwald	26.02.09
Mathias Richling	01.03.09
Maria Mena - Pop, Folk, Soul Basta -	02.03.09
Wir sind wie wir sind	18.03.09
SWR 1 Party Stadt - Land - See	
DJ Stefanie Anhalt	20.03.09
Runitg - Schottische Kult-Folker	21.03.09
Geschwister Hofmann	22.03.09
Hurtigruten	
Mit dem Postschiff entlang der Fjorde Norwegens	28.03.09
Der Herr der Ringe in Concert	29.03.09
Rüdiger Hoffmann	22.04.09
Shekatat Rhythm in Motion	29.04.09
The Pink Floyd Projekt	
Dark Side of the Moon	25.05.09
Abba's Greatest	
RV, Oberschwabenhalle	01.02.09
Tuttlingen, Stadthalle	06.02.09
Rhythm of the Dance	
Freiburg, Konzerthaus	03.02.09
Musikantenstadt 2009	
präsentiert von Andy Borg	
RV, Oberschwabenhalle	18.02.09
The Australian Pink Floyd Show	
Freiburg, Rothausarena	20.02.09
Pink	
Funhouse Tour 2009	
FN, Messehalle	06.03.09
Dos Kosaken Chor Wanja Hilbka	
Tengen, Randenhalle	07.03.09
Der Vogelwandler	
Tuttlingen, Stadthalle	07.03.09
Nazareth	
Tuttlingen, Alte Festhalle	12.03.09
Glenn Miller Orchestra	
Tuttlingen, Stadthalle	14.03.09
Stefan Gwidals	
Tuttlingen, Stadthalle	15.03.09
Rainald Grebe & die Kapelle der Versöhnung	
KN, Stadtheater	15.03.09
Al Jareou	
Tuttlingen, Stadthalle	17.03.09
Musical Fieber	
Tuttlingen, Stadthalle	18.03.09
Oldie Night	
FN, IBO-Messe	21.03.09
Donovan	
Radolfzell, Milchwerk	21.03.09
Patent Ochsner	
Konstanz, Kulturladen	21.03.09
Sarah Connor	
Sexy as Hell Tour 2009	
FN, Arena	22.03.09
Helmut Lotti	
Freiburg, Konzerthaus	22.03.09
Jocho Stephan	
KN, Stadtheater	22.03.09
Urban Priol - Tür zu	
FN, Graf-Zeppelin-Haus	26.03.09
Gary Moore	
RV, Oberschwabenhalle	30.03.09
Die Rückkehr des Shaolin	
Radolfzell, Milchwerk	11.04.09
Höhner	
RV, Oberschwabenhalle	24.04.09
Axel Hacke	
liest Wumbadass Vermächtnis	
Konstanz, Konzil	29.04.09
James Last	
In 80 Tagen um die Welt	
Freiburg, Rothaus Arena	14.05.09
Das Überraschungsfest der Volksmusik	
mit Florian Silbereisen, Freiburg, Rothaus Arena	16.05.09
Helge Schneider	
Tuttlingen, Stadthalle	21.05.09
Sissi Perlinger	
"Singledämmerung"	
Konstanz, Stadtheater	22.05.09
Michael Mittermeyer, "Safari"	
Freiburg, Rothaus Arena	25.+26.05.09
Chris de Burgh	
Freiburg, Rothaus Arena	30.05.09
Salem Open Air	
Howard Cuperdale	06.06.09
Peter Maffay	07.06.09
David Garrett mit Band	
Schloß Salem	17.07.09
Southside Festival	
Neuhausen ob Eck	19.06.09
Meersburg Open Air	
BAP	09.07.09
Patricia Kaas	10.07.09
Meersburg, Schlossplatz	
Classic Rock Night	
Weingarten, Emlandhof	18.07.09
Hohenwiel Festival	
Sopranistin Otilia Sala	21.07.09
Klassikabend	22.07.09
Ich & Ich	
Pink	
Freiburg, Rothaus Arena	23.11.09

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:

SINGEN: Hohenwiel 2a, Radolfzell: 5, Stockach: Salzmünster 2
Tel.: 07731/8800-21/22, Fax: 8800-86, Tel.: 07732/9909-9, Fax: 9909-99, Tel.: 07771/9331-0, Fax: 9331-33

THEATER

Die Farbe SINGEN

Bis 14. Februar 2009

WOODY ALLEN

Spiel's nochmal, Sam

„Da ist sie wieder da, die Lachlust.“
SINGENER WOCHENBLATT

jeweils Mi., Do., Fr., Sa. um 20.30 Uhr
Karten: tel. Reservierung (077 31) 646 46 + 626 63
oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr

THEATER-RESTAURANT

tägl. außer So. ab 17 Uhr geöffnet, Küche ab 17 Uhr.
Gönnen Sie sich einen unterhaltsamen Theaterabend
nach einem guten Essen - wir sind gerne für Sie da!

Schlachthausstraße 24 • www.diefarbe.de

Roccis Märkte
Sa., 31. Jan., Hohenstoffelhalle Binningen direkt an B 314,
9-18 h, Aufb. 7 h. 1fm 8,- €. Aussteller bitte anmelden! Mit Bewirtung.
0 77 31/18 34 80 oder 0 15 20 / 1 83 81 75

Gebt den Kindern ein
Zuhause!



help
and
hope

Spendenkonto
Konto 01 500 910 00
BLZ 440 800 50
Dresdner Bank AG Dortmund

Helfen
Sie mit!

www.helpandhope-stiftung.com

DO29.01.

KINO

SINGEN

Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45 Uhr. Zeiten des Auftritts: 17.15 Uhr. Australien: 20.00 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 16.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 20.45 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 16.15, 18.30 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Transporter 3: 21.00 Uhr. Madagascar 2: 16.00 Uhr. Buddenbrooks: 18.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Sieben Leben: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr.

KLASSIK

KONSTANZ

Suso-Gymnasium, Mensa, 20.00 Uhr: »Kammermusikabend am Suso«, Schülerinnen und Schüler der Musik-Neigungskurse, Teilnehmer des Wettbewerbs Jugend musiziert und Mitglieder des Jugend-Sinfonie-Orchesters musizieren. Eintritt freil
ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »Konzert mit Slut«, Die Speerspitze der deutschen Gitarrenfraktion!
Kulturladen, 21.30 Uhr: »Konzert mit Slut«, Die Speerspitze der deutschen Gitarrenfraktion!

RADOLFZELL

Orpheus, 20.30 Uhr: »Luis Angulo«, mit seinem neuen Folk-Rock-Projekt.
SCHAFFHAUSEN - CH
Kammgarn, Baumgartenstraße 19, 20.30 Uhr: »Sina & Stucky: Toluhe-schis Voläbue«, Reservation: www.kammgarn.ch, 052/6200586.
WINTERTHUR - CH
Salzhaus, 21.00 Uhr: »Funk it up!«, Finest Funk, Soul, HipHop-Classics.

THEATER

KONSTANZ

Stadtheater, 19.30 Uhr: »Das Shiwa-go-Projekt«, Bühnenfassung nach Senior Service von Carlo Feltrinelli und frei nach Motiven aus Dr. Shiwago von Boris Pasternak, von Mario Portmann/Cornelia Rosenkranz.
Werkstatt Inselgasse, 19.30 Uhr: »Julie«, Iwan Wyrpajew.
SINGEN
Gems, 19.00 Uhr: »Arabica«, Die Musical-Company des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums präsentiert.
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Die 7 Todsünden«, Der aktuelle Komödien-Renner!
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Spiel's nochmal, Sam«, von Woody Allan, Regie: Manfred Beierl. Karten: 07731/64646 + 62663.

VORTRÄGE

KONSTANZ

vhs, 20.00 Uhr: »Von der Blutspende zur Zelltherapie« und »Wie werde ich Stammzell- oder Knochenmarkspender«. Referenten: Dr. med. Markus Wiesneth und PD Dr. Johannes Mytilineos.

FR 30.01.

KINO

SINGEN

Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45, 23.15 Uhr. Zeiten des Auftritts: 20.30 Uhr. Australien: 17.15 Uhr. Das Gesetz der Ehre: 23.15 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 16.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 20.45, 23.15 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 16.15, 18.30 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. SAW 5: 23.15 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 21.00 Uhr. Transporter 3: 18.30, 23.15 Uhr. Madagascar 2: 16.00 Uhr. Buddenbrooks: 18.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Sieben Leben: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr.

KLASSIK

SINGEN

Stadthalle, 20.00 Uhr: »Paisiello, Beethoven, Mozart und Haydn«, Mit Dirigent George Petrou und Solistinnen der Musikhochschule Trossingen.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »Konzert mit A Life, A Song, A Cigarette (A)«, und 4th Time Around.

RADOLFZELL

Böke, 19.00 Uhr: »Konzert / Party«, im Böke!
SCHAFFHAUSEN - CH
Tonwerk, Tanzzentrum, 21.00 Uhr: »Let's Dance«, Die Ü30-Dance-Night. Musik aus den 70ern bis hin zum aktuellen Hit.
Kammgarn, 21.00 Uhr: »Schlagerparty die 2.1«, Ab 18 Jahren!
WINTERTHUR - CH
Salzhaus, 21.30 Uhr: »Thirtylicious«, Tanzen ab 30.

KLUNKUNST

TUTTTLINGEN

Bühne im Anger, 20.30 Uhr: »Gogol & Mäx«, Salto Musicale!
THEATER

KONSTANZ

Stadtheater, 19.30 Uhr: »Das Shiwa-

go-Projekt«, Bühnenfassung nach Senior Service von Carlo Feltrinelli und frei nach Motiven aus Dr. Shiwago von Boris Pasternak, von Mario Portmann/Cornelia Rosenkranz.

Spiegelhalle Hafenstraße, 19.30 Uhr: »JugendZimmer: Deutsches Auto und Türkisch Gold«, Wie viel wissen wir wirklich voneinander.
Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Siebente Reise«, Sterntagebücher Stanislaw Lem.

SINGEN

Gems, 19.00 Uhr: »Arabica«, Die Musical-Company des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums präsentiert.
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Spiel's nochmal, Sam«, von Woody Allan, Regie: Manfred Beierl. Karten: 07731/64646 + 62663.

SONSTIGES

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche, 20.00 Uhr: »Broom Bezums«, Irische Musik!

SA 31.01.

KINO

SINGEN

Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45, 23.15 Uhr. Bedtime Stories: 14.00 Uhr. Zeiten des Auftritts: 17.15 Uhr. Australien: 20.00 Uhr. Das Gesetz der Ehre: 23.15 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 15.00, 17.30 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 18.15, 20.45, 23.15 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 14.00, 16.15 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. SAW 5: 23.15 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Transporter 3: 21.00, 23.15 Uhr. Madagascar 2: 15.00 Uhr. Buddenbrooks: 15.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Shine a Light: 20.00 Uhr. Bedtime Stories: 15.00, 17.30 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr. Madagascar 2: 15.00, 17.30 Uhr.

KLASSIK

ALLENSBACH

Ev. Gnadenkirche, 20.00 Uhr: »Mendelssohn-Ensemble«, der Musikhochschule Freiburg, anlässlich des 200. Geburtstages von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Eintritt freil!

ROCK/POP/JAZZ

RADOLFZELL

Orpheus, 20.30 Uhr: »Martin C. Herberge«, der Gitarren Gott!
Böke, 19.00 Uhr: »Konzert / Party«, im Böke!
SCHAFFHAUSEN - CH
Tonwerk, Tanzzentrum, 20.00 Uhr:

»Tanz Mit«, Vom langsamen Walzer bis Rock'n'Roll.
Kammgarn, 21.00 Uhr: »Tropical-Beach-Party«, Ab 16 Jahren!
WINTERTHUR - CH
Salzhaus, 22.30 Uhr: »Dancehall Reggae«, Vibes Galaxy Sound.
Salzhaus, 20.00 Uhr: »Bligg (CH)«, Auf 0816-Tour.

THEATER

KONSTANZ

Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Türkisch Gold«, Tina Müller. Für Jugendliche ab 12 Jahren. Premiere!
Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Siebente Reise«, Sterntagebücher Stanislaw Lem.

SINGEN

Gems, 19.00 Uhr: »Arabica«, Die Musical-Company des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums präsentiert.
Die Farbe, 20.30 Uhr: »Spiel's nochmal, Sam«, von Woody Allan, Regie: Manfred Beierl. Karten: 07731/64646 + 62663.

TUTTTLINGEN

Stadthalle, großer Saal, 20.00 Uhr: »Geisterkomödie«, von Neel Coward, mit Volker Lechtenbrink. Ernst Deutsch Theater, Hamburg. Kartentelefon: 07461/910996.

SONSTIGES

ENGEN

Städtisches Museum Engen + Galerie, 10.00 Uhr: »Licht und Schatten«, Museumspädagogik für Kinder ab 8 Jahren.
Stadthalle, 20.00 Uhr: »7. Halli Galli Guggä-Fascht«, Guggemusik-Treffen der Guggenmusik Bittelbrunner Glockstüpfen.

KONSTANZ

Truff: Seestraße bei der alten Rheinbrücke, 14.00 Uhr: »Wasservogel der Konstanzer Bucht«, Führung mit Dr. D. Heuschen.

SO 01.02.

KINO

SINGEN

Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45 Uhr. Bedtime Stories: 14.00 Uhr. Das Hundehotel: 15.00 Uhr. Zeiten des Auftritts: 20.30 Uhr. Australien: 17.15 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 15.00, 17.30 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 18.15, 20.45 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 14.00, 16.15 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Transporter 3: 21.00 Uhr. Madagascar 2: 14.00 Uhr.

Landgasthaus Bohl
Wochenende durchgehend warme Küche
Freitag Leberle
Sonntag: Rinderzunge m. Madeira, Spätzle u. Salat 11,90 € vom Fass
Singen - Hausen - Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

Auch im Internet ein guter Partner
Wochenblatt
www.wochenblatt.net

Spende gut, alles gut.
Spendenkonto: 41 41 41 · BLZ: 370 205 00 · DRK.de

Eines für alle ...



Natürlich regional!
RANDEGGER Mineralwasser.de
NATÜRLICHES MINERALWASSER MIT KOHLSÄURE
CLASSIC
Das Wetter der nächsten Tage
Donnerstag: Engen 2°/-2°, Stockach 2°/-2°, Singen 3°/-3°, Radolfzell 3°/-3°, Wörth/Wiedel 2°/-5°
Freitag: 2°/-5°
Samstag: 2°/-4°
Sonntag: 3°/-4°
Vorhersage für Donnerstag: Am Donnerstag ist es teils wieder länger sonnig, denn der Luftdruck steigt stark an. Nebel- und Hochnebelfelder lösen sich im Verlauf des Tages zusehends auf. Am Freitag und am Wochenende herrscht außerhalb der Nebelzonen vielfach tolles Freizeitwetter.
Biowetter: Unter leichtem Hochdruckeinfluss besteht nur noch eine geringe Neigung zu Kopfschmerzen und Migräne. Stimmungsschwankungen sind aber möglich. Zum Teil drücken Nebel und grauer Himmel auf die Stimmung. Sonnenschein sorgt aber auch für gute Laune.
Sonne: Auf- und Untergang 7:54 Uhr 17:22 Uhr
Vollmond: 09.02.2009 9:00 Uhr 21:01 Uhr



TERMINE
KW 5: 31.01.-01.02.09, 1. große Narrentreffen
Geisingen, N. Grünwinkel
KW 6: 05.02.-08.02.09, Jubiläumswochenende
Allensbach, 100 J. NV Alet
Sa., 07.02.09, 20 Uhr, Oldie-Disco
Mühlhofen, Sporthalle
Sa., 07.02.09, 20 Uhr, Narrenspiegel d. Narrizella-Ratoldi
Milchwerk Radolfzell
So., 08.02.09, 14 u. 20 Uhr, Narrenspiegel d. Narrizella-Ratoldi
Milchwerk Radolfzell
KW 7: Mo., 09.02.09, 20 Uhr, Narrenspiegel d. Narrizella-Ratoldi
Milchwerk Radolfzell
13.02.-15.02.09, Jubiläumswochenende
NV Taubenriedgärtner, Seelfingen
So., 22.02.09, 20 Uhr, Party m. DJ Össi-Team
Zoznegg, Festhalle

Ruppaner
Speiserestaurant · Saal · Kegelbahn
Gartenstrasse 13 · Radolfzell · Tel. 07732 - 5 32 21
Trotz allem und deswegen
ab 29.01. »Best of« de Badischen Wochen
14.02.2009: Schlemmen bei Kerzenschein
18.02.2009: Fasnet im Ruppaner
ab 15 Uhr Hemdglonker-Vorglüh-Party im Zelt
20 Uhr Hemdglonker-Ball im Narrensaal mit dem Flamingo-Duo
22.02.2009: Fasnet-Sunntig hommer uff
25.02.2009: Aschermittwochs-Essen:
Schnecken, Sauer-Essen, Fisch oder Fleisch
Um Reservierung wird gebeten! Keine Gutschein-Einlösung!

WIDMANN hilft Kindern
in der Region e.V.
2€ für eine
BABYKLAPPE
rettet Leben
Herzen erhältlich in allen
Wochenmarkt-Geschäftsstellen



SOS-Kinderdorf-Stiftung
www.sos-kinderdorf-stiftung.de
Ihre Stiftung für Kinder.
Verwirklichen Sie Ihre persönliche Stiftungs Idee mit der SOS-Kinderdorf-Stiftung. Und helfen so Kindern bei einem guten Start in ein eigenständiges Leben. Fordern Sie jetzt Informationen an unter
SOS-Kinderdorf-Stiftung
Petra Träg
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-109
stiftung@sos-kinderdorf.de

SEGELSCHULE
LUDWIGSHAFEN
Bodenseeschifferpatent
Motor + Segeln
Infoabend + Kursbeginn
03.02.2009, 19.30 Uhr
Sigmaringen, Haus am Riedbaum, Soldatenheim
Bingerstr. 7
03.02.2009, 19.30 Uhr
Singen, Fahrschule Frank
Kreuzensteinstr. 26
04.02.2009, 19.30 Uhr
Tuttlingen, Fahrschule Gruler
Untere Hauptstr. 13
04.02.2009, 19.30 Uhr
Ludwigshafen, Segelschule
Sernatingen Str. 16a
(5 Abende am jeweiligen Wo.-Tag)
Sprechfunk SRC/UBI
13.-15.02.09, Ludwigshafen
Sportbootführerschein See
27.02.-01.03.09, Ludwigshafen
Segelschule Ludwigshafen
Sernatingen Strasse 16a
78351 Ludwigshafen/Bodensee
Telefon: 0773 - 938344
info@segelschule-ludwigshafen.de
www.segelschule-ludwigshafen.de

STOCKACH
Cinema: Sieben Leben: 20.00 Uhr. Bedtime Stories: 15.00, 17.30 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr. Madagascar 2: 15.00, 17.30 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ
LUDWIGSHAFEN
Zollhaus, 11.00 Uhr: »Blue Birds of Paradise«, Dixieland Jazzband! Info/Karten: 07773/930041, www.zollhausludwigshafen.de.

THEATER
KONSTANZ
Spiegelhalle Hafenstraße, 20.00 Uhr: »Der Prozeß«, Franz Kafka.
Stadttheater, 18.00 Uhr: »Early Music East and West«, Spiel der Masken. Chinesische und abendländische Traditionen. Gastspiel der Musikhochschule Trossingen.
Werkstatt Inselgasse, 20.30 Uhr: »Weiße Nächte«, Fjodor Dostojewskij. Dramatische Fassung Stefanie Symank.
SINGEN
Gems, »Arabica«, Musical. Präsentiert von Schülern des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums. 15 + 19 Uhr!
Stadthalle, 19.00 Uhr: »La Belle Bizarre Du Moulin Rouge«, Musical nach dem Film-Welterfolg »Moulin Rouge«.

SONSTIGES
KONSTANZ
Treff: Vogelhäusle Fritz-Arnold-Str. 2a (Kläranlage), 08.30 Uhr: »Eisvogel«, Führung zum Vogel des Jahres 2009.
TUTTLINGEN
Stadthalle, Intermezzo, 10.00 Uhr: »Fasnachtsbrunch«, Reservierung erbitten: 07461/9101749.

MO 02.02.
KINO

SINGEN
Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr. Zeiten des Aufruhrs: 17.15 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 16.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat:

20.45 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 16.15, 18.30 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Transporter 3: 21.00 Uhr. Madagascar 2: 16.00 Uhr. Buddenbrooks: 18.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Le Silence de Lorna - Lornas Schweigen: 20.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.15 Uhr.

THEATER
KONSTANZ
Spiegelhalle Hafenstraße, 11.00 Uhr: »Der Prozeß«, Franz Kafka.
VORTRÄGE
ENGEN
Stadtbibliothek, 15.00 Uhr: »Mamma mia! Was haben wir gewollt!«, von Gerd Hutter. Traumstunde!
DI 03.02.
KINO

SINGEN
Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45 Uhr. Zeiten des Aufruhrs: 17.15 Uhr. Australia: 20.00 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 16.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 20.45 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30, 20.00 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 16.15, 18.30 Uhr. Sieben Leben: 20.45 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 18.30 Uhr. Transporter 3: 21.00 Uhr. Madagascar 2: 16.00 Uhr. Buddenbrooks: 18.00 Uhr.
STOCKACH
Cinema: Pazar - Der Markt (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr. Die Natur vor uns (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr. Die Natur vor uns (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ
RADOLFZELL
Böke, 19.00 Uhr: »Jam-Session«, Eintritt frei!

ZÜRICH - CH
Kaufleuten, 20.00 Uhr: »Sophie Hunger«, Monday's Ghost Acoustic Folk & Soul. VVK: www.kaufleuten.com.

KLEINKUNST
TUTTLINGEN
Stadthalle, großer Saal, 20.00 Uhr: »China trifft Europa: Tanz der Leidenschaften«, Es treffen zwei traditionelle Bühnenspektakel der Kulturkreise China und Europa aufeinander.

THEATER
SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »ABBA Mania«, Super-Trouper-Tour. Konzert-Show.
VORTRÄGE
RADOLFZELL
Orpheus, 20.30 Uhr: »Reihe WortLust«, Burkhard Heiland liest Roald Dahl.
MI 04.02.
KINO

SINGEN
Cineplex: Der Seltsame Fall des Benjamin Button (NEU): 16.15, 19.45 Uhr. Zeiten des Aufruhrs: 20.30 Uhr. Australia: 17.15 Uhr. Die wilden Hühner und das Leben (3.Teil): 16.00 Uhr. Operation Walküre - Das Stauffenberg Attentat: 20.45 Uhr. Bride Wars - Beste Feindinnen: 20.00 Uhr. Twilight - Biss zum Morgengrauen: 16.30 Uhr. Bolt - Ein Hund für alle Fälle: 16.15, 18.30 Uhr. Sieben Leben: 18.00 Uhr. Willkommen bei den Sch'tis: 20.45 Uhr. Transporter 3: 18.30 Uhr. Madagascar 2: 16.00 Uhr. Buddenbrooks: 20.30 Uhr.

STOCKACH
Cinema: Pazar - Der Markt (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr. Die Natur vor uns (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ
ZÜRICH - CH
Kaufleuten, 20.00 Uhr: »Gianmaria Testa«, Der neue Paolo Conte! VVK. www.kaufleuten.com.

THEATER
KONSTANZ
Spiegelhalle Hafenstraße, 11.00 Uhr: »Türkisch Gold«, Tina Müller. Für Jugendliche ab 12 Jahren.

SINGEN
Stadthalle, 20.00 Uhr: »Die Meister des Shaolin Kung Fu«, Fernöstliche Kampfsport-Show.

AUSSTELLUNGEN
ENGEN
Städtisches Museum Engen + Galerie, »Licht- und Schattenwesen«, bis 8. März, von Jutta Maier Vollmer. Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30-12 Uhr, Mi: 14-17.30 Uhr.
KONSTANZ
Rosgarten-Museum, »Menschen am Rande des Eises«, bis 12. Apr, Die jungpaläolithischen Funde vom Kesslerloch bei Thayngen/CH. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So/Feiertag: 10-17 Uhr.

Städtische Wessenberg-Galerie, »Madonna« bis 12. Apr, Marlies Pekar. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So/Feiertag: 10-17 Uhr.
»Limitiert! Druckgraphik des 20. Jahrhunderts aus der Sammlung bis 12. Apr, der Wessenberg-Galerie«, Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.
SCHAFFHAUSEN - CH
Forum Vebikus, Kammgarn, Vera Ida Müller / Bernd Salfner: bis 8. Feb, »Cut« / »Frauenzimmer«, Öffnungszeiten: Do: 18-20 Uhr, Fr/Sa: 16-18 Uhr, So: 12-16 Uhr.
Museum zu Allerheiligen, »Klodin Erb« bis 8. Feb, Öffnungszeiten: Di-So: 11-17 Uhr.
»Die Anatomie des Bösen« bis 10. Mai, Öffnungszeiten: Di-So: 11-17 Uhr.

SINGEN
Städtisches Kunstmuseum, »Zeichen Zeigen«, bis 15. März, Velimir Ilisevic + Eckhard Froeschlin. Pastelle, Pastellmontagen, Malerei, Malfiguren aus Aluminium, Grafik. Öffnungszeiten: Di-10-12, 14-18 Uhr, Mi-Fr: 14-18, Sa/So: 11-17 Uhr.

TUTTLINGEN
Galerie der Stadt Tuttlingen, »Von der Natur der Landschaft«, bis 8. Feb, Werner Schmidt & Gabi Streile. Öffnungszeiten: Di-So: 11-18 Uhr.

FABRIKVERKAUF & OUTLET-CENTER

BADEN-WÜRTTEMBERG

1. Korbhaus
Radolfzeller Str. 3
78333 Stockach
2. Hermko Fabrikverkauf
Dürheimer Str. 38/1
78604 Rietheim-Weilheim
3. Outlet-City
Colmarer Str. Schusterinsel
78579 Imdorf
4. Alba
Hardtstraße 2
78597 Imdorf
5. Polstermöbel Kreischer
Industriestraße 11
78224 Singen
6. Joss Fahrradgeschäft
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Am Dachsberg 12
78479 Reichenau
7. Rieker
Stockwiesenstraße 1
CH-8240 Thayngen



OHNE ZWISCHENSTATION FACTORY-OUTLET IMMER STÄRKER IM TREND

Die Fangemeinde wächst ständig. Immer mehr Menschen schwören auf das Einkaufen ohne Zwischenhandel, also quasi direkt vom Hersteller. Das Ambiente ist meist nüchtern, eben von der «Fabrik» geprägt, dafür lassen sich, gerade bei größeren Einkäufen auch enorme Mengen als Geld einsparen. Und wenn man eine Fahrgemeinschaft bildet (mit entsprechend großem Kofferraum) kann man auch gerne mal eine Fahrtstrecke von 100 oder 150 Kilometern auf sich nehmen. Die Tankfüllung ist schließlich schnell durch die Ersparnis finanziert. Viele Hersteller bieten den Fabrikverkauf auch ihren Partnern, zum Beispiel Zulieferern an, um etwas näher an die Kunden

zu kommen. Die Regeln bleiben natürlich auch weiterhin klar: Ware aus Überproduktion, Ware zum Saisonende oder aus der vorherigen Saison, Ware mit kleinen Fehlern, die zum Teil von den Auftraggebern nicht unter einem Markennamen verkauft werden kann. Oder auch Ware aus Präsentationen. Schließlich wollen sich die Hersteller nicht unnötig selbst Konkurrenz machen. Fabrikverkauf - da kann man sogar mit Küchen ein gutes Geschäft machen. Das zeigt auch der große Erfolg eines Engerer Unternehmens, das inzwischen auch schon eine Zweigstelle eröffnet. Hier kommt ein Kundenkreis aus ganz Süddeutschland zusammen.

KORBHAUS
original RATTAN + Korb
Lagerverkauf
Jeden DO und FR 9-12.30, 14-18.30 Uhr
SA 9-14 Uhr, auf 2 Etagen, gr. Parkplatz
T. 07771-5114, www.korbhaus.de Holz + Kamin-Körbe

Fasnetsnarren aufgepasst!
Weiße Leggings Modal 9,95 €
Langarmshirts ab 4,99 €
ideal zum Daruntertragen.
HERMKO Fabrikverkauf
78604 Rietheim/TUT - Tel. (07424) 2929

www.fahrradlagerverkauf.com
Auch online bestellbar
Markenware 50% reduziert
SCOTT, GIANT, FOCUS, PEGASUS, KTM, HERCULES, BULLS, CUBE, Bianchi
VOLKERTSHAUSEN & KONSTANZ
Spinnweberei & Waldsiedlung
Fabrikverkauf - Ten Brink-Str. 14 Reichenau - Am Dachsberg 12
Freitags 14-18 Uhr Mo. - Fr. 14-18 Uhr
Samstags 10-14 Uhr Samstags 10-16 Uhr
Hauptsitz: 78315 Radolfzell ■ Schützenstr. 14 ■ Fon 077 32/97 23 00

Viel Erfolg bei Ihrer „Schnäppchen-Jagd“!
Bitte vormerken: Nächster Erscheinungstermin unserer „Fabrikverkauf & Outlet-Center“-Seite ist am 25. März 2009.
Ihr Anzeigenberater-Team für Sonderthemen
vom **1/50 mm Werbung schon ab € 92,50 + MwSt.**
Wochenblatt
Susanne Graf Tel. 077 31/88 00 23 s.graf@wochenblatt.net
Benedikt Zimmermann Tel. 077 31/88 00 17 b.zimmermann@wochenblatt.net

JEDEN SONNTAG SCHAUSONNTAG 13 - 17 UHR
Polstermöbel Kreischer 78224 Singen, Industriestr. 11
Telefon 077 31/18 35 36
- Neben FX Ruch Bad- und Küchenstudio -
TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe
bis 31. März 2009
über 300 Garnituren zur Auswahl
Esstische / Stühle / Couchtische
50% 60% 70% bis zu AUF ALLES!
BEGANA • RONALD • SCHMITT
W. SCHILLIG • ROLF BENZ • HUMMEL

Fabrikverkauf & mehr...
Polstergarnitur „Düsseldorfer“
1 Sofa 3-sitzig
1 Sofa 2-sitzig
1 Sessel
Die Zusammenstellung und den Bezugstoff der Garnitur können Sie wählen. Die Sitzhöhe und Sitztiefe wird auf Ihre individuellen Maße abgestimmt. 20 verschiedene Modelle an Polstergarnituren stehen Ihnen zur Auswahl.
Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr. von 8.00 - 12.00 von 13.00 - 18.00
Sa von 9.00 - 13.00
langer Sa von 9.00 - 15.00
Alba
Polstermöbel & Matratzen
Martin Alber GmbH & Co. KG | Hardtstraße 2 | 78597 Imdorf
Telefon 07466-257 | info@alba-moebel.de | www.alba-moebel.de

bis zu **50%** auf aktuelle Winterware
riecker ANTISTRESS
FACTORY OUTLET
Rieker FACTORY OUTLET in CH-Thayngen, zwischen Singen und Schaffhausen, direkt nach dem Zollamt Bietingen-Thayngen, Ausfahrt Thayngen.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-17.00 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr
ZUSÄTZLICH 10% RABATT AUF ALLES!
Bringen Sie bitte diesen Gutschein mit und Sie erhalten zusätzlich 10% Rabatt auf alles! Pro Gutschein ist nur ein Einkauf möglich. Eine Kombination mit anderen Gutscheinen ist nicht möglich. Die Aktionsgutscheine müssen spätestens bis zum 31.03.09 eingelöst werden.

Angenehm warm
Kinderlegging 3,33 €
Da-Legging 6,66 €
Da-Spencer, Spitze 6,99 €
Kinder-Hemd 0,99 €
He- und Da-Hemden ab 1,99 €
Herrenhose lang ed. 3/4 5,99 €
HERMKO Fabrikverkauf
78604 Rietheim/TUT - Tel. (07424) 2929
Mo. - Fr. 8 - 12 + 13.30 - 17.30 Uhr u. Sa. 9 - 13 Uhr

OUTLET CITY WEIL AM RHEIN
Streetwear | Jeanswear | Footwear
ERSPARNIS 20 - 70 %
LÖFF Streetwear Outlet
Colmarer Strasse 7
D - 78579 Weil am Rhein
+49 (0)7621 799 000
info@loeff-outlet.de
www.loeff-outlet.de
Mon - Fr: 11 - 19 | Sat: 10 - 18
CARHARTT FACTORY OUTLET
Schusterinsel 9
D - 78579 Weil am Rhein
+49 (0)7621 162 84 00
outlet@carhartt-streetwear.com
www.carhartt-gallery.com
Mon - Fr: 11 - 19 | Sat: 10 - 18
THE OUTLET
Colmarer Strasse 2
D - 78579 Weil am Rhein
+49 (0)7621 422 0390
outlet@carhartt-streetwear.com
www.theoutlet.com
Mon - Fr: 11 - 19 | Sat: 10 - 18
EDWIN. pointer. carhartt. [Carhartt] LÖFF

Messen entzerren

Es gibt nicht nur einen Hochzeits-Termin

Radolfzell (li). Seit zehn Jahren gibt es die Hochzeits-Messe »Ja« im Radolfzeller Milchwerk. Auf das Konzept sind Tanja Sugg, die Leiterin des Milchwerks, und ihre Mitarbeiter stolz, denn es hat auch am vergangenen Wochenende wieder funktioniert. 30 Aussteller nutzen die vergrößerte Fläche des Milchwerks zum gezielten Gespräch, bei dem nicht jeder mithören kann. Mit tausend Besuchern - vor allem der Sonntag war stark - zeigten sich alle trotz eines Rückgangs der Besucher zufrieden. Gefragt ist Zielpublikum und keine Laufkundschaft. Und auch deshalb fanden es nicht alle Teilnehmer gut, dass die Hochzeitsmesse in diesem Jahr keinen Eintritt kostete.

Fünf Hochzeitsmessen finden im Januar inzwischen innerhalb kurzer Zeit in der Region zwischen Villingen und Konstanz statt. Tanja Sugg ist nicht nur zur Überzeugung gekommen, dass das nicht so sein müsse, sondern sie will auch etwas dagegen tun: Terminlich entzerren. Es gebe eben nicht nur einen Hochzeitstermin im Mai, an dem sich viele dieser Messen orientierten, sagt sie gegenüber dem WOCHENBLATT. Vor allem der Spätsommer sei ein beliebter Termin geworden. Sie könne sich für die Radolfzeller Messe jederzeit



Größte Aufmerksamkeit fand bei der Radolfzeller Hochzeitsmesse »Ja« am Wochenende wieder die getanzte Modenschau von »Auftritt!«. Seit zehn Jahren besteht die Messe, mit der das Milchwerk-Team Aufbauarbeit geleistet hat. Jetzt soll über den Termin nachgedacht werden.

auch einen Termin bereits schon im November wie vor Ostern vorstellen. Die Radolfzeller Messe hat am Wochenende die thematischen Schwerpunkte deutlich gemacht. Neben der natürlich spektakulären Brautmode und der festlichen

Kleidung für alle Beteiligten geht es um viele ganz praktische Fragen, mit denen sich die Brautleute auseinandersetzen müssen. So ist es gut, wenn auch das Standesamt bei einer solchen Messe vertreten ist, selbst wenn dies gar nicht romantisch ist.

Männervesper im Hegau

Hegau (swb). »Amazing space-Botschaften der Sterne« lautet das Thema des Männervesper im Hegau am Freitag, 30. Januar um 19.30 Uhr in der Eichenhalle in Singen-Hausen. Interessierte Männer sind zu diesem Abend, der mit einem gemeinsamen Essen beginnt, eingeladen. Eine Gruppe Männer, aus verschiedenen Hegauer Kirchen, haben Dr. Norbert Pailer als Referent zu diesem spannenden Thema gewinnen können. Pailer, Programmleiter für »Wissenschaftliche Raumfahrt« beim größten europäischen Weltraumkonzern, lässt das Abenteuer Astronomie anhand neuester Bilder und Filmclips hautnah erleben. Während seiner langjährigen Tätigkeit für die europäische Weltraumbehörde ESA kam es auch immer wieder zu Kooperationen mit der NASA. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Bücher. Der Vortrag wird Erstaunliches im Planetensystem vor Augen führen. Spannend wird es, wenn unter Einbeziehung neuester Erkenntnisse Fragen über den möglichen Ursprung des Kosmos einbezogen und Aspekte der Einzigartigkeit der Erde bedacht werden. Um Anmeldung wird bis zwei Tage vor der Veranstaltung bei H. Haberer gebeten. 07731/947366 oder E-mail haraldhaber@arcor.de.

Mathematik und Kunst

Begegnungen im Jahr der Mathematik

Singen (swb). Das Jahr 2008 wurde vom Bundesforschungsministerium zum Jahr der Mathematik ausgerufen. Ein Jahr stand der Mathematik bei Veranstaltungen unterschiedlicher Art immer wieder im Blickpunkt der Öffentlichkeit. In Fortsetzung dieser Aktivitäten findet in der Zeit vom 9. Februar bis 15. Februar an der Robert-Gerwig-Schule Singen die Wanderausstellung »Alles ist Zahl« statt. Die Bilder des Schweizer Künstlers Eugen Jost aus Thun tragen Namen wie »Hardys Taxi«, »Pisa, Cambridge, Bern«, »Ein Spaziergang mit Herrn Euler«, »Girasole« und »Mittelmeergeometrie«. Sie sind in ihrer Art höchst unterschiedlich, haben aber alle einen gemeinsamen Hintergrund, den man bei den Titeln nicht unbedingt vermutet: die Mathematik. Diese

Bilder erzählen Geschichten, sie machen neugierig auf Personen und Inhalte. Mathematische Theorien sowie Problemstellungen und deren Lösungen sprechen nicht nur den Intellekt an, sondern auch Gefühle und ästhetisches Empfinden, vergleichbar mit künstlerischen Aktivitäten. Mathematiker sind - wie Dichter, Komponisten oder Maler - Schöpfer von Motiven, Strukturen und Mustern, die Jahrhunderte überdauern können. Anhand der Bilder kann man sich sowohl mit elementaren als auch anspruchsvolleren mathematischen Inhalten befassen; das gilt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Ausstellung ist jeden Werktag von 8 bis 16 Uhr auch für die Öffentlichkeit zugänglich, Schulklassen werden um Voranmeldung gebeten.

Aufbruch zu neuen Himmeln

Freiburg (swb). Unter dem Titel »Aufbruch zu neuen Himmeln...« findet vom 20. bis 22. März im Haus Feldberg-Falkau in Falkau (Hochschwarzwald) ein Familienwochenende statt. Veranstalter ist

die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) in Kooperation mit der Landvolkschule St. Ulrich. Infos und Anmeldung bei der KLB Freiburg, (0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de).

WELLNESS GESUNDHEIT »ERLEBEN UND GENIEßEN«



**»Erleben & Genießen« Sie ...
... traumhaft schöne Bilder.**

Atelier Heidi Tübinger
Wannenstraße 6,
78250 Tengen-Watterdingen (TüKo-Areal)

Öffnungszeiten:
Donnerstag u. Samstag von 14–18 Uhr
an Sonn- u. Feiertagen von 14–17 Uhr
Kontakt: Eberplatz 4, 78462 Konstanz
Tel. 0 75 31 / 58 27 30, Fax 0 75 31 / 58 27 325

☐ Landschaften	☐ Aktzeichnungen	☐ Blumen
☐ Stilleben	☐ Menschen	☐ Porträts

ESPRESSO PINO

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Kaffeemaschinen – Werkstatt – Verkauf
Jura, Saeco, Solis, AEG, Turmix, Bezzera, Gaggia u. v.m.
verschiedene Kaffeesorten, Zubehör und Accessoires

Inhaber Pino Loisi, Elektrotechnikermeister
Teggingerstraße 9, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 82 33 165, Fax 0 77 32 / 82 33 169, Web: www.espresso-pino.de

Entdecken Sie

- ganzheitliche Therapie
- Wellness
- mediale Lebensberatung
- Coaching
- Seminare mit der

Akademie ganzheitliches Leben
Corinne Bonnet, 88606 Owingen
T.: 075 51-27 22, 0172-724 91 46

Glück kann man doch kaufen
Ihr Fachhandel für Private Spa und Wellness

FX RUCH
Singen | Industriestr. 13-15 | Tel. 07731-592146 | www.fx.ruch.de

SAUNA INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gisela Offenberger
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hildingen-DÜCHTINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gbo.de/sauna-shop

Entspannung finden mit dem Wochenblatt

Nehmen Sie sich mal wieder Zeit zum »Erleben und Genießen« ...

Ihre Anzeigenberaterinnen für Sonderthemen

vom **1/50 mm Werbung schon ab € 92,50 + MwSt.**

Wochenblatt

Susanne Graf
Tel. 0 77 31 / 88 00 23
s.graf@wochenblatt.net

Margrita Fischer
Tel. 0 77 31 / 88 00 16
fischer@wochenblatt.net

GANZHEITLICHES LEBEN

Corinne Bonnet hat im letzten Herbst eine Akademie für ganzheitliches Leben in Owingen eröffnet, um, wie sie hervorhebt, »runderum Lebensfreude« zu vermitteln. Die zuvor zehn Jahre in Überlingen ansässige Heilpraktikerin hat in ihrem Programm die ganzheitliche Wirbelsäulentherapie und Craniosacrale Therapie gegen Rücken- und Kopfschmerzen jeder Art und ihrem Leistungsspektrum. Klassische Homöopathie und anthroposophische Medizin ergänzen diese manuellen Techniken in der Praxis in Owingen. »Schmerzfreiheit erhöht ganz enorm unsere Lebensqualität«, macht Corinne Bonnet deutlich. Denn Schmerzen führen oft zu Verspannungen in der ganzen Muskulatur und im Gewebe, und ziehen dadurch weitere Schmerzen nach sich. Darüber hinaus bietet die Akademie für ganzheitliches Leben Wellnessanwendungen wie Wildrosenvervöhrn- und Energiemassage an. Weiter beschäftigt sie sich mit der medialen Lebens- und Unternehmensberatung sowohl für Privatpersonen als auch Unternehmer per Telefon sowie dem zielorientierten Coaching für ihre Kunden. Der in zehn Jahren gewachsene Kundenkreis kann nun in den neuen Räumlichkeiten noch weiter wachsen.

ENERGIE SPAREN - WIR HELFEN

Tipps für Häuslebauer, für den Haushalt, für Autofahrer

Sparschwein in der Küche

Alle stöhnen über die steigenden Heizkosten - und übersehen dabei, dass sie oft an ganz anderer Stelle wertvolle Energie vergeuden. Denn in vielen Küchen verbergen sich heimliche Stromfresser. Herd und Kochfeld, Geschirrspüler und Mikrowelle sind fast täglich im Einsatz, die Kühlgeräte laufen sogar rund um die Uhr.

14 Jahre beträgt die durchschnittliche Lebenserwartung eines Kühlschranks. Da sich die Technik aber rasant weiterentwickelt hat, ist eine Neuanschaffung schon nach zehn Jahren sinnvoll. Was



Mit Köpfchen lässt sich viel Geld im Haushalt sparen.

viele nicht wissen: Die Energieeffizienzklasse A ist heute nur noch direkte Wahl. Mit der Klasse A++ spart ein Haushalt während einer 14-jährigen Lebensdauer rund 400 Euro - denn die Energiekosten für den Betrieb sinken um rund 45 Prozent. Beim Kochen und Backen ist eine Gerätestatung wichtig, die den Bedürfnissen des Haushalts optimal angepasst ist. Auch hier hilft zeitgemäße Elektronik mit neuen Funktionen und Programmautomatiken beim Sparen und bringt Komfort (Infos: www.hausgeraete-plus.de). »Ebenso wichtig sind energiesparende Arbeitsmethoden beim Kochen, Backen und Braten«, rät Claudia Oberacher von der Initiative Hausgeräte+. »Dazu gehören die richtige Topfgröße, gut schließende Deckel und das rechtzeitige Zurückschalten.«



Unter den Ziegeln können die Elemente des »Termodach« ganz einfach eingesetzt werden.

Ein Dach von Vater Staat gefördert

Wer verschenkt schon gern Geld? Jede Menge Heizkosten sparen können Hausbesitzer mit einer guten Dachdämmung, die im Winter die Wärme im Haus hält. Im Sommer kann auf eine ebenfalls Geld verschlingende Kühlanlage verzichtet werden, denn die Räume bleiben angenehm kühl. Wohl temperierte Zimmer sorgen aber nicht nur für ein gutes Wohnklima und Wohlbefinden. Auch die Bausubstanz wird es den Hausbesitzern langfristig danken. Bleibt sie doch lange gut erhalten. Kostenbewussten Hausbesitzern bietet sich jetzt mit einer Dachdämmung von Thermoclad eine ebenso einfache wie günstige Möglichkeit, für ein angenehmes Wohnklima im Haus zu sorgen.

Eine Dachdämmung mit Thermoclad lässt sich bei jedem Neubau einplanen, kann aber auch jederzeit nachträglich durchgeführt werden. Das Prinzip ist denkbar einfach: Die einzelnen Elemente werden dabei unter den Ziegeln direkt auf den Dachlatten verlegt. Spezielle Nuten und Stege sorgen für festen

Halt, sichere Überdeckung und perfekten Sitz. So bleibt die kostbare Wärme im Haus. Energiesparen ist angesagt und geht Hand in Hand mit dem Bedürfnis, mehr für den Umweltschutz zu tun. Die Mehrheit der Bundesbürger jedenfalls ist einer Umfrage der GfK zufolge bereit, mit ihrem Konsumverhalten aktiv etwas gegen den Klimawandel zu tun. Jeder Vierte möchte in diesem Zusammenhang künftig die Wärmeisolierung verbessern. Auch der Staat belohnt Modernisierungs- und CO₂-Einsparwillige mit dem CO₂-Gebäudesanierungsprogramm der Bundesregierung und der KfW-Förderbank. Die Modernisierungen zahlen sich vor allem auf lange Sicht finanziell für den Immobilienbesitzer aus: Bis zu 40 Prozent und mehr der Heizkosten können durch eine neue Dachdämmung eingespart werden. So werden Hausbesitzer unabhängiger von Energiekosten und können dem nächsten Winter entspannt entgegen sehen. Mehr unter www.thermodach.de.

Da lohnt sich
Lesen doppelt

Die hohen Energiepreise belasten die Haushaltskassen von Eigentümern und Mietern immer stärker. Wer sich jetzt für die kommende Heizsaison rüsten möchte, findet mit der Broschüre »Machen Sie dicht: Energiesparen in Gebäuden« der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) Tipps zu schnellen und kostengünstigen Maßnahmen für einen geringeren Energieverbrauch in den eigenen vier Wänden. »Am sinnvollsten ist eine energetische Sanierung. Aber auch bei kleinem Geldbeutel kann jeder etwas tun, um die Heizkosten merklich zu senken«, sagt Felicitas Kraus, Bereichsleiterin der dena. Die Broschüre zeigt auf, wie Mieter und Hauseigentümer mit wenig Aufwand einiges erreichen können. Durch Dämmung geht weniger Wärme verloren. Was bei

der Außenwand gilt, gilt auch für den Dachboden. Auch undichte Fenster und Türen können leicht in Eigenarbeit abgedichtet werden. Und ungedämmte Heizungsleitungen im Keller sollten auch schnell der Vergangenheit angehören: Jeder Meter ungedämmte Heizungsleitung im Keller verschwendet jährlich bis zu einem Liter Öl. Statt Dauerlüften über gekippte Fenster besser mehrmals täglich »Stoßlüften«: Die optimale und angenehme Raumtemperatur liegt in Wohnräumen bei 19 bis 20 Grad und sollte in der Nacht um vier Grad abgesenkt werden. Jedes Grad darüber erhöht die Heizkosten um circa sechs Prozent.

Die dena-Broschüre kann gegen 2,90 Euro Versandkosten unter www.zukunft-haus.info bestellt werden.



Oft sind es kleine Dinge, mit denen sich zusammengerechnet ganz groß Energie und damit Geld sparen lässt. Eine Broschüre der Deutschen-Energie-Agentur hilft weiter.

swb-Bild: dena/epr

Heizberechnung auch auf türkisch

Ab sofort gibt es einen Heiz-Check auch auf Türkisch auf der Internet-Seite des Umweltbundesamts. In nur fünf Minuten kann man online selbst berechnen, ob die eigenen Heizkosten angemessen sind. Ein vorgefertigtes Anschreiben mit den Testergebnissen erleichtert Mieterinnen und Mietern, die Hausverwaltung anzusprechen, wenn

die Kosten höher als normal sind. Durch Modernisierungen können die Heizkosten dauerhaft gesenkt werden. Auch ein Ratgeber »Energiesparen im Haushalt« des UBA ist auf Türkisch erhältlich. Mehr unter <http://heizcheck2.co2online.de/> oder www.umweltbundesamt.de/energie.

Wer warmes Wasser ständig durch die Leitungen zirkulieren lässt, lebt kostspielig. Eine neue »intelligente« Pumpe hilft eine Menge Geld zu sparen. swb-Bild: did

Intelligente Zirkulation

Jederzeit und ohne Wärmelautzeit eine heiße Dusche nehmen zu können - das ist ein Luxus, den man besonders bei naschkaltem Herbst und Winterwetter zu schätzen weiß. Allerdings ist dieser Komfort in vielen Haushalten ein teurer Spaß. Alte Brauchwasserpumpen, die heute noch in vielen Heizungskellern ihren Dienst tun, können die Energiekosten merklich nach oben treiben. Denn sie laufen häufig rund um die Uhr ohne Unterbrechung, um in der Zirkulationsleitung ständig warmes Wasser am Hahn bereitzustellen. Energiesünder im Heizungskeller. Klar ist, dass bei ganzjährigem 24-Stunden-Betrieb hohe Stromkosten anfallen. Empfindlich zu Buche schlagen aber auch die zusätzlichen Brennstoff-

kosten, wenn ungenutztes Warmwasser in den Rohren ständig Wärme an die Umgebung abgibt. Ein neues Pumpenmodell, die »BW-SL154«, liefert daher nur warmes Wasser an die Entnahmestellen, wenn die Bewohner es auch tatsächlich brauchen. Kernstück der Neuentwicklung der Deutschen Vortex ist eine selbstlernende Elektronik auf Basis eines »Fuzzy Logic«-Chips. Ihre Auto-Learn-Funktion speichert, wann ein Hahn geöffnet und Warmwasser verbraucht wird. Mit rund tausend Kilowattstunden oder hundert Euro beziffert der Hersteller das Sparpotenzial gegenüber den unregulierten Pumpen (Infos: www.deutsche-vortex.de). Damit macht der Austausch sich schon nach wenigen Jahren bezahlt.

Klimaanlagen nur für den Notfall

Mehr als 90 Prozent der Neufahrzeuge hierzulande besitzen eine Klimaanlage. Der Komfort wird allerdings mit Kraftstoff-Mehrerbrauch erkauft. Der österreichische Autoclub ÖAMTC in Wien hat die Effizienz von Klimaanlage mit fünf unterschiedlichen Fahrzeugen und Klimaanlage-techniken getestet. In der anschließenden Testphase wurde der Einfluss auf den Spritverbrauch beim Halten der Temperatur überprüft. Das Ergebnis: Je nach Fahrzeug und Bauart der

Klimaanlage muss bei Fahrten in der Stadt mit einem Mehrverbrauch von 0,76 bis 2,11 Liter pro 100 Kilometer oder einem Plus von über 28 Prozent gerechnet werden. Auf Freilandsstraßen zeigten alle getesteten Fahrzeuge einen geringeren Kraftstoff-Mehrverbrauch.

»Der Test hat bewiesen, dass einfache, ungeregelte Klimaanlagen im Vergleich zu modernen Anlagen zu einem 2,5 Mal höheren Kraftstoff-Mehrverbrauch führen können«, erläutert Stix die Unterschiede.

Feuchte Mauern und Keller haben nur noch 30% ihres natürlichen Dämmwertes.

www.keller-fit.de

78247 Hilzingen
Energieberatung / Mauertrocknung
Stefan Hüsches
Tel. 07739-1370

GLASRÄDLE
INFOS HIER UND JETZT

**Energie-
sparen
mit Glas**

HUNDERT
EUROS
JEDWOCHE

WWW.GLASRAEDLE.DE

GLASRÄDLE
**GLAS NOT-
DIENST**
Hegastr. 4
Singen 07731 **68088**

**Gebäude-Energie-
Beratung
kornmayer**
Farbe + Design GmbH
07731/9870-17

Wochenblatt  www.wochenblatt.net

Sparen Sie Energie und Geld per Maus-Klick.*

	
*Auf unserer Internetseite finden Sie nützliche Informationen und Links zum Thema Energiesparen, die bares Geld wert sind. Von einfach umsetzbaren Haushalt-Tipps über Geräteempfehlungen bis hin zu baulichen Modernisierungsmaßnahmen zeigen wir Einsparpotenziale auf. Gerne beraten wir Sie auch persönlich unter: (077 33) 94 80-30	STADTWERKE ENGEN Stadtwerke Engen GmbH Spendgasse 1 78234 Engen Telefon: (077 33) 94 80-0 Telefax: (077 33) 94 80-20 www.stadtwerke-engen.de info@stadtwerke-engen.de

Neu: Energie-Sprechstunde

Alle Infos zu
– Energiepass
– Fördermittel
– Wärmedämmung

Ab sofort, bei uns, kostenlos und unverbindlich.



GEBEN SIE IHR HAUS
IN GUTE HÄNDE.
Hans Walter Stockach
FARBE · DÄMMUNG · AUSBAU
Tel. 0 77 71/33 82
www.maler-walter.de

HOLZPELLETS

SAUBER UND SOFORT AB LAGER KONSTANZ

- DINplus-Holzpellets wirken gegen Kälte und hohe Gaspreise
- Liefersicherheit & Service durch den führenden Pellets-Hersteller
- Lieferung mit eigenem Silo-Lkw sofort ab Lager Konstanz

Die Qualitätspellets vom Marktführer erhalten Sie bei:

LEY

HOLZPELLETS



Ley ist exklusiv Partner von:

german pellets

LEY MINERALÖL GMBH
VERTRIEBSZENTRALE KONSTANZ
TELEFON: 07531 / 5810 - 46
NIEDERLASSUNG RADOLFZELL
TELEFON: 07732 / 9232 - 11

Wir bringen Ihnen *WÄRME* ins Haus

Mit modernsten Heizungsanlagen

- **Erd- u. Luft-Wärmepumpe**
- **Brennwertgeräte Gas/Öl**
- **Holz- u. Pellets-Heizung**
- **Thermische Solaranlage**
- **Sanitäre Anlagen**
- **Blechnerei**
- **Kundendienst u. Reparaturen**

Klett

Manfred Klett GmbH, 78239 Rielasingen
Robert-Bosch-Straße 17, Telefon (077 31) 2 297 3
klett.blech-sanitaer@t-online.de

ENERGIE SPAREN - WIR HELFEN

Tipps für Häuslebauer, für den Haushalt, für Autofahrer

Auftauen im Kühlschranks

Auch eingefrorene Nahrungsmittel bergen eine Menge Energie in sich. Die Energie nämlich, die für das Auftauen nötig ist.

Wer Tiefgefrorenes im Kühlschrank auftaut, kann dadurch den Kühlschrank wesentlich entlasten, denn es wird Kälte in das Gerät gefördert, die nicht erst noch im Kühlaggregat produziert werden muss.

Damit lassen sich durchaus einige Euro sparen, so die Erfahrung aus der Elektrogerätebranche.

Da geht doch ein Licht auf

Energieeffizienz und Kostenersparnis sind zu gesellschaftlichen Top-Themen geworden. Leider sehen viele darin immer noch verstärkt den Verlust von Komfort und Wohlbefinden statt eines Gewinns für Umwelt und Geldbeutel.

Energiesparen bedeutet jedoch nicht automatisch im Dunkeln sitzen zu müssen. Denn gerade in der tristen Jahreszeit ist künstliches Licht einer unserer größten Behaglichkeitsfaktoren.

Die clevere Antwort lautet: Energiesparleuchten. Diese gibt es je nach Geschmack und Einsatzbereich in unterschiedlichen Designs inklusive passender Leuchtmittel.

Energiesparleuchten verbrauchen zudem circa 80 Prozent weniger Strom, haben eine 10- bis 12-mal längere Lebensdauer und tragen dadurch erheblich zum Umweltschutz bei. So wird beim Tausch einer herkömmlichen 60-Watt-Glühlampe mit einer 11-Watt-Energiesparleuchte knapp 65 Euro bei 1.200 kW/h gespart.

Wofü - Licht zum Leben, sind in jedem gut sortierten Fachgeschäft, Baumarkt sowie Möbelhaus und unter www.wofü.de erhältlich.

(ep)



Sieht gut aus und die Räume werden wesentlich schneller warm: eine neue Tapetengeneration hilft beim Dämmen mit. swb-Bild: epr

Sogar mit der Tapete... Dämmsystem an der Innenwand

In Privathaushalten macht der Energieanteil für Heizung durchschnittlich drei Viertel des Gesamtbedarfs aus. Da ein Großteil der Wärme oftmals ungenutzt durch Wände, Fenster, Keller und Dach entwindet, sind Dämmmaßnahmen in diesen Bereichen gefragt. Hiermit lassen sich bis zu 50 Prozent des Energieaufwands senken, mit dem unter anderem die Gebäudehülle erwärmt werden muss. Was aber, wenn die Fassade beispielsweise eines verkleinerten oder denkmalgeschützten Bestandsbaus keine Dämmung zulässt?

Um den Anheizeaufwand für den relativ trägen Kältespeicher »Wand« einzuschränken, gibt es jetzt ein energetisches Wandsystem aus speziellen Textilfasern, das den Raum einfach und wirkungsvoll vom Mauerwerk entkoppelt: KlimaTec Thermovlies heißt der leicht zu tapezierende, vier Millimeter starke Belag vom

Hersteller Erfurt. Auch als Ergänzung zu klassischen Wärmedämm-Verbundsystemen kann hiermit ein bis zu 75 Prozent schnelleres Aufheizen der Raumluft und damit eine Heizkostenersparnis von bis zu 36 Prozent erzielt werden. Das macht sich besonders dann bezahlt, wenn die Räume energiesparend nur bei tatsächlicher Nutzung geheizt werden.

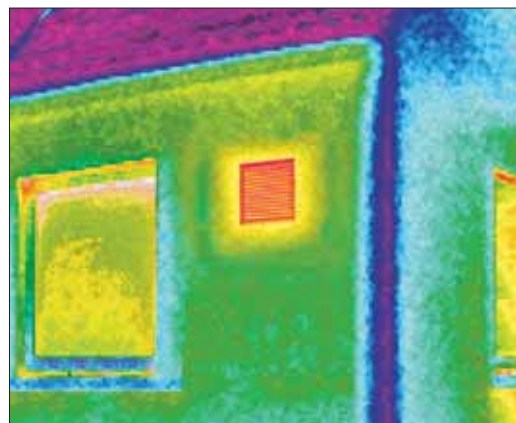
Dank KlimaTec stehen rund 80 Prozent der Wärme direkt dem Aufheizen des Raumes zur Verfügung und müssen nicht zur Erwärmung des kalten Mauerwerks verschwendet werden. Das Prinzip basiert also nicht auf klassischer Innendämmung, sondern auf einer Erhöhung der Wandoberflächenthermik. Kaltluftabfälle, besonders an Außenwänden und damit einhergehende Fußkälte sowie Unbehaglichkeit im Schulterbereich, sind mit dem Thermovlies passé.

Schlupfloch für Wärme

Tuning für die Dunsthaube gefällig?

Energiespartipps gibt es wie Sand am Meer. Dazu werden unzählige Haushaltsgeräte in Betracht gezogen. Die Dunsthaube und ihr Mauerkasten werden in diesem Zusammenhang jedoch nicht berücksichtigt. Dabei wird - was vielen gar nicht bewusst ist - gerade dann massiv Energie verschwendet, wenn die Haube nicht in Betrieb ist. Anders bei einer effizienzoptimierten Dunsthaube, die den Jahresenergiebedarf allein durch strömungsoptimierte Rohre und einen wärmegeleiteten Mauerkasten reduziert. Hier werden die Kochschwaden hocheffizient und leise abgesaugt, und bei abgeschalteter Haube kann keine Wärme mehr nach draußen gelangen.

Herkömmliche Mauerkästen stellen im Grunde nur die Verzierungen eines offenen Lochs in der Wand dar, denn sie sind weder luftdicht noch gedämmt. Dadurch wird in den 23 Stunden des Tages, in denen die Haube nicht genutzt wird, eine große Menge warmer Luft verschwendet, weil sie ungehindert durch die offene, ungedämmte Maueröffnung entweichen kann. Bis zu 400 Euro und mehr im Jahr fallen so an zusätzlichen Energiekosten an. »Vermeiden lässt sich dies jedoch mit einem wärme- und schallsolierten sowie zugluftsicheren Mauerkasten, der sich erst dann automatisch öffnet, wenn die Abzugshaube eingeschaltet wird«, erklärt Matthias Weibel von Weibel Abluft-Tuning. Und nach dem Ausschalten schließt er wieder von allein. »Dieser Mauerkasten weist nur geringe Strömungsverluste auf. Denn Widerstände und Verwirbelungen, die üblicherweise durch den Einsatz falscher Rohre entstehen und die Haube ineffizient und laut machen, gibt es nicht mehr«, so der Experte weiter. Mehr Informationen unter www.dunsthauben-tuning.de



Die Thermographie macht es deutlich: diese Abzugshaube ist ein Schlupfloch für Wärme. Mit einer neuen Technik lassen sich hier einige hundert Euro im Jahr sparen, die sonst in die Atmosphäre entweichen. swb-Bild: epr



Eine Lücke bei der Dämmung vieler Gebäude, die viel Geld kosten kann sind die Abzüge von Dunsthauben.

Energiesparmeister gesucht

»ZDFUmwelt« und die vom Bundesumweltministerium geförderte Kampagne »Klima sucht Schutz« suchen bundesweit das beste Schülerprojekt, das Klimaschutz und Energiesparen innovativ und kreativ umsetzt.

Bis zum 18. März 2009 können sich noch Schüler und Lehrer als Team oder einzeln unter der Internetadresse www.energiesparmeister.de bewerben.

Eine Experten-Jury wählt anschließend zehn Finalisten aus, danach entscheidet das Publikum via Internetabstimmung, wer den Titel Energiesparmeister »Gold« nach Hause tragen darf.

Auf die zehn Finalisten warten Geld- und Sachpreise von über 50.000 Euro, so eine Mitteilung des Bundesumweltministeriums.

Solaranlagen
Pelletsheizungen
Wärmepumpen

Heizung
Lüftung
Sanitär
Service

KERSCHBAUMER

78234 Engen - Gerwigstr. 33 - Fon 07733/505870 Fax 5058729

In guten Händen.

Thermische Solaranlagen arbeiten mit der günstigen und umweltfreundlichen Energie der Sonne. Gut, wenn man sich hier auf einen Fachmann verlassen kann.

In guten Händen: Sanitär Schwarz.

Sanitär Schwarz

EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 - 78239 Rielasingen - Tel. 07731/93280 - www.sanitaer-schwarz.de

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Jetzt Wärmedämmung!
Wir beraten.Sie sparen

FX RUCH

Ihr Fachhandel für Baustoffe
Abteilung Dach / Fassade
Singen I Industriestr. 13-15
Tel. 07731-592124 I www.fxru.ch

hase
ZEIT FÜR FEUER

Umwelt-
freundlich
Heizen

Wahlwieser Str. 3
78359 Orsingen
Tel.: 07774 / 1264
www.ofen-joos.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 14.00-18.00 Uhr
Mi. + Sa. 9.00-12.30 Uhr

GERK
Innovative Energiesysteme

Lothar Gerke
Weißmühlenstr. 4
78333 Stockach
solargerk@aol.com
Fon 0 77 71 / 6 33 04
Fax 6 33 05

**SOLAR • HEIZUNG • SANITÄR
ELEKTRO • KABEL BW**

**Fassaden-
Dämmung
kornmayer**

Farbe + Design GmbH
07731/9870-17

Das Medium
mit den vielen
guten Seiten

Wochenblatt

Neu: Thermografie

GEBEN SIE IHR HAUS
IN GUTE HÄNDE.
Hans Walter Stockach
FARB • DÄMMUNG • AUSBAU
Tel. 07771/3382
www.maler-walter.de

Ermittlung von
- Wärmebrücken
- Schimmelbildung
- Wasserschäden u. v. m.

Durch Aufnahmen mit unserer Infrarot-Kamera zeigen wir Ihnen, ob und wo teure Wärme an Ihrem Haus verloren geht.

Richter & Nickel
SCHORNSTEIN-TECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Abgasanlagen • Kaminaufmauerungen

Obere Gießwiesen 18 • 78247 Hilzingen • Tel. 07731/86820 • Fax 07731/868299

Schausonntag, 1. Februar
13.00 - 17.00 Uhr

Keine Beratung - Kein Verkauf

- Kachelöfen
- Heizkamine
- Kaminöfen - Ausstellungsstücke reduziert
- Edelstahlschornsteine
- Ofen u. Schornstein aus einer Hand

Gruber
Kachelöfen, Kaminstudio
Mengersenstr. 50 • 88605 Meßkirch
Tel. 07575/3694

Schreiner • Montage • Service

V. REIMANN

Schreinermeister

Berlinger Straße 1
78333 Stockach

Tel. 07771/920211
Fax 07771/929795
D2 0172/7641439

Klicken Sie
doch mal rein! **Wochenblatt**.net

**Hauspeter
Ehinger**

Heiztechnik Brennerservice

Überlingen am Ried
Seeblickstrasse 6
78224 Singen

Tel. 0 77 31 / 2 22 27



Wafros

alemannische Dialektik

En Filosofieprofesser isch vor sinere Klasse gschtande, wo hett sei Vorlesung anfangen solle, aber er hot nix geschwätzt, sondern hot en große Blumetopf gnumme und hot lauter Golfbälle inetue. No hot'er d Studente gfrogt, ob der Topf etz voll sei und sie hond beschätzt, jo er sei voll. Etz hot der Professor Kieselsteine gnumme und hot se au no i de Topf gleert. Die Steine sind zwische de Golfbälle durchgruscht und de Professor hot gfrogt, ob de Topf

etz voll sei. Sine Schtudente hond gmönt, jo, etz sei er voll. Denn hot de Professor no ä Bixle mit Sand dezu eingelegt und der Sand isch zwische de Bälle und de Kieselsteine durchgruscht und wieder hot de Professor gfrogt, ob de Topf etz voll sei. Ha naderlich sei er etz voll, hond sine Schtudente einschtimmig gsagt.

No hot de Herr Professor no zwei Dose Bier ussem Sack zoge, hot se offgemacht und au no zu de Bälle, de Kieselsteine und em Sand dezu eingelegt, no hond die Schtudente lache müsse, aber de Herr Professor isch ernscht geblieben und hot doziert: »I hett gern, dass sie den Topf als Beispiel für ihre Labe sieh dätet. Die Golfbälle sind die wichtigste Sache i ihrem Labe. D Familie, d Kinder, d Gesundheit, d Freund, halt einfach e Wichtigste. Falls i ihrem Labe all's verlore ginge und nu no des bliebe dät, ihre Labe trotzdem so »voll« wär.

Die Kieselsteine sind die andere Sache i ihrem Labe, d Arbet, S Haus, s Auto und de Sand isch alles andere, die Kleinigkeiten.

Falls sie de Sand z'erschüt i de Topf leert, hot's weder Platz für d Bälle, no für d Kieselsteine. So isch des au mit ihrem Labe.

Wenn se all nu Zeit hond für Kleinigkeiten, no hond se ko Zeit für die wichtige Sache im Labe. Lueged se uf die Sache, wo ihrem Glück gählich wäre künntet. Schpieled se mit de Kinder, gond se mit ihrem Partner etters mol zum Esse.

S blüht ihne denn all no gnuet Zeit zum Butze und andere Sache erledige. Gucked se z'erschüt uf die Golfbälle, uf die Sache, wo wichtig sind. De Rescht isch nu Sand! Etz hot aber on vu däne Schtudente wisse welle, wa denn des Bier no het bedeute solle. No hot de Herr Professor wenig glächlet und hot doziert: »Guete dass sie des froged.

Dodemit hon i ihne zeige welle, dass, ganz egal, wie schwierig s Labe au sei mag, dass alleweil nu Platz isch für oe oder au zwä Bierle, s däreft au Viertel sei. So ka me au filosofiere, vielleicht sollt me do ehnder »filu-sofiere« dezu sage. I woss nime, wer mir die Gschicht zuegschpillt hot, uf alle Fäll find i se meh als nu schä, weil do Hirn miteme ganz feine Humor zämmelauf und wo sich de Witz mitem Hirn vermählt, do hot die Philosophie = »die Liebe zur Weisheit« ihre schänschte Hoemet.

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

ALPENVEREIN

Die Sektion Konstanz des Deutschen Alpenvereins führt ab 2009 neben der Hauptversammlung (19.3.) drei weitere Sektionsversammlungen durch. Die Winterversammlung findet am Mi., 28.1., 19.30 Uhr, im Kletterwerk Radolfzell statt. Nach dem informellen Teil berichtet Pasang Sherpa S. über Nepal, Mitglieder der OG Radolfzell von Umrundungen des Dhaulagiri und Annapurna sowie aus Mustang. Gäste willkommen.

BETREFF

Folgende Pogrammpunkte werden angeboten: Mi., 28.1., 18 Uhr Spaziergang und Einkehr. Fr., 30.1., 16.30-18 Uhr alles Musik; 21 Uhr Top Ten (bis ca. 3 Uhr inkl. Fahrdienst 15 Euro); Theatergruppe, Lebenshilfe und Caritas (Zeit noch offen). Sa., 31.1., Winterpause Laufgruppe. Mo., 2.2., 16.50 Uhr Rehasportgruppe 1, Rhythmik mit Kugeln (Tittisbühlhalle); 18 Uhr Rehasportgruppe 2, Gymnastik/Bierdeckel-Spiele (Tittisbühlhalle). Di., 3.2., 18 Uhr feste Kochgruppe 3. Abend (Team BeTreff & Martina); 18 Uhr Singkreis (Team BeTreff); 18 Uhr Kegeln (14 TN); 18 Uhr Kreativangebot (6 TN); Mi., 4.2., 18 Uhr Märchenstunde; 18 Uhr Kinoabend. Info: Tel. 07731/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein am So., 1.2., ab 9.30 Uhr im Club-

heim, Haselbusch 14. Gäste willkommen.

DRK

»Lebensrettende Sofortmaßnahmen« findet am Sa., 31.1., ab 8.30 Uhr als Kurs für Führerscheinbewerber im DRK-Heim, Hauptstr. 29, in Singen statt. Telefonische Voranmeldung unter 07731/65700. **Folgende Kurse** werden angeboten: Jeden Montag ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männer-sportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Hallenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15 Uhr »Tanz in Böhlingen« im Rathaus Böhlingen; 18.30 Uhr »Bewegung macht glücklich« Waldeckschule, Aula Süd; 19.30 Uhr »Fit ab 50« Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethovensschule; 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethovensschule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardtschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Tittisbühlhalle; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Tittisbühlhalle. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

MÄNNERCHOR KONKORDIA/MGV

Chorprobe für das Jubiläumskonzert im Juli haben der Männerchor Konkordia und der MGV am 29.1. um 19.45 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.

NARRENVEREIN NEUBÖHRINGEN

Für die Teilnahme am Nachtzug in Böhlingen, Fr., 30.1., 19 Uhr, und am Narrenumzug So., 1.2., um 13.30 Uhr, bitte rechtzeitig bei der Aufstellung erscheinen. Infos/Abmeldungen bei den Gruppenvertretern. **Zum närrischen Ordensabend** am Mi., 18.2., 19.30 Uhr, wird eingeladen in die Radrennbahn Singen. Anmeldung bis 1.2. an das Postfach des Vereins.

NATURFREUNDE

Zur Monatsversammlung treffen sich die Naturfreunde Singen am Do., 29.1., um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte, Hadwigstr. 19. Rudolf Kuppel zeigt Ausflugsziele unserer Heimat.

SCHNUPFVEREIN

Zum nächsten Hock trifft sich der Schnupfverein am Sa., 31.1., um 20 Uhr im Stadtgartencafé. Gäste willkommen.

RIELASINGEN

NARRENVEREIN BURG ROSENEGG

Seine Narrenspiele hält der NV Burg Rosenegg am 6.2., 7.2. und 13.2. jeweils um 20 Uhr sowie am 14.2. um 18 Uhr in der Rosenegg-halle ab.

KURZ & BÜNDIG

JUCA 60: Öffnungszeiten des Jugendtreffs Hegaustr. 60, im ehem. Fabrikgut, für Kinder u. Jugendliche zum Freunde treffen, spielen, kickern, Billard, Dart o. Tischtennis spielen, Musik hören u. Internetcafé besuchen. **Öffnungszeiten:** montags: 16.30-17.30 Uhr Mädchencafé ab 12 J., 17.30-20 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18 J.; dienstags: 16.30-18.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 12-18 J.; mittwochs: 15-17.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 10-14-Jährige. Beratung f. Jugendliche nach Terminabsprache unter 9321-34, 790697 oder 0175-2267717; freitags: 18-21 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18 J. **Stadtseniorenrat Sprechstunde** Am Di., 3.2., findet unsere monatliche Sprechstunde im Rathaus, Zimmer 12, von 10-11.30 Uhr statt.

1937/38 - Klassen Massler-Grat Das nächste Treffen findet am Di., 3.2., ab 18 Uhr in der Hirschstuben, Ekkehardstr. 57, in Singen statt.

Infoabend für werdende Eltern an der Frauenklinik der Hegau-Klinikum GmbH Singen mit Kreißsaalführung am Mi., 4.2., und Mi., 11.2., jeweils um 19.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum (Eingangshalle).

Die StadtOase Singen hat vorübergehend (v. 22.1.-11.2.) nur von

14.10 bis 17.00 Uhr geöffnet. **Gottesdienste der Ev. Kirchen in Singen:** 30.1.-1.2.09 »Hegau-Klinikum« Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. »Bonhoefferkirche.« Fr., 19 Uhr Taize-Andacht, So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl u. Kindergottesdienst. »Lutherkirche.« So., 10 Uhr Gottesdienst. »Markuskirche.« So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl u. Praisland f. Kinder. »Pauluskirche.« siehe Markuskirche. **Sonntagscafé (Begegnungsstätte)** am So., 01.02.09, 14.30-16.30 Uhr, mit selbstgebackenem Kuchen u. frischem Kaffee für einen guten Zweck in der Feldbergstr. 46, Singen.

Taize-Andacht immer freitags von 19-19.30 Uhr im Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen. Nächster Termin: 30.01.09.

AWO-Clubprogramm: Januar/Februar 2009 Do., 29.1.09, 13-16 Uhr Seidentücher; Fr., 30.1.09, 10-12 Uhr Frühstückclub; Mo., 2.2.09, 17-20 Uhr Diavortrag mit Bildern aus Afrika; Di., 3.2.09, 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training, 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung, 14.15-15.15 Uhr Lesen und reden; Mi., 4.2.09, Start: 13 Uhr ins Hallenbad Singen. Weitere Infos: Tel. 07731/958044

Jahrgang 34/35: monatlicher Treff am Mi., 4.2., um 18 Uhr im Cafe Amadeus, Singen.

Kath. Pfarramt St. Peter u. Paul: Lobpreisgottesdienst am Sa., 31.1., in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Singen, um 19.30 Uhr. **Hallenbad am Sonntag geöffnet:** So., 1.2., v. 8-19 Uhr. Tel. 07731/924492.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Wer Ja sagen will, muss Nein sagen können«, Tagesseminar m. Judith Manok-Gründler, Sa., 31.1., 9.30-17 Uhr. »Kriegs-kindheit-ein Familienthema« Erzählcafé unter Leitung von Gunthild Eichler (*1943) ab Di., 3. u. 17.2. u. 3.3., jeweils 14.30-17.30 Uhr. »Frühjahrsalkurse« ab Do., 5.2., Kurs 1: 17-19 Uhr und Kurs 2: 19-21 Uhr. »Pekip (Prager Eltern-Kind-Programm)«, 8 Babytermine u. 1 Elternabend ab Fr., 6.2., 10.45-12.15 Uhr. Infos u. Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4, Tel. 07731/982590.

»Ethik am Krankenhaus« Prof. Maio, Leiter des Instituts für Ethik u. Geschichte der Medizin an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg, hält am Do., 29.1., ab 19 Uhr einen öffentl. Vortrag im gr. Turnsaal des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen. Thema: »Was heilt? Welche Menschenbilder tragen zur Gesundheit und Heilung bei«.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: So., 1.2., 9 Uhr Eucharistiefeier.



Im Rahmen der Schulversammlung verabschiedete sich die Schulleiterin der Hebelschule in Arlen von ihren Schülerinnen und Schülern, vom Lehrerinnenkollegium und den anwesenden Elternbeiräten in den Mutterschutz. Die Vertretung übernimmt während dieser Zeit Herr Rainer Günter (Leitung), unterstützt durch Frau Julia Weber (Unterricht). (v.li.) Rainer Günter, Kerstin Ende, Julia Weber

swb-Bild: privat

Vom 12.01.09 bis zum 14.02.09

30%

Echte

30%

auf alle Matratzen*

*...mit einem roten Punkt!

z.B.: Federkern-Matratze „Florenz“

~~119,-~~ **jetzt -30%**

83,30

Standardgrößen

z.B.: Kaltschaum-Matratze „Maxima H2“

~~199,-~~ **jetzt -30%**

139,30

Standardgrößen

ÖKO-TEST

gut

Preisgleich auch in Härtegrad 3 erhältlich!

Europas größtes

Matratzen Outlet

78224 Singen · Rielasinger Str. 7 · Telefon 07731 / 18 35 43